

45 Jahre Gebeco
Qualität



Privat-Reisen,
die inspirieren.

2024 – 2025





Weltweite Vielfalt mit Gebeco-Reisen nachhaltig entdecken

Liebe Gebeco-Reisefreunde,

starten Sie gemeinsam mit uns die Reiseplanung für das kommende Jahr. Lassen Sie sich in Japan auf eine Reise zwischen Tradition und Moderne ein, legen Sie sich in Namibia oder Südafrika auf die Pirsch oder genießen Sie das einzigartige Flair Kubas ganz privat.

Einblicke in andere Kulturen, Lebensweisen und Weltansichten ermöglichen Ihnen unsere erfahrenen Gebeco Reiseleiterinnen und Reiseleiter: Sie sind begnadete Organisatoren, echte Landeskenner und Gastgeber, die nicht nur eine einwandfreie Reise sicherstellen, sondern das Herzstück einer jeden Reise bilden. Denn durch sie werden besondere Begegnungen mit den Menschen vor Ort möglich und kleine Insidertipps sorgen für Überraschungen. Gemeinsam und immer sicher geleitet entdecken Sie weitere Facetten des beeindruckenden Planeten, auf dem wir leben.

Das gelingt, weil ein großes Gebeco-Netzwerk seit 45 Jahren perfekt organisierte Reisen entwickelt, in höchster Qualität, verantwortungsvoll und authentisch.

Jede unserer Reisen spiegelt die Gebeco-Philosophie wider und ist sozial, ökologisch und ökonomisch verantwortungsbewusst konzipiert. Genau diese Philosophie erweckt unsere Reiseleitung während der Reise zum Leben. Erleben Sie es selbst auf Ihrer nächsten Gebeco-Reise!

Unter www.gebeco.de finden Sie unsere ganze Reisevielfalt mit allen Terminen, spannenden Ländertipps und vielen weiteren Informationen rund um unsere facettenreiche Reisewelt. Oder lassen Sie sich persönlich beraten unter 0431 544 60 oder in Ihrem Reisebüro.



Ihr Thomas Bohlander und Michael Knapp
und das ganze Team von Gebeco





Inhalt

Prächtige Paläste, exklusive, geschmackvolle Hotels und das Taj Mahal mit seiner berührenden Geschichte geleiten uns durch Rajasthan im Norden **Indiens**.
Mehr zur Reise auf Seite 32

Reisen, die begeistern.	6
Länder	
Albanien	13
Argentinien	66,70
Bali	54
Bolivien	70
Brasilien	64,70
Chile	66
China	18-20
Ecuador	68
Indien	30-36
Indonesien	54
Israel	93
Italien	12
Japan	22-24
Jordanien	92
Kambodscha	52
Kenia	76
Kuba	58-60
Laos	46
Marokko	88
Mexiko	62
Namibia	78-82
Neuseeland	56
Nepal	38
Oman	90
Peru	70-72
Portugal	12

Sri Lanka	40
Singapur	54
Südafrika	84-86
Südkorea	26
Taiwan	28
Tansania	77
Thailand	42-44
Türkei	13
Uganda	74
Usbekistan	14-16
Vietnam	48-52
Länderkombinationen	
Argentinien und Chile	66
Peru, Bolivien, Argentinien und Brasilien	70
Singapur und Indonesien	54
Vietnam und Kambodscha	52
Serviceinformationen	94
Reiseversicherung	96
CSR-Benutzerhilfe	97
Reisebedingungen	98

Wir lassen uns vom einzigartigen Flair Kapstadts mitreißen, staunen über die Aussicht vom Tafelberg aus und genießen die Weinregion am Kap. Schon dieses kleine Stück **Südafrikas** steckt voller Überraschungen!
Mehr zur Reise auf Seite 84





In **Namibia** erleben wir faszinierende Kontraste: Wir übernachten inmitten einer kleinen Oase am Rande der rauen Kalahari-Wüste, genießen eine Bootsfahrt mit Sekt und Austern und legen uns im Etosha-Nationalpark auf die Pirsch.

Mehr zur Reise auf Seite 78



Vietnam: In der Halong-Bucht ragen die Kalksteinfelsen wie eine versunkene Landschaft aus dem Meer. Wir schauen uns dieses Wunder der Natur vom Schiff aus an.

Mehr zur Reise auf Seite 48

Wir begeben uns in **Peru** auf die Spuren der Inka: von der ehemaligen Inka-Hauptstadt Cusco über das imposante Machu Picchu bis zum Lebenden Museum von Yucay tauchen wir tief in die Geschichte und das Leben der Einheimischen ein.

Mehr zur Reise auf Seite 72



Die ganze Vielfalt unserer Reisen finden Sie online unter www.gebeco.de



Mit unserer Liebe zum Reisen erfüllen wir seit 45 Jahren zusammen mit weltweiten Partnern Ihre Reiseträume in höchster Qualität, verantwortungsvoll und authentisch. Unsere facettenreichen Reisen leisten einen Beitrag für ein verständnisvolleres Miteinander über Grenzen hinweg. Auf unseren Reisen erleben Sie die Welt aus einer neuen Perspektive und werden zu Brückenbauern zwischen den Kulturen. Gemeinsam legen wir eine beständige Grundlage für Toleranz, Austausch und Begegnung.



Gebeco – Reisen, die begeistern.

Gemeinsam mit unseren qualifizierten Reiseleiterinnen und Reiseleitern entdecken Sie die Welt vor und hinter den Kulissen, authentisch, so wie sie ist. Freuen Sie sich auf Begegnungen und Erlebnisse für Geist und Seele.

Die bewusste Art zu reisen

Alle unsere Reisen werden von unseren Länderexperten sorgfältig geplant und werden stetig optimiert. Denn die Welt ist im Wandel und unsere Reisen bilden genau das ab. Zusammen mit Ihrer Reiseleitung lassen Sie sich auf die Vergangenheit eines Landes und seine Kulturen ein, um die Gegenwart zu verstehen und einen Blick in die Zukunft zu wagen. Spüren Sie selbst, wie der rote Faden Sie durch jede Reise begleitet und immer aufs Neue von unserer Gebeco Reiseleitung zum Leben erweckt wird. Denn wo die Funde aus der Vergangenheit nicht mehr zu Ihnen sprechen können, erzählt Ihnen Ihre Reiseleitung die "Geschichte hinter der Geschichte" und enthüllt die kleinen und großen Geheimnisse am Wegesrand.

Wegbegleiter aus Leidenschaft

Unsere erfahrenen Reiseleiterinnen und Reiseleiter sind wie Dirigenten, die die einzelnen Teile des Orchesters zusammen-

führen. Sie erwecken die Reise und die Philosophie zum Leben, die das Gebeco-Team in Kiel gemeinsam mit unseren weltweiten Partnern sorgfältig zusammengestellt hat. Sie ermöglichen Begegnungen und Austausch mit den Menschen im Reise-land, mit deren Geschichte und Kultur sie bestens vertraut sind. Auch für die Anliegen unserer Gäste sind sie stets vor Ort ansprechbar und lösen als begnadete Organisatoren jede Situation.

Der Zauber der Begegnung

Das Glück einer Reise liegt in den besonderen Erlebnissen. Und gerade im Zwischenmenschlichen liegt ein besonderer Zauber. Da sind die eindrucksvollen Begegnungen vor Ort, der Austausch mit Ihren Mitreisenden und mit unserer Reiseleitung sowie der verlässliche Kontakt zu unseren weltweiten Partnern und Gebeco Mitarbeitenden in Kiel. Sie alle werden durch unsere besondere Art des Reisens zu Brückenbauern zwischen den Kulturen und tragen zu Aus-

tausch und Verständnis bei. Dazu gehört auch, dass wir uns unserer Rolle entlang der gesamten Wertschöpfungskette bewusst machen. Denn all unser Handeln hat Auswirkungen, nicht nur auf die Menschen, die uns umgeben und denen wir begegnen, sondern auch auf die Natur, von der auch wir ein Teil sind.

Verantwortungsvoll reisen und handeln

Die Qualität unserer Reisen, die Leidenschaft unserer Mitarbeitenden und die Kompetenz unserer Partner sind die Garantien für unseren nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg. Wir leben den Grundsatz: Nur was wir achten und bewahren, können wir wirklich erleben! Nachhaltig zu reisen bedeutet, soziale, ökologische und ökonomische Verantwortung zu übernehmen.

Erfahren Sie mehr über unsere Firmen- und Reisephilosophie auf unserer Website. Über den QR-Code können Sie unseren Image-Film ansehen. [gebeco.de](https://www.gebeco.de)



Reisen, die etwas bewegen

Mit unserer Liebe zum Reisen erfüllen wir zusammen mit weltweiten Partnern die Träume unserer Gäste in höchster Qualität, verantwortungsvoll, nachhaltig und authentisch. Unser Ziel: durch einen nachhaltigen Tourismus Grenzen überwinden und Brücken zwischen Völkern und Kulturen bauen. Geführt von unserer qualifizierten Reiseleitung schaffen unsere Reisen Verständnis für fremde Lebensweisen. Zentral bei der Gestaltung jeder Reise ist für uns der verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen vor Ort und das Stärken der regionalen Wertschöpfung.

Gebeco, Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation

Die Philosophie von Gebeco ist fest im Firmennamen verankert. Gebeco macht Begegnungen möglich – mit den Menschen vor Ort, ihrer Kultur und dem Gastland – mit Mitreisenden, die ihre Leidenschaft teilen. Mit Verlässlichkeit, Transparenz und Fairness streben wir gemeinsam danach, Reise-

erlebnisse zu schaffen, die den Geist und die Seele unserer Gäste berühren und die Sicht auf das bereiste Land bereichern – auch weit über eine Reise mit Gebeco hinaus.

Reisen, die nachhaltig inspirieren

Unsere nachhaltige Unternehmensführung ist seit 2011 von der unabhängigen Zerti-

fizierungsgesellschaft TourCert geprüft und bestätigt. Bei der Entwicklung unserer Reisen erfahren die verschiedenen Aspekte der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit besondere Beachtung. Unser Anspruch: die Anzahl nachhaltiger Elemente in jeder Reise kontinuierlich zu erhöhen. Unser Kriterienkatalog für nachhaltiges Reisen wird regelmäßig überprüft und kann auf der Gebeco Website eingesehen werden.

Reisen, die klimafreundlicher sind

Als Gründungsmitglied von KlimaLink e.V. engagiert sich Gebeco für eine transparentere und klimafreundlichere Reisebranche. Vergleichen Sie zukünftig den CO₂-Fußabdruck von Reisen miteinander und reisen Sie umweltbewusster (ab 2024 online und ab 2025 hier im Katalog).

KlimaLink
Travel Footprint Database





Engagement, das überzeugt

Mit der konzeptionellen und finanziellen Unterstützung von weltweiten Förderprojekten geben wir den Reiseländern etwas für ihre Gastfreundschaft zurück. Ziel der Unterstützung ist, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten und so den Betroffenen eine nachhaltige Perspektive zu geben.

Als Gründungsmitglied von Futouris, der Nachhaltigkeitsinitiative der Deutschen Tourismuswirtschaft und des „Roundtable Human Rights in Tourism“ engagieren wir uns gemeinsam weltweit für die Verbesserung der Lebensverhältnisse, den Erhalt der biologischen Vielfalt und den Umwelt- und Klimaschutz. Gebeco folgt darüber hinaus dem „global code of ethics for tourism“. Zudem unterstützen wir als Mitglied von The Code und als Fördermitglied von ECPAT und

dem Kinderschutzbund SH den Verhaltenskodex zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung.

Nachhaltigkeit, die gelebt wird

Wir handeln nachhaltig – weltweit mit unseren Partnern und vor Ort mit unseren Mitarbeitenden in Kiel. Für unsere Büroräume beziehen wir Ökostrom aus regenerativen Energiequellen und unserer eigenen Photovoltaikanlage. Dank einer „Green IT“-Lösung verbrauchen wir durchschnittlich unter 20 Watt in der Stunde. Innerdeutsche Dienstreisen werden in der Regel mit der Bahn durchgeführt. Für jeden Inlandsflug leisten wir einen freiwilligen Klimabeitrag. Sämtliche Gebeco Länderkataloge werden klimaschonend entwickelt und auf Recyclingpapier gedruckt.

Unsere nachhaltige Unternehmensführung legen wir in unserem Nachhaltigkeitsbericht offen.

Reisen, die ausgezeichnet sind

Zahlreiche Preise zeichnen unsere außergewöhnlichen Reisen und innovativen Konzepte aus. Auch für unsere nachhaltigen Bemühungen erfahren wir so Bestätigung: Unser Namibia-Hilfsprojekt war schon für mehrere Preise nominiert und gewann zuletzt den Fairwärts-Wettbewerb. Mit dem Columbus-Ehrenpreis würdigte die Vereinigung der deutschen Reisejournalisten den Gebeco Gründer Ury Steinweg für seine engagierte Arbeit im Tourismus.

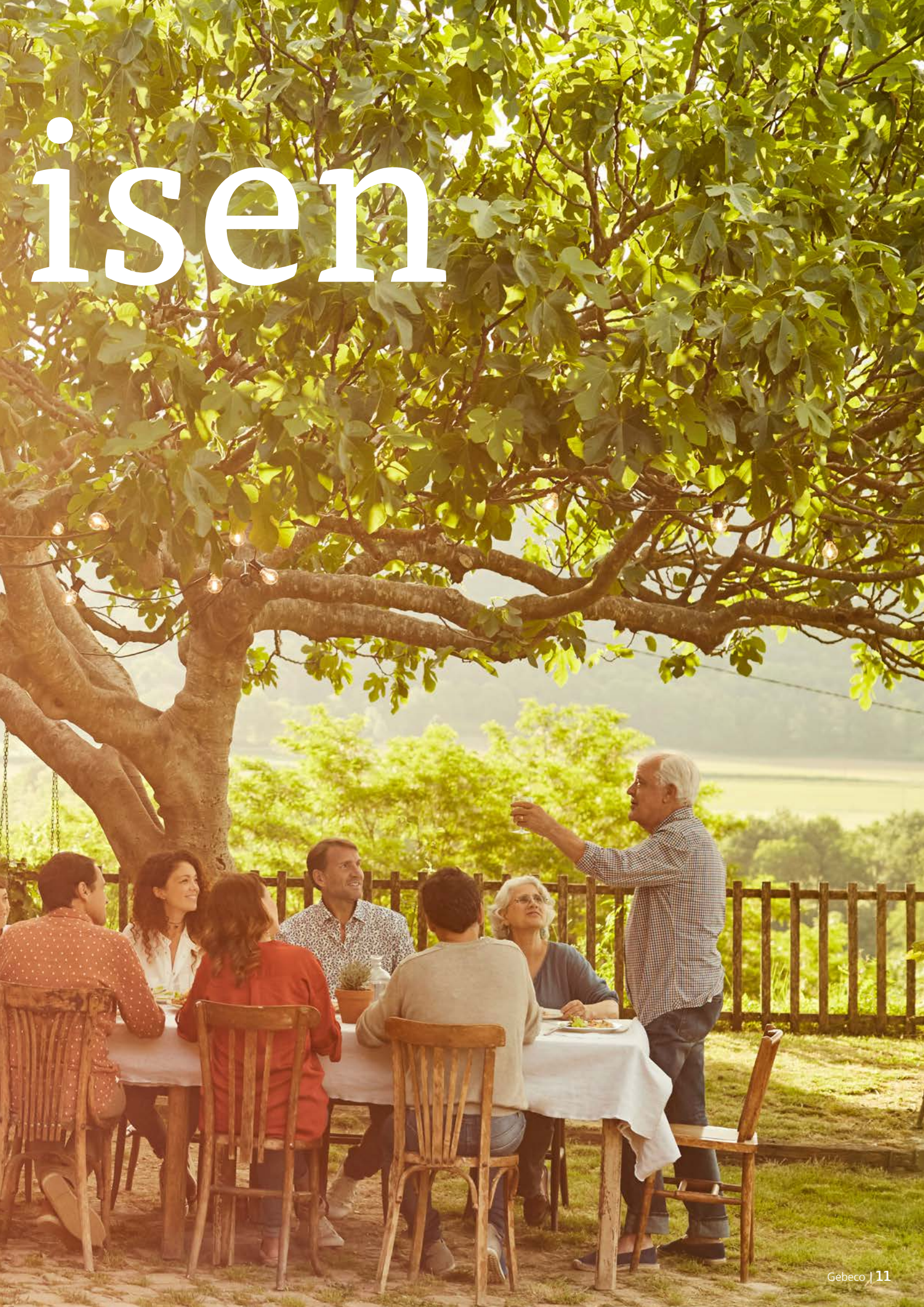


Privatre



Freuen Sie sich auf eine unvergessliche Reise zu zweit, mit Ihren Freunden oder Ihrer Familie. Sie suchen die Reisegruppe selbst aus und bestimmen den Komfort Ihrer Reise. Lassen Sie sich von unseren weltweiten Privatreisen begeistern.

isen



PORTUGAL



8-Tage-Privatreise ab € 1.295*

- Fahrt mit der Seilbahn nach Monte
- Weinverkostung des Madeira Weins
- Besichtigung Blandys Garden



8-Tage-Privatreise ab € 1.295*

R P70059Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Aufpreis Einzelzimmer ab € 195

Teilnehmerzahl mind. 2 / max. 6

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.



Weitere Informationen

erhalten Sie unter
www.gebeco.de/P70059Z
und in Ihrem Reisebüro.

Blumeninsel Madeira

Südwestlich von Lissabon gelegen, nennt man Madeira auch die Perle des Atlantiks. Charakterisch für Madeira sind steile Felsküsten, bezaubernde Buchten und eine üppige Vegetation. Die „Blume des Atlantiks“ macht ihrem Namen alle Ehre.

ITALIEN



8-Tage-Privatreise ab € 2.295*

- Quirliche Metropole Neapel
- Zauberhafte Amalfitana mit Villa Rufolo
- Der allgegenwärtige Vesuv



8-Tage-Privatreise ab € 2.295*

R P35185Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Aufpreis Einzelzimmer ab € 200

Teilnehmerzahl mind. 2

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Höhepunkte am Golf von Neapel

Von Neapel bis hinunter zum Golf von Salerno. Wir werden Zeugen der Vergangenheit und genießen einen der schönsten Küstenstreifen Italiens – die Amalfitana. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Besuch des Sorrento Musical.



Weitere Informationen

erhalten Sie unter
www.gebeco.de/P35185Z
und in Ihrem Reisebüro.

TÜRKEI



5-Tage-Privatreise ab € 1.545*

- Beeindruckende Zisterne von Istanbul
- Topkapi Palast inklusive Harem
- Exklusive Bootstour auf dem Bosphorus



Istanbul exklusiv

Wir begeben uns auf eine Reise – ganz für uns und privat – durch die Metropole am Bosphorus. Wir können ohne Probleme das Eine oder Andere umstellen, denn mit unserer Reiseleitung haben wir einen Profi an unserer Seite, der die Stadt wie seine Westentasche kennt.

5-Tage-Privatreise ab € 1.545*

R P81045Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Aufpreis Einzelzimmer ab € 295

Teilnehmerzahl mind. 2

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.



Weitere Informationen

erhalten Sie unter

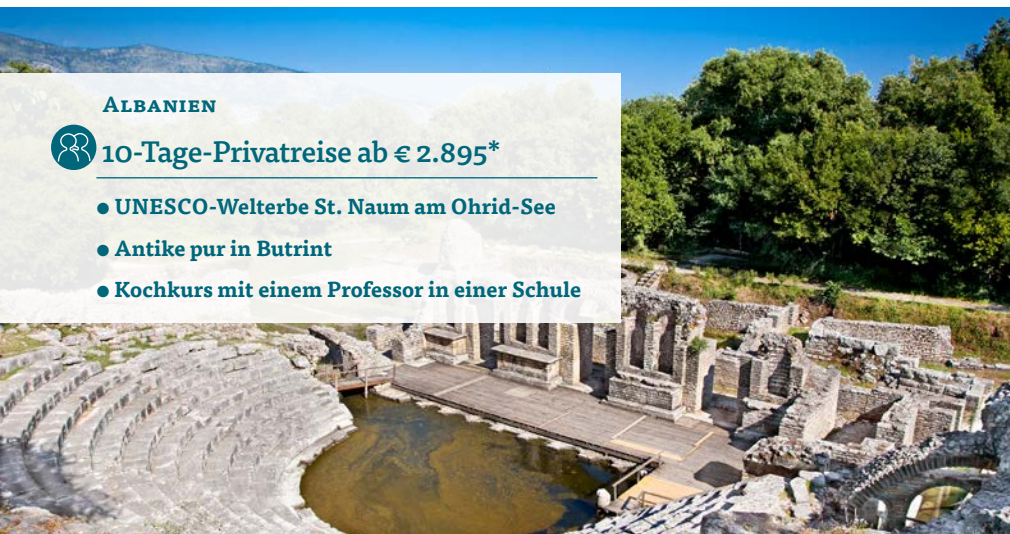
www.gebeco.de/P81045Z
und in Ihrem Reisebüro.

ALBANIEN



10-Tage-Privatreise ab € 2.895*

- UNESCO-Welterbe St. Naum am Ohrid-See
- Antike pur in Butrint
- Kochkurs mit einem Professor in einer Schule



Der Reiz des unbekanntenen Albanien

Albanien – ein fast noch unentdecktes Land. Dabei begeistert das schöne Unbekannte nicht nur mit der Hauptstadt Tirana und unzähligen geschichtsträchtigen Orten, sondern vor allem mit einer traumhaften Naturkulisse. Folgen Sie mir und wir entdecken gemeinsam dieses wunderschöne Land, das uns noch so viel lehren kann.



10-Tage-Privatreise ab € 2.895*

R PA1008Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Aufpreis Einzelzimmer ab € 215

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.



Weitere Informationen

erhalten Sie unter

www.gebeco.de/PA1008Z
und in Ihrem Reisebüro.



15-Tage-Privatreise ab € 2.355*

- Keramik und Seide im Ferganatal
- Farbenfrohe Vielfalt auf traditionellen Märkten
- Miniatur-Kalligraphie mit Künstler Davlat Toshev in Buchara



Buchara; Medrese Abdulaziz Khan Moschee

Usbekistan ausführlich

Usbekistan! Eines der faszinierendsten Länder Zentralasiens, wo Kunst und Kultur, Landschaften und Völker sich zu einer einzigartigen Kombination verbinden. Während dieser umfassenden Rundreise blicken wir Handwerkern über die Schulter, gehen auf kulinarische Streifzüge und haben Zeit für eigene Erkundungen.

1. Tag: Anreise nach Usbekistan Nach Ihrer Ankunft in Taschkent begrüßt Sie Ihre Reiseleitung und wir fahren gemeinsam zum Hotel.

2. Tag: Taschkent: Herz Zentralasiens Bei einer Stadtrundfahrt sammeln wir erste Eindrücke. Als wichtiger Handelsplatz an der Seidenstraße ist Taschkent bekannt geworden. Vieles musste nach dem Erdbeben von 1966 neu erbaut werden. Umso erstaunter sind wir, wie gut Moderne und Tradition in Taschkent verschmelzen. Wir erkunden die Stadt mit der berühmten Medrese Barakchan und dem Kaffal Shashi-Mausoleum und bewundern die zum Teil kunstvoll gestalteten Bahnhöfe, während wir ein Stück mit der Metro fahren. (F, A)

3. Tag: Von Taschkent ins Ferganatal Am Morgen reisen wir mit der Bahn weiter ins Ferganatal. Die „Perle Usbekistans“ wird diese größte Oase in Zentralasien auch genannt, die von bis zu fast 4.700 Meter hohen Bergen eingerahmt wird. Verschiedene Kunsthandwerke sind im Ferganatal beheimatet: In Margilan erfahren wir mehr über die Herstellung von Seide. Die Qualität und das

Design der usbekischen Seidenstoffe wird weit über die Grenzen des Landes hinaus geschätzt. In Rishtan besuchen wir einen Meisterbetrieb und lernen die typische Fergana-Keramik kennen. Zu Gast bei einer kirgisischen Familie erhalten wir anschließend Einblick in die Kunst der Teppichknüpferei. Das Abendessen wird uns in einem Teehaus in Kokand serviert. (F, A)

4. Tag: Vom Ferganatal nach Taschkent In Kokand erwarten uns der Palast Khudoyar Khan, das Modari Khan Mausoleum und der Friedhof der Chane. Anschließend verlassen wir das Ferganatal wieder und fahren mit dem PKW zurück nach Taschkent. 360 km (F, A)

5. Tag: Von Taschkent nach Chiwa Am Morgen bringt uns das Flugzeug nach Urgentsch. Dort besuchen wir die Ausgrabungsstätte Ayaz Kala. Von dieser Ruine haben wir eine fantastische weite Sicht auf die Umgebung. Unterwegs machen wir ein Picknick in einer Jurte, bevor wir weiter nach Chiwa fahren. 220 km (F, P, A)

6. Tag: Chiwa: Oasenstadt In der Oasenstadt Chiwa sehen wir die gewaltige Stadtmauer und spazieren ausgiebig durch den Ort, der wie ein großes Baukunstmuseum erscheint. Hier existiert noch die alte Seidenstraße, auch wenn wir auf Kamelkarawanen vergeblich warten. Dennoch werden wir an jeder Ecke etwas Neues entdecken und einen unvergesslichen Tag in Chiwa verbringen. Während unserer Stadtbesichtigung erwarten die Juma Moschee, die Zitadelle Kunya Ark und das Islam Chodja Minarett und Medresse unseren Besuch, die beide zu Beginn des 20. Jahrhunderts errichtet worden sind. Anschließend besichtigen wir den Toza Bog Palast. (F, A)

7. Tag: Von Chiwa nach Buchara Am Vormittag reisen wir durch die Wüste Kyzyl Kum nach Buchara. Am Nachmittag erreichen wir dann die Stadt, welche seit alten Zeiten den Beinamen „die Edle“ trägt. Der Rest des Tages steht Ihnen für erste eigene Erkundungen zur Verfügung. 450 km (F, A)

8. Tag: Buchara: Medresen und Kuppelbasare Buchara – Kaum eine andere Stadt wird so sehr mit Zentralasien verbunden wie diese. Wir sehen zunächst Ark, die gewaltige Zitadelle, wo einst die Khane Bucharas residierten. Unser Weg führt vom Poikalon-Komplex durch die Kuppelbasare vorbei an Medresen zum Labi Hauz. Hier ist das Zentrum des alten Buchara mit prachtvollen Bauten. In einem anderen Altstadtteil befindet sich die Chor Minor. Dieses Turmtor diente einst als Haupteingang zu einer Karawanserei. Der weltbekannte Künstler Davlat Toshev wird uns höchst persönlich in die usbekische Kunst der Miniatur und Kalligraphie einführen. (F, A)

9. Tag: Buchara: ein altes Kaufmannshaus Wir besuchen den etwas außerhalb gelegenen Naqsh-

bandi-Komplex, wo der Begründer des gleichnamigen Derwisch-Ordens beerdigt ist. Ganz anders ist hingegen das Grabmal der Samaniden, ein kleiner, nur durch Ziegelornamentik geprägter Bau, der gerade wegen seiner Schlichtheit so beeindruckend ist. Wie wohlhabende Kaufleute und Händler vor 100 Jahren in Buchara wohnten, sehen wir im Haus des Kaufmanns Khodjaev. Der aus mehreren Gebäuden bestehende Komplex dient heute als Museum. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Finden Sie Ihren Lieblingsplatz in Buchara! Ob beim Handeln auf den Basaren oder am Labi Hauz bei einem erfrischenden Getränk. (F, A)

10. Tag: Von Buchara über Karshi nach Shar-e Sabs Auf den Spuren der Seidenstraße bewegen wir uns Richtung Karshi. Unterwegs machen wir einen Fotostopp an einer sehr gut erhaltenen Brücke aus dem 16. Jahrhundert. Unser Ziel ist Shar-e Sabs, die Geburtsstadt Timurs. Die beeindruckenden Ruinen seines Palastes lassen erahnen, wie monumental das Bauwerk einst gewesen sein muss. Dann kommen wir zur Gök Gumbas-Moschee und dem Darus Saodad-Komplex, die zu den beeindruckendsten Bauwerken der Stadt gehören. 220 km (F, A)

11. Tag: Von Shar-e Sabs nach Samarkand Vormittags fahren wir mit dem PKW über die Passstraße nach Samarkand. Die Straße erreicht eine Passhöhe von 1.675 Metern und bietet uns ein herrliches Panorama. Unser Tag in Samarkand beginnt mit dem Besuch von Timurs palastartigem Mausoleum Gur-e Amir. Seit Jahrhunderten grüßt die hohe, melonenförmige Grabkuppel den Reisenden. Dann besichtigen wir den Registan-Platz, den wohl berühmtesten Platz Zentralasiens. Der Besuch der drei Medresen, die sich an diesem Platz befinden, wird uns beeindrucken. 100 km (F, A)

12. Tag: Samarkand: Hauptstadt Timurs Samarkand! Ein Name wie ein Zauberwort. Im Museum von Afrosiab und beim angrenzenden Ausgrabungsfeld erhalten wir einen Eindruck vom alten Samarkand. Dann fahren wir nach Shah-e Sende, einem herrlichen Ensemble verschiedenster Mausoleen timuridischer Adliger. Die jahrhundertealten Traditionen lernen wir beim Besuch der Papiermanufaktur kennen. Das Samarkand-Papier wurde und wird aus den Fasern des Maulbeerbaums, Hen- und Rosenwasser produziert und ist für seine helle Farbe und seinen Wohlgeruch bekannt. Zum Sonnenuntergang unternehmen wir einen Abstecher zum Observatorium von Ulug Bek. (F, A)

13. Tag: Samarkand: orientalische Schönheit Unser Tag beginnt mit dem Besuch der großen Moschee Bibi Khanum. Timur wollte – um seine unbegrenzten technischen und finanziellen Möglichkeiten zu demonstrieren – die schönste Moschee der östlichen Welt bauen lassen. Im Anschluss daran freuen wir uns auf einen kulinarischen Streifzug über den Basar. Das Probieren der Rosinen, Aprikosen und Nüsse ist ausdrücklich erwünscht. Wir erleben die Präsentation einer farbenprächtigen Kollektion von Kleidern der Modedesignerin Valentina Romanenko. Nutzen Sie die Freizeit am Nachmittag um sich zu erholen. Oder wie wäre es mit einem optionalen Ausflug? Wir besuchen das Al-Motrudi Mausoleum nahe des berühmten Registan-Platzes. Wir lernen den russischen Teil der Stadt kennen und stimmen uns bei einer Weinprobe auf den Abend ein. Am Abend sind wir zu Gast bei einer usbekischen Familie und kommen in den Genuss des Nationalgerichts Plov. (F, A)

14. Tag: Von Samarkand nach Taschkent Ein halbtägiger Ausflug führt uns heute nach Urgut, einer Gebirgsregion nahe Samarkand. Hier spazieren wir zum Chor Chinor-Komplex, außerdem

bummeln wir über den lokalen Basar. Ein Picknick in der Natur beendet den Vormittag. Nach einer Zugfahrt erreichen wir Taschkent. Wir lassen die Reise gemeinsam bei einem Abendessen ausklingen und nehmen Abschied von unserem Märchen aus 1001 Nacht. 320 km (F, P, A)

15. Tag: Heimreise Eine eindrucksvolle Reise ist zu Ende. Sie fahren zum Flughafen und fliegen zurück in die Heimat.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick, A=Abendessen)



Chiwa, Suzani Stickerei

15-Tage-Privatreise ab € 2.355* R PM1005Z
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-29.02.	3.955	2.355	2.255	1.995
01.03.-15.03.	4.185	2.485	2.385	2.145
16.03.-31.05.	4.645	2.745	2.645	2.345
01.06.-30.06.	4.185	2.485	2.385	2.145
01.07.-31.07.	3.955	2.355	2.255	1.995
01.08.-15.08.	4.185	2.485	2.385	2.145
16.08.-31.10.	4.645	2.745	2.645	2.345
01.11.-27.12.	3.955	2.355	2.255	1.995

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/PM1005Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €		
01.01.-29.02.	310	01.07.-31.07. 310
01.03.-15.03.	325	01.08.-15.08. 325
16.03.-31.05.	360	16.08.-31.10. 360
01.06.-30.06.	325	01.11.-27.12. 310

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/PM1005Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflug mit Uzbekistan Airways in der Economy-Class
- Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren für den Inlandsflug
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bahnfahrten laut Programm
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Taschkent, Kokand, Chiwa, Buchara, Shar-e Sabs und Samarkand in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/PM1005Z
- 13x Frühstück, 2x Picknick, 13x Abendessen
- Mittagessen in einer Jurte
- Traditionelles Abendessen bei einer usbekischen Familie

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Fahrt über die Passstraße von Shar-e Sabs
- Besichtigung einer Seiden- und Keramikwerkstatt im Ferganatal

- Prachtige Metro-Bahnhöfe in Taschkent
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mer genießen TA PM1005Z10

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
• Al-Motrudi-Mausoleum in Samarkand (13. Tag) € 39

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





11-Tage-Privatreise ab € 1.695*

- Faszinierende Altstadt von Chiwa
- Abendessen und Folklore in einer Koranschule in Buchara
- Panoramafahrt von Shar-e Sabs nach Samarkand



Samarkand, Shahi-Zinda Komplex

Höhepunkte Usbekistans

Diese Reise führt uns entlang der Großen Seidenstraße durch Usbekistan. Mit Muße entdecken wir die architektonischen Kostbarkeiten in Chiwa, Buchara und Samarkand. Reich verzierte Bauwerke mit blau glänzenden Majolika-Kuppeln lassen uns den einstigen Wohlstand des alten Handelsraumes spüren.

1. Tag: Anreise nach Usbekistan Nach Ihrer Ankunft in der usbekischen Hauptstadt begrüßt Sie Ihre Reiseleitung und wir fahren gemeinsam zum Hotel.

2. Tag: Von Taschkent nach Chiwa Traditionelle und moderne Architektur verbinden sich harmonisch im Stadtbild von Taschkent. Während unserer Stadtrundfahrt besuchen wir einige der historischen Baudenkmäler, wie die im 16. Jahrhundert errichtete Medrese Kukaldasch und das Kaffal-Shashi-Mausoleum. Beim Bummel über den Basar bestaunen wir die Vielzahl an Nüssen, Obst und Kräutern, die hier angeboten werden. Eine Fahrt mit der ersten Metro Zentralasiens zeigt uns die zum Teil aufwendige Architektur der Bahnhöfe. Am Nachmittag fliegen wir in den Westen Usbekistans nach Urgentsch und fahren weiter in das benachbarte Chiwa. 45 km (F, A)

3. Tag: Chiwa: Oasenstadt in der Wüste Chiwa war im 16. Jahrhundert Sitz eines machtvollen islamischen Fürstentums an der Seidenstraße. Enge Gassen, Häuser aus ungebrannten Ziegeln, reich verzierte Moscheen, Koranschulen, Mausoleen und Paläste bestimmen noch heute das Stadtbild. Wir besichtigen eine faszinierende Altstadt, die ihren orientalischen Charakter bewahrt hat und von einer fast vollständig erhaltenen Stadtmauer umgeben ist. (F, A)

4. Tag: Von Chiwa nach Buchara Am Vormittag steigen wir in den Zug und reisen durch die Wüste Kyzyl Kum nach Buchara. Am Nachmittag erreichen wir dann die Stadt, welche seit alten Zeiten den Beinamen „die Edle“ trägt. Der Rest des Tages steht Ihnen für erste eigene Erkundungen zur Verfügung. (F, A)

5. Tag: Buchara: die Edle, Noble Im alten Buchara waren einst über 350 Moscheen und 100 Medresen zu finden. Reisende aller Jahrhunderte rühmten die Stadt ob ihrer Schönheit als einmalig in der islamischen Welt. Wir erkunden die sich auf einem Hügel inmitten der Stadt erhebende Zitadelle Ark, den einstigen Regierungssitz und Palast der Herrscher von Buchara. Unser nächster Halt ist das Wahrzeichen der Stadt, das Minarett Kalan. Wir besuchen die gleichnamige Moschee und die sich anschließende Medrese Mir-e Arab, bevor es uns zum schattig, kühlen Labi Hauz zieht. Den Abend lassen wir im Innenhof einer zum Restaurant umgebauten Koranschule ausklingen. Wir genießen usbekischen Spezialitäten und sehen wenn das Wetter es zulässt eine Folklorevorführung. (F, A)

6. Tag: Buchara: Schätze der Umgebung Östlich von Buchara besuchen wir die hervorragend restaurierte Klosteranlage Naqshbandi, bis heute eine der wichtigsten Derwischbruderschaften. Der westlich von Buchara gelegene monumentale Begräbniskomplex Tschor Bakr wurde im 16. Jahrhundert für die Dschuwwari-Scheichs angelegt. Im Norden Bucharas liegt der Sommerpalast des letzten Emirs, Setare-je Mah-e Chase, wörtlich „wo Mond und Sterne sich begegnen“. Bei einem schmackhaften Abendessen in einem lokalen Restaurant klingt unser Tag aus. (F, A)

7. Tag: Von Buchara über Shar-e Sabs nach Samarkand Am Morgen verlassen wir Buchara und folgen dem Verlauf der Großen Seidenstraße durch das fruchtbare Tal des Amu Darya, in dem

Baumwolle angebaut und in dessen feuchten, schattigen Oasen Aprikosen, Feigen und Melonen wachsen. Wir erreichen Shar-e Sabs, die „grüne Stadt“. Timur errichtete hier seinen prächtigen Palast Ak Serai, das „Weiße Schloss“. Selbst die heute davon erhalten gebliebenen Ruinen vermitteln einen überwältigenden Eindruck von dessen Größe. Über die Passstraße fahren wir weiter nach Samarkand und werden mit einem wunderschönen Panorama belohnt. 420 km (F, A)

8. Tag: Samarkand: orientalische Schönheit In Samarkand beginnen die Märchen aus 1001 Nacht. Im Mittelalter eine der schönsten und bedeutendsten Städte der Welt, hat Samarkand bis heute nichts von ihrem Reiz verloren. Timurs palastartiges Mausoleum Gur-e Amir wird uns beeindrucken. Seit Jahrhunderten grüßt die hohe, melonenförmige Grabkuppel den Reisenden. Dann besuchen wir den wohl berühmtesten Platz Zentralasiens, den Registan-Platz mit seinen drei rechtwinklig einander zugeordneten und kunstvoll verzierten Medresen. Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Am Abend erleben wir die Gastfreundschaft einer usbekischen Familie. Wir kehren in einem Privathaus ein und genießen landestypische Köstlichkeiten. (F, A)

9. Tag: Samarkand: Erben des Ulug Bek Eine großartige Leistung islamischer Architektur ist die von Timur zum Gedächtnis an seine Frau erbaute Moschee Bibi Khanum. Farbenfroh ist der orientalische Basar, über den wir im Anschluss bummeln. Ein Symbol für die jahrhundertealte Wissenschaftstradition von Samarkand ist die Sternwarte des Ulug Bek. Die Gräberstadt Shah-e Sende ist eine Wallfahrtsstätte, deren Besuch noch zu Beginn des 19. Jahrhunderts Andersgläubigen verwehrt wurde. (F, A)

10. Tag: Von Samarkand nach Taschkent Vormittags besuchen wir in Urgut den großen Basar, der

in den frühen Morgenstunden beginnt. Anschließend fahren wir zurück nach Taschkent und erleben den modernen Teil der Stadt mit der Metro. Am Nachmittag haben Sie freie Zeit um über die belebten Boulevards zu bummeln oder für einen Besuch der Oper. Bei einem abendlichen Abschiedessen in einem lokalen Restaurant blicken wir auf eine sicherlich eindrucksvolle Reise zurück. 285 km (F, A)

11. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Nun heißt es Abschied nehmen. Sie fahren zum Flughafen zu Ihrer individuellen Heimreise.

Flugplan, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Typische usbekische Küche



Chiwa, Mauer von Itchan Kala

11-Tage-Privatreise ab € 1.695* **R PM1002Z**
 * Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in € Standard-Hotels

Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹	DZ
01.01.-29.02.	2.845	1.695	1.575	1.445	
01.03.-15.03.	2.995	1.795	1.655	1.495	
16.03.-31.05.	3.295	1.975	1.845	1.645	
01.06.-30.06.	2.995	1.795	1.655	1.495	
01.07.-31.07.	2.845	1.695	1.575	1.445	
01.08.-15.08.	2.995	1.795	1.655	1.495	
16.08.-31.10.	3.295	1.975	1.845	1.645	
01.11.-30.12.	2.845	1.695	1.575	1.445	

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/PM1002Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €			
01.01.-28.02	645	01.03.-31.03.	690

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/PM1002Z

Im Reisepreis inbegriffen

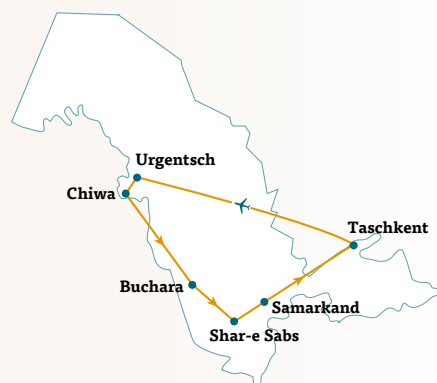
- Inlandsflug mit Uzbekistan Airways in der Economy-Class
- Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren für den Inlandsflug
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/PM1002Z
- 9x Frühstück, 9x Abendessen
- Abendessen mit usbekischen Spezialitäten in einem Privathaus
- Abendessen und Folkloreveranstaltung in einer Koranschule

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ausführliche Besichtigungen in Buchara und Samarkand
- Gräberstadt Shah-e Sende
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**12-Tage-Privatreise ab € 2.845***

- Viertägige Flusskreuzfahrt auf dem Yangtze
- Chinas Metropolen entdecken
- Kaiserliche Sommerresidenz in Beijing



Yichang, Ausblick auf Yangtze

China mit Yangtze

Ein komfortables Schiff auf dem Yangtze, ausgewählte Hotels, private Reiseleiter und ein umfangreiches Besichtigungsprogramm garantieren uns ein ganz besonderes China-Erlebnis. Wir genießen es!

1. Tag: Shanghai: erste Erkundungen Individuell kommen Sie in Shanghai an und werden am internationalen Flughafen von Ihrer Reiseleitung begrüßt. In nicht einmal 150 Jahren hat sich Shanghai von einem kleinen Fischerdorf zur boomenden Welt-Metropole und zweitgrößten Stadt Chinas entwickelt. Wir sind gespannt, was es alles zu entdecken gibt! Nach einer Pause im Hotel starten wir voller Entdeckerlust einen Streifzug durch Shanghai. Wir schlendern durch die In-Viertel Xin Tian Di und Tianzifang und stöbern durch unzählige kleine Läden, Galerien, Bars und Restaurants. Ein Spaziergang entlang der Uferpromenade „Bund“ rundet unseren Tag ab. Kühne Kolonialbauten schmücken die Promenade, gegenüber aber ragt das hochmoderne Pudong in den Himmel.


2. Tag: Shanghai: Zeitreise Wir stürzen uns zunächst ins Getümmel der Altstadt und erfreuen uns im berühmten Yu-Garten am Ergebnis jahrhundertlang geübter Gartenbaukunst. Moderner präsentiert sich uns anschließend das Stadtpla-


nungsmuseum. Shanghai macht kein Geheimnis daraus, in ein paar Jahren die größte und modernste Metropole Asiens sein zu wollen. Der Ausblick vom Shanghai Tower, dem höchsten Gebäude Chinas, macht uns die gewaltigen Ausmaße bewusst. Haben Sie Lust auf etwas Kultur am Abend? Dann empfehlen wir Ihnen den Besuch einer Akrobatikshow. (F, M)


EVENT TIP Anfang April findet in China das **Qingming-Fest** statt. Bei dem chinesischen Totengedenkfest werden die Gräber der Verstorbenen dekoriert, Weihrauchstäbchen und Totengeld verbrannt.

3. Tag: Von Shanghai über Yichang nach Maoping Mit einem modernen Schnellzug fahren Sie nach Yichang (circa 8 Stunden). Nach einer Busfahrt heißt Sie in Maoping die Mannschaft Ihres schwimmenden Hotels herzlich willkommen und das Abenteuer auf Chinas mächtigstem Strom beginnt! Nachdem die Kabinen bezogen sind,

bleibt Zeit, die Annehmlichkeiten des Schiffes zu erkunden. 50 km (F)

4. Tag:  Auf dem Yangtze: gigantischer Drei-Schluchten-Staudamm Bei Ihrem ersten Landgang besichtigen Sie den Drei-Schluchten-Staudamm, ein in der Geschichte bisher einzigartiges Projekt. Die 2.309 Meter lange und 185 Meter hohe Staumauer lässt einen gewaltigen Stausee von 600 Kilometern Länge entstehen. Sie erfahren die Fakten zum Bauwerk und machen sich Ihr eigenes Bild, denn selbst in China steht die Effizienz des Riesendammes infrage. Nun heißt es „Leinen los“! Zunächst durchfahren Sie die Xiling-Schlucht, die vor der Regulierung des Yangtze wegen ihrer Untiefen und Stromschnellen gefürchtet war. Für die Abendunterhaltung ist mit Kapitänsempfang und Kulturabend gesorgt. (F, M, A)

5. Tag:  Auf dem Yangtze: Bootsausflug auf dem Shennong-Fluss Ein weiterer Höhepunkt ist der Ausflug mit kleinen Booten in einen Nebenfluss des Yangtze, wo sich Ihnen eine fast unberührte Natur erschließt. Anschließend passieren Sie die fast immer nebelverhangene Wu-Schlucht, die bizarre Felsformationen einrahmen. Die Krönung Ihrer Kreuzfahrt erleben Sie in der Qutang-Schlucht. Sie ist die kürzeste, aber auch die steilste und daher die eindrucksvollste der drei Schluchten. Eine erlebnisreiche Etappe! Bei einer Darbietung chinesischer Tanzkünste können Sie den Abend an Bord ausklingen lassen. (F, M, A)

6. Tag:  Auf dem Yangtze: Steinschatzpagode Bei einem weiteren Landgang erkunden Sie die Stein-

schatzpagode. Schon von weitem ist der rote Tempel zu sehen, der sich über zwölf Stockwerke am 200 Meter hohen Berg Shibaozhai erhebt (je nach Wasserstand wird alternativ ggf. der Jade Emperor Tempel angefahren). Ihre Flusskreuzfahrt neigt sich dem Ende zu. Bei einem Abendessen haben Sie die Möglichkeit, auf den letzten Abend an Bord anzustoßen. (F, M, A)

7. Tag: Von Chongqing nach Xian Sie erreichen Chongqing, die größte Stadt Chinas am Zusammenfluss des Yangtze mit dem Jialing-Fluss. Nach der Ausschiffung unternehmen wir eine kurze Stadtrundfahrt und besuchen das Drei-Schluchten-Museum. Wir spazieren durch den Eling-Park und schauen uns die Pagoden, Pavillons und Bambushaine an. Nach gemächlichen Tagen auf dem Yangtze geht es rasant mit dem modernen Schnellzug weiter nach Xian (circa 5,5 Stunden), einst Ausgangspunkt der legendären Seidenstraße. Für den Abend empfehlen wir Ihnen einen Bummel durch das muslimische Viertel. Hier locken zahlreiche Streetfood-Stände mit köstlich duftenden Gerichten. (F)

8. Tag: Xian: die alte Kaiserstadt Wir erleben die weltberühmte Terrakotta-Armee des mächtigen Kaisers Qin Shihuangdi. Der erste Kaiser Chinas ließ sich im 3. Jahrhundert v. Chr. eine gigantische Grabanlage bauen, deren eigentliche Grabkammer bis heute noch ungeöffnet blieb. Seine imposante Grabwache aus rund 8.000 lebensgroßen tönernen Kriegern wurde 1974 zufällig bei Ausschachtungsarbeiten für einen Brunnen entdeckt. Nach dem Mittagessen besichtigen wir die Kleine Wildganspagode. Ein Tipp für den Abend: Probieren Sie bei einem Bankett die Spezialität Xians – köstliche Maultaschen namens Jiaozi! (F, M)

9. Tag: Von Xian nach Beijing Sie fahren mit dem Hochgeschwindigkeitszug von Xian nach Beijing (circa 4,5 Stunden). Die Stadt lockt nicht nur mit einzigartigen historischen Sehenswürdigkeiten, sondern auch mit hochmoderner Architektur, einer lebendigen Kulturszene und erstklassigen Einkaufsmöglichkeiten. Wir spazieren über den Platz des Himmlischen Friedens, das geographische und politische Zentrum der Stadt, und blicken vom Kohlehügel hinter dem Kaiserpalast über die Dächer von Beijing. (F, M)

10. Tag: Das kaiserliche Beijing Wir starten unser Besichtigungsprogramm mit dem ehemaligen Kaiserpalast. In der gewaltigen Anlage erkunden wir Zeremonialhallen, Wohnquartiere und den kaiserlichen Garten. Wir besichtigen den Himmelstempel, die bedeutendste kaiserliche Tempelanlage. Die kunstvoll gestaltete Halle der Erntepfeife ist ein Wahrzeichen Beijings. Wer will, übt hier mit Einheimischen die Kunst des Tai Chi. Wie wäre es am Abend mit einer kulinarischen Foodtour durch die traditionellen Wohnviertel, die Hutongs? Lernen Sie hierbei die chinesische Küche noch genauer kennen und verwöhnen Sie Ihren Gaumen mit den verschiedenen Gerichten. (F, M)

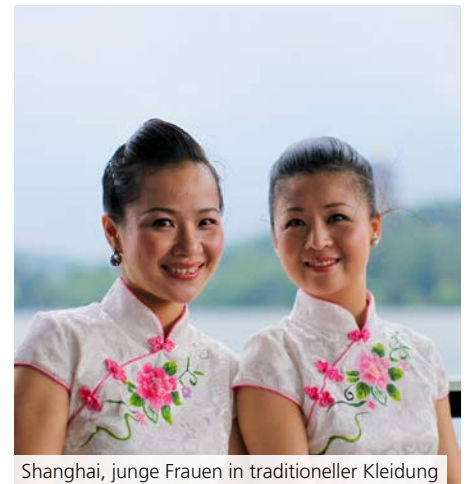
11. Tag: Beijing und seine Schätze Die Chinesen sagen, die Große Mauer ist ein riesiger Drache, der sich über die Berge bis zum Meer windet, wo er seinen Kopf zum Trinken ins Wasser steckt. Auf unserem heutigen Tagesausflug lassen wir uns zu dem besonders sehenswerten Mauerabschnitt führen. Bei Mutianyu genießen wir einen atemberaubenden Ausblick auf die umliegende Landschaft. Den mitunter recht steilen Aufstieg überbrücken wir mit einer Seilbahnfahrt. Auf dem Rückweg hal-

ten wir am Olympiapark und werfen einen Blick auf das „Vogelnest“ und den „Wasserwürfel“. Zurück in der Stadt erkunden wir die prächtige Parkanlage des Sommerpalastes. Er diente einst der kaiserlichen Familie im Sommer als Ort der Erholung. Die bezaubernde Parkanlage mit Lotusteichen und Pavillons erstreckt sich entlang des Kunming-Sees und lädt zum Verweilen ein. 125 km (F, M)

12. Tag: Abschied von China Mit unvergesslichen Erinnerungen im Gepäck treten Sie Ihre Heimreise an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Shanghai, junge Frauen in traditioneller Kleidung

12-Tage-Privatreise ab € 2.845* **R P80144Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Superior-Hotels		DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹	
01.01.-29.02.	4.875	2.845	2.495	2.295	
01.03.-31.03.	4.985	2.895	2.565	2.355	
01.04.-31.05.	5.095	2.955	2.645	2.445	
01.06.-30.06.	4.985	2.895	2.565	2.355	
01.07.-31.08.	5.045	2.945	2.595	2.395	
01.09.-31.10.	5.145	2.965	2.645	2.445	
01.11.-30.11.	4.985	2.895	2.565	2.355	
01.12.-31.12.	4.875	2.845	2.495	2.295	

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P80144Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung/ Einzelkabine an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €			
01.01.-29.02.	685	01.07.-31.08.	760
01.03.-31.03.	735	01.09.-31.10.	795
01.04.-31.05.	785	01.11.-30.11.	735
01.06.-30.06.	735	01.12.-31.12.	685

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P80144Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW/ Kleinbus mit Klimaanlage
- Bahnfahrten laut Programm
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Shanghai, Xian und Beijing in 3,5- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P80144Z
- 4 Übernachtungen auf einem Flusskreuzfahrtschiff auf dem Yangtze in 2-Bett Außenkabinen (Dusche/WC)
- 11x Frühstück, 8x Mittagessen, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Englisch sprechende Bordbetreuung auf dem Flusskreuzfahrtschiff
- Altstadt und Yu-Garten in Shanghai
- Shanghai Tower
- Terrakotta-Armee in Xian
- Verbotene Stadt
- Große Mauer bei Mutianyu
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort und Service

- Aufpreis Bahnfahrten 1.Klasse (3. Tag, 7. Tag und 9. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Bei Einschiffung auf Ihrem Yangtze-Kreuzfahrtschiff wird eine Service-Gebühr von 150 RMB p. P. (circa € 22) fällig (obligatorisch).

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**8-Tage-Privatreise ab € 2.445***

- Höhepunkte Chinas zum Kennenlernen
- Kaiserliche Sommerresidenz in Beijing
- Tai-Chi-Einführung und Teezeremonie



Beijing, chinesische Mauer

Impressionen im Reich der Mitte

Eine ideale Einsteigerreise für alle, die den Zauber vergangener Zeiten und den Glanz des neuen Chinas entdecken wollen. Wir stolzieren auf der Großen Mauer in Beijing, wandeln in Xian auf den Spuren des ersten Kaisers beim Besuch der Terrakotta-Armee und erleben vom Shanghai Tower die moderne Mega-Metropole von oben. Mit dem inkludierten Inlandsflug und der Fahrt mit dem Schnellzug reisen wir bequem durch das „Reich der Mitte“!

1. Tag: Beijing: erste Eindrücke Sie erreichen die Hauptstadt Chinas und wir fahren gemeinsam zur ersten Besichtigung: dem Sommerpalast. Die Parkanlagen mit ihren wunderschönen Pagoden und kleinen Teichen diente den Qing-Kaisern einst als Sommerresidenz. Wir spazieren auf den Spuren der Vergangenheit durch den Wandelgang entlang des Kunming-Sees bis zum berühmten Marmorschiff. Für den programmfreien Nachmittag empfehlen wir Ihnen einen Ausflug in die Altstadt, welche sich mit einer Fahrradrickscha hervorragend erkunden lässt. Interessieren Sie sich eher für Kunst? Dann statuen Sie dem Künstlerviertel 798 einen Besuch ab. In diesem Viertel zeigen einige der angesagtesten Künstler der Volksrepublik zeit-

genössische Kunst und Multimedia-Installation – von Fotografie und Videoaufnahmen bis hin zu Bildern und Skulpturen.

2. Tag: Beijing: die Große Mauer Dass die chinesische Mauer vom Mond aus zu sehen ist, ist nur ein Gerücht. Tatsache ist aber, dass das gigantische Bauwerk auf einer Reise nach China nicht fehlen darf. Wir besuchen den besonders schönen Mauerabschnitt Mutianyu. Mit einer Seilbahn überbrücken wir den doch recht steilen Aufstieg. Von oben genießen wir atemberaubende Ausblicke auf den steinernen Drachen. Zurück in der Stadt erkunden wir den Lamatempel – den schönsten Tempel der Stadt. Haben Sie Hunger? Wir

empfehlen eine Foodtour durch Beijing, auf der Sie die Möglichkeit haben, in verschiedenen Restaurants zu schlemmen. 125 km (F, M)

3. Tag: Beijing: auf kaiserlichem Terrain Über den riesigen Platz des Himmlischen Friedens gelangen wir in die größte Palastanlage der Welt: die Verbotene Stadt. Wir lassen uns von der Größe und Pracht des ehemaligen Kaiserpalastes mit seinen prunkvollen Zeremonialhallen, bezaubernden Wohnhöfen und reizvollen Parkanlagen beeindrucken. Der Himmelstempel ist die wichtigste noch erhaltene kaiserliche Tempelanlage. Die berühmte Halle der Erntepfer gilt als eines der schönsten Wahrzeichen der Stadt. Wer in Beijing ist, kommt am berühmtesten Gericht der Stadt nicht vorbei, der Pekingente. Fragen Sie Ihre Reiseleitung, wo Sie die Delikatesse kosten können. (F, M)

4. Tag: Von Beijing nach Xian Am Nachmittag fahren Sie mit dem Schnellzug nach Xian (circa 4,5 Stunden). Keine Stadt im Reich der Mitte war bedeutender als die erste Hauptstadt des Kaiserreiches China. Am östlichen Ende der legendären Seidenstraße gelegen war Xian einst ein Handelszentrum, dessen Verbindungen bis nach Rom reichten. Unser Tipp für den späten Nachmittag: Umrunden Sie die Stadt während eines Spaziergangs auf der gut erhaltenen Stadtmauer. Von hier haben Sie einen schönen Ausblick auf die Stadt. Besonders am Abend ist das muslimische Viertel zu empfehlen. Bei schönem Licht wird gekocht und Streetfood angeboten – Garküchen wohin das Auge reicht. Schön zu kombinieren mit einem Bummel zum Glockenturm, der abends ein tolles Fotomotiv darstellt. (F)

5. Tag: Xian: die Terrakotta-Armee Wir nehmen Sie mit in eine Zeit vor über 2.200 Jahren, in der die Terrakotta-Armee einst für den ersten Kaiser Chinas erbaut wurde, um sein Grab zu bewachen. Erst seit knapp über 40 Jahren ist diese zum Teil freigelegt. Wir bestaunen die über 8.000 Tonsoldaten und sehen sofort, dass keine Figur der anderen gleicht. Zurück in Xian besichtigen wir die Kleine Wildganspagode, ein Wahrzeichen der Stadt. Unser Tipp für den Abend: Probieren Sie bei einem Bankett die Spezialität Xians – Maultaschen namens Jiaozi! (F, M)

EVENT TIPP Sehen Sie wie ganz China am 05.02. zum **Laternenfest** in einem ganz besonderen Glanz erstrahlt.

6. Tag: Von Xian nach Shanghai Per Flug erreichen Sie Shanghai, die Mega-Metropole am Huangpu-Fluss. Nirgends ist der Fortschritt so rasant spürbar wie hier. Eine alte Tradition ist die chinesische Sitte, feinen Tee zu trinken. Noch heute ist das Servieren von Tee für Gäste ein Zeichen des Willkommens. Wir nehmen an einer Teezeremonie teil. Verschaffen wir uns von der Aussichtsplattform des höchsten Gebäudes Chinas einen Überblick. Der Shanghai Tower, Wolkenkratzer der Rekorde, dominiert Shanghais Skyline und ist noch dazu ein spektakuläres Ökoprojekt. Wie eine Schlange wickelt er sich gen Himmel. In nur 55 Sekunden erreichen wir die Aussichtsplattform im 119. Stock. Von hier aus eröffnet sich uns ein beeindruckender Blick über die Millionenmetropole. Wie wäre es mit einer Lichterfahrt am Abend? Viele Sehenswürdigkeiten, gerade der Bund, haben beleuchtet noch einmal eine ganz andere Wirkung. (F, M)

7. Tag: Shanghai: Welt der Kontraste Nach dem Frühstück erhalten wir eine Einführung in die Bewegungskunst Tai Chi, bei der viele Chinesen



Beijing, verbotene Stadt

Ruhe und Ausgleich finden. Entspannt und mit viel neuer Energie im Körper sind wir gewappnet für den Tag. Der heutige Ausflug führt uns in die lebendige Altstadt. Im Inneren befindet sich der aus der Ming-Dynastie stammende Yu-Garten, ein typisches Beispiel der südchinesischen Gartenbaukunst. Wir spazieren entlang der Hafepromenade, dem Bund. Von hier aus genießen wir einen atemberaubenden Ausblick auf die kolonialen Prachtbauten und auf die spektakuläre Skyline. In dem trendigen Viertel Xintiandi locken viele Geschäfte und laden zum Bummeln ein. Unser Tipp: Unternehmen Sie am Abend eine Foodtour durch

Shanghai, bei der Sie die Möglichkeit haben, einige landestypische Speisen zu probieren. Nach dem Essen können Sie im Französischen Viertel das tolle Ambiente bei einem Glas Wein genießen. (F, M)

8. Tag: Abschied von China Wir erreichen den Flughafen und Sie treten, mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck, Ihren Heimflug an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)

8-Tage-Privatreise ab € 2.445* **R P80029Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in € Superior-Hotels

Anzahl Reisende:	1	2-3	4-6	DZ	7-9
01.01.-29.02.	3.895	2.445	2.185	1.945	
01.03.-31.03.	4.045	2.495	2.245	1.995	
01.04.-31.05.	4.065	2.545	2.265	1.995	
01.06.-30.06.	4.045	2.495	2.245	1.995	
01.07.-31.08.	4.065	2.545	2.265	1.995	
01.09.-31.10.	4.095	2.545	2.285	2.045	
01.11.-30.11.	4.045	2.495	2.245	1.995	
01.12.-27.12.	3.895	2.445	2.185	1.945	

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P80029Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €			
01.01.-29.02.	360	01.07.-31.08.	430
01.03.-31.03.	410	01.09.-31.10.	450
01.04.-31.05.	430	01.11.-30.11.	410
01.06.-30.06.	410	01.12.-27.12.	360

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P80029Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflug in der Economy-Class von Xian nach Shanghai
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW/ Kleinbus mit Klimaanlage
- Bahnfahrt laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Beijing, Xian und Shanghai in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P80029Z
- 7x Frühstück, 5x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Große Mauer bei Mutianyu
- Verbotene Stadt in Beijing
- Terrakotta-Armee in Xian
- Shanghai Tower
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Fahrten mit dem Shinkansen-Superexpresszug
- Minshuku-Übernachtung in Shirakawago
- Tempelherberge auf dem Koya-san



Kyoto, Kiyomizu-dera Tempel

Große Japan Rundreise

Konnichiwa Nippon! Wir erleben das Land der Gegensätze bei diesem abwechslungsreichen Mix aus modernem Stadtleben, kulturhistorischen Höhepunkten und bezaubernder Natur. Dabei nutzen wir die Pünktlichkeit und Schnelligkeit der japanischen Eisenbahn und fahren oft mit dem futuristischen Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen.

1. Tag: Ankunft in Japan Willkommen in Japan! Entscheiden Sie selbst, ob Sie kostengünstig in Eigenregie mit dem Airportbus (circa € 30, vor Ort buchbar) ins Hotel in Kyoto fahren möchten oder ob wir Ihnen einen privaten Transfer organisieren dürfen (gegen Aufpreis).

2. Tag: Kyoto entdecken Morgens besuchen wir die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo und den Fushimi Inari Schrein mit seinen endlosen Schreintor-Galerien. Anschließend schauen wir uns noch den Kiyomizu Tempel an (teilweise Renovierungsarbeiten möglich). Wie herrlich ist der Blick über die Stadt von der Terrasse des berühmten Holztempels, von der man ehemals in der Hoffnung auf Erfüllung eines Herzenswunsches in die Tiefe sprang. Aus 13 Meter Höhe! (F)

3. Tag: Kyoto: Symbiose Natur und Baukunst Unser Tag beginnt mit einem Besuch des Heian-Schreines. Vielleicht haben wir Glück und können ein Brautpaar bei einem shintoistischen Hochzeitsritual beobachten. Im Anschluss lassen wir uns im Ryoanji-Tempel von der im höchsten Grade stilisierten Anlage des Zen-Gartens mit einer Komposition aus Felsblöcken und geharktem Sand zur Meditation anregen. Der einzigartige Goldene

Pavillon sowie das prächtige Nijo-Schloss stehen ebenfalls auf unserem Programm und wir spazieren durch das Altstadtviertel Gion. Mit etwas Glück sehen wir hier eine Geisha! (F)

4. Tag: Von Kyoto über Nara nach Osaka Mit dem Schnellzug fahren wir nach Nara, in die Wiege der japanischen Kultur. Nara war im 8. Jahrhundert die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Beeindruckend ist der „Daibutsu“, die größte bronzene Buddhastatue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel – noch ein Superlativ – einem der größten Holzgebäude der Welt verehrt. Bei einem ausgedehnten Waldspaziergang entdecken wir über tausend Jahre alte Kulturdenkmäler. Lassen wir uns gefangen nehmen von der Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen entlang des Weges zum Kasuga-Schrein. Mit dem Zug fahren wir im Anschluss nach Osaka. Dort verschaffen wir uns einen großartigen Überblick von der Aussichtsplattform auf der 39. Etage des Umeda Sky Buildings über die pulsierende Metropole. (F)

5. Tag: Von Osaka nach Koya-san Mit dem Schnellzug fahren wir heute nach Gokurakubashi, von wo aus es mit der Seilbahn zum heiligen Tem-

pelberg Koya-san geht. Hier besichtigen wir die Hauptheiligtümer und genießen ein vegetarisches Abendessen und freuen uns auf eine unvergessliche Übernachtung in einer Tempelherberge. (F, A)

6. Tag: Von Koya-san über Osaka nach Nagasaki Nutzen Sie die Gunst der Stunde und nehmen Sie an einem morgendlichen Shingon-Gebet teil. Die Schönheit der Umgebung und die spirituelle Aura vermittelt eine besondere Atmosphäre. Die japanische Bahn ist eine der modernsten und pünktlichsten der Welt. Von Gokurakubashi fahren wir mit lokalen Zügen nach Shin-Osaka und von dort mit dem Shinkansen-Superexpress und Schnellzug nach Nagasaki. (F)

7. Tag: Nagasaki: Ausflug zur Unzen-Shimabara Halbinsel Fahrzeug fahren wir in die Vulkanregion Unzen auf der Shimabara-Halbinsel. Nach der Besichtigung der Burg von Shimabara mit der Ausstellung zur Geschichte des Christentums in SüdJapan geht es weiter zum Gebiet des Unzen-Vulkans. Je nach Witterung unternehmen wir eine Seilbahnfahrt auf den Nebengipfel Myoken-dake. Auch die brodelnden heißen Quellen und Fumarolenfelder in der Ortschaft Unzen Onsen stehen auf unserem Programm, bevor wir zurück nach Nagasaki fahren. 120 km (F)

8. Tag: Hafenstadt Nagasaki Die kosmopolitische Stadt Nagasaki bietet uns ein buntes Nebeneinander unterschiedlichster Kulturen und Religionen. In der Chinatown und der Tempelstadt Teramachi mit dem mingzeitlichen Sofukuji-Tempel werden die chinesischen Einflüsse sichtbar. Mit der Straßenbahn besuchen wir das bis heute christlich geprägte Dorf Urakami mit der ehemals größten Kirche Asiens. Die Villen westlicher Kaufleute im Glover Park sind ebenfalls sehr sehenswert. Bei unserem Besuch am Nachmittag erinnern wir uns hier an die Kolonialzeit. (F)



Vom 07.-09.10. findet in Nagasaki das **Kunchi Festival** statt. Bei einer Parade durch die Stadt werden Aufführungen und Tänze dargebracht.

9. Tag: Von Nagasaki nach Hiroshima Mit dem Schnellzug reisen wir über Shin-Tosu nach Hiroshima. Dort in der Bucht liegt die Insel Miyajima, die wir nach kurzer Fahrt und Übersetzen mit der Fähre erreichen. Der schönste Schrein, vielleicht die schönste Kultstätte Japans überhaupt, liegt auf dieser Insel: Während der Flut spiegelt sich Japans male- rischstes Tor rotglänzend im Wasser (teilweise Reno- vierungsarbeiten möglich). In Hiroshima besuchen wir außerdem noch die Gedenkstätten mit dem Museum und spazieren durch den Friedenspark. (F)

10. Tag: Von Hiroshima über Okayama nach Takayama Mit dem Hochgeschwindigkeitszug fahren wir weiter nach Okayama. Dort besuchen wir den Korakuen Garten. Er zählt zu den drei berühmtesten japanischen Landschaftsgärten. Über Hügel wandeln wir vorbei an Teichen mit Lotusblüten, Wasserfällen, schönen Teepavillons und Ahornbäumen – eine herrlich entspannende Atmosphäre. Am Nachmittag geht es mit dem Hochgeschwindigkeitszug weiter nach Nagoya und mit dem Schnellzug weiter nach Takayama. Dort beziehen wir am Abend unseren Hotel. (F)

11. Tag: Von Takayama nach Shirakawago Am Morgen bummeln wir durch das reizvolle Städtchen

und beginnen beim Morgenmarkt. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung bietet im Anschluss interes- sante Einblicke und in der Altstadt entdecken wir Sake-Brauereien, Miso-Geschäfte sowie malerische Straßenzüge. Nachmittags fahren wir mit dem Bus weiter nach Shirakawago, ein beschauliches Dorf, das von der UNESCO in seiner Gesamtheit zur Welterbestätte erklärt wurde. Wir spazieren durch das idyllische Dorf zum zum Shiroyama Aussichts- punkt und haben einen wundervollen Blick über die schilfbedeckten Bauernhäuser. 55 km (F, A)

12. Tag: Von Shirakawago über Matsumoto in den Fuji-Hakone Nationalpark Weiter geht unse- re Reise mit dem privaten Fahrzeug nach Matsu- moto. Dort besichtigen wir das Wahrzeichen der Stadt, die original erhaltene schwarze Burg aus dem 16. Jahrhundert. Wie der weltbekannte Meer- rettich so grün und scharf wird, erfahren wir bei einem anschließenden Besuch einer Wasabi-Farm, bevor wir unser Tagesziel, den Fuji-Hakone Natio- nalpark, erreichen. 280 km (F, A)

13. Tag: Vom Fuji-Hakone Nationalpark über Kamakura nach Tokio Vormittags erkunden wir die Bergwelt am Kawaguchi-See. Bei guter Sicht bietet sich uns ein fantastischer Ausblick auf den heiligen Berg. Weiter geht es dann mit dem pri- vaten Kleinbus nach Kamakura, dem ersten Sitz der Shogune. Zu den erhabensten Kunstwerken der Welt zählt hier die 13,4 Meter hohe Buddha- Figur. Unser Tagesziel Tokio erreichen wir mit unserem privaten Fahrzeug. 180 km (F)

14. Tag: Tokio entdecken Wir besuchen den Meiji- Schrein und freuen uns anschließend auf eine Bootsfahrt entlang der Ufer des Sumida-Flusses mit Blick auf das neue Wahrzeichen der Stadt, den Skytree. Himmelwärts strebend misst der nadelför- mige Turm 634 Meter und ist damit das zweithöch- ste Gebäude der Welt. Zum krönenden Abschluss besichtigen wir in Asakusa den beeindruckenden Kannon-Tempel. (F)

15. Tag: Tokio: Tagesausflug nach Nikko Mit dem Schnellzug brechen wir auf zu einem der kul- turellen Highlights unserer Reise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-National- parks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Wir beginnen unsere Besich- tigung im Taiyui-Tempel und setzen diese am Toshogu-Schrein mit seinen zahlreichen Stein- und Bronzelaternen fort. (F)

16. Tag: Abreise Heute treten Sie Ihre Heimreise in Eigenregie an. Hierzu bietet sich der Airportlimou- sinenbus an (ca. 30 EUR, vor Ort buchbar). Gerne organisieren wir Ihnen alternativ einen privaten Flughafentransfer gegen Aufpreis. (F)

Fahrplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

16-Tage-Privatreise ab € 11.255* **R P37012Z**

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
05.01-04.04.	11.255	7.745	6.245
07.05.-19.07.	11.255	7.745	6.245
19.08-28.08.	11.255	7.745	6.245
14.09-28.11.	11.255	7.745	6.245

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wäh- len. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzrese- rierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P37012Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € 1.055

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior- Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P37012Z

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage, öffentlichen Verkehrs- mitteln und Taxis
- Bahnfahrten laut Programm mit Japan Rail Pass in der 2. Klasse (6. bis 12. Reisetag)
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Kyoto, Osaka, Nagasaki, Hiroshima, Takayama und Tokio in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P37012Z

- Jeweils eine Übernachtung in einer Familienpensi- on (Minshuku) und in einer Tempelherberge (keine Einzelbelegung möglich, Bad/Dusche außerhalb der Zimmer)
- 1 Übernachtung in einem Ryokan (keine Einzelbe- legung möglich, Bad/WC außerhalb der Zimmer)
- Separater Gepäcktransport von Kyoto nach Nagas- aki und von Nagasaki nach Shirakawago (jeweils 2 Nächte ohne Hauptgepäck)
- 15x Frühstück, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Kasuga-Schrein in Nara
- Ausflug zur Unzen-Shimabara Halbinsel
- Korakuen Garten in Okayama
- Japanische Alpen: Takayama, Matsumoto und Shirakawago
- Fuji-Hakone Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Flughafentransfers am An- und Abreisetag

Preise auf Anfrage

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Transfers am An- und Abreisetag erfolgen in Eigenregie. Tickets für den Airportbus ca. € 30, für ein Taxi ca. € 200 (vor Ort buchbar). Alternativ organisieren wir für Sie Ihren individuellen Transfer- service (Preise auf Anfrage).

Traditionelle Unterkünfte

Die Unterbringung in traditionellen Unterkünften wie dem Ryokan oder der Tempelherberge ist schlicht, bietet aber die Gelegenheit sich von der Hektik der Großstädte zu erholen. Das einfache Tempel- Gästehaus sowie das Minshuku – eine Familienpen- sion – bieten überwiegend Zimmer mit Gemein- schaftstoiletten und Waschräumen an. Ein Ryokan bietet ausschließlich Schlafplätze auf Matratzen auf dem Boden. Bitte rechnen Sie mit Komforteinschrän- kungen. In den Ryokans haben auch Einzelzimmer immer eine eigene Toilette/Dusche.

Wir nutzen auch die Pünktlichkeit von öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine gute körperliche Gesamtkon- stitution ist Voraussetzung für diese Reise.

Beachten Sie, dass zur Kirschblüte im März/April nur Englisch sprechende Reiseleiter zur Verfügung stehen.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Megacity Tokio und Kaiserstadt Kyoto
- UNESCO-Welterbestätte Nikko
- Hiroshima mit Miyajima



Traditionelle Geisha



Höhepunkte Japans erleben

Ihr privater Reiseleiter zeigt Ihnen die schönsten Seiten dieses faszinierenden Landes. Japan ist voller Kontraste und trotzdem vollendeter Harmonie. Ihre Reisedaten sowie die Mitreisenden wählen Sie dabei selbst. Kommen Sie mit und erleben Sie die Höhepunkte der japanischen Kultur von Tokio bis Hiroshima. Willkommen in einem Land vieler Wunder!

1. Tag: Tokio: Ankunft in Japan Willkommen in Japan! Entscheiden Sie selbst, ob Sie kostengünstig in Eigenregie mit dem Airportbus (circa € 30) ins Hotel fahren möchten oder ob wir Ihnen einen privaten Transfer organisieren dürfen (gegen Aufpreis). Je nach Ankunftszeit steht Ihnen der Nachmittag frei, um sich zu erholen. Oder Sie erkunden die Metropole auf eigene Faust und fahren mit der U-Bahn ins Hochhäusermeer Roppongi Hills. Auf der 54. Etage des Mori Towers bietet sich bei besten Bedingungen ein toller Blick über die Hightech Skyline.

2. Tag: Tokio entdecken Am Morgen begrüßt Sie Ihre Reiseleitung im Hotel. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln geht es zunächst zum Meiji-Schrein. Er erinnert an den gleichnamigen Kaiser und symbolisiert die starke Verbindung mit dem Shintoismus, der alten Naturreligion Japans. Das neue Shibuya Scramble Square Hochhaus bietet uns nicht nur einen tollen Ausblick auf die Hauptstadt

sondern auch auf das Gewusel der geschäftigsten Kreuzung Tokios. Im Anschluss freuen wir uns auf die Bootsfahrt auf dem Sumida-Fluss. In Asakusa besichtigen wir den bekannten Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise Dori und durch das berühmte Donnentor mit der 750 Kilogramm schweren Laterne. Mit der U-Bahn fahren wir anschließend zum exklusiven Einkaufsviertel Ginza, eine zwei Kilometer lange Flaniermeile durch Tokios Herz. Das jüngst eröffnete Kaufhaus Ginza Six ist ein wahres architektonisches Kunstwerk. (F)

3. Tag: Tokio: Tagesausflug nach Nikko Der Shinkansen-Superexpress bringt uns nach Utsunomiya. Von hier aus fahren wir mit dem Regionalzug zu einem Ganztagesausflug in die Bergwelt des Nikko Nationalparks. Nach der Besichtigung des Taiyuuin Mausoleums geht es für uns weiter zum Toshogu. Nikkos wichtigster Schrein wurde zur Zeit der höchsten Blüte von Architektur und Kunsthand-

werk geschaffen. Wir genießen die in einer herrlichen Umgebung gelegene Anlage während eines ausgedehnten Spazierganges und kehren dann nach Tokio zurück. (F)

4. Tag: Von Tokio über Odawara zum Fuji-Hakone Nationalpark Heute fahren wir per Zug nach Odawara. Von hier aus geht es weiter zum Fuji-Hakone Nationalpark. Dort unternehmen wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln einen Ganztagesausflug in die Bergwelt Hakones, wo insbesondere Naturliebhaber auf ihre Kosten kommen. Während einer Seilbahnfahrt und einer Bootsfahrt (wetterabhängig) genießen wir bei gutem Wetter fantastische Impressionen des heiligen Fuji. Direkt am See gelegen besuchen wir den Hakone Schrein und spazieren entlang des Ufers vom Ashi See. Den Abend können Sie für ein entspannendes, typisch japanisches Bad in einem Onsen nutzen. Ihr Reiseleiter weist Sie gerne in die Thermalbad-Etikette ein. (F)

5. Tag: Vom Fuji-Hakone Nationalpark über Odawara und Himeji nach Hiroshima Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wir von Hakone nach Odawara. Von dort geht es mit dem Hochgeschwindigkeitszug über Shin-Osaka und Himeji nach Hiroshima. In Himeji besuchen wir den Koko-en Garten. Er zählt zu den drei berühmtesten japanischen Landschaftsgärten. Wir wandeln über Hügel vorbei an Teichen mit Lotusblüten, Wasserfällen, schönen Teepavillons und Ahornbäumen. Auch die Burg Himeji schauen wir uns an. Die „Weiße-Reiher-Burg“ zählt zu den schönsten Burgen Japans. Der Name ist eine Anspielung auf die weißen Mauern und Dächer. Am Abend kom-



Sushivariationen

men wir mit dem Shinkansen in Hiroshima an und spazieren zum Hotel. Gehen Sie dann noch auf eine kulinarische Entdeckungsreise: In den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die japanische Pizza besonders schmackhaft! (F)

6. Tag: Von Hiroshima nach Kyoto Hiroshima war am 6. August 1945 Ziel des Abwurfs der ersten Atombombe. Bei unserem heutigen Ausflug mit öffentlichen Verkehrsmitteln besuchen wir die Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und spazieren durch den Friedenspark. In der Bucht von Hiroshima liegt die Insel Miyajima, die wir nach kurzer Fahrt mit der Straßenbahn und Übersetzen per Fähre erreichen. Der Itsukushima-Schrein, vielleicht die schönste Kultstätte Japans überhaupt, liegt auf dieser Insel: Während der Flut spiegelt sich Japans malerischstes Tor rot glänzend im Wasser. Anschließend fahren wir mit dem Shinkansen über Shin-Osaka weiter nach Kyoto. (F)

7. Tag: Kyoto: Tempel und Gärten Die wechselhafte Geschichte Kyotos hat der Stadt ein einzigartiges kulturelles Erbe hinterlassen, welches Sie

während unserer Besichtigungstour hautnah erleben können: Lassen wir uns im Ryoanji-Tempel von der im höchsten Grade stilisierten Anlage des Zen-Gartens mit einer Komposition aus Felsblöcken und geharktem Sand zur Meditation anregen. Der einzigartige Goldene Pavillon und das prächtige Nijo-Schloss stehen ebenfalls auf dem Programm. Wir spazieren durch das Altstadtviertel Gion. Mit etwas Glück können wir hier eine Geisha erblicken! Zum Abschluss des Tages bietet sich uns bei guter Sicht ein wunderbarer Blick vom hoch über Kyoto gelegenen Kiyomizu-Tempel, den wir über eine pittoreske Ladenstraße erreichen. Rückkehr zum Hotel mit öffentlichen Verkehrsmitteln. (F)

8. Tag: Kyoto entdecken Am heutigen Tag entdecken Sie zusammen mit Ihrer Reiseleitung weitere sehenswerte Höhepunkte Kyotos: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen wir den Sanjusangendo-Tempel mit einer Vielzahl von Statuen der Göttin Kannon. Danach bewundern wir den Silbernen Pavillon mit seiner prachtvollen Gartenanlage im Zen-Stil. Der anschließende Bummel über den Philosophenpfad bis zum Heian-Schrein ist immer

noch ein „Geheimtipp“. Geschäftiges Treiben herrscht auf dem Nishiki Food Market. Wir schlendern durch die überdachte Einkaufsstraße und haben die Möglichkeit, Souvenirs für die Daheimgebliebenen zu kaufen und die ein oder andere Köstlichkeit zu probieren. (F)

9. Tag: Von Kyoto über Nara nach Osaka Mit dem Zug fahren wir nach Nara, der ersten Hauptstadt Japans und „Wiege der japanischen Kultur“. Bei einem ausgedehnten Spaziergang durch den Nara-Park beobachten wir zahmes Rotwild. Besonders beeindruckend ist der „Daibutsu“, die größte bronzenen Buddhastatue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel – dem weltweit größten Holzgebäude – verehrt. Wir lassen uns gefangen nehmen von der Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen entlang des Weges zum Kasuga-Schrein. Auf dem Rückweg liegt der Kofukuji-Tempel, dessen fünfstöckige Pagode als Wahrzeichen Naras gilt. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wir weiter nach Osaka und bummeln durch den lebhaften Stadtteil Namba und lassen die Reise bei einem typisch japanischen Abendessen ausklingen. 35 km (F, A)

EVENT TIPP Eine ganz besondere Atmosphäre zaubern die **illuminierten Gärten Kyotos** beliebtesten Tempel während der prachtvollen Kirschblütenzeit von Ende März bis Anfang April.

10. Tag: Heimreise Heute treten Sie Ihre Heimreise in Eigenregie an. Hierzu bietet sich der Airportlimousinenbus an (circa € 30, vor Ort buchbar). Gerne organisieren wir Ihnen alternativ einen privaten Flughafentransfer gegen Aufpreis. (F)

Fahrplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

10-Tage-Privatreise ab € 6.195* **R P37001Z**
* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
06.01.-09.04.	6.195	5.085	4.395
07.05.-23.07.	6.195	5.085	4.395
19.08.-04.09.	6.195	5.085	4.395
24.09.-04.12.	6.195	5.085	4.395

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P37001Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer € 650

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P37001Z

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Taxis

- Bahn- und Bootsfahrten laut Programm (Japan Rail Pass 2. Klasse 3. bis 9. Reisetag)
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Tokio, Hakone, Hiroshima, Kyoto und Osaka in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P37001Z
- 9x Frühstück, 1x Abendessen
- Separater Gepäcktransport von Tokio nach Kyoto (2 Nächte ohne Hauptgepäck)
- Separater Gepäcktransport von Kyoto nach Osaka (1 Nacht ohne Hauptgepäck)

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Tagesausflug nach Nikko
- Fahrt ins Fuji-Gebiet
- Todaji-Tempel in Nara
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Flughafentransfers am An- und Abreisetag

Preise auf Anfrage

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Transfers am An- und Abreisetag erfolgen in Eigenregie. Tickets für den Airportbus ca. € 30, für ein Taxi ca. € 200 (vor Ort buchbar). Alternativ organisieren wir für Sie Ihren individuellen Transfer-service (Preise auf Anfrage).

Wir nutzen auch die Pünktlichkeit von öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine gute körperliche Gesamtkonstitution ist Voraussetzung für diese Reise.

Beachten Sie, dass zur Kirschblüte im März/April nur Englisch sprechende Reiseleiter zur Verfügung stehen.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Streifzüge durch angesagte Viertel in Seoul und Busan
- UNESCO-Welterbestätte Gyeongju und Seoraksan Nationalpark
- Bunte Marktbesuche



Haedong Yonggungsa Tempel in Busan

Südkorea zum Kennenlernen

Erleben Sie die unentdeckte Seele Asiens. Sie reisen mit ihrer privaten Gruppe und erleben die spektakulärsten Highlights des Landes, wie die Königspaläste in Seoul, die Weltkulturerbestadt Gyeongju, belebte Straßenmärkte, buddhistische Tempel und die beeindruckende Natur im Seoraksan Nationalpark. Willkommen im Land der Morgenstille!

1. Tag: Ankunft in Seoul Die Hauptstadt Südkoreas heißt Sie willkommen! Nach der Landung machen wir uns auf zum Seoul Tower auf dem Berg Namsan. Aus der Vogelperspektive verschaffen wir uns einen ersten Überblick über die Stadt und genießen das Panorama. Wie wäre es mit einer südkoreanischen Leckerei? Auf dem Gwangjang Markt schlendern wir durch die Gassen und lassen uns von den angebotenen Köstlichkeiten inspirieren. Probieren ist ausdrücklich erwünscht!

EVENT TIP Am 15.05. feiern die Südkoreaner **Buddhas Geburtstag**. Überall in den Städten hängen bunte Laternen während die Tempel kulturelle Aufführungen und spektakuläre Paraden bieten.

2. Tag: Von Seoul nach Busan Der „Palast der strahlenden Glückseligkeit“ steht heute auf unserem Programm. Wir schauen uns den größten und sogleich ersten von den fünf Palästen an. Im Kunst- und Kulturviertel Insadong finden wir nette, kleine

Geschäfte mit kreativem Handwerk und schöne Teehäuser – der perfekte Ort für eine kleine Verschnaufpause. Jongmyo ist ein konfuzianischer Schrein, der der Ahnenverehrung dient und den Seelen der Könige und Königinnen der Joseon Dynastie gewidmet ist. Nach einer dreistündigen Zugfahrt erreichen wir unser nächstes Ziel – Busan. (F)

3. Tag: Busan – eine lebendige Großstadt Unsere Stadtbesichtigung führt uns unter anderem in die quirlige China Town, die BIFF Street und zu einem der bekanntesten Fischmärkte Asiens. Der Jagalchi Fischmarkt bietet die frischesten Fische und besten Meeresfrüchte des Landes. Viele Händler tummeln sich auf dem Markt und versuchen ihre Fische zu verkaufen und wir sind mittendrin! Einen tollen Ausblick auf die Bucht von Busan bekommen wir vom Songdo Skywalk. Darf es noch ein kleiner Snack vor dem Schlafengehen sein? Wir schauen uns auf dem Night Food Market um und entdecken lauter exotische Leckereien. (F)

4. Tag: Von Busan nach Gyeongju Heute fahren wir in nördlicher Richtung nach Gyeongju. Der Bulguksa-Tempel nahe der Ortschaft Gyeongju gilt bis in die heutige Zeit als eines der bedeutendsten und wichtigsten buddhistischen Bauwerke in Südkorea. Die Seokguram Grotte ist dem Tempel angegliedert und liegt auf einem Berg, von dem wir einen tollen Blick auf das Koreanische Ostmeer werfen können. Einen ähnlich hohen Stellenwert genießt auch das Cheomseongdae-Observatorium, immerhin Nationales Kulturgut Südkoreas. Über die Geschichte der Gyeongju und der Silla erfahren wir Wissenswertes im Tumuli Park. Wenn das Wetter es erlaubt, bestaunen wir die illuminierte Schönheit der Stadt bei einem Abendspaziergang. 100 km (F)

5. Tag: Von Gyeongju nach Andong Auf dem Weg nach Andong machen wir halt in Hahoe, ein denkmalgeschütztes Dorf, das aus der Zeit gefallen scheint. Der Name Hahoe (übersetzt „von Wasser umgeben“) bezieht sich auf die geografische Lage des Dorfs, das von einem Fluss S-förmig umschlungen ist. Aus der Perspektive des Feng Shui gesehen, hat das Dorf die Form eines Yin-Yang-Zeichens. Ein gemütlicher Spaziergang durch das traditionelle koreanische Örtchen führt uns vorbei an alten Häusern. Wir besuchen eine der bekanntesten ehemaligen konfuzianischen Akademien Dosan Seowon. Im Soju Museum lernen wir nicht nur den namensgleichen Schnaps kennen – eine Verkostung ist selbstverständlich möglich-, sondern auch alles über die landestypischen Gerichte. Weiterfahrt nach Andong. 240 km (F)



Seoraksan- Nationalpark

6. Tag: Seoraksan Nationalpark Heute geht es auf zur Ostküste, wo sich über Hunderte von Kilometern das Taebaek-Gebirge erstreckt. Im Seoraksan Nationalpark erwartet uns eine wahre Oase – eine wunderschöne Flora in einer herrlichen Landschaft. Wir kreuzen das Gebirge und erreichen Sokcho – wir schauen uns um. Auch Abai Village, das auf der anderen Seite des Sochko Hafens liegt, ist einen Besuch

wert. Die 50 Meter legen wir mit einer Fähre zurück. Auf der kleinen Insel schlendern wir durch enge Gassen und genießen die einmalige Atmosphäre. Den besten Überblick über die Stadt, das Ostmeer und den Berg Seorak bekommen wir vom Sokcho Leuchtturm. 250 km (F)

7. Tag: Zurück nach Seoul Wir nehmen die Seilbahn und schauen uns die Gwongeumsanseong Festung an. Aus der Gondel haben wir einen tollen Blick auf die große bronzene Buddha-Statue am Shingheungsa Tempel – ein Juwel im Seoraksan Nationalpark. Unser heutiges Ziel ist die Hauptstadt Südkoreas, die einiges zu bieten hat. Auf dem Weg zurück in die Südkoreanische Hauptstadt, schauen wir uns in einer

kleinen grünen Oase die Grabanlage des früheren Kaisers Sejong an. Am Abend genießen wir ein koreanisches Abendessen und lassen die vergangenen Tage Revue passieren. 200 km (F, A)

8. Tag: Abschied von Südkorea Heute heißt es Abschied nehmen! Mit vielen Eindrücken aus diesem faszinierenden Land fahren wir zum Flughafen. Sie fliegen wieder zurück nach Deutschland. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

8-Tage-Privatreise ab € 5.445* **R P46009Z**

* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Superior-Hotels

DZ

Anzahl Reisende: **2-3¹** **4-6¹** **7-9¹**
01.01.-31.12. **5.445** **3.465** **3.095**

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P46009Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € **595**

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW/ Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bahnfahrten laut Programm
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Seoul, Busan, Gyeongju, Andong und Mt. Seorak, in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P46009Z
- 7x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Seoul Tower und Gwangjang Markt
- Jagalchi Fischmarkt in Busan
- Night Food Market in Busan
- Besuch des Dorfes Hahoe
- Gyeongju und Seorak Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Taipei 101 und Palastmuseum
- Sonne-Mond-See und Taroko-Schlucht
- Klosteraufenthalt am „Berg des Buddhastrahles“



Sonne-Mond-See

Naturparadies Taiwan

Unsere Reise führt durch pulsierende Metropolen und üppige Regenwälder, entlang zerklüfteter Küsten und über sanft hügelige Teefelder. Wir erleben eine Klosterübernachtung, die traumhafte Landschaft am Sonne-Mond-See und wandern durch die Taroko-Schlucht. Lassen wir uns berühren von der liebenswerten Gastfreundschaft Taiwans!

1. Tag: Willkommen im Land der 1.000 Überraschungen Nach der Begrüßung durch Ihre Reiseleitung starten wir gleich unsere Stadtbesichtigung durch Taipei. Wir fahren zum Park der Chiang Kai-shek Gedächtnishalle und haben die Möglichkeit, den Wachwechsel zu beobachten. Nach einem kurzen Halt am Präsidentenpalast besuchen wir den Longshan Tempel mit seinen unzähligen Bronzestatuen und Schnitzereien. Vom Liberty Square haben wir einen guten Blick auf das Nationaltheater sowie auf die nationale Konzerthalle. Ganz in der Nähe befindet sich die Kräutermedizin-Gasse, in der wir schon von weitem vom Duft der Kräuter begrüßt werden. Anschließend verschaffen wir uns einen fantastischen Überblick über Taipei – von der Aussichtsplattform des 508 Meter hohen Wolkenkratzer „Taipei 101“. Den Rest des Tages erholen wir uns von der Anreise und lassen die ersten Eindrücke nachwirken.

2. Tag: Taipeis Schätze Etwas außerhalb von Taipei liegt der Yangmingshan Nationalpark. Wir spazieren durch die malerische Vulkanlandschaft, vorbei an Schluchten, Seen und grünen Hügeln. Zurück in Taipei besuchen wir das Nationale Palastmuseum. Dort liegen seit über 45 Jahren fast alle Schätze des Kaiserpalastes Beijing. Wie wäre es

zum Abschluss des Tages mit leckeren Kostproben auf dem Nachtmarkt Shilin? 40 km (F)



Am 18. August wird das **Geisterfest** gefeiert, an dem der Verstorbenen gedacht wird. Zu den vielen Opfern zählt das Verbrennen von Geld und es werden Nahrungsmittel vor die Türen gelegt, um die Geister gnädig zu stimmen.

3. Tag: Von Taipei über Lukang zum Sonne-Mond-See Wir fahren in den Westen, in die alte Hafenstadt Lukang und bummeln durch die Gassen mit alten Wohnhäusern zum Matsu Tempel, dem Palast der Kaiserin des Himmels. Unser nächstes Ziel ist der Sonne-Mond-See – das größte Binnengewässer Taiwans. Aus der Vogelperspektive ähnelt dieser südlich dem chinesischen Zeichen für „Mond“, nördlich dem für „Sonne“. Dort genießen wir eine grandiose Aussicht von der Tze-en-Pagode. Anschließend besichtigen wir den Wenwu-Tempel, welcher zu Ehren des Konfuzius und des Kriegsgottes Kuan Kung errichtet wurde und uns einen herrlichen Panoramablick über den See bietet. Den Abschluss des heutigen Tages bildet ein Besuch im Tehua Dorf – eine der ältesten Siedlungen des Stammes der Thao. 275 km (F)

4. Tag: Vom Sonne-Mond-See nach Tainan Wir reisen weiter in die ehemalige Hauptstadt Taiwans, Tainan. Im Fort von Anping wird uns erklärt, welche Rolle die Holländer als Kolonialmacht hatten. Zudem besuchen wir den Konfuziustempel und den Chikan Tower. Für den freien Abend versorgt Sie Ihre Reiseleitung mit den besten Restauranttipps. 160 km (F)

5. Tag: Von Tainan nach Fuguanshan Heute erwartet uns Kaohsiung, die südlichste Metropole Taiwans. Am Lotussee wird uns der chinesische Kalender anhand der Tiger- und Drachengottheiten erklärt. Über eine kleine Brücke gelangen wir anschließend zum anmutigen Frühlings- und Herbstpavillon. Im Fokuangshan Kloster, einer der wichtigsten buddhistischen Anlagen Ostasiens, erhalten wir einen Einblick in die tiefe Spiritualität der 1.300 Mönche und Nonnen. Im Gespräch mit den Mönchen erfahren wir mehr über das Meditieren. Nach einem gemeinsamen vegetarischen Abendessen kehrt früh Ruhe ein. 80 km (F, A)

6. Tag: Von Fuguanshan über Kaohsiung nach Taitung Chihpen Frühaufsteher haben heute die Gelegenheit der Morgenandacht im Tempel beizuwohnen. Nach einem vegetarischen Frühstück führt uns die Reise weiter zum Buddha Memorial Center. Schon von weitem funkelt die vergoldete Fo-Guang-Buddha-Statue. Am Abend nutzen wir die Gelegenheit und entspannen in den heißen Quellen des Hotels. 175 km (F)

7. Tag: Von Taitung Chihpen nach Hualien Taroko Heute geht es weiter entlang der einmaligen Küstenlandschaft des Südostens. Nachmittags lockt ein Besuch im Amis Folk Center. Dort lernen wir die traditionelle Lebensart der Ureinwohner Taiwans kennen – dem Amis Volk. In Sanxiantai besichtigen wir die Felsen der „drei Unsterblichen“. Über eine achtbogige Brücke, welche den Rücken eines Drachen symbolisiert, errei-



chen wir die felsige Plattform und genießen einen fantastischen Blick auf den Ozean. 230 km (F, A)

8. Tag: Taroko Nationalpark – Wunder der Natur

Unser Tag beginnt mit dem Besuch des Taroko-Nationalparks. Die wunderschöne, tiefeingeschnittene Taroko-Schlucht entstand durch einen Fluss, der sich durch die Marmor- und Granitberge hindurch gearbeitet hat. Unsere Tour startet am „Tunnel der neun Kurven“. Wir entdecken atemberaubende Wasserfälle, Tunnel, Hängebrücken und sagenhafte Ausblicke. Vorbei am Schrein des ewigen Frühlings führt uns der Pfad zum Schwalbentor. Hier und da klammern sich Pagoden in die nebelverhüllten, stei-

len Gebirgshänge. Der atemberaubende Wechsel von Wolken, Felsüberhängen und Flüssen wird uns auf den Gebirgswanderpfaden begeistern. Ein unvergesslicher Tag in der Natur! (F, M)

9. Tag: Die wunderbare Taroko Nach einem gemeinsamen Frühstück fahren wir entlang der Küstenstraße Richtung Norden. Eine aufregende Fahrt durch abwechslungsreiche Landschaften mit unberührtem Regenwald, dramatischen Felshängen und engen Kurven. Am Quingshui-Kliff atmen wir noch einmal die frische Seeluft ein. Das Klima auf Taiwan ist ideal für den Anbau von Tee und Reis. Wir genießen den würzigen Duft in der Nase,

während der Prozess vom Pflücken bis zur Fermentation auf einer Teeplantage in Yilan erläutert wird (bei einer Teilnehmerzahl unter vier Personen besuchen wir stattdessen ein Teehaus in Taipei). Am Abend können wir uns bei einem Abschiedsessen an die schönsten Momente dieser Reise erinnern, bevor wir zum Flughafen fahren und Sie nach Deutschland zurückfliegen. 170 km (F, A)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

9-Tage-Privatreise ab € 4.645* R P77004Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Standard-Hotels	DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
06.04.-10.04.	8.995	4.675	3.245	2.875
16.04.-25.10.	8.945	4.645	3.175	2.845

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P77004Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €

06.04.-10.04.	820	16.04.-25.10.	810
---------------	-----	---------------	-----

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Taipei, Sonne-Mond-See, Tainan, Taitung (Chihpen) und Taroko Nationalpark in 3- bis 4,5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P77004Z
- 1 Übernachtung in einer Klosterherberge bei Kaohsiung (keine Einzelbelegung möglich)
- 8x Frühstück, 1x Mittagessen, 3x Abendessen

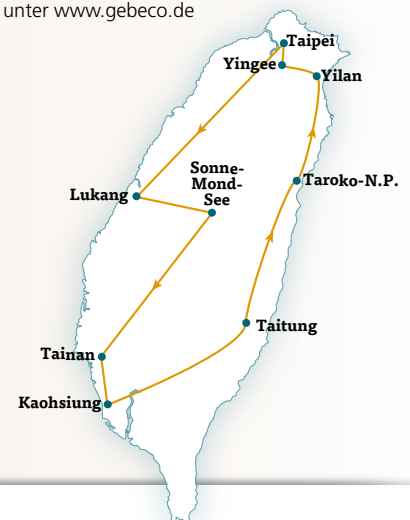
Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Longshan Tempel und Taipei 101
- Yangmingshan Nationalpark
- Lukang und Sonne-Mond-See
- Übernachtung in einer Klosteranlage inkl. Morgenandacht
- Wanderungen in der Taroko-Schlucht

- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Märchenhafte Festungen
- Unterbringung überwiegend in Palasthotels
- Bootsfahrt auf dem Pichola-See



Udaipur, Pichola-See, Weißer Palast

Palastrundreise Indien – auf den Spuren der Maharajas

Leben wie ein Maharaja – in den zahlreichen Palästen aus Rajasthans Blütezeit, die von den Nachkommen der Fürsten zu Hotels umfunktioniert wurden – vom einfachen Privatpalast bis zum charmanten Deluxe-Hotel. Eine märchenhafte Reise, die Sie zu selbstgewählten Terminen mit Ihrem Partner oder Freunden antreten können.

1. Tag: Delhi: Alt- und Neu-Delhi Nach Ankunft in Delhi fahren Sie zum Hotel und treffen dort Ihren lokalen Reiseleiter. (Das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung.) Wir besichtigen in Alt- und Neu-Delhi unter anderem die Mahatma-Gandhi-Gedenkstätte (Raj Ghat), Humayuns Grabmal, das moderne Regierungsviertel und das India Gate.

2. Tag: Von Delhi nach Mandawa Von Delhi fahren wir weiter in die legendäre Shekavati-Region und dann nach Mandawa. Shekavati war ein ehemaliger Vasallenstaat des Maharajas von Jaipur und Amber und der späteren Moghulkaiser. Vom Reichtum der damaligen Kaufleute zeugen noch heute Paläste und Privathäuser mit ihren farbenprächtigen Freskenmalereien. Machen Sie hier Ihre

ganz eigenen Entdeckungen (ohne Guide). Übernachtung im liebevoll gestalteten Hotel Vivaana Heritage. 250 km (F)

3. Tag: Von Mandawa nach Khimsar Heute geht es weiter nach Khimsar. Das imposante Fort aus dem 16. Jahrhundert ist mit seiner romantisch in die Festungsmauern integrierten Pool- und Gartenanlage eine Oase der Ruhe. Hier werden Sie übernachten. Nach Ihrer Ankunft können Sie noch einen Spaziergang durch das Dorf und die ländliche Umgebung des Schlosses unternehmen. 275 km (F)

4. Tag: Von Khimsar nach Jaisalmer Die Weiterfahrt führt uns in Richtung Jaisalmer. Bunte Saris, goldglänzende Wasserkrüge, Ziegen- und Schafherden, Kamele und Wasserbüffel erscheinen

immer wieder wie eine Fata Morgana vor dem Wüstenhintergrund. Am späten Nachmittag kommen wir in der ehemaligen Karawanenstadt Jaisalmer an. Übernachtung im stimmungsvollen Rawalkot. 295 km (F)

5. Tag: Jaisalmer: Festung und Kamelritt Ganztagsbesichtigung von Jaisalmer, der Märchenstadt in der Wüste Thar. Die Stadt wurde im 12. Jahrhundert in ihrer Funktion als Rastplatz für Karawanen wohlhabend und bedeutend. Wir besichtigen unter anderem das Fort mit vielen schönen Aussichtspunkten auf Stadt und Wüste, weiterhin die mit meisterhaften Steinmetzarbeiten verzierten Häuser der ehemaligen reichen Handelsherren, die sogenannten Havelie, und die verwinkelten Gassen und Basare der Altstadt. Zum Sonnenuntergang geht es auf dem Kamelrücken zum Sunset Point. (F)



In Jaisalmer findet vom 08.02. bis 10.02. das farbenfrohe **Desert-Festival** statt. In diesem Zeitraum können Sie mitfeiern und das folkloristische Programm erleben.

6. Tag: Von Jaisalmer nach Jodhpur Die heutige Etappe der Reise führt nach Jodhpur. Unterwegs halten wir an den berühmten Tempelanlagen von Osian (ohne Guide). 310 km (F)

7. Tag: Von Jodhpur nach Luni Zunächst können wir das mächtige Meherangarh-Fort bewundern, das auf einem 125 Meter hohen Hügel über der Stadt gelegen ist. Heute beherbergt es ein interessantes Museum. Von hier aus haben wir einen fas-

zinierenden Ausblick auf die blauen Dächer der Stadt Jodhpur. Ebenfalls sehenswert sind die marmornen Begräbnisstätten der Maharajas von Jodhpur im Jaswant Thada. Aus dem hektischen Großstadtleben entführen wir Sie anschließend in das märchenhafte Ambiente des Fort Chanwa, einer aus dem letzten Jahrhundert stammenden Palastanlage. In der Umgebung findet sich das Dorf mit zahlreichen Handwerksbetrieben. 45 km (F)

8. Tag: Von Luni nach Udaipur Die Strecke nach Udaipur führt größtenteils durch die bewaldete Hügellandschaft des Aravalligebirges, eine Abwechslung zu den Wüstenfahrten. Unterwegs Besichtigungsstopp (ohne Guide) in Ranakpur mit seinem Jaintempel, der auf 1.444 Marmorsäulen ruht. Am späten Nachmittag erreichen wir Udaipur, die „Prinzessin der Seen“. 215 km (F)

9. Tag: Udaipur: Stadtpalast und Bootsfahrt Unser Besuch im Stadtpalast zeigt uns die überwältigenden Spuren der Geschichte in der ehemaligen Fürstenresidenz. Einmalig schön präsentiert sich das Palastensemble am Ufer des Pichola-Sees. Nachmittags bewundern wir auf einer Bootsfahrt die romantische Kulisse vom Wasser aus. Anschließend haben wir Gelegenheit, das Gebeco-Hilfsprojekt zu besuchen, eine private Bildungsinitiative für Kinder in einem sozial bedürftigen Stadtviertel. Dieser Besuch ist nur an Schultagen möglich. Übernachtung im Fatehgarh. (F)

10. Tag: Von Udaipur nach Deogarh Auf dem bedeutenden Highway Nr. 8, der die beiden Metropolen Delhi und Mumbai miteinander verbindet, fahren Sie heute nach Deogarh. Hier übernachten Sie in einem kleinen Palast aus dem 17. Jahrhundert mit sehr schönen Miniaturmalereien. Die romantische Lage im Aravalligebirge, umgeben von mehreren Seen, gibt diesem Ort eine ganz entspannte Atmosphäre. Abends bleibt noch Zeit

für einen Bummel durch die traditionellen Basarstraßen von Deogarh. 140 km (F)

11. Tag: Von Deogarh nach Jaipur Sie fahren von Deogarh nach Jaipur, in die Hauptstadt Rajasthan. Zu Ehren eines britischen Staatsbesuches wurde die ganze Stadt rot bemalt und erhielt seitdem den Beinamen „Rosarote Stadt“. Sie übernachten im Jai Mahal Palace, der aus dem Jahre 1745 stammenden Residenz des damaligen Premierministers von Jaipur. 270 km (F)

12. Tag: Jaipur: Amber und Palast der Winde Der Tag beginnt mit einem Ausflug zur Festung Amber. Hier bewundern wir den im 16. Jahrhundert erbauten Palast von Amber. In Jaipur sehen wir unter anderem die Fassade des Palastes der Winde Hawa Mahal und besuchen das beeindruckende Freiluftobservatorium Jantar Mantar. Dort zeigt eine gewaltige Sonnenuhr die Ortszeit von Jaipur an. 22 km (F)

13. Tag: Von Jaipur nach Agra Auf dem Weg von Jaipur nach Agra halten wir in Abhaneri. Ein Dorf, das insbesondere für seinen beeindruckenden Stufenbrunnen, den Chand Baori, bekannt ist. Über 13 Ebenen führen in die Tiefe und geleiten uns zurück ins Mittelalter (ohne Guide). In Agra erwartet uns zunächst das Rote Fort, eine der größten Befestigungsanlagen der Welt. Anschließend geht es zum Taj Mahal, für viele romantischer Mittelpunkt ihrer Indienreise (freitags geschlossen!). Das weltberühmte Grabmal aus weißem Marmor wurde 1630 von dem großen Mogulkaiser Shah Jahan als „Denkmal der Liebe“ für seine verstorbene Gattin Mumtaz Mahal errichtet. Sie übernachten heute im Hotel Courtyard by Marriott. 240 km (F)

14. Tag: Von Agra nach Delhi Heute fahren Sie zurück in die Hauptstadt Indiens. Unterwegs machen Sie noch einen kurzen Stopp am Grabmal

des Kaisers Akbar in Sikandra. Der Nachmittag in Delhi ist frei für letzte Einkäufe, zum Entspannen oder für ganz eigene Entdeckungen. 200 km (F)

15. Tag: Delhi Das Hotelzimmer steht bis mittags zur Verfügung. Anschließend erfolgt die Fahrt zum Flughafen je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Inder in Rajasthan

15-Tage-Privatreise ab € 2.195* R P85116Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Deluxe-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
10.01.-15.04	2.895	2.595	2.585
16.04.-24.09.	2.195	1.895	1.885
25.09.-05.12.	2.995	2.695	2.690

Pro Person im Doppelzimmer.

Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P85116Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €		
10.01.-15.04.	1.475	25.09.-05.12. 1.630
16.04.-24.09.	935	

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Delhi, Mandawa, Khimsar, Jaisalmer, Jodhpur, Luni, Udaipur, Deogarh, Jaipur und Agra in ausgewählten Maharajapalästen und 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P85116Z
- 14x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Kamelritt in Jaisalmer
- Bootsfahrt auf dem Pichola-See
- Begegnung mit Schülern und Lehrern eines Gebeco-Hilfsprojekts (nur an Schultagen)
- Alle Eintrittsgelder
- Unterbringung überwiegend in Palasthotels
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Service

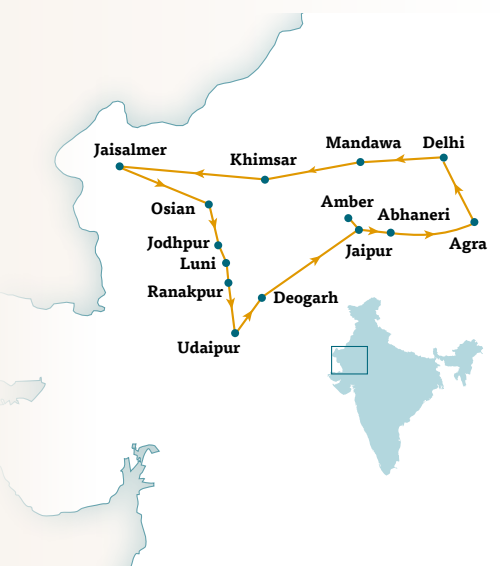
- Visum für dt. Staatsbürger € 105 **VIS V85000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten. In Mandawa, Jaisalmer und bei den Besichtigungsstopps unterwegs stehen in der Regel lokale Englisch sprechende Reiseleiter zur Verfügung. Die

angebotenen Palasthotels sind stark nachgefragte Häuser mit begrenztem Zimmerangebot. Es empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**14-Tage-Privatreise ab € 2.995***

- Rajasthan von Jaipur bis Jodhpur
- Wohnen in ausgewählten Boutique-Hotels
- Ideal zu kombinieren mit einem Wellnessaufenthalt



Agra, Frau in traditionellem Sari

Rajasthan in Style

Wie haben die Maharajas gewohnt und was haben sie als Erbe hinterlassen? Prachtige Paläste und mächtige Forts, die Palette von Farben und Formen ist beeindruckend! Die ausgesuchten Design-Hotels geben dieser Reise eine besondere Note – reiche Vergangenheit trifft auf moderne Zukunft, und das auf hohem Niveau.

1. Tag: Delhi: die turbulente Hauptstadt Heute landen Sie in Delhi. Ihr Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung. Das kleine, sehr feine Design-Hotel „The Manor“ wird für zwei Nächte Ihr angenehmer Rückzugsort in der turbulenten Metropole. Ein Repräsentant unseres indischen Partnerbüros heißt Sie dort willkommen und bespricht den weiteren Reiseverlauf mit Ihnen. Dann können Sie in schöner Atmosphäre entspannen und sich von den Anstrengungen der Anreise erholen.

2. Tag: Delhi: Stadt der Gegensätze Einen ganzen Tag erkunden wir Alt- und Neu-Delhi. Wir besuchen zunächst das Rote Fort, das übrigens montags geschlossen bleibt, und schlendern durch das quirlige Basarviertel in Alt-Delhi, vorbei an Zuckerbäckern und Silberschmieden. An der Mahatma-Gandhi-Gedenkstätte Raj Ghat werden wir Zeuge der tiefen Verbundenheit des indischen Volkes mit seinem Nationalhelden. Das Regierungsviertel aus britischer Kolonialzeit mit seinen breiten Alleen

und dem India Gate lernen wir während der anschließenden Fahrt durch Neu-Delhi kennen. Am Ende des Besichtigungstages stehen das Grabmal des Humayun, das als Vorläufer des berühmten Taj Mahal gilt und die mächtige Siegestsäule Qutub Minar aus dem 13. Jahrhundert. (F)

3. Tag: Von Delhi nach Agra Auf dem Weg in Richtung Agra machen Sie einen Stopp in Sikandra am Grabmal des mächtigen Mogulherrschers Akbar. Das Courtyard by Marriott Agra empfängt Sie für die nächsten zwei Nächte. Mehrere Restaurants verwöhnen Sie auf höchstem Niveau, während der Wellnessbereich die perfekte Wohlfühl-oase bietet. 200 km (F)

4. Tag: Agra: unvergessliches Taj Mahal Heute erleben wir die Höhepunkte Atras! Das Taj Mahal wurde 1630 von dem großen Mogulkaiser Shah Jahan aus Liebe und zum Gedenken an seine Gemahlin Mumtaz Mahal errichtet. „Eine Träne

auf dem Antlitz der Ewigkeit“, so der große Nationaldichter Tagore. Bitte beachten Sie bei der Reiseplanung, dass das Taj Mahal freitags geschlossen ist. Anschließend besuchen wir das imposante Rote Fort. Es gilt als eine der größten Befestigungsanlagen der Welt. Zum Abschluss sehen wir das Mausoleum des Itimad-ud-Daulah, auch Baby-Taj Mahal genannt. (F)

5. Tag: Von Agra nach Jaipur Auf Ihrer Fahrt in Richtung Jaipur legen Sie einen Besichtigungsstopp in der verlassenen Wüstenstadt Fatehpur Sikri ein. Etwa eine Stunde von der lebhaften Hauptstadt Rajasthan entfernt, empfängt Sie die Stille und geschmackvolle Exklusivität des „Tree of Life Resorts“. Das Beste der architektonischen Kunst Rajasthans und Südasiens vereint sich hier zu einem geschmackvollen Mix. Die hochwertigen Villen verteilen sich auf einem gepflegten Gartengelände. „Der Gast ist Gott“, wie man in Indien sagt. Hier können Sie sich selbst davon überzeugen! 240 km (F)

6. Tag: Jaipur: die rosarote Stadt Der Tag beginnt mit der Besichtigung der Festung Amber mit ihrem prächtigen Palast aus Marmor und Edelsteinen. Warum Jaipur auch die rosarote Stadt genannt wird, erfahren wir am Nachmittag. Neben dem Stadtpalast sehen wir das Freilichtobservatorium Jantar Mantar mit seiner beeindruckenden Sonnenuhr und die Fassade des Palastes der Winde. (F)



Planen Sie Ihr Reiseerlebnis mit einem der wichtigsten Feste der Hindus. Das **Lichterfest Diwali** findet Mitte November statt und lässt Indien im hellen Lichterschein erstrahlen.

7. Tag: Von Jaipur nach Nimaj Nach einer halbtägigen Fahrt durch die Steppenlandschaft Rajasthans erwartet Sie – weit weg von den großen Touristenströmen – Nimaj. Zu Gast sind Sie im „Chhatrasagar“, wo Luxuszelte für eine ganz besondere Glamping Erfahrung sorgen. Die „Häuser fern der Heimat“ haben schon immer eine wichtige Rolle im Leben der Rajputen gespielt, sodass sie sich schnell zu mobilen Minipalästen entwickelten. Genießen Sie die Natur und lassen Sie den Abend beim Sonnenuntergang am See ausklingen. 235 km (F)

8. Tag: Ländliches Nimaj Am frühen Morgen gehen wir auf Entdeckungstour und lernen die einzigartige Vogelwelt der Region näher kennen. Über 200 Arten lassen sich aus nächster Nähe entlang der Naturpfade beobachten. Am Nachmittag erwartet uns Nimaj, ein besonderer Ort, welcher eingebettet in den Aravalli-Bergen liegt. Die Bauern und Hirten, die von Thakur Chhatra Singh hierher eingeladen wurden, leben noch immer ein in sich geschlossenes und harmonisches Leben in den Siedlungen. Wir lassen das ländliche Dorfleben auf

uns wirken und erfahren, wie die Menschen in einem traditionellen indischen Dorf leben. (F)

9. Tag: Von Nimaj nach Jodhpur Weiter geht es nach Jodhpur, einst prächtige Hauptstadt der Marwar Fürsten und eigentliches Tor zur Wüste Thar. Das Mehrangarh Fort thront mächtig auf einem 125 Meter hohen Hügel über der Stadt. Heute befindet sich in den ehemaligen Gemächern der Maharajafamilie ein interessantes Museum. Ebenfalls sehenswert ist das Jaswant Thada. Strahlend weiß erhebt sich das Mausoleum aus weißem Marmor zu Ehren des Maharajas Jaswant Singh auf einem schwarzen Basaltfelsen. Dann können Sie sich entscheiden – für das bunte Treiben auf dem quirligen Basar, oder vielleicht lieber für eine Wellness-Behandlung im Serena Spa Ihres schönen Hotels. 115 km (F)

10. Tag: Von Jodhpur nach Deogarh Unsere Reise führt uns heute nach Deogarh. Magische Momente liefert uns eine Zugsafari, die uns in einem Meterspurzug quer durch die Aravalli-Berge, durch Tunnel und über Brücken führt. Anschließend begrüßt

uns das „Devshree“ als Gast. Die luxuriösen Zimmer bieten einen tollen Blick auf die umliegenden Blumengärten, während eine große Veranda zum Verweilen und Entspannen einlädt. Ein Spaziergang durch das Dorf, vorbei an Bauernhäusern und der Töpferstraße, runden den Tag ab. 150 km (F)

11. Tag: Von Deogarh über Ranakpur nach Devigarh Am Morgen fahren wir in Richtung Devigarh. Auf dem Weg machen wir Halt in Ranakpur und besichtigen ein ästhetisches Highlight unserer Reise, den Jain-Tempel von Ranakpur. Der aus weißem Marmor erbaute Tempel ist einer der schönsten und bedeutendsten Jain-Tempel in Indien. Er ruht auf 1.444 Säulen, die alle unterschiedlich gestaltet wurden. 190 (F)

12. Tag: Devigarh: Ausflug nach Udaipur Nach einem ausgiebigen Frühstück erkunden wir Udaipur – die „Königin der Seen“, eine Oase im Herzen Rajasthans. Hier besichtigen wir den überwältigenden Stadtpalast, in dem Geld und Kunstschaffen der Mewar-Fürsten ihren Höhepunkt fanden. Der Jagdish-Tempel, mitten im bunten Basarleben der Altstadt, ist ebenfalls einen Besuch wert. Eine romantische Bootsfahrt auf dem Pichola-See, vorbei an den Inseln Jag Niwas und Jag Mandir, beendet diesen ereignisreichen Tag. 50 km (F)

13. Tag: Von Devigarh nach Delhi Ausgeträumt – ein kurzer Flug bringt Sie zurück nach Delhi, wo Sie den letzten indischen Luxus genießen können. Auch hier haben wir ein exklusives Hotel in Flughafennähe für Sie ausgewählt. (F)

14. Tag: Delhi Das Hotelzimmer steht bis mittags zur Verfügung. Anschließend erfolgt die Fahrt zum Flughafen je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Jodhpur

14-Tage-Privatreise ab € 2.995* **R P85049Z**
 * Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Deluxe-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
10.01.-31.03.	3.895	3.595	3.665
01.04.-15.04.	3.545	3.245	3.295
16.04.-24.09.	2.995	2.695	2.755
25.09.-05.12.	3.955	3.745	3.795

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P85049Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €	
10.01.-15.04.	870
16.04.-24.09.	745
25.09.-05.12.	920

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflug in der Economy-Class
- Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren für Inlandsflug
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Delhi, Agra, Jaipur Nimaj, Jodhpur, Deogarh und Devigarh in 4,5- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P85049Z
- 13x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Bootsfahrt auf dem Pichola-See
- Fahrt mit einem Meterspurzug
- Renommierete Design-Hotels
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

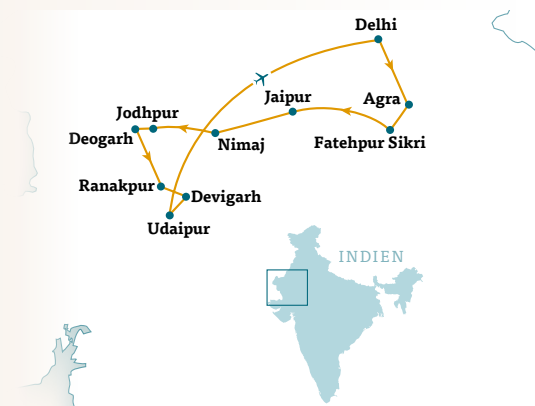
Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger **€ 105** **VIS V85000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten. Bei den Besichtigungsstopps unterwegs stehen in der Regel lokale Englisch sprechende Reiseleitungen zur Verfügung. Die angebotenen Boutique-Hotels sind stark nachgefragte Häuser mit sehr begrenztem Zimmerangebot. Es empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung.

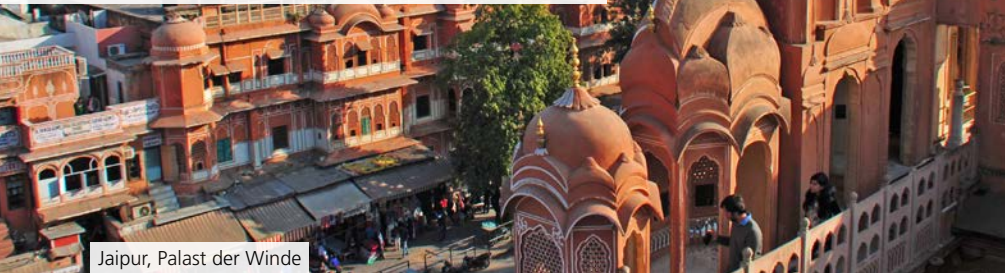
Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



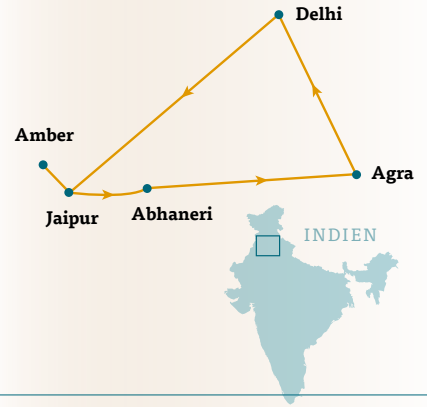


7-Tage-Privatreise ab € 795*

- Das Goldene Dreieck: Delhi, Jaipur, Agra
- Eindrucksvolles Amber Fort
- Taj Mahal und Palast der Winde



Jaipur, Palast der Winde



7-Tage-Privatreise ab € 795* R P85007Z

* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Indien – das Goldene Dreieck

Diese langjährig bewährte Reise führt Sie in die pulsierende Metropole Delhi, gewährt Ihnen den Blick auf das Taj Mahal in Agra und entführt Sie in die „Rosarote Stadt“ Jaipur.

1. Tag: Delhi: Alt- und Neu-Delhi Nach Ihrer Ankunft in Delhi fahren Sie zum Hotel und treffen dort Ihren lokalen Reiseleiter (das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung). Besichtigung in Alt- und Neu-Delhi unter anderem mit Besuch des Roten Forts (montags geschlossen!), des Humayun Grabmals, des modernen Regierungsviertels und des India Gate. Auch eine kurze Rikschafahrt durch die quirlige Altstadt ist mit dabei.

2. Tag: Von Delhi nach Jaipur Heute fahren wir von Delhi nach Jaipur. Die Stadt ist rechteckig angelegt und in symmetrische Blöcke eingeteilt, ganz den Vorschriften der Stadtplanung entsprechend, wie sie in dem alten Werk über Architektur „Shilpa Shastra“ niedergelegt sind. Jaipur ist heute Hauptstadt des Staates Rajasthan, des Staates der Fürsten und Zentrum des für viele Besucher schönsten und reichsten Staates Indiens. Jaipur zählt zu den farbenprächtigsten Städten Indiens. Die rötliche Bemalung der Stadtmauer und Fassaden gab ihr den Namen „Rosarote Stadt“. 260 km (F)

3. Tag: Jaipur: Amber und Palast der Winde Der Besichtigungstag beginnt mit einem halbtägigen Ausflug zur elf Kilometer nahen Festung Amber. Hier sehen wir den auf das 11. Jahrhundert zurückgehenden, im 16. Jahrhundert erbauten Palast von Amber. Die Mischung von hinduistischen und moslemischen Einflüssen auf Kultur und Lebensweise zeigt sich deutlich. Auch die Landschaft dieser Region, in der die alte Hauptstadt des Fürstentums malerisch auf einer Anhöhe liegt, wird einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Anschließend steht die Besichtigung von Jaipur auf dem Programm, die Fassade des Palastes der Winde ist ein weiterer Höhepunkt des Tages. 22 km (F)



Planen Sie Ihr Reiseerlebnis mit einem der wichtigsten Feste der Hindus. Das **Lichterfest Diwali** findet Anfang November statt und lässt Indien im hellen Lichterschein erstrahlen.

4. Tag: Von Jaipur nach Agra Fröhlichmorgens Fahrt von Jaipur aus über Abhaneri und Bharatpur nach Agra. Das Dorf Abhaneri, ist insbesondere für seinen beeindruckenden Stufenbrunnen, den Chand Baori, bekannt. Über 13 Ebenen führen in die Tiefe und geleiten uns zurück ins Mittelalter (ohne Guide). Ihr nächstes Ziel Bharatpur wurde besonders durch sein Vogelschutzgebiet berühmt – eines der schönsten Asiens (Besuch während der Monsunzeit nicht möglich). Nach Ankunft in Agra steht Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung. 240 km (F)

5. Tag: Agra: Taj Mahal und Fort Agra Heute bleiben wir den ganzen Tag in Agra. Zunächst werden wir natürlich das weltberühmte Taj Mahal besuchen (freitags geschlossen!). Nach diesem Höhepunkt stehen noch das Mausoleum Itimad-ud-Daulah und das Fort Agra auf Ihrem Besichtigungsprogramm. Ein weiteres Highlight ist Sikandra mit dem Grabmal des Mogulkaisers Akbar. (F)

6. Tag: Von Agra nach Delhi Am späten Vormittag fahren wir von Agra zurück nach Delhi. Wir kommen am frühen Nachmittag an. Den Rest des Tages können Sie frei gestalten. 200 km (F)

7. Tag: Delhi Das Hotelzimmer steht Ihnen bis mittags zur Verfügung. Die Fahrt zum Flughafen erfolgt je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Superior-Hotels DZ

Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-9 ¹
10.01.-31.03.	945	795
01.04.-24.09.	795	675
25.09.-13.12.	965	795

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreiseternin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P85007Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €

10.01.-31.03.	295	25.09.-13.12.	310
01.04.-24.09.	195		

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P85007Z

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Delhi, Jaipur, Agra und Delhi/Gurugram in 4- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P85007Z
- 6x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Taj Mahal und Palast der Winde
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 105 VIS V85000R

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P85007Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten. Bei den Besichtigungsstopps unterwegs stehen in der Regel lokale Englisch sprechende Reiseleitungen zur Verfügung.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**9-Tage-Privatreise ab € 1.455***

- Das Goldene Dreieck: Delhi, Jaipur, Agra
- Zwei Tigersafaris in Ranthambore
- Taj Mahal und Palast der Winde

Tigerpirsch

Taj Mahal und Tigerpirsch

Unsere langjährig bewährte Reise „Taj Mahal und Tigerpirsch“ mit der pulsierenden Metropole Delhi, dem berühmten Taj Mahal in Agra und der „Rosaroten Stadt“ Jaipur haben wir mit einem Aufenthalt im Ranthambore Nationalpark kombiniert, der bekannt ist für seine große Tigerpopulation.

1. Tag: Delhi: Alt- und Neu-Delhi Ankunft in Delhi. Fahrt zum Hotel, wo Sie Ihren lokalen Reiseleiter treffen (das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung). Besichtigung in Alt- und Neu-Delhi u. a. mit Besuch des Roten Forts (montags geschlossen!), Humayuns Grabmal, des modernen Regierungsviertels und des India Gate.

2. Tag: Von Delhi nach Jaipur Morgens fahren wir von Delhi nach Jaipur. Die rötliche Bemalung der Stadtmauer und Fassaden gab ihr den Namen „Rosarote Stadt“. Nutzen Sie die freie Zeit nach Ihrer Ankunft für erste Entdeckungen auf eigene Faust. 260 km (F)

3. Tag: Jaipur: Amber und Palast der Winde Der Besichtigungstag beginnt mit einem halbtägigen Ausflug zur elf Kilometer nahen Festung Amber. Anschließend steht die Besichtigung von Jaipur auf dem Programm, die Fassade des Palastes der Winde ist ein weiterer Höhepunkt des Tages. 22 km (F)

EVENT TIP Planen Sie Ihr Reiseerlebnis mit einem der wichtigsten Feste der Hindus. Das **Lichterfest Diwali** findet Ende Oktober statt und lässt Indien im hellen Lichterschein erstrahlen.

4. Tag: Von Jaipur nach Ranthambore Nach dem Frühstück geht es weiter nach Ranthambore, eines der größten und bedeutendsten Tiger-Reservate Indiens. Die spektakuläre und abwechslungsreiche Landschaft ist ein idealer Lebensraum für zahlreiche geschützte Tierarten. 165 km (F, A)

5. Tag: Ranthambore: auf Pirschfahrt In den Morgen- und Abendstunden ist das Tierleben am besten zu beobachten. Gehen wir mit den erfahrenen Parkrangern auf Geländewagen-Safari und sehen aufmerksam hin, vielleicht haben wir Glück

und entdecken einen der rund 40 majestätischen Tiger in freier Wildbahn. In kaum einem anderen Naturschutzgebiet in Indien ist die Chance so groß wie hier! (F, M, A)

6. Tag: Von Ranthambore nach Agra Am frühen Morgen führt die Fahrt von Ranthambore zunächst auf Schienen weiter nach Bharatpur. Nach einer rund 2,5-stündigen Zugfahrt erkunden wir mit der Rikscha das hiesige Vogelreservat, das unter dem Schutz der UNESCO steht. Dann geht es weiter in die verlassene Wüstenstadt Fatehpur Sikri. Diese Palastanlage aus dem 16. Jh. beeindruckt durch ihr 53 Meter hohes Siegestor, dem höchsten Portal Indiens. Im Laufe des späten Nachmittags erreichen wir unser Tagesziel Agra. 55 km (F)

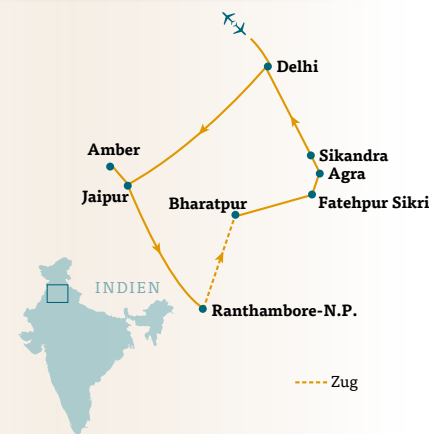
7. Tag: Agra: Taj Mahal und Fort Agra Ganztägige Besichtigung Agras. Zunächst werden wir natürlich das weltberühmte Taj Mahal besuchen (freitags geschlossen). Nach diesem Höhepunkt stehen noch das Mausoleum Itimad-ud-Daulah und das Fort Agra auf unserem Besichtigungsprogramm. (F)

8. Tag: Von Agra nach Delhi Am späten Vormittag Rückfahrt von Agra nach Delhi mit Besichtigungsstopp in Sikandra am Grabmal des Mogulkaisers Akbar. Ankunft in Delhi am Nachmittag. Den Rest des Tages können Sie frei gestalten. 200 km (F)

9. Tag: Delhi Das Hotelzimmer steht Ihnen bis mittags zur Verfügung. Es erfolgt die Fahrt zum Flughafen je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**9-Tage-Privatreise ab € 1.455*****R P85068Z**

* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

	Superior-Hotels			DZ
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-9 ¹	
10.01.-31.03.	2.875	1.595	1.195	
01.04.-24.09.	2.495	1.455	1.095	
25.09.-11.12.	2.995	1.665	1.235	

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P85068Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €

10.01.-31.03.	350	25.09.-11.12.	370
01.04.-24.09.	295		

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P85068Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW/ Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bahnfahrt von Sawai Madhopur nach Bharatpur, 2. Klasse, klimatisiert
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Delhi, Ranthambore, Agra und Delhi/Gurugram in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P85068Z
- 2 Übernachtungen in einem historischen Hotel in Jaipur (Superior-Class)
- 8x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- 2 Geländewagen-Safaris im Ranthambore Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 105 **VIS V85000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten (in Ranthambore Englisch sprechend). Von Juli bis September ist ein großer Teil des Ranthambore Nationalparks geschlossen.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/P85068Z und in Ihrem Reisebüro.

Höhepunkte



Premium



Gebeco | 35



- Tempelstädte Tamil Nadus
- Naturparadies Kerala mit den Backwaters
- Ideal zu kombinieren mit einem Badeaufenthalt



Kerala, Hausboot in den Backwaters

Bezauberndes Südindien

Die Übernachtung auf dem Hausboot stellt den Höhepunkt dieser Reise dar. Entspannung finden Sie am Ende der Reise in einem geschmackvollen Strand-Resort.

1. Tag: Mahabalipuram: die Fünf Rathas Sie kommen in Chennai an und fahren zum Hotel in Mahabalipuram. Das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung. Nachmittags besuchen wir das nahegelegene Dorf Mahabalipuram mit einigen der ältesten Tempeln Indiens. Was hier am Strandtempel, den Fünf Rathas (Tempelwagen) und den Höhlenreliefs dargestellt wird, war Vorbild für viele Generationen späterer Tempel.



Wenn Sie Anfang Januar in Südindien unterwegs sind, sollten Sie das alljährlich stattfindende **Tanz-Festival** in Mahabalipuram mit einplanen. Lassen Sie sich durch klassische indische Tanzkunst vor der einmaligen Kulisse des Felsentempels faszinieren. Genaue Termine erfahren Sie bei uns.

2. Tag: Von Mahabalipuram nach Swamimalai Auf dem Weg von Mahabalipuram in Richtung Swamimalai legen wir einen Besichtigungsstopp in der ehemaligen französischen Kolonie Puducherry

ein. Dies wurde erst Anfang der 50er Jahre Teil der indischen Union und bis heute haben sich Relikte französischer Kultur gehalten. Bekannt wurde dieser Ort 1926 durch den Aurobindo-Ashram, dessen geistige Lehre weltweiten Zulauf gefunden hat. Nach einem kurzen Besuch fahren wir weiter nach Swamimalai, das wir gegen Abend erreichen. 240 km (F)

3. Tag: Swamimalai: Darasuram und Kumbakonam Ihr nachhaltig geführtes Hotel vermittelt in vielen liebevollen Details die traditionelle südindische Lebensweise. Nutzen Sie gegen Aufpreis die Ayurveda- und Yoga-Angebote. Nachmittags besuchen wir die Tempel in Darasuram und Kumbakonam. (F)

4. Tag: Von Swamimalai nach Thanjavur Nach einer kurzen Fahrt erreichen Sie Thanjavur. Hier besuchen wir den Brihadeshwara-Tempel, der als der kunstgeschichtlich wertvollste Tempel Südindiens gilt (985 bis 1012) und das sehr interessante

Bronzemuseum, das im ehemaligen Nayak-Palast untergebracht ist. 40 km (F)

5. Tag: Ausflug nach Trichy Heute unternehmen wir von Thanjavur aus einen Ausflug nach Tiruchirappalli, kurz Trichy genannt, das mit Srirangam den wohl größten Tempelkomplex Südindiens beherbergt. Srirangam ist mit einer Fläche von 250 Hektar und 21 Tempeltürmen, den Gopurams, eine Stadt für sich. Hier können wir nicht nur religiöse Zeremonien, sondern auch ein buntes Basartreiben miterleben. Neben dem Srirangam- und Jambukeshwara-Tempel beeindruckt als Wahrzeichen Trichys der Rock-Fort-Tempel, der sich auf einem massiven Felshügel abrupt aus der Ebene erhebt. Abends fahren wir zurück nach Thanjavur. 120 km (F)

6. Tag: Von Thanjavur nach Madurai Heute fahren wir weiter nach Madurai, der kulturellen Hauptstadt des Bundesstaates Tamil Nadu. Hier fand die Dravid-Kultur ihren Höhepunkt in Kunst und Architektur, was sich insbesondere in dem berühmten Menakshi-Tempel ausdrückt. Die Anlage gehört mit bis zu 10.000 Pilgern am Tag zu den meistbesuchten Pilgerzentren Südindiens. Die Tempeltürme sind von oben bis unten mit einer atemberaubenden Fülle verschiedenfarbiger Abbilder von Göttern, Tieren und mythischen Figuren bedeckt. In der täglichen Abendzeremonie erleben wir, wie Gott Shiva in das Schlafgemach seiner Gattin Menakshi getragen wird. 180 km (F)

7. Tag: Madurai: Menakshi-Tempel Lassen Sie die Tempelatmosphäre, die Sie gestern bei der Abendzeremonie nur kurz geschnuppert haben, noch

einmal ausgiebig auf sich wirken. Bummeln Sie auch durch die vielfältigen Basare und versuchen Sie sich beim Handeln. Anschließend steht noch der Besuch des Tirumalai-Nayak-Palastes und des Mariamman-Teiches auf dem Programm. (F)

8. Tag: Von Madurai nach Periyar Sie verlassen heute das Flachland und damit auch den Bundesstaat Tamil Nadu, und schlängeln sich langsam in das Bergland von Kerala hinauf. Gegen Abend erreichen Sie das 800 Quadratkilometer große Periyar-Wildschutzgebiet. Hier haben Sie Gelegenheit die üppigen Gewürzplantagen der Umgebung zu besuchen. 135 km (F)

9. Tag: Periyar: Gods own country Der Tag beginnt mit einer Bootsfahrt auf dem Periyar-See. Einem künstlich aufgestauten Flussarm, dessen Ufer zahlreiche seltene Tiere wie wilde Elefanten, Bisons, Affen, Schildkröten und viele Vogelarten beheimaten. Genießen Sie den Rest des Tages am Hotel-pool oder nutzen Sie das Ayurveda-Angebot (gegen Aufpreis). (F)

10. Tag: Von Periyar in die Backwaters (Hausboot) Heute verlassen Sie Periyar in Richtung Alappuzha. Hier erwartet Sie Ihr Hausboot zu einer unvergesslichen Fahrt in die grünen Dschungel der Backwaters. An Bord der ehemaligen Reisboote ist alles, was Sie für eine angenehme Fahrt brauchen: ein Schlafzimmer mit bequemem Bett, eine angegliederte Toilette mit Waschgelegenheit, ein luftiger Aufenthaltsraum und eine kleine Bordküche, in der landestypische Gerichte frisch für Sie zubereitet werden. Fernab von der Hektik des indischen Alltags erleben Sie Palmenmeere und paradiesische Stille. 130 km (F, M, A)

11. Tag: Von den Backwaters nach Kochi Genießen Sie noch die Morgenstimmung an Bord Ihres Hausbootes – dann erwartet Sie Ihr Fahrer zur Weiterfahrt nach Kochi. Diese Hafenstadt war bereits in der Antike ein berühmter Umschlagplatz

für Gewürze. Wir besuchen die älteste jüdische Ansiedlung, die Synagoge (die Synagoge ist freitags und samstags geschlossen), und eine der ältesten Franziskanerkirchen, in der Vasco da Gama einst begraben wurde. Auch den Dutch Palace (freitags geschlossen) und die berühmten chinesischen Fischernetze werden wir heute bewundern können. Gegen Abend erleben wir eine Vorführung des Kathakali-Maskentanzes. 110 km (F)

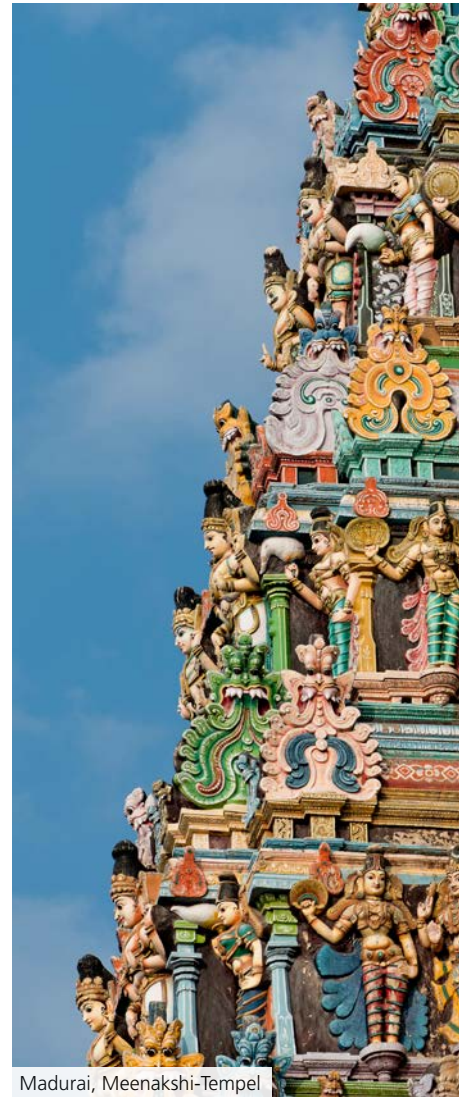
12. Tag: Von Kochi nach Mararikulam Von Kochi fahren Sie weiter nach Mararikulam. Nach einer rund einstündigen Fahrt erreichen Sie Ihr Hotel in Mararikulam: „Abad Turtle Beach“ (Superior) oder „Marari Beach“ (Deluxe). Genießen Sie die Stille und lassen Sie die vielen Eindrücke Ihrer Reise in der geschmackvoll gestalteten Umgebung Ihres Resorts Revue passieren. 60 km (F)

13. Tag: Mararikulam: Zeit für Entspannung Genießen Sie die Annehmlichkeiten des Hotels oder entspannen Sie am Strand. Wie wäre es mit einer Yogastunde am Morgen? Zudem besteht die Möglichkeit, sich eine Ayurveda-Anwendung zu gönnen (kostenpflichtig). Gestalten Sie den Tag nach Ihren eigenen Vorstellungen! (F)

14. Tag: Von Mararikulam nach Kochi Das Hotelzimmer steht Ihnen bis mittags zur Verfügung. Die Fahrt zum Flughafen erfolgt entsprechend Ihres gebuchten Rückfluges. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Madurai, Meenakshi-Tempel

14-Tage-Privatreise ab € 1.745* **R P85006Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Superior-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
10.01.-15.04.	1.955	1.495	1.645
16.04.-24.09	1.745	1.345	1.450
25.09.-06.12.	1.995	1.545	1.695

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P85006Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €		
10.01.-15.04.	795	25.09.-06.12. 805
16.04.-24.09	600	

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P85006Z

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Mahabalipuram, Swamimalai, Thanjavur, Madurai, Periyar Kochi und Mararikulam in 3- bis 4-Sterne-/Heritage Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P85006Z
- 1 Hausboot-Übernachtung im Zimmer mit WC/Waschgelegenheit
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Bootsfahrt auf dem Periyar-See
- Kathakali-Tanzvorführung in Kochi
- Alle Eintrittsgelder
- Erlebnis-Wohnen in Swamimalai bzw. Veppathur
- Geschmackvolles Strand-Hotel in Mararikulam
- Reiseliteratur zur Auswahl

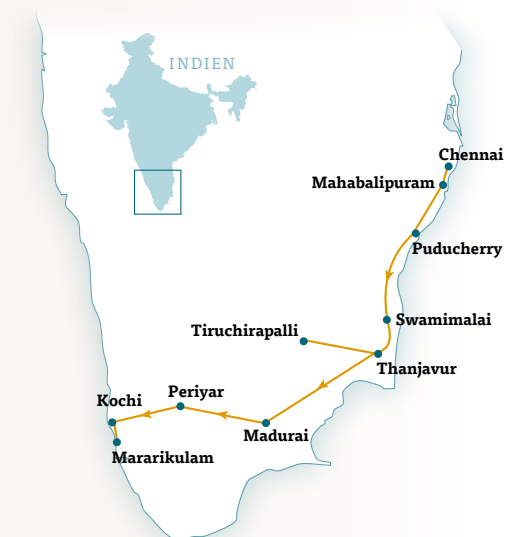
Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 105 **VIS V85000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten. In Thanjavur steht kein Deluxe-Hotel zur Verfügung. Dort werden Sie in dem bestmöglichen Hotel untergebracht.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Königsstädte im Kathmandutal
- Bootsfahrt in Pokhara
- Geländewagen-Safari im Chitwan-Nationalpark



Bhaktapur, Nyatapola-Tempel mit goldener Drachenstatue

Nepals Königsstädte und Naturwunder entdecken

Diese Nepalreise bringt Ihnen Land und Leute nahe! Begegnen Sie den Holzschnitzern im Dorf Bungamati, bewundern Sie die Töpfer in Thimi, besuchen Sie Schulen in den Dörfern und lassen Sie sich von den Nashörnern im Chitwan-Nationalpark begeistern!

1. Tag: Anreise nach Nepal Ankunft in Kathmandu. Fahrt zum Hotel. Das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung.

2. Tag: Kathmandu: Altstadt und Swayambunath Der Tag beginnt mit einem Besuch der Altstadt von Kathmandu mit dem Durbar Square als Mittelpunkt, an dem sich einst die Handelswege kreuzten. Hier finden wir über 50 Tempel und Monumente. Herausragend sind der Tempel der jungfräulichen Göttin Kumari, „Kumari Bahal“ und der Königspalast. Dann steigen wir hinauf zur buddhistischen Stupa-Anlage von Swayambunath. Bunte Verkaufsstände, flatternde Gebetsfahnen und religiöse Rituale hinterlassen bei jedem Besucher einen unvergesslichen Eindruck. (F)

3. Tag: Kathmandu: Bodnath, Pashupatinath und Patan Im Tempelbezirk und an den Verbrennungsstätten von Pashupatinath am heiligen Bagmati-Fluss manifestiert sich der hinduistische Glaube in anschaulicher Weise – fremd, aber faszinierend zugleich. Bodnath, das wir anschließend besuchen, beheimatet das tibetische Zentrum von Kathmandu mit einer großen Stupa-Anlage, vielen Lädchen und zahlreichen Klöstern. Die ehemalige Königsstadt Patan, heute ein Stadtteil von Kathmandu, beeindruckt uns mit dem Königspalast aus dem 17. Jahrhundert und dem Goldenen Tempel. (F)



Maha Shivaratri, die Nacht des Gottes Shiva, ist das größte Fest zu Ehren Shivas. Es wird voraussichtlich am 08.03. im ganzen Land auf allen großen Plätzen gefeiert. Wollen Sie dabei sein?

4. Tag: Kathmandu: Thimi und Bhaktapur Auf dem Weg nach Bhaktapur machen wir einen interessanten Zwischenstopp im Töpferdorf Thimi. Das Dorf blickt auf eine langjährige Töpfertradition zurück. Hier werden bis heute Kunstgegenstände und Alltagswaren in manueller Produktion hergestellt. Der Besuch einer Töpferwerkstatt vermittelt einen Einblick in das traditionelle Handwerk. Anschließend erwartet uns die ehemalige Königsstadt Bhaktapur. Tempel, Paläste und Pagoden und meisterhafte Beispiele der Holzschnitzkunst sind eingebettet in eine faszinierende ländliche Szenerie. 30 km (F)

5. Tag: Von Kathmandu zum Chitwan-Nationalpark Auf einer streckenweise schlecht ausgebauten Straße fahren wir zum Chitwan-Nationalpark. Dieser Park gilt als das letzte Refugium im subtropischen Dschungelgebiet des Terai. Hier hat sich etwa das Rhinoceros erfolgreich halten und vermehren können. Es wird uns auf unseren Erkundungstouren im Dschungel mit großer Wahrscheinlichkeit begegnen. Am späten Nachmittag besuchen wir ein Tharu-Dorf und sehen uns an, wie die Menschen hier ihren Alltag gestalten. 180 km (F, M, A)

6. Tag: Chitwan-Nationalpark: auf Safari Der Tag steht ganz im Zeichen der Pirsch durch den Nationalpark. Sei es zu Fuß, per Boot oder im Geländewagen. Heute heißt es „Wildnis live“ aus der Sparte „Unvergessliches“. Mit etwas Glück können wir Nashörner, Affen, Antilopen, Krokodile und vielleicht sogar einen der seltenen Tiger beobachten. Der Tag wird abgerundet durch eine Folklore-Vorführung des Tharu-Stammes. (F, M, A)

7. Tag: Vom Chitwan-Nationalpark nach Bandipur Schon die Fahrt nach Bandipur ist ein großes Erlebnis. Herrliche Landschaften und Einblicke in das Leben nepalesischer Dörfer begleiten uns auf dieser Fahrt und lassen uns die vielleicht manchmal etwas beschwerliche Wegstrecke vergessen. Das mittelalterlich anmutende Dorf Bandipur ist ein lebendiges Zeugnis der Newar-Kultur. Genießen Sie die Übernachtung in einem landestypischen Gästehaus in diesem „Freilichtmuseum“. 88 km (F, M, A)

8. Tag: Bandipur: Basarbummel und Schulbesuch Auf einem Bummel über den Markt, bei einem nepalesischen Chai im Tea-Shop, auf einer Stippvisite in den Dorftempeln und einem Besuch der Dorfschule begegnen wir dem Alltagsleben von Bandipur und seinen gastfreundlichen Menschen. Die schöne Umgebung lädt ein zu geruh-samen Spaziergängen mit immer wieder faszinierenden Ausblicken auf die Bergwelt. (F, M, A)

9. Tag: Von Bandipur nach Pokhara Heute geht es weiter nach Pokhara. Bei guter Sicht empfängt uns die Stadt am Fuße des Annapurna-Massivs mit einem unvergesslichen Blick auf die schneebedeckten Gipfel des Himalaya. Nachmittags können wir den „Hausberg“, den sogenannten Fishtail Mountain, noch einmal vom Wasser aus bewundern, während unser Bootsmann uns ruhig über den Phewa-See rudert. 80 km (F)

10. Tag: Pokhara: Sonnenaufgang in Sarangkot Mit etwas Glück genießen wir einen faszinierenden Sonnenaufgang am Aussichtspunkt Sarangkot. Dieser Tag bleibt ansonsten ganz für Pokhara und seine interessante Umgebung vorbehalten. Nach einer Besichtigung des Bindavasini Tempels, des Devi-Wasserfalls und der Mahendra-Höhle haben Sie Zeit, die großartige Landschaft zu genießen, Spaziergänge in der schönen Umgebung zu machen oder sich in das fröhliche Getümmel der Altstadt zu begeben. (F)

11. Tag: Von Pokhara nach Kathmandu Heute fahren wir zurück nach Kathmandu. Nach Ankunft steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. Vielleicht wollen Sie sich noch ein Souvenir aus Kathmandu mitnehmen oder die Eindrücke der letzten Tage bei einem Nepali-Chai im Hotelgarten Revue passieren lassen. Zum Tagesausklang lockt ein optionales nepalesisches Essen im Bhojan Griha, einem geschmackvoll restaurierten Ranapalast. Folkloristische Darbietungen sind inklusive. 200 km (F)

12. Tag: Kathmandu Das Hotelzimmer steht bis mittags zur Verfügung. Die Fahrt zum Flughafen erfolgt je nach Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Violetter Sonnenvogel

12-Tage-Privatreise ab € 2.245* R P58005Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Superior-Hotels		DZ		
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-31.12.	3.945	2.245	2.285	2.095

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P58005Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € 540

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P58005Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge in landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Kathmandu und Pokhara in 3,5-Sterne/ Boutique-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P58005Z
- 2 Übernachtungen im Chitwan-Nationalpark in einer rustikalen Lodge am Parkrand
- 2 Übernachtungen in einem landestypischen Heritage-Hotel in Bandipur (Bad oder Dusche/WC)
- 11x Frühstück, 4x Mittagessen, 4x Abendessen (6x Abendessen bei Buchung von Deluxe-Hotels)

Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stippvisite im Töpfer-Dorf Thimi
- Besuch eines Tharu-Dorfes im Chitwan-Nationalpark
- Schulbesuch in Bandipur
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA P58005Z11

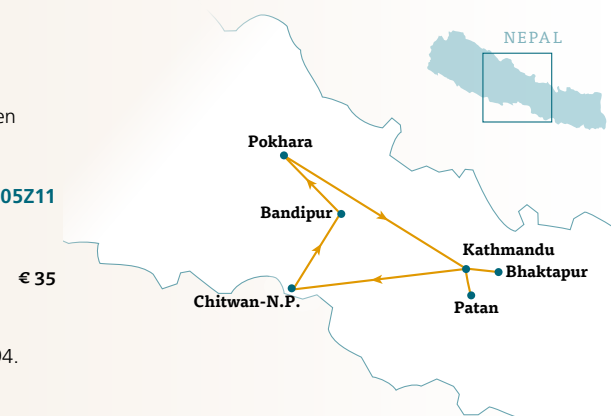
- Teilnehmerzahl mind. 1 Person. Preis p. P.
- Nepalesisches Dinner mit Folklore in einem landestypischen Restaurant inkl. Transfers (13. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Im Chitwan-Nationalpark muss mit eingeschränkter Stromversorgung gerechnet werden. Im Sommer herrscht in Nepal Monsunklima mit feuchtwarmen Temperaturen. Dadurch ist in der Monsunzeit die Sicht eingeschränkt, aber die Vegetation am schönsten.

Für die Einreise nach Nepal benötigen Sie ein Visum. Wir empfehlen die Visierung bei Einreise. Genauere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Drei UNESCO-Welterbestätten
- Geländewagen-Safari im Minneriya-Nationalpark
- Pilgerstadt Kataragama



Sigiriya-Felsen

Sehnsuchtsland Sri Lanka

Vielfalt auf kleinem Raum: faszinierende Landschaften, von üppigem Dschungel bis zu schneeweißen Traumstränden, kultureller und religiöser Reichtum und immer gastfreundliche Menschen!

1. Tag: Willkommen in Colombo Individuelle Anreise nach Colombo und anschließend Fahrt zu Ihrem Hotel. Das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung. Hier haben Sie erst einmal Zeit, sich von der Anreise zu erholen. (A)

2. Tag: Von Colombo über Anuradhapura nach Sigiriya Wir fahren nach Anuradhapura, das wir gegen Mittag erreichen. Die Stadt war im 4. Jahrhundert v. Chr. die erste Hauptstadt der Insel und konnte ihre Stellung als Königsstadt über 1.400 Jahre lang behaupten. Die parkähnliche Anlage der Stadt war ein Vorbild systematischer Planung, architektonischer Harmonie und Zeichen für eine hoch entwickelte Zivilisationsstufe. Davon zeugen noch heute viele interessante Überreste, wie der Kupferpalast, zahlreiche Dagobas, Buddhastatuen und rituelle Badeteiche. Der heilige Bodhi-Tree, ältester historisch dokumentierter Baum der Welt, soll ein Ableger des Feigenblatt-Baumes sein, unter dem Buddha seine Erleuchtung fand. Tagesziel ist Sigiriya, mitten im sogenannten Goldenen Dreieck gelegen. 266 km (F, A)

3. Tag: Sigiriya: Ausflug nach Polonnaruwa Unsere Reise führt uns weiter nach Polonnaruwa, das Anuradhapura während der „Goldenen Ära“ im 11. Jahrhundert n. Chr. als zweite Hauptstadt ablöste. Obwohl die Anlage von Polonnaruwa kleiner ist als ihre Vorgängerin, gilt sie als die ästhetisch wertvollere. Zahlreiche Palastruinen, Schreine, Tempel und die mächtige Statue ihres Erbauers, Parakrama Bahu, sind heute noch zu besichtigen. Nachmittags heißt es Natur statt Kultur: Auf einer Geländewagen-Safari durch den Minneriya-Nationalpark, geprägt von Bambuswäldern und Feuchtgebieten, erleben wir seltene Vögel, Amphibien und Reptilien und Elefanten in freier Wildbahn. 120 km (F, A)

4. Tag: Sigiriya: Landpartie und Wolkenmädchen Den heutigen Vormittag können Sie entweder entspannt in der angenehmen Atmosphäre Ihres Hotels verbringen – oder Sie nehmen an unserer optionalen „Landpartie“ teil. Der Ausflug beginnt mit einem Morgenspaziergang durch die schöne Umgebung des Dorfes Hiriwadunna. Sie

bewundern exotische Schmetterlinge und Vögel, von letzteren soll es hier rund 130 verschiedene Arten geben. Anschließend geht die Erkundung weiter per Boot und Ochsenkarren. Wie der Alltag hier auf dem Lande aussieht, erleben Sie schließlich bei einem Dorfbesuch, wo wir bei einer Tasse Tee und traditionellen Snacks dabei und mitten drin sind. Unser nächstes gemeinsames Etappenziel ist die legendäre Felsenfestung von Sigiriya (Löwenfels) mit ihren weltberühmten 1.500 Jahre alten Freskenmalereien, den Wolkenmädchen. Von dem 182 Meter hoch gelegenen Felsenplateau bietet sich ein faszinierender Rundblick auf die Umgebung. 40 km (F, A)

5. Tag: Von Sigiriya über Dambulla nach Kandy Auf dem Weg nach Kandy machen wir einen Abstecher nach Dambulla, dem legendären Felsenkloster aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. Den 152 Meter hohen Felsen krönt eine 14 Meter lange Buddhastatue. Einen weiteren Stopp legen wir bei einem für diese Region typischen Gewürzgarten ein, um zu sehen, wo der Pfeffer wächst. In Kandy erwartet uns der Zahntempel, in dem ein Zahn Buddhas als Reliquie verehrt wird. Zum Abschluss des Tages erleben wir eine Aufführung der berühmten Kandy-Tänze. 145 km (F, A)

6. Tag: Kandy: Urwaldriesen und Tropenflair Kandy war die letzte Königsstadt und mit ihrer Eroberung durch die Briten im Jahre 1815 wurde das 2.000-jährige singhalesische Königtum ausgelöscht. Heute ist Kandy die drittgrößte Stadt Sri Lankas und gilt als religiöses Zentrum des Buddhismus. Vormittags bewundern wir den Botanischen Garten, der mit seiner Vielfalt an exotischen Pflan-

zen als einer der interessantesten Parks der Welt gilt. Anschließend werden Sie in die Kochkünste der Einheimischen eingeweiht und erfahren mehr über die Küche Sri Lankas. Sie können darauf im Hotel entspannen oder auf eigene Entdeckungstour gehen. 20 km (F, A)

7. Tag: Von Kandy nach Nuwara Eliya Durch eine beeindruckende Bergwelt geht die Fahrt von Kandy nach Nuwara Eliya, einem auf rund 1.900 Meter Höhe gelegenen Erholungsort mit kolonialen Flair. Unterwegs können wir bunt gekleideten Teeplückerinnen bei ihrer Arbeit zusehen und in einer der zahlreichen Teeplantagen den Herstellungsprozess des namhaften Ceylon-Tees verfolgen. Der Rest des Tages in Nuwara Eliya bietet sich zum Bummeln an. Sehen Sie selbst: Die Gebäude im viktorianischen Stil, der Golfplatz und die Parks könnten nicht britischer sein als in dieser „Stadt über den Wolken“. 100 km (F, A)

8. Tag: Von Nuwara Eliya nach Tissamaharama Über das Bergstädtchen Bandarawela führt der Weg heute in Richtung Südküste Sri Lankas. Unterwegs suchen wir uns ein schönes Plätzchen und nehmen das Frühstück im Grünen ein. Nach dem Picknick möchten wir Ihnen die beeindruckenden und mächtigen Buddhastatuen von Buduruwagala nicht vorenthalten. Gegen Abend erreichen wir unser Hotel in Tissamaharama. 210 km (F, A)

9. Tag: Pilgerort Kataragama Am Vormittag haben Sie die freie Wahl: Entspannen am Pool oder ein optionaler Ausflug in den Yala-Nationalpark, den mit 1.250 Quadratkilometern größten Park des Landes. Sie begeben sich auf die Spuren von Lippenbären, Wildschweinen, Krokodilen, Wasserbüffeln, Affen und Elefanten. Sri Lankas wichtigster Hindutempel steht am Nachmittag auf



Opfergaben

dem Programm. Zahlreiche Legenden ranken sich um Kataragama. Hindus und Buddhisten tragen Opferschalen mit Früchten und Blumen zu der riesigen, milchweißen Stupa. Hier soll Buddha meditiert haben. Mischen Sie sich unters Volk und knüpfen Sie Kontakte! (F, A)

10. Tag: Von Tissamaharama nach Colombo Auf unserer Fahrt entlang der Küste können wir in Weligama die Kunst der Stelzenfischerei bewundern. Weiter geht es nach Galle, einer Hafenstadt am Südzipfel Sri Lankas. Im 17. Jahrhundert diente Galle als holländischer Kolonialhafen. Wir sehen unter anderem den bunten Markt, den Hafen und das gut erhaltene portugiesische Fort. Am Nachmittag erreichen wir Colombo und später erwartet Sie ein Abendessen im Nuga Gama Restaurant des Cinnamon Grand Hotels. Das umfangreiche Buffet bietet Gelegenheit viele leckere Köstlichkeiten der heimischen Küche zu probieren. Guten Appetit! 300 km (F, A)

11. Tag: Colombo: Abschied von der Hauptstadt Heute ist der Tag der Abreise gekommen. Das Zimmer steht Ihnen bis mittags zur Verfügung. Auf einer Stadtrundfahrt schnuppern wir die Atmosphäre dieser 1,6-Millionen-Stadt. Colombo hat ein kosmopolitisches Gepräge und ist das kommerzielle Zentrum der Insel. Die Mischung portugiesischer, holländischer und britischer Einflüsse aus der Kolonialzeit geben der Stadt ein außerordentlich lebendiges und interessantes Gesicht. Wir sehen unter anderem das Fort mit britischem „Flair“, die lebendigen Barsstraßen von Pettah und die aus der holländischen Kolonialzeit stammende Wolfendhal-Kirche. Bevor der Transfer zum Flughafen erfolgt, können wir uns mit einem Mittagessen im Hotel stärken. Sollten Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden haben, so beginnt heute Ihr Anschlussurlaub. (F, M)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

11-Tage-Privatreiseab € 1.255* R P75018Z

* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Personen:	2-3 ¹	4-9 ¹
01.01.-15.01.	1.295	1.255
16.01.-30.06.	1.255	1.175
01.07.-31.08.	1.295	1.255
01.09.-31.10.	1.255	1.175
01.11.-31.12.	auf Anfrage	

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P75018Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €
01.09.-31.10. 375
01.11.-31.12. auf Anfrage

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P75018Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Colombo, Sigiriya, Kandy, Nuwara Eliya und Tissamaharama in 3- bis 3,5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P75018Z
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 10x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Geländewagen-Safari im Minneriya-Nationalpark
- Kandy-Tanzvorführung
- Austausch mit Priestern und Pilgern im Hindutempel von Kataragama
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA P75018Z..

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Ausflug Hiriwadunna (4. Tag) € 55 12
- Ausflug Yala-Nationalpark (9. Tag) € 69 13

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P75018Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Für die Einreise nach Sri Lanka benötigen Sie ein Visum, welches Sie online unter <https://eta.gov.lk/slvisa/> beantragen.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**10-Tage-Privatreise ab € 2.555***

- Exklusive Übernachtung am River Kwai
- Morgendlicher Almosengang der Mönche in Ayutthaya
- Stadtbesichtigung in Bangkok mit einem Insider



Doi Inthanon-Nationalpark in Chiang Mai

Thailand in Style

Sie suchen eine Thailandreise mit Flair? Hier ist sie: privat, exklusiv und mit viel Muße. Kulturelle Glanzlichter in Kombination mit ausgesuchten Boutique-Hotels geben dieser Reise eine ganz besondere Note.

1. Tag: Sawasdee Bangkok Nach Ankunft in Bangkok werden wir von unserer Gebeco-Reiseleitung begrüßt – ein wahrer Kenner und Insider. Wir fahren in das Hotel Sala Rattanakosin Bangkok. Ein geschmackvolles kleines Boutique-Hotel, das direkt am Chao Phraya-Fluss gelegen ist. Ein Abendessen in stilvollem Ambiente mit fantastischem Ausblick auf den mystischen Tempel der Morgenröte beschließt den Tag. (A)

2. Tag: Bangkok: Tempel, Paläste und mehr Bereit für das wahre Bangkok? Los geht's. Erst einmal kommen kulturelle Genüsse: Der Königspalast, die Klosteranlage Wat Pho, der Wat Phra Keo und der Wat Trimitr sind für jeden Besucher ein Muss. Bangkok bietet aber noch viel mehr. Duftend kündigt sich der Blumen- und Gemüsemarkt an. In Chinatown locken unzählige Stände mit kulinarischen Leckerbissen. Wir nehmen uns Zeit, bummeln von Stand zu Stand und probieren die exotischen Köstlichkeiten, die in den verschiedenen Garküchen brutzeln. Ein wahrer Gaumenschmaus. Für uns ein

besonderes Erlebnis, Alltag für die Thais. Bangkok ist auch ein Shoppingparadies: Moderne Malls, Straßen- und Nachtmärkte locken die Besucher. (F)

3. Tag: Bangkok: mit Zeit und Muße Ein Tag in Bangkok zur freien Verfügung. Machen Sie, was immer Sie wollen: Ein optionaler Kochkurs gibt Einblicke in die Kunst der Zubereitung der leckeren thailändischen Speisen. Schon die Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist ein Abenteuer! Am Nachmittag können Sie eine etwa vierstündige optionale Fahrradtour unternehmen. Kleine Gassen, versteckte Tempel und Dorfschulen warten darauf entdeckt zu werden. Per Wassertaxi überqueren Sie den Chao Phraya und fahren mit Ihrem Drahtesel weiter entlang der Klongs durch ein Labyrinth von Gärten und Plantagen. (F)

4. Tag: Von Bangkok zum River Kwai Heute heißt es früh aufstehen, denn auf dem Schwimmenden Markt von Damnoen Saduak herrscht bereits emsiges Treiben. Weiter geht die Fahrt nach Kan-

chanaburi, dem Ausgangspunkt der legendären Thailand-Burma-Eisenbahn. Eine Fahrt auf der Original-Strecke der „Todesbahn“ führt entlang schroffer Felswände und über ächzende Holzviadukte. Aber der Höhepunkt des Tages steht uns noch bevor. Mit dem Boot erreichen wir unser Hotel: Das Float House River Kwai Resort. Uns erwartet ein außergewöhnliches Übernachtungserlebnis in exotischer Flusslandschaft. Das Pontoon-Restaurant verwöhnt uns mit einem schmackhaften Abendessen. So lässt es sich leben! 280 km (F, A)

5. Tag: Vom River Kwai nach Ayutthaya Ganz ruhig lassen wir es heute angehen. Der Blick vom privaten Sonnendeck auf die Flusslandschaft ist grandios. Am späten Vormittag fahren wir in die ehemalige Hauptstadt Siams. Ayutthaya war einst eine glanzvolle Königsstadt und wurde 1767 von den Birmanen zerstört. Die wichtigsten Tempelruinen erinnern an die Pracht und Größe der untergegangenen Stadt. Ein UNESCO-Weltkulturerbe, das einen Besuch lohnt. Unser kleines aber feines Boutique-Hotel Sala Ayutthaya liegt im historischen Teil der Stadt und bietet einen atemberaubenden Ausblick auf den Chao Phraya-Fluss und die Tempelanlage des Wat Phutthai Sawan. 250 km (F)

6. Tag: Von Ayutthaya nach Chiang Rai Zeitig zieht es uns aus den Federn, denn nur am frühen Morgen haben wir die Gelegenheit, Mönche dabei zu erleben, wie sie von den Gläubigen Gaben sammeln. Wir sind vorbereitet und wohnen der Zeremonie bei. Eine andachtsvolle und lebendige Erfahrung mit dem Buddhismus! Anschließend flie-



Thailänderin in traditionellen Gewand

gen wir in den hohen Norden nach Chiang Rai. Das Boutique-Hotel The Legend Chiang Rai liegt in traumhafter Lage am Mae Kok-Fluss und versprüht den authentischen Charme des Lanna-Reiches. Ein Ort zum Wohlfühlen und Genießen. Abends empfiehlt sich ein Spaziergang über den Nachtmarkt in Chiang Rai. 125 km (F)

7. Tag: Chiang Rai: das legendäre Goldene Dreieck

Der Norden Thailands ist berühmt und berüchtigt, besonders das sogenannte Goldene Dreieck. Gemeint ist das Dreiländereck Thailand, Laos und Myanmar. Hier blühte einst der Opiumhandel. Auf dem Programm stehen der Berg Doi Tung, der Botanische Garten und das Opium-Museum. Im Ort Mae Sai wagen wir einen Blick

über die Grenze nach Myanmar. Die Gebräuche des Bergvolkes der Akha erfahren wir aus erster Hand: Mit dem Bauernwagen fahren wir in ein Akha-Dorf, spazieren durch die Siedlung und essen bei den Einheimischen zu Mittag. Eine Bootsfahrt auf dem mächtigen Mekong mit Halt auf der Seite der Laoten beschließt den Tag. 180 km (F)

8. Tag: Von Chiang Rai nach Chiang Mai Die Stadt der Tempel und Märkte ist das heutige Tagesziel – die Rede ist von Chiang Mai. Zuvor halten wir jedoch außerhalb von Chiang Rai am weißen Tempel Wat Rong Khun. Ein Meisterwerk der Architekturkunst! Durch eine abwechslungsreiche Landschaft geht die Fahrt weiter nach Chi-

ang Mai, wo wir uns zunächst einen Überblick verschaffen. Dazu fahren wir auf den Berg Doi Suthep und schlagen zwei Fliegen mit einer Klappe: Zusätzlich zum grandiosen Panorama sehen wir obendrein auch noch den schönsten Tempel Nordthailands. Eine Massage gefällig? Diese ist bereits in Ihrem Hotel für Sie reserviert. Ein Tipp für den Abend: Jeweils am Samstag und Sonntag findet einer der beliebtesten Nachtmärkte in Chiang Mai statt. 220 km (F)

EVENT TIPPI Seien Sie vor Ort, wenn im November ganz Thailand am Tag des Vollmonds das **Lichterfest Loy Krathong** zelebriert.

9. Tag: Chiang Mai: mit Zeit und Muße Genau so sollte der Urlaub sein. Mit viel Zeit für sich selbst. Nutzen Sie den Tag nach Ihren eigenen Vorstellungen. Ihre Reiseleitung unterstützt Sie bei der Planung. Optional können Sie eine unvergessliche Zeit in einer spektakulären Naturlandschaft verbringen: Ein ganztägiger Ausflug führt in den herrlichen Doi Inthanon-Nationalpark südwestlich von Chiang Mai. Während zwei jeweils zweistündigen Wanderungen erkunden wir die weitläufige Berglandschaft mit saftig-grünen Reisterrassen und idyllischen Wasserfällen. In Dörfern der Hmong- und Karen-Minderheiten machen wir gemütliche Rundgänge, um die traditionelle Lebensweise der Stämme zu entdecken. Ein Tag in der Natur! (F)

10. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Heute endet Ihre erlebnisreiche Privatreise durch das „Land des Lächelns“. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

10-Tage-Privatreise € 2.555* **R P90042Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Superior-Hotels	DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-30.04.	4.995	2.725	2.125	2.095
01.05.-31.10.	4.625	2.555	1.995	1.955
01.11.-18.12.	5.325	2.925	2.325	2.295
19.12.-31.12.	5.395	2.995	2.375	2.355

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P90042Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

01.01.-30.04.	825	01.11.-18.12.	925
01.05.-31.10.	715	19.12.-31.12.	995

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflug von Bangkok nach Chiang Rai in der Economy-Class
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- Boots- und Bahnfahrten laut Programm
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Bangkok, Kancharaburi, Ayutthaya, Chiang Rai und Chiang Mai in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P90042Z
- 9x Frühstück, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Spektakuläre Bahnfahrt am River Kwai
- Traditionelle Massage inklusive
- Bootsfahrt auf dem Mekong im Goldenen Dreieck
- Alle Eintrittsgelder
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA P90042Z..
Preis p. P., Anzahl Personen:

	2-3	4-6	7-9
• Kochkurs in Bangkok (3. Tag) ¹	€ 130	€ 130	€ 125
• Radtour (3. Tag) ²	€ 87	€ 69	€ 63
• Doi Inthanon-Nationalpark inkl. Mittagessen (9. Tag)	€ 173	€ 120	€ 105

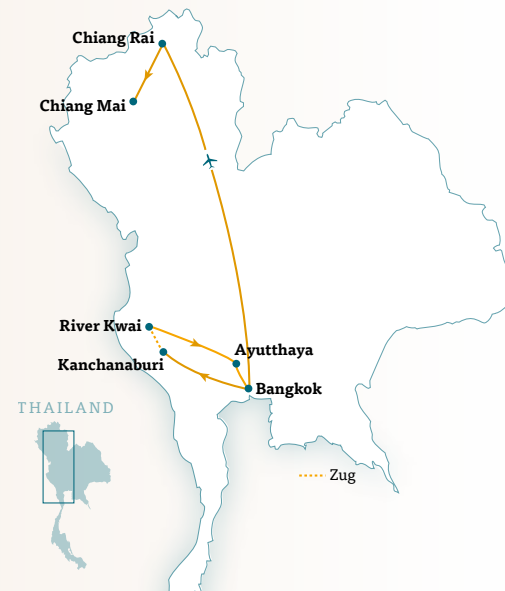
¹ englischsprachig, Transport mit öffentlichen Verkehrsmitteln
² englischsprachig, Durchführung nicht exklusive für Gebeco-Gäste

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P90042Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Schwimmender Markt und Brücke am Kwai
- Futuristischer Tempel Wat Rong Khun
- Flussfahrt auf einer Reisbarke



Sukhothai, Wat Mahathat Tempel

Thailand umfassend

Auf klassischer Route erleben wir Thailand umfassend – von der pulsierenden „Stadt der Engel“ bis zum legendären Opium-Dreieck. Glanzvolle Kulturschätze, tropische Landschaften und Begegnungen mit liebenswerten Menschen verbinden sich bei dieser Reise zu einem unbeschwernten und unvergesslichen Erlebnis. „Sawasdee“ – Willkommen im Land des Lächelns!

1. Tag: Willkommen in Bangkok Ruhen Sie sich nach dem langen Flug ein wenig aus oder entdecken Sie die pulsierende Metropole bei ersten eigenen Erkundungen. Für den Abend empfehlen wir eine optionale Flussfahrt auf dem Chao Phraya: Während Tempel und Paläste auf dem Land an uns vorbei ziehen, genießen wir die einmalige Atmosphäre auf der traditionellen Reisbarke bei einem hervorragenden thailändischen Abendessen. Ein gelungener Einstieg in den Urlaub!

2. Tag: Bangkok: Tempel und Paläste Die heutige Stadtrundfahrt in Bangkok führt zunächst in die lebhafteste Chinatown. Hier befindet sich der Wat Trimitr mit einer 5,5 Tonnen schweren Buddhafigur aus purem Gold. Anschließend sehen wir mit dem Tempel des Smaragd-Buddhas die heute wichtigste religiöse Anlage Thailands. Gleich nebenan befindet sich der ehemalige Königspalast. Nach einem thailändischen Mittagessen schlendern wir über den farbenprächtigen Blumenmarkt und auf einem öffentlichen Bootstaxi mischen wir uns unter die

Einheimischen. Alle haben nur ein Ziel: die Sampeng Lane. Hier wuseln die Städter umher, um nach Lust und Laune einzukaufen. Und wir sind mittendrin! (F, M)

3. Tag: Bangkok: auf Entdeckungstour

Sie haben die Wahl: Entdecken Sie optional die alte Königsstadt Ayutthaya oder begeben Sie sich am Nachmittag auf eine ganz besondere Tour durch den „Großstadt-Dschungel“: Eine etwa vierstündige optionale Fahrradtour führt durch kleine Gassen und Hinterhöfe zu versteckten Tempeln und Dorfschulen. Die Fahrräder werden schließlich auf ein Wassertaxi geladen, um den Chao Phraya zu überqueren. Weiter geht es entlang der Klongs durch ein Labyrinth von Gärten und Plantagen. Alternativ besuchen Sie Ayutthaya, die ehemalige Hauptstadt Siams. Eindrucksvolle Tempelruinen erinnern an die Pracht und Größe der untergegangenen Stadt. Ein UNESCO-Welterbe, das traumhafte Tempel und fantastische Fotomotive garantiert. (F)

4. Tag: Von Bangkok zum River Kwai Heute heißt es früh aufstehen. Auf dem berühmten Schwimmenden Markt von Damnoen Saduak herrscht bereits am frühen Morgen emsiges Treiben. Marktfrauen rudern reich beladene Boote und schwimmende Garküchen durch das Labyrinth des Marktes. Weiter geht die Fahrt nach Kanchanaburi, dem Ausgangspunkt der legendären Thailand-Burma-Eisenbahn. Eine kurze Fahrt auf der Originalstrecke der berühmt-berüchtigten „Todesbahn“ führt entlang schroffer Felswände und über ätzende Holzviadukte. Ein Besuch des Museums und der bekannten Brücke am Kwai runden diesen Tag ab. 280 km (F, M)

5. Tag: Vom River Kwai nach Phitsanulok Eine lange Tagesetappe steht bevor. Durch die fruchtbare Zentralebene Thailands geht die Fahrt nordwärts. Unterwegs machen wir Halt in Sam Chuk, einem fein restaurierten historischen Markt. Im ländlichen Uthai Thani erwartet uns eine Flussfahrt an Bord einer gemütlichen Reisbarke. Hier erleben wir das ursprüngliche und unverfälschte Thailand. Über Nakon Sawan erreichen wir die Provinzhauptstadt Phitsanulok. 410 km (F, M)

6. Tag: Von Phitsanulok nach Sukhothai Der heutige Tag beginnt gemächlich mit dem Besuch im wichtigsten Tempel der Stadt. Im Wat Mahathat steht ein großer vergoldeter Buddha, der zu den meist verehrten des Landes zählt. Auf der anschließenden Fahrt nach Sukhothai besuchen wir das Dorf Ban Na Ton Chan, in dem die Gemeinde ein Projekt für nachhaltigen Tourismus gestartet hat. Wir kommen mit den Bewohnern ins Gespräch und erhalten Einblick in das Leben auf dem Land. Der Historische Park von Sukhothai ist UNESCO-

Welterbe und erste Hauptstadt von Siam. Innerhalb der alten Stadtmauer befinden sich mehr als ein Dutzend Relikte alter Tempel sowie ein riesiger sitzender Buddha. 140 km (F, M)

7. Tag: Von Sukhothai nach Chiang Rai

Weiterfahrt durch eine sanfte Hügellandschaft nach Lampang, wo wir einen der berühmtesten Tempel des Nordens besichtigen – den 1.300 Jahre alten Wat Phra That Lampang Luang. Auch in Phayao machen wir Halt: Wir genießen die Ruhe inmitten dieser mittelalterlichen Stadt mit ihrer friedlichen Natur und fruchtbaren Gewässern. Im Anschluss kommen wir nach Chiang Rai – Hauptstadt der nördlichsten Provinz Thailands. 430 km (F, M)

8. Tag: Chiang Rai: Ausflug zum Goldenen Dreieck

Mit einem lokalen Truck machen wir eine Zeitreise zu einem Dorf der Akha. Bei einem Spaziergang durch die Siedlung erfahren wir im Austausch mit den Bewohnern mehr über die alten Traditionen dieser Minderheit. Dann geht es über eine kurvenreiche Straße in die Bergwelt des Doi Tung. Hier

wurden durch die Initiative der Mutter des verstorbenen Königs Bhumiphol Alternativen zum Opiumanbau geschaffen. Wir besichtigen die Villa der Königsmutter und spazieren durch den lieblichen Botanischen Garten. In Mae Sai, dem nördlichsten Ort Thailands, treffen die verschiedensten Kulturen und Stämme aufeinander: Beobachten Sie den lebhaften Handel auf dem Markt. Und dann: das sagenumwobene „Goldene Dreieck“! An der Grenze zu Laos und Myanmar entfaltet sich der Mekong. Wir erkunden den mächtigsten Strom Südostasiens während einer kurzen Bootstour. Auf der Rückfahrt nach Chiang Rai halten wir am neuzeitlichen Tempel Wat Rong Khun. 190 km (F, M)

9. Tag: Von Chiang Rai nach Chiang Mai

Wir beginnen den Tag mit einer abwechslungsreichen Bootsfahrt durch das Tal des Mae Kok-Flusses. Zu Besuch beim Bergstamm der Karen erleben wir den Alltag der Einheimischen hautnah. Vorbei an Reisfeldern und Obstplantagen fahren wir mit dem PKW von Thaton nach Chiang Mai. Diese Stadt ist geradezu eine Schatztruhe buddhistischer Tempel.

So darf auch der Besuch der Tempelanlage Doi Suthep nicht fehlen, in dessen Mitte sich ein 32 Meter hoher vergoldeter Chedi erhebt. Vom Berg aus erwartet uns ein herrlicher Panoramablick auf Chiang Mai und die Umgebung. 250 km (F, M)

10. Tag: Chiang Mai: Altstadt und grüne Umgebung

Es geht in die malerische Altstadt von Chiang Mai: Entlang der historischen Stadtmauer führt uns eine Rikschafahrt zum farbenfrohen Früchte- und Blumenmarkt Wororat. Am Stadtrand haben wir dann Gelegenheit, in traditionellen Handwerksbetrieben den fleißigen Handwerkern über die Schulter zu schauen, bevor wir am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung genießen. 70 km (F, M)

11. Tag: Chiang Mai: Rose des Nordens

Bummeln Sie auf eigene Faust durch die Stadt oder entscheiden Sie sich für einen optionalen ganztägigen Wanderausflug zum höchsten Berg Thailands – dem Doi Inthanon. Eine vielfältige Naturlandschaft mit Wasserfällen, bemoosten Rhododendron-Bäumen und dichtem Nebelwald prägt den Nationalpark, rund 120 Kilometer südwestlich von Chiang Mai. Zwei jeweils etwa zweistündige leichte Wanderungen führen zu Wasserfällen, Pagoden, Aussichtspunkten und in das Karen Dorf Pha On. Je nach Wunsch und Kondition kann die Wanderung auch verkürzt werden. Wir genießen einen frisch gebrühten Kaffee, bevor wir den Rückweg antreten. (F)

12. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub

Heute endet Ihre erlebnisreiche Reise durch das „Land des Lächelns“. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)



Chiang Mai, Weißer Tempel

12-Tage-Privatreise ab € 2.575* R P90033Z

* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ			
Anzahl Personen:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-30.04.	4.895	2.595	1.755	1.725
01.05.-31.10.	4.825	2.575	1.725	1.695
01.11.-31.12.	4.995	2.695	1.825	1.795

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P90033Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €		
01.01.-30.04.	345	01.11.-31.12. 355
01.05.-31.10.	325	

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior- oder Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P90033Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bootsfahrten laut Programm
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Bangkok, Kancharaburi, Phitsanulok, Sukhothai, Chiang Rai und Chiang Mai in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P90033Z
- 11x Frühstück, 8x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Fahrt mit der „Todesbahn“ am River Kwai
- Stadtrundfahrt in Chiang Mai
- Dorfbesuch beim Akha-Bergvolk
- Alle Eintrittsgelder
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Preis p. P. Anzahl Personen:	TA P90033Z..		
	2-3	4-6	7-9
• Dinner-Cruise (1. Tag) ²	€ 80	€ 64	€ 63 01
• Radtour (3. Tag) ²	€ 87	€ 69	€ 63 02
• Ayutthaya (3. Tag)	€ 91	€ 56	€ 44 04
• Doi Inthanon-N.P. inkl. Mittagessen (11. Tag)	€ 173	€ 120	€ 105 03

² englischsprachig, Durchführung nicht exklusiv für Gebeco-Gäste

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P90033Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Besuch der rätselhaften „Ebene der Tonkrüge“
- Luang Prabang: Kulturelle Schatzkiste
- Viertausend Inseln im Mekong



Luang Prabang, Wat Xieng Thong

Laos entdecken

Auf dieser privaten Laos-Rundreise erleben wir die Einzigartigkeit und die heitere und gleichzeitig entspannte Atmosphäre dieses noch recht unbekanntes Landes. Laos ist von zerklüfteten Bergwelten geprägt, bietet aber auch einmalige Waldflächen und fruchtbare Ebenen. Neben der landschaftlichen Vielfalt fasziniert dieses Land durch die kulturellen Höhepunkte.

1. Tag: Ankunft in Luang Prabang Ihre Reiseleitung heißt Sie am Flughafen in Luang Prabang herzlich willkommen. 1995 zum UNESCO-Welterbe erklärt, ist die alte Königsstadt sicherlich einer der Höhepunkte dieser Reise. Bei unserer Stadtrundfahrt besichtigen wir zuerst den ältesten, heute noch genutzten Tempel Wat Visunalat. Besonders sehenswert ist die Sammlung der hölzernen Buddhafiguren aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Des Weiteren besuchen wir die Tempel Wat Aham und Wat Xieng Thong. (A)

2. Tag: Höhlen von Tham Pak Ou und Nationalmuseum Heute sehen wir, wie der traditionelle laotische Stil und die französische Beaux Arts-Architektur miteinander verschmelzen. Wir besichtigen den ehemaligen Königspalast, der heute das Nationalmuseum beherbergt und uns eine einzigartige Einsicht in die Vergangenheit von Laos bietet. Anschließend besuchen wir Wat Mai, eine der

größten und prächtigsten Sakralbauten der Stadt, bevor wir uns auf einen Bootsausflug begeben. Unser Ziel sind die Tham Pak Ou-Höhlen, welche nach einem kleinen Zwischenstopp in Ban Xang Hai flussaufwärts über den Mekong erreicht werden. Diese außergewöhnlichen Höhlen überraschen mit zahlreichen Buddha-Bildnissen jeglicher Art. (F)



Die Laoten feiern ihr **Neujahrsfest Boun Pi Mai** voraussichtlich vom 13.04. bis 17.04. Feiern Sie mit!

3. Tag: Kuang Si-Wasserfall Nach dem Frühstück begeben wir uns auf eine leichte Wanderung zu dem Kuang Si-Wasserfall, der wunderschön in die Natur eingebettet liegt. Wir genießen die herrliche Landschaft und nehmen ein erfrischendes Bad in einem der vielen Becken, die sich rund um den Wasserfall gebildet haben. Bevor wir herausfinden,

was man mit Bambus alles anstellen kann, bekommen wir bei einem Halt in einem örtlichen Dorf einen Einblick in das traditionelle Leben der Laoten. Bei einem gemeinsamen Kochkurs lernen wir die laotische Küche kennen und lassen es uns anschließend richtig schmecken. (F, A)

4. Tag: Von Luang Prabang nach Phonsavanh Unsere heutige Fahrt nach Phonsavanh führt uns über eine Bergstraße, dessen erstes Teilstück zu den 150 schönsten Straßenkilometern von Laos zählt. Schöne Ausblicke auf grüne Täler und fantastische Felsformationen bieten sich uns, bevor wir unser heutiges Tagesziel – Phonsavanh – erreichen. Auf dem Weg besuchen wir die Tham Pha-Höhle, wo erst kürzlich eine fünf Meter hohe Buddha-Figur aus dem Jahre 777 vor Christus entdeckt wurde und können an dem malerischen Nong Tang-See entspannen. 260 km (F, A)

5. Tag: Ebene der Tonkrüge Der heutige Ganztagesausflug führt uns zu der rätselhaften Ebene der Tonkrüge in Xien Khuang. Bislang vergebens haben die Archäologen versucht dem Mythos der schweren Steingefäße, die scheinbar wahllos verstreut in der Gegend herumliegen, auf die Spur zu kommen. Von riesigen Trinkbehältern, so die Legende, bis hin zu gigantischen Urnen reichen die Erklärungen. Doch Genaues weiß man bislang nicht. Anschließend begeben wir uns auf die Spuren der ehemaligen Hochburg der königlichen Familie von Xien Khuang. 80 km (F)

6. Tag: Von Phonsavanh nach Vientiane Bevor wir mit dem Flugzeug nach Vientiane fliegen, kön



nen Sie die freie Zeit nutzen, um noch ein wenig über einen der lokale Märkte zu schlendern oder im Hotel zu entspannen. In Vientiane angekommen, lassen wir bei einem gemütlichen Restaurantbesuch die Erlebnisse der vergangenen Tage Revue passieren. (F, A)

7. Tag: Stadtbesichtigung Seit 1975 ist Vientiane die Hauptstadt des Landes und trotz zunehmenden Verkehrs besticht sie weiterhin durch provinziellen Charme – hier ticken die Uhren etwas langsamer als in anderen asiatischen Metropolen. Nach dem Frühstück entdecken wir die schönsten Plätze wie zum Beispiel das Open Air Museum oder den Buddha-Park. Imposant erhebt sich vor uns der Triumphbogen „Patuxai“. Bei der Herstellung der traditionellen Opfergaben erfahren wir mehr über die buddhistischen Bräuche in Laos. (F)

8. Tag: Von Vientiane nach Pakse Heute fliegen wir in die Hauptstadt des Bezirkes Champasak, nach Pakse. Während unserer heutigen Stadtbesichtigung besuchen wir Wat Luang, den bedeutendsten Tempel der Stadt und den Wat Tham Fai. Bei einem Bummel über den örtlichen Markt bekommen wir einen Einblick in das alltägliche Leben der Bewohner. (F)

9. Tag: Von Pakse nach Don Khone Heute begeben wir uns in Richtung Süden. Entlang des östlichen Mekongufers führt unsere Fahrt zum Vat Phou-Komplex, der im Schatten des Berges Phu Kao liegt. Anschließend bietet Ihnen der größte Wasserfall Südostasiens einen imposanten Anblick. Vom Khon Phapheng stürzen die Wassermassen tosend in die Tiefe. Mit dem Auto erreichen wir unser Tagesziel Don Khone. Am Abend lässt es sich in unserem Hotel mit Blick auf den Mekong wunderbar entspannen. 120 km (F)

10. Tag: Don Khone und Don Det Gestärkt vom Frühstück fahren wir mit dem Boot zur Insel Don Det, die durch eine nicht mehr genutzte Eisenbahnbrücke mit Don Khone verbunden ist. Derzeit noch durch die Ruhe und die Natur geprägt, sind die beiden Inseln sehr gegensätzlich zu der belebteren und größeren Insel Don Khong. Don Det, die größere der beiden Inseln, ist berühmt für den Anbau von Kokosnüssen, Bambus und Kapok. Mit dem Boot fahren wir den Mekong-Fluss entlang. Anschließend kehren wir nach Don Khone zurück. (F)

11. Tag: Von Don Khone nach Pakse Per Auto und Schiff fahren wir wieder nach Pakse, wo wir uns auf einen Ausflug zum Bolaven-Plateau begeben, eine der fruchtbarsten Regionen des Landes. Geprägt durch Wälder, Kaffeepflanzen und Wasserfälle, spazieren wir abseits des Pfades durch die einzigartige Landschaft. Bewohnt wird dieses Gebiet noch heute von vielen ethnischen Minderheiten. Die Wasserfälle Tad Yuang und Tad E-Tu sehen wir uns näher an und entspannen in der erfrischenden Kühle. Zurück im Hotel können Sie ganz nach Ihren Wünschen den letzten Abend in diesem einzigartigen Land genießen. 140 km (F)

12. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Heute heißt es Abschied nehmen. Je nach Flugverbindung fahren Sie zum Flughafen und treten Ihre Heimreise an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

12-Tage-Privatreise ab € 3.095* **R P48009Z**
* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-06.02.	5.795	3.195	2.625	1.925
07.02.-12.02.	5.855	3.255	2.695	2.055
13.02.-30.04.	5.795	3.195	2.625	1.955
01.05.-30.09.	5.525	3.095	2.495	1.825
01.10.-31.12.	5.895	3.275	2.695	2.025

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P48009Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Einzelzimmer in €

01.01.-06.02.	555	01.05.-30.09	425
07.02.-12.02	595	01.10.-31.12	575
13.02.-30.04	555		

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P48009Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Bootsfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Luang Prabang, Phonsavanh, Vientiane, Pakse und Don Khone in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P48009Z
- 11x Frühstück, 4x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Zu den Höhlen von Pak Ou
- Rätselhafte Ebene der Tonkrüge
- Besuch des Bolaven-Plateaus
- Alle Eintrittsgelder
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Bei Einreise nach Laos ist ein Visum zu erwerben (zzt. USD 40).

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**14-Tage-Privatreise ab € 3.095***

- Besuch der alten Tempelstadt My Son
- Qui Nhon: Kultur und Meer
- Bootstouren: Halong-Bucht, Parfüm-Fluss und Mekong-Delta



Blick auf die Halong-Bucht

Vietnam umfassend

Vietnam hat sich in den letzten Jahren zu einem der beliebtesten Reiseziele in Südostasien entwickelt. Wir lernen das vielseitige Land mit seinen sympathischen Menschen auf unserer umfassenden Privatreise kennen und sammeln unvergessliche Eindrücke!

1. Tag: Willkommen in Hanoi Wir heißen Sie am Flughafen in Hanoi herzlich willkommen. Rund um den „See des zurückgegebenen Schwertes“ und in den Gassen der Altstadt erleben wir bei einem Rundgang das wahre Hanoi: ein Durcheinander von Straßenständen, Garküchen, Lastenträgern und Cyclos. Am Abend freuen wir uns auf eine Aufführung des berühmten Wasserpuppentheaters. 40 km (A)

2. Tag: Von Hanoi nach Halong Sofern geöffnet besichtigen wir das Ho Chi Minh-Mausoleum. Unser Rundgang führt uns weiter zu seinem ehemaligen Wohnhaus und zu der Einsäulenpagode, eines der frühen Bauwerke Hanois. Anschließend besichtigen wir den großartigen Literaturtempel, der 1070 zu Ehren des chinesischen Philosophen Konfuzius errichtet wurde. Am Nachmittag fahren wir nach Halong. 160 km (F)

3. Tag: Dschunkenfahrt Gegen Mittag gehen Sie an Bord Ihres Schiffes. Genießen Sie die Bootsfahrt

durch die imposante Inselwelt der Halong-Bucht, eine UNESCO-Welterbestätte. Wie eine versunkene Landschaft ragen über 3.000 wundersam geformte Kalksteinfelsen aus dem Meer, die der Legende nach durch einen Drachen entstanden sind. (F, M, A)

4. Tag: Von Halong nach Hue Nach dem Frühstück erreichen Sie wieder den Hafen von Halong. Hier endet Ihre kleine Kreuzfahrt. Wir fahren zurück nach Hanoi und Sie fliegen weiter nach Hue. 160 km (F)

5. Tag: Thien Mu-Pagode Auf dem „Parfüm-Fluss“ geht es zur unversehrt erhaltenen Thien Mu-Pagode und weiter zur Grabanlage von Minh Mang, dem zweiten Monarchen der Nguyen-Dynastie. Sie lässt die Schönheit der Landschaft mit der majestätischen Architektur verschmelzen. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch der Zitadelle in Hue, die Anfang des 19. Jahrhunderts nach dem Muster der „Verbotenen Stadt“ in Beijing als

Schutz- und Verteidigungsanlage erbaut wurde. Das luxuriöse Grabmal des Kaisers Tu Duc mit spielerisch in die Landschaft eingebetteten Seen, Pavillons und einem Theater ähnelt hingegen eher einem Sommerpalast. (F, A)

6. Tag: Von Hue nach Hoi An Die Fahrt von Hue über den Wolkenpass nach Hoi An zählt zu den landschaftlich schönsten Strecken in Vietnam. Im Cham-Museum in Da Nang erfahren wir mehr über die Kulturgeschichte des Champa-Reiches. Unser Tagesziel, das Städtchen Hoi An, zählt zu den UNESCO-Welterbestätten. Beim Gang durch die malerischen Gassen mit alten chinesischen Häuserzeilen fällt es schwer, sich vorzustellen, dass Hoi An vor 300 Jahren eine der bedeutendsten Hafenstädte in Südostasien war. 160 km (F)

EVENT TIPP Ein leuchtendes Lichtermeer in den Gassen von Hoi An findet monatlich beim **Vollmond-fest** statt – eine magische Atmosphäre!

7. Tag: My Son Die alte Tempelstadt My Son lässt die einstige Größe des versunkenen Champa-Reiches erahnen. Zahlreiche Tempel und Türme waren Königen und indischen Gottheiten geweiht. Die Monumente zählen zu den archäologisch wichtigsten Bauwerken Vietnams. Nutzen Sie anschließend Ihre freie Zeit zum Baden am schönen Sandstrand von Hoi An. 100 km (F, A)

8. Tag: Von Hoi An nach Qui Nhon Unsere Fahrt führt uns südlich entlang der Küste durch eines der trockensten Gebiete Vietnams. Unterwegs halten wir in My Lai, dessen Gedenkstätte noch heute an die Grausamkeit des Vietnamkrieges erinnert. 300 km (F)

9. Tag: Stadtbesichtigung Das Hauptheiligtum Qui Nhons erwartet uns heute: Die Long Khanh-Pagode mit ihrem riesigen Kupfer-Buddha. Der wunderschöne Sandstrand von Qui Nhon lädt zum Verweilen ein. (F)

10. Tag: Von Qui Nhon nach Can Tho Morgens fliegen Sie nach Ho-Chi-Minh-Stadt und fahren weiter in die „Reisschüssel Vietnams“. Das Mekong-Delta scheint wie von zahllosen Silberfäden durchzogen. Im Herzen immergrüner tropischer Natur lernen wir Land und Leute kennen. 200 km (F, A)

11. Tag: Von Can Tho nach Ho-Chi-Minh-Stadt Ein Muss für jeden Besucher von Can Tho ist ein Bootsausflug zu einem der schwimmenden Märkte. Hier herrscht buntes wie reges Treiben. Ebenfalls sehenswert ist die Vinh Trang-Pagode auf dem Weg zurück nach Ho-Chi-Minh-Stadt. 190 km (F, A)

12. Tag: Koloniale Erbe In Ho-Chi-Minh-Stadt, der führenden Handels- und Wirtschaftsmetropole des Landes, entdecken wir breite Boulevards, die Kathedrale Notre Dame, die Hauptpost, das ehemalige Rathaus, die Oper und den Ben Thanh-Markt. Im Kontrast dazu steht die quirlige Chinatown mit ihren reich verzierten Tempeln. Wenn Sie mögen, können Sie sich am Abend auf eine spannende Tour durch Ho-Chi-Minh-Stadts Nachtleben freuen. Sie machen es wie die Einheimischen und nehmen Platz auf dem Sozius einer kultigen Vespa, um durch die geschäftigen Straßen zu den angesagten Cafés und Bars zu düsen – Vietnam hautnah! (F)

13. Tag: Cu Chi Wir besuchen die Cu Chi-Tunnel, die sich nordwestlich von Ho-Chi-Minh-Stadt befinden. Das berühmte Tunnelsystem diente dem Vietcong im Vietnamkrieg als unterirdisches Operationsgebiet. 120 km (F)

14. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Der freie Tag lässt Ihnen Raum für letzte eigene Erkundungen. Wie wäre es mit einer Tasse Tee auf der Terrasse des berühmten Rex Hotels? Je nach Flugverbindung fahren Sie nachmittags oder abends zum Flughafen und treten Ihre Heimreise an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Hoi An, Farbige Laternen



Tempelstadt My Son

14-Tage-Privatreise ab € 3.095* **R P86032Z**
* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in € Standard-Hotels

Anzahl Personen:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹	DZ
01.01.-27.01	5.455	3.095	2.375	2.155	
28.01.-16.02	6.395	3.555	2.625	2.355	
17.02.-21.12.	5.455	3.095	2.375	2.155	
22.12.-31.12.	5.555	3.195	2.475	2.255	

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P86032Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €		
01.01.-27.01.	495	22.12.-31.12.
28.01.-16.02	525	

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P86032Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bootsfahrten laut Programm
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hanoi, Halong, Hue, Hoi An, Qui Nhon, Can Tho und Ho-Chi-Minh-Stadt in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P86032Z
- 1 Schiffsübernachtung in 2-Bett-Kabinen (Dusche/WC)
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung, während der Kreuzfahrt in der Halong-Bucht Englisch sprechende Bordbetreuung
- Besuch des Wasserpuppentheaters
- Kreuzfahrt und Übernachtung in der Halong-Bucht
- Alle Eintrittsgelder
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

- Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.
- Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks und Getränken (12. Tag)²

² mit Englisch sprechender Begleitung

TA P86032Z01

€ 142

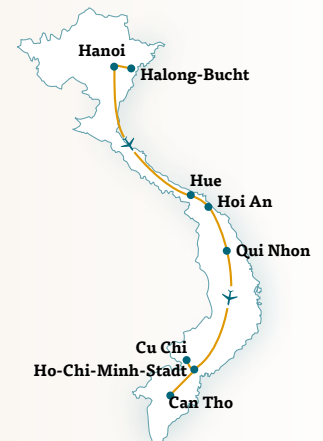
Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P86032Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Für die Einreise nach Vietnam benötigen deutsche Staatsangehörige kein Visum.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Wasserpuppentheater in Hanoi
- Besuch der Kaiserstadt in Hue
- Pittoreske Altstadt von Hoi An



Frau bei der Lotusblüten-Ernte

Vietnam Kompakt

Auf dieser Reise lassen wir uns von der vietnamesischen Vielfalt verzaubern. Wir stürzen uns in sagenumwobene Städte, liegen in der malerischen Halong-Bucht vor Anker und versinken in der 1.000 Jahre alten Geschichte des Cham-Volkes.

1. Tag: Willkommen in Vietnam Nach der individuellen Anreise finden wir uns in Hanoi wieder, einer Stadt, die an jeder Ecke zwischen Tradition und Moderne wechselt. Zu Fuß machen wir heute erste Erkundungen in Hanoi und besichtigen die Altstadt mit den Handwerkergerassen und dem Hoan Kiem-See. Abends verhallen die Geräusche des Tages allmählich, während wir eine Aufführung des berühmten Wasserpuppentheaters verfolgen.

2. Tag: Stadtbesichtigung Hanoi Ehrfürchtig blicken wir aufs Ho Chi Minh-Mausoleum und spüren die besondere Aura dieses Ortes. Hat jener doch genau hier 1945 die Unabhängigkeit Vietnams ausgerufen. Die Bescheidenheit dieses großen Staatsmannes wird uns bewusst, wenn wir sein kleines Wohnhaus im Garten des Palastes des französischen Generalgouverneurs besuchen. Außergewöhnliche Architektur erwartet uns bei der Besichtigung der ursprünglich auf einem Baumstamm errichteten Einsäulenpagode. Anschließend erreichen wir ein weiteres Highlight Vietnams.

Bedacht auf unser Selbst wandeln wir durch die fünf Innenhöfe des konfuzianischen Literaturtempels und sind auf einmal umgeben von der alten Kultur. Im Palast des berühmten Künstlers Thanh Chuong erhalten wir einen Einblick in die vietnamesische Kunst und Kultur. (F)



Seien Sie im März dabei, wenn anlässlich des **Chu Dong Tu Festivals** in Hanoi Tänze vorgeführt und unterschiedlichste Aktivitäten angeboten werden.

3. Tag: Von Hanoi zur Halong-Bucht Morgens fahren wir zur malerischen Halong-Bucht, die von der UNSECO zur Welterbestätte ernannt wurde. Um diese einzigartige Inselwelt zu bestaunen, beziehen Sie Quartier auf einem der Schiffe. Langsam treiben Sie vorbei an kleinen und großen Karstkegeln, die Ihnen, mit Dschungelgewächs überzogen, eine Standaufnahme ihrer ganz eigenen Choreographie bieten. Während Sie sich gemeinsam mit der Sonne zur Ruhe legen, lauschen Sie den rhythmischen Geräuschen der See. (F, M, A)

4. Tag: Von der Halong-Bucht nach Hue Nach einem ausgiebigen Frühstück verabschieden Sie sich von den anmutigen Felsen der Halong-Bucht. Sie lassen sich von den Wellen nach Halong tragen und fahren zurück nach Hanoi. Ein kurzer Flug bringt Sie nach Zentralvietnam. (F)

5. Tag: Bootsfahrt und Kaiserstadt Die Leichtigkeit einer Schifffahrt schätzen gelernt, schippern wir gemächlich auf dem „Fluss der Wohlgerüche“ zur Thien Mu-Pagode. Wir fühlen uns ganz klein gegenüber den Mausoleen, die sich vor uns erstrecken. Während sich die Grabstätte von Minh Mang fast unmerklich von der Landschaft abhebt, gleicht die des Kaisers Tu Duc eher einem luxuriösen Palast mit Theater, künstlichen Seen und Pavillons. Erbaut Anfang des 19. Jahrhunderts, nahm sich die Kaiserstadt die „Verbotene Stadt“ in Beijing als Vorbild. (F)

5. Tag: Von Hue nach Hoi An Heute müssen wir erst ganz weit hoch, um dann ganz tief zu graben. Bei der Überquerung des Wolkenpasses tauchen wir für einen Moment in den Himmel ein und in Da Nang lüften wir den Schleier um die 1.000 Jahre alte Geschichte der Cham. Später erreichen wir die UNESCO-Welterbestätte Hoi An. Unfassbar – noch vor 300 Jahren war dies die wichtigste Hafenstadt Südostasiens! Zum Glück wurde sie vom Welthandel vergessen, konnte doch nur so das historische Stadtbild erhalten bleiben. Wohn- und Handelshäuser in japanischem, chinesischem und europäischem Stil, Tempel und Pagoden – Multikulti vergangener Epochen! (F)

7. Tag: Radeln oder relaxen Lassen Sie sich weiter von Hoi An verzaubern oder kommen Sie mit auf





eine optionale Radtour in die Umgebung der Stadt. Sie radeln vorbei an dem Palmengarten von Cam Thanh nach Tra Que. Über Generationen hinweg und stets die Technik verfeinernd, wurden die Dorfbewohner zu Experten des biologischen Gemüseanbaus. Sie werden über die Felder und Beete geführt und erfahren wie man den einzelnen Kräutern und Pflanzen ihre Geheimnisse entlockt. Der Rückweg ist von üppiger Vegetation gesäumt. Gegen Abend lädt der Cua Dai-Strand dazu ein, sich von der Sonne zu verabschieden. (F)

8. Tag: Von Hoi An nach Ho-Chi-Minh-Stadt

Mit dem Flugzeug landen Sie im Dreh- und Angelpunkt des Landes. Unaufhaltsam in die Zukunft schreitend, zeigt sich Ho-Chi-Minh-Stadt als pulsierende Metropole mit vielen Gesichtern. In einen Moment noch am Fuße eines stählernen Wolkenkratzers und im nächsten auf einem breiten Boulevard, vor uns die Kathedrale Notre Dame. Vorbei an der Hauptpost und der Oper, die Kolonialzeit ist immer wieder zum Greifen nahe. Doch dann holt uns die Gegenwart wieder ein, auf dem Binh Thuy-Markt und in Chinatown schlängeln wir uns vorbei an Menschen und Ständen. In Staunen versetzen uns die liebevollen Verzierungen des Thien Hau-Tempels und am Abend wird es romantisch bei einer optionalen Dinnercruise auf dem Saigon-Fluss. (F)

9. Tag: Ho-Chi-Minh-Stadt oder Cu Chi Heute finden wir raus, wie viel Vietnam in uns steckt. Am Morgen geht es in ein besonderes Café! Zusammen mit den Einheimischen lauschen wir den Gesängen der Vögel, die hier ebenfalls herzlich Willkommen sind. Jetzt noch ein leckeres Dim Sum

zum Frühstück und wir haben uns dem örtlichen Treiben vollends hingegeben. Wir schlendern über den Blumenmarkt zum FITO Museum, wo wir einen Einblick in die traditionelle vietnamesische Medizin erhalten. Streifen Sie von hieraus weiter durch die Stadt oder machen Sie sich auf den Weg zu den Cu Chi-Tunneln. Das Tunnelsystem bildete die Basis für die berühmten Guerilla-Operationen des Vietcong im Vietnamkrieg. Am Abend haben Sie noch einmal die Möglichkeit es den Einheimischen gleich zu tun, indem Sie sich auf dem Sozius einer kultigen Vespa in das Nachtleben der Stadt stürzen. (F)

10. Tag: Wasserlabyrinth Mekong-Delta Als einzigartig und unvergesslich erweist sich der optionale Ausflug ins Mekong-Delta. Die unzähligen Flussarme und Kanäle legen sich wie ein silbriges Netz über die Landschaft. Wir erkunden diese von Ben Tre aus mit dem Boot und radeln auf schattigen Wegen entlang des Mekongs. Nach einem stärkenden Mittagessen besuchen wir noch einige der lokalen Werkstätten, bevor wir nach Ho-Chi-Minh-Stadt zurückkehren. (F)

11. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Je nach gebuchtem Rückflug bleibt noch Zeit für die letzten Besorgungen. Versorgt mit bleibenden Erinnerungen und Eindrücken treten Sie die Heimreise an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

11-Tage-Privatreise ab € 1.755* **R P86058Z**
*p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €				
Standard-Hotels	DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-31.01.	2.955	1.795	1.455	1.325
01.02.-12.02.	3.055	1.855	1.525	1.395
13.02.-30.04.	2.955	1.795	1.455	1.325
01.05.-30.09.	2.895	1.755	1.425	1.295
01.10.-17.12.	2.955	1.795	1.455	1.325
18.12.-31.12.	2.995	1.825	1.495	1.395

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P86058Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung/Einzelkabine an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €			
01.01.-30.04.	275	01.10.-31.12.	275
01.05.-30.09.	265		

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P86058Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class
- Ausflüge/Besichtigungen in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- Bootsfahrten laut Programm
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hanoi, Hue, Hoi An und Ho-Chi-Minh-Stadt in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P86058Z
- 1 Schiffsübernachtung in 2-Bett-Kabinen (Bad oder Dusche/WC)
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung; während der Kreuzfahrt in der Halong-Bucht Englisch sprechende Bordbetreuung
- Besichtigung der Kaiserstadt in Hue
- Spaziergang durch Hoi An
- Stadtbesichtigung in Hanoi und Ho-Chi-Minh-Stadt
- Alle Eintrittsgelder
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Preis p. P. Anzahl Personen:	2-3	4-6	7-9
• Radtour nach Tra Que (7. Tag) ²	€ 44	€ 40	€ 33 05
• Dinnercruise in Ho-Chi-Minh-Stadt (8. Tag)	€ 60	€ 60	€ 60 01
• Ausflug nach Cu Chi (9. Tag) ²	€ 85	€ 60	€ 54 02
• Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks und Getränken mit Englisch sprechender Begleitung (9. Tag)	€ 142	€ 142	€ 142 03
• Per Rad und Boot im Mekong-Delta (10. Tag) ²	€ 128	€ 85	€ 57 06

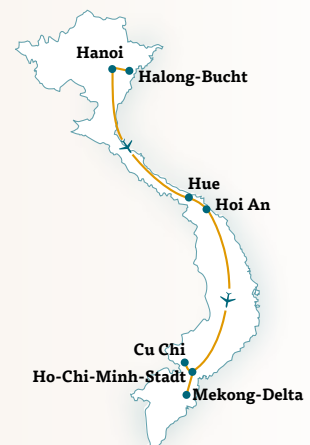
² inkl. Mittagessen

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P86058Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Mit dem privaten Schiff in die Halong-Bucht
- Fahrradtour in Hue
- Ausführliche Besichtigungen in Angkor



Tempelanlage Angkor Wat

Vietnam und Kambodscha in Style

Genießen wir zusammen diese unvergessliche Privatreise mit Flair nach Vietnam und Kambodscha. Kulturelle Höhepunkte gepaart mit komfortablen Boutique-Hotels zum Wohlfühlen und ein ansprechendes Besichtigungsprogramm geben dieser Tour eine besondere Note: privat, exklusiv und mit Muße.

1. Tag: Willkommen in Hanoi Individuelle Anreise in die Hauptstadt Vietnams. Rund um den „See des zurückgegebenen Schwertes“ und in den Gassen der Altstadt erleben wir das traditionelle Leben: ein Durcheinander von Straßenständen, Garküchen, Lastenträgern und Cyclos. Abends empfehlen wir Ihnen das Abendessen in Ihrem Boutique Hotel Hanoi de L'Opera einzunehmen. Das SATINE Restaurant bietet erlesene vietnamesische Spezialitäten an.

2. Tag: Onkel Ho und Wasserpuppen Wir wandeln heute zunächst auf den Spuren von Ho Chi Minh und besuchen anschließend den Literaturtempel mit seiner traditionellen vietnamesischen Architektur. Das Völkerkundemuseum gibt einen Überblick über die 54 Volksgruppen in Vietnam. Dann heißt es die Puppen tanzen zu lassen: Eine typische Kunstform Nordvietnams erleben wir im Wasserpuppentheater, bevor es zum Abendessen geht. (F, A)

3. Tag: Von Hanoi nach Halong Ein ganz besonderer Höhepunkt der Reise wartet auf uns: die Halong-Bucht! Dort gehen Sie an Bord Ihres ganz persönlichen Schiffes. Atemberaubende Ausblicke sind garantiert, während Sie durch die zauberhafte Inselwelt der Halong-Bucht schippern. Wie eine versunkene Landschaft ragen tausende wunderschön geformte Kalksteinfelsen aus dem Meer, die der Legende nach durch einen Drachen entstanden sind. Lassen Sie sich an Bord verwöhnen oder werden Sie aktiv im Rahmen des angebotenen Programms. Das Abendessen an Bord bei Kerzenschein rundet den heutigen Tag stilvoll ab. 160 km (F, M, A)

4. Tag: Von Halong nach Hue Der Duft von frisch gebrühtem Kaffee und Tee weckt Sie sanft am Morgen. Der Anker wird gelichtet und Sie teilen der Crew Ihre Wünsche mit: Erkunden Sie eine Höhle oder relaxen Sie einfach nur an Bord. Eines ist jedoch sicher: Sie brunchen gemütlich an Bord

und genießen den Augenblick! Nach Ankunft in Halong fahren wir zum Flughafen in Hanoi, fliegen nach Zentralvietnam und fahren in Ihr Hotel in der Kaiserstadt Hue. 160 km (F)

5. Tag: Mit dem Rad durch die Nguyen-Dynastie Eine schöne Radeltour führt uns in die Zeit der früheren Kaiser. Die Zitadelle wurde nach dem Vorbild der verbotenen Stadt in Beijing erbaut und gibt Einblick in das damalige höfische Leben. Mit dem Boot gelangen wir zur direkt am Parfüm-Fluss gelegenen Thien Mu-Pagode. Die Grabanlage von Minh Mang mit ihrer großartigen Architektur und kunstvoll gearbeiteten Dekorationen wird uns beeindrucken. Bei einem Abendessen in angenehmer Ambiente lassen sich die Eindrücke des Tages ausgezeichnet Revue passieren. (F, A)

6. Tag: Von Hue nach Hoi An Nach dem Besuch des malerischen Grabmals des Kaisers Khai Dinh fahren wir über den Wolkenpass nach Hoi An. Diese Strecke zählt zu den schönsten in Vietnam. Die faszinierende Kulturgeschichte des Champa-Reiches wird im Cham-Museum in Da Nang lebendig. Hoi An, dessen pittoreske Innenstadt zu den UNESCO-Welterbestätten zählt, war einst eine bedeutende Hafenstadt. Wir genießen einen Bummel durch die Gassen und besuchen die vielen Geschäfte. Für das Abendessen haben wir einen Tisch im Secret Garden Restaurant reserviert. Lassen Sie sich überraschen. 160 km (F, A)

EVENT TIPPI Ein leuchtendes Lichtermeer in den Gassen von Hoi An findet monatlich beim **Vollmond-fest** statt – eine magische Atmosphäre!



7. Tag: Von Hoi An nach Ho-Chi-Minh-Stadt
Früh brechen wir heute in die ländliche Umgebung von Hoi An auf. Reisfelder soweit das Auge reicht. Im Dorf Tra Que lernen wir das Leben der vietnamesischen Bauern kennen. Gemeinsam gehen wir aufs Feld und erfahren Interessantes über den hier angebauten Reis, Gemüse und Gewürze. Die Bäuerin nimmt uns mit in die Küche und verrät die Geheimnisse der vietnamesischen Speisen. Frisch gestärkt fahren wir zum Flughafen in Da Nang. Von hier fliegen Sie weiter nach Ho-Chi-Minh-Stadt. 140 km (F, M)

8. Tag: Vielseitige Ho-Chi-Minh-Stadt Fernab der Traditionen Nord- und Zentralvietnams zeigt sich der Charakter Südvietnams in den vielen Gesichtern der Metropole: breite Boulevards, die Kathedrale Notre Dame, die Hauptpost, die Oper und der



Vietnamesisches Streetfood, Banh Mi Thit Nuong

lebendige Ben Thanh-Markt. Wenn Sie mögen, können Sie sich am Abend auf eine spannende Tour durch Ho-Chi-Minh-Stadts Nachtleben freuen. Sie machen es wie die Einheimischen und nehmen Platz auf dem Sozius einer kultigen Vespa, um durch die geschäftigen Straßen zu den angesagten Cafés und Bars zu düsen – Vietnam hautnah! (F)

9. Tag: Von Ho-Chi-Minh-Stadt nach Can Tho Wir entdecken die „Reisschüssel Vietnams“ dort, wo es am Schönsten ist. Das Mekong-Delta erscheint wie von zahllosen Silberfäden durchzogen. Von Cai Be starten wir per Boot in die Welt der Wasserstraßen, Kanäle und ländlichen Ruhe. Wir probieren die hiesigen Köstlichkeiten, bevor wir abends Can Tho erreichen. 170 km (F, M)

10. Tag: Von Can Tho nach Siem Reap Ein Muss für jeden Besucher von Can Tho ist ein Bootsausflug zu einem der schwimmenden Märkte. Dafür lohnt es sich, früh aus den Federn zu springen. So entdecken wir das bunte wie rege Treiben, bevor wir zum Flughafen von Ho-Chi-Minh-Stadt fahren und Sie weiter nach Siem Reap fliegen. Unser Hotel, das Raffles Grand D'Angkor, bildet den perfekten Ausgangspunkt für die Besichtigung des antiken Zentrums von Angkor. 190 km (F)

11. Tag: Angkor Wat und Banteay Srei Ein besonders schönes Bauwerk sehen wir außerhalb von Angkor. Obwohl die Anlage relativ klein und von klarer Linienführung ist, beeindruckt der Banteay Srei doch vor allem durch seine äußerst fein gearbeiteten Reliefs. Dann ist es endlich soweit: Wir besichtigen den berühmtesten Khmer-Tempel Angkor Wat. Die Anlage dieses architektonischen Meisterwerkes bedeckt eine Fläche von 210 Hektar und ist damit der größte Tempelkomplex der Welt. Ein einmaliges Erlebnis ist es, den Sonnenuntergang von einem der Tempel zu beobachten.

Anschließend nehmen wir unser Abendessen im Khema Angkor ein. Die gelungene Fusion aus klassischer französischer Küche wird unseren Gaumen erfreuen. Bon appétit. (F, A)

12. Tag: Tonle Sap und Roluos-Gruppe Der Tonle Sap ist einmalig: reich an Fisch und im Sommer schwillt er bis zu seiner vierfachen Größe an. Was dahinter steckt, erklärt uns unser Reiseleiter. Je nach Jahreszeit erkunden wir per Boot oder zu Fuß die schwimmenden Fischerdörfer. Nur etwa 25 Kilometer von Siem Reap entfernt befindet sich die Roluos-Gruppe. Hier lassen sich die Entstehung des Khmer-Konzepts vom Tempelberg sowie die Anfänge der Reliefkunst gut nachvollziehen. Eine kleine kulinarische Reise bringt uns mit dem Tuk-Tuk an verschiedene Orte und zeigt uns das Abend- und Nachtleben Siem Reaps – Authentizität pur. 120 km (F, A)

13. Tag: Segnungszeremonie In der Tep Pranom-Pagode erfahren wir eine Wassersegnung – die soll uns Frieden, Glück und Zufriedenheit für die Zukunft bringen! Im Mittelpunkt unserer heutigen Besichtigung steht der Bayon, im Zentrum von Angkor Thom, der durch seine eindrucksvollen Gesichtertürme bekannt wurde. Den ganzen Komplex erkunden wir entspannt und bequem per Auto oder Tuk Tuk. Im Nationalmuseum lassen wir die Besichtigungen der letzten Tage Revue passieren. (F)

14. Tag: Abschied oder Verlängerung? Ein exquisites Frühstück stärkt Sie für Ihre Heimreise. Mit der Fahrt zum Flughafen endet eine unvergessliche Reise durch Vietnam und Kambodscha. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

14-Tage-Privatreise ab € 4.925* **R P86039Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Deluxe-Hotels	DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-31.01.	9.995	5.655	4.855	4.695
01.02.- 21.02.	auf Anfrage			
22.02.-30.04.	9.995	5.655	4.855	4.695
01.05.-30.09.	8.595	4.925	4.125	3.955
01.10.-09.12.	10.095	5.655	4.855	4.695
10.12.-31.12.	10.295	5.855	5.055	4.925

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P86039Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

01.01.-31.01.	2.295	01.05.-30.09.	1.675
01.02.- 21.02.	auf Anf.	01.10.-09.12.	2.375
22.02.-30.04.	2.295	10.12.-31.12.	2.375

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class

- Ausflüge/Besichtigungen in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bootsfahrten laut Programm
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hanoi, Hue, Hoi An, Ho-Chi-Minh-Stadt, Can Tho und Siem Reap in 4- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P86039Z
- 1 Schiffsübernachtung in 2-Bett-Kabinen (Bad oder Dusche/WC) in der Halong-Bucht
- 13x Frühstück, 3x Mittagessen, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung, während der Kreuzfahrt in der Halong-Bucht Englisch sprechende Bordbetreuung
- Mittagessen bei einer Bauernfamilie
- Segnungszeremonie in Siem Reap
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen **TA P86039Z01**

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.
• Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks, Getränken und Englisch sprechender Begleitung (8. Tag)

€ 142

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P86039Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Bei Einreise nach Kambodscha ist ein Visum zu erwerben (zzt. USD 30).

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**13-Tage-Privatreise ab € 1.555***

- „Löwenstadt“ und „Insel der Götter“
- Flexible Freizeitgestaltung durch optionale Ausflüge
- Zwei Hotelkategorien zur Auswahl



Bali, Pura Beratan Tempel

Singapur und Bali

Größer können die Gegensätze kaum sein: hier die quirlige Metropole Singapur, dort Tempelfeste und atemberaubende Landschaften auf Bali. Eine Reise für Stadt- und Badeliebhaber gleichermaßen.

1. Tag: Willkommen in Singapur Der Stadtstaat bietet seinen Besuchern eine Vielfalt an Aktivitäten. Eine erste optionale Stadtrundfahrt erleichtert uns die Orientierung. Im Civic District haben wir wunderschöne Ausblicke auf die Marina Bay, Little India begeistert uns mit seinem kunterbunten Angebot und farbenprächtigen Tempeln und mit dem Thian Hock Keng Tempel sehen wir Singapurs ältesten buddhistischen Tempel. In der Grünen Lunge Singapurs, dem prachtvollen Botanischen Garten, lässt es sich am Ende herrlich entspannen.

2. Tag: Sentosa Island oder Gardens by the Bay? Unser zusätzlich angebotenes Ausflugsprogramm führt uns auf Singapurs Inselparadies Sentosa. Mit der Gondelbahn schweben wir auf die Insel, wo wir Asiens größtes Ozeanarium Underwater World besuchen und im Wachsmuseum „Images of Singapore“ in die Geschichte Singapurs eintauchen. Alternativ können Sie an einem Ausflug zu den Gardens by the Bay teilnehmen. Lassen Sie sich von der futuristischen Parkanlage begeistern und genießen Sie die Ausblicke vom OCBC Skyway! Bei

diesem Ausflug haben Sie außerdem Zutritt zum Cloud Forest, dem Flower Dome und dem Flower Fantasy Dome. Abends empfehlen wir einen Kneipenbummel am Boat- oder Clarke Quay. (F)

3. Tag: Mall-Mania Ein freier Tag für Sie: Erliegen Sie dem Kaufrausch in den unzähligen Shoppingtempeln, besuchen Sie einige der zahlreichen Museen und Ausstellungen, probieren Sie sich durch den Schmelztiegel der Küchen in den sogenannten Hawker Centres oder genießen Sie die Sonne in einem der lauschigen Cafés. Gegen Abend wartet auf Wunsch ein ganz besonderes Erlebnis auf uns: Bei einer Nachtsafari beobachten wir das nächtliche Treiben von insgesamt 100 Tierarten. (F)

4. Tag: Von Singapur nach Bali Singapur wird immer kleiner, wenn Sie sich in die Lüfte erheben und auf die „Insel der Götter“ nach Denpasar fliegen. Hier treffen Sie auf eine Insel voller Zauber, weißer Palmenstrände, grüner Reisterrassen, Vulkane und korallengefüllter Lagunen. Ihr Hotel befindet sich in direkter Strandlage. (F)

5. Tag: Erholung am Strand Ab in die Fluten! Erfrischen Sie sich bei einem Bad im Meer oder nutzen Sie die zahlreichen Freizeitaktivitäten in Ihrem Hotel und am Strand. Segeln, Schnorcheln und Parasailing sind nur eine Auswahl der unzähligen Möglichkeiten. Viel Vergnügen! (F)

6. Tag: Religion und Mythen Lassen wir uns von Balis Religionen, Mystik und Sagen verzaubern! Der optionale Ausflug führt uns zur Elefantenhöhle Goa Gajah sowie zu dem geheimnisvollen Felsenrelief Yeh Pulu, dessen Bedeutung und Ursprung bis heute nicht eindeutig geklärt ist. Die Felsencandis von Gunung Kawi sowie das Quellheiligtum Tirtha Empul sind weitere Beispiele balinesischer Mystik. Vom Rande des Batur-Vulkankraters genießen wir einen wunderschönen Ausblick auf die einzigartige Vulkanlandschaft. (F)

7. Tag: Kunst und Kultur Auf Wunsch unternehmen wir einen Ausflug nach Ubud, mitten in das kulturelle Herz Balis. Die kleine Ortschaft liegt in einer idyllischen Landschaft und ist umgeben von endlosen, üppig grünen Reisfeldern. Noch heute ist Ubud Heimat vieler Künstler, dessen Werke wir in einigen Galerien und Kunstmuseen bewundern können. Abends empfehlen wir Ihnen ein leckeres Seafood-Dinner am Strand von Jimbaran. (F)

8. Tag: Historisches Bali Wir lernen bei diesem optionalen Ausflug die faszinierende und einzigartige Kultur aus Balis wichtigsten Epochen kennen: Die Stadt Klungkung, den Muttertempel Besakih am Fuße des 3.142 Meter hohen Vulkans Gunung Agung und den Tempel des Schatzhauses Pura Kehon. Wer



Singapur, Supertree Grove bei Nacht

abends noch aktiv sein möchte, stürzt sich ins aufregende Nachtleben. (F)

9. Tag: Schiff ahoi! Eine herrlich erfrischende Brise weht uns beim optionalen Segelausflug um die Nase. Auf einem komfortablen Katamaran gleiten wir durch die Bandung-Straße mit Kurs auf die Insel Lembongan, wo wir unser Mittagessen am Strand einnehmen. Die an Bord befindlichen Schorchelausrüstungen ermöglichen uns einen Blick auf die farbenprächtige Unterwasserwelt. (F)

10. Tag: Baden oder Bali by Bike Ein weiterer erholsamer Tag am Strand liegt vor Ihnen. Für die Aktiven bietet sich optional eine etwa 2,5-stündige Radtour an. Zunächst bringt uns der Bus in etwas kühlere Gefilde – in die Region des Mount Batur, zweihelligster Berg der Balinesen. Hier schwingen wir uns auf die Mountain Bikes und abwärts geht die Fahrt! Fantastische Landschaft, malerische Dör-

fer, fruchtbare Plantagen – und am Ende wartet ein stärkendes Picknick. (F)

11. bis 12. Tag: Zeit zum Genießen Genießen Sie Ihre freien Tage und lassen Sie die Seele baumeln. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Anregungen für weitere Ausflüge und Aktivitäten. (F)

13. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Lassen Sie bei einem letzten Strandspaziergang Ihre Erlebnisse Revue passieren und verabschieden Sie sich mit einem „Sampai jumba“ von Bali, denn heute endet Ihre erlebnisreiche Reise. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

13-Tage-Privatreise ab € 1.555* R P29020Z

* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Superior-Hotels	DZ
Anzahl Reisende	2-9 ¹
01.01.-17.06.	1.555
18.06.-27.08.	1.755
28.08.-13.12.	1.555
14.12.-31.12.	1.955

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P29020Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €	01.01.-17.06.	18.06.-27.08.	28.08.-13.12.	14.12.-31.12.
	1.185	1.355	1.185	1.455

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P29020Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Singapur und Sanur in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P29020Z
- 12x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung während der Ausflüge
- Flexible Programmgestaltung durch optionale Ausflüge
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.	TA P29020Z..
• Stadtrundfahrt Singapur (1. Tag) ¹	€ 47 10
• Gardens by the Bay (2. Tag) ¹	€ 68 20
• Inselparadies Sentosa (2. Tag) ^{1,2}	€ 72 11
• Nachtsafari (3. Tag) ¹	€ 119 12
• Mythen und Religion (6.Tag)	ab € 46 18
• Ausflug nach Ubud (7. Tag)	ab € 49 17
• Historisches Bali (8. Tag)	ab € 63 14
• Segeltörn inkl. Mittagessen (9. Tag) ²	€ 180 15
• Radtour Bali (10. Tag) ²	€ 75 19

¹ englischsprachig, Durchführung nicht exklusiv für Gebeco-Gäste

² Durchführung nur montags, dienstags, freitags und am Wochenende

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P29020Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Private Ausflüge können auf Wunsch angefragt werden – hierfür fallen aber deutlich höhere Preise an.

Bei Einreise nach Indonesien ist ein Visum zu erwerben (z. Zt. IDR 500.000; ca. € 34). Vor Ort ist eine Ausreisesteuer zu entrichten (z. Zt. Rupiah 225.000).

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Albatrosse auf der Otago-Halbinsel
- UNESCO-Welterbestätte Milford Sound
- Thermalgebiet Te Puia



Milford Sound

Neuseeländische Impressionen

Es gibt viele Gründe, Neuseeland zu bereisen! Atemberaubende Landschaften, wie das Fjordland und das alpine Hochgebirge, dessen Gletscher durch den Regenwald bis fast zur Küste hinunterreichen. Eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, die faszinierende Kultur der Maori mit ihrer Mythologie und Lebensweise wird uns begeistern.

1. Tag: Christchurch: willkommen in Neuseeland

Nach der Ankunft zeigt uns die Reiseleitung auf dem Weg zum Hotel, wie sich die „englischste Stadt außerhalb Englands“ langsam wieder von den schweren Erdbeben erholt. Mit einem Begrüßungscocktail stimmen wir uns auf die kommenden Tage am vielleicht schönsten Ende der Welt ein.

2. Tag: Von Christchurch nach Dunedin Weiter geht die Fahrt durch die Canterbury-Ebene in südlicher Richtung. Wir halten an der Küste bei Moeraki, wo riesige Felskugeln am Strand liegen – sicherlich das Fotomotiv des Tages. Bei einer Bootstour um die Otago-Halbinsel herum können wir Albatrosse und andere Seevögel beobachten. Mit viel Glück sehen wir am Strand auch einen See-Löwen. 390 km (F)

3. Tag: Von Dunedin nach Te Anau Bevor wir unser heutiges Ziel Te Anau, das Tor zum Fjordland-Nationalpark erreichen, besuchen wir eine typische

neuseeländische Farm. Hier erhalten wir eine Einführung in die Schafzucht. Am Abend besichtigen wir während einer Bootsfahrt auf einem unterirdischen Fluss die Glühwürmchen-Höhlen. Millionen leuchtender Insektenlarven an den Decken vermitteln uns den Eindruck eines gigantischen Sternenhimmels. 290 km (F)

4. Tag: Von Te Anau nach Queenstown Wir fahren durch den Fjordland-Nationalpark bis zum Milford Sound. Schneebedeckte Berge, Regenwald, glasklare Seen und weit ins Land reichende Fjorde begleiten uns. Per Boot geht es hinaus auf den Milford Sound. Wir lassen diese spektakuläre Landschaft von der Wasserseite auf uns wirken. Nach der Ankunft in Queenstown unternehmen wir eine Orientierungsfahrt. 410 km (F, M)

5. Tag: Queenstown: das St. Moritz Neuseelands – ein Tag für Sie Sie können heute allein auf Entdeckungstour durch das Mekka für sportlich Inte-

ressierte gehen. Möchten Sie an einer optionalen Jetboat Safari teilnehmen, die Sie zu einigen Filmkulissen von „Herr der Ringe“ führt. Am Abend lohnt sich eine Gondelfahrt zum Bob's Peak, von wo aus man eine großartige Aussicht auf die Stadt, die Gipfel der „Remarkables“ und den Lake Wakatipu genießen kann. (F)

6. Tag: Von Queenstown zum Franz-Josef-/

Fox-Gletscher Es geht weiter in Richtung Norden durch zerklüftete Berglandschaft über den Haast-Pass bis ins Westland. Auf dem Weg dorthin besuchen wir Arrowtown. Hier spüren wir noch die Atmosphäre der Pionier- und Goldgräberzeit. Wir übernachten in der Nähe der Gletscher, deren Zungen einst bis ins Tal hinunterreichten. 360 km (F)

7. Tag: Vom Franz-Josef-/Fox Gletscher nach

Punakaiki Nach dem Frühstück haben Sie Gelegenheit zu einem Rundflug (vor Ort buchbar) über den Gletscher oder zu einem Spaziergang. Auf dem „Glacier Highway“ geht es weiter nach Hokitika. Dort besuchen wir eine Jadeschleiferei. Wir schauen zu, wie der Götterstein der Maori bearbeitet wird und lernen die symbolische Bedeutung der traditionellen Kettenanhänger kennen. 210 km (F)

8. Tag: Von Punakaiki nach Nelson Ein landschaftliches Highlight auf der „Great Coast Road“ sind heute die Pancake Rocks. Die Felsen sehen aus wie riesige, übereinander gestapelte Pfannkuchen. Die tosenden Brandungslöcher sind besonders spektakulär. Bevor wir Nelson erreichen, besuchen wir noch eine Weinkellerei. Wir werden in die Geheimnisse des Weinanbaus eingeweiht und

natürlich dürfen wir auch verschiedene Weine verkosten. 320 km (F)

9. Tag: Von Nelson nach Wellington Mit der Fähre fahren wir von Picton aus durch die Fjordlandschaft des Queen Charlotte Sound zur Nordinsel nach Wellington. Am Abend besuchen wir Zealandia. Mitten in der Stadt erleben wir die ursprüngliche Wildnis hautnah. 150 km (F)

10. Tag: Wellington: „Windy City“ Nach einem kurzen Stadtrundgang durch die windigste Stadt der Welt besuchen wir das Te Papa – Nationalmuseum. Es beherbergt eine sehr wertvolle Sammlung zeitgenössischer und Maori-Kunst sowie Malerei aus der Kolonialzeit. Hier erfahren wir alles Wissenswerte über die Neuseeländer, ihre Geschichte und die Flora und Fauna des Landes. Vor allem die Maori Kultur hat hier einen großen Stellenwert. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

11. Tag: Von Wellington nach Rotorua Wir fahren zunächst auf den Mount Victoria, von wo aus wir einen herrlichen Ausblick auf die gesamte Bucht genießen können. Auf unserem Weg nach Taupo erleben wir eine abwechslungsreiche Landschaft: prärieartige Landstriche und Farmland. Besonders reizvoll ist die Fahrt durch den Tongariro Nationalpark mit seinen Vulkanen und entlang des Lake Taupo. Auf dem Weg nach Rotorua halten wir an den imposanten Huka Falls. Am Abend nehmen wir an einem Hangi & Concert teil – wir genießen die traditionellen Tänze der Maori und ein im Erdofen gegartes Essen. 460 km (F, A)

12. Tag: Rotorua: Zentrum der Maori-Kultur Wir starten den Tag mit dem neuseeländischen Wappentier, dem Kiwi-Vogel. Während einer Gruppenführung im Thermalgebiet Te Puia sprudeln Geysire, es dampft und zischt überall. Das Projekt „Kiwi Encounter“ dient der Erhaltung und Wiedereingliederung des vom Aussterben bedrohten

Wappenvogels. In diesem Naturpark wird uns die heimische Flora und Fauna näher gebracht. (F)

13. Tag: Von Rotorua nach Auckland Landschaftlich reizvoll gelegen, breitet sich Auckland über eine schmale Landenge aus. Auf einer Stadtrundfahrt erleben wir die wichtigsten Höhepunkte der Stadt. Am Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Abschiedsessen die Eindrücke unserer Rundreise noch einmal Revue passieren. 230 km (F, A)

14. Tag: Heimreise oder Anschlussprogramm Heute heißt es Abschied nehmen vom „Land der langen weißen Wolke“. Sie werden zum Flughafen gebracht, denn heute treten Sie Ihre Heimreise an. Oder haben Sie „Mehr Urlaub danach“ gebucht? (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Kea-Fütterung



Maori-Kunst

14-Tage-Privatreise ab € 11.395* R P96015Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Superior-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-31.03.	11.395	7.195	5.295

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P96015Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung/Einzelkabine an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung € 1.240

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P96015Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Christchurch, Dunedin, Te Anau, Queenstown, Franz Josef Gletscher, Punakaiki, Nelson, Wellington, Rotorua und Auckland in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P96015Z
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Bootsfahrt auf dem Milford Sound inklusive Mittagessen
- Pfannkuchenfelsen in Punakaiki
- Zealandia am Abend in Wellington
- Te Papa Nationalmuseum in Wellington
- Hangi & Concert in Rotorua
- Weinprobe bei Nelson
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Für die Einreise nach Neuseeland ist ein Visum erforderlich, welches Sie gegen eine Gebühr im Internet beantragen können.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**14-Tage-Privatreise ab € 3.995***

- Übernachtungen in Privatunterkünften bei kubanischen Familien
- Zu Gast bei einem Tabakbauern
- Stadtrundfahrt in Fahrradtaxen



Havanna, Capitol mit Oldtimern

Kuba authentisch erleben

In einer privaten Kleingruppe erkunden wir die „Perle der Karibik“. Von den rhythmischen Klängen des Ostens über die Kolonialstädte Zentralkubas zu den Naturschönheiten des Westens bis nach Havanna. Vor uns liegt eine vielfältige Reise – bereichert durch Übernachtungen in familiären Gasthäusern, die ganz besondere und authentische Begegnungen ermöglichen.

1. Tag: Anreise nach Kuba Flug nach Havanna. Nach der Ankunft werden Sie zu Ihrem Hotel gebracht. Genießen Sie Ihren ersten Nachmittag auf Kuba. Wir übernachten in einer „Casa Particular“. Diese Privatunterkünfte erfreuen sich großer Beliebtheit bei Reisenden, versprechen sie doch authentische Begegnungen mit den kubanischen Familien. Willkommen in der Karibik.

2. Tag: Havanna erleben Nach dem Frühstück spazieren wir durch die koloniale Altstadt und lernen unter anderem die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt wie das Capitol, den Kathedralenplatz und die Plaza Vieja kennen. Anschließend begeben wir uns im Rummuseum auf die Spuren dieses besonderen Getränks aus Zuckerrohr, welches auch die Basis für Hemingways geliebten Cocktail „Mojito“ darstellt. Nachmittags besuchen wir eine familiengeführte Werkstatt für amerikanische Oldtimer. Wir erfahren vom Eigentümer,

was es bedeutet auf Kuba selbständig zu sein. Abschließend sausen wir in den wunderschön restaurierten Cabrios über die Straßen Havannas. Sie möchten noch mehr von Havanna erleben? Dann besuchen Sie abends optional die legendäre Tropicana-Show und lassen sich verzaubern. (F)

3. Tag: Hemingway und die Perle der Karibik Am Vormittag besuchen wir Hemingways Finca Vigía mit seiner alten Schreibmaschine und den Jagdtrophäen; sein Wohnsitz kündigt noch heute vom skurrilen Charakter des Nobelpreisträgers. Danach Szenenwechsel: Wir schauen backstage bei den Proben des Tanzensembles „Havanna Queens“ vorbei und bekommen einen Einblick in den Alltag der hoch angesehenen Tänzer und Akrobaten. Nach dem Mittagessen widmen wir uns wieder der Literatur. Das Fischerdorf Cojimar bot einst die Kulisse für Hemingways Novelle „Der alte Mann und das Meer“. Saugen wir die Atmosphäre in uns auf!

Optional begleitet Sie unser Reiseleiter auf einen Abendspaziergang zu den schönsten Flecken Havannas. Nach Sonnenuntergang bietet Havanna ein bezauberndes Ambiente und so manches einmalige Fotomotiv – zum Beispiel die beleuchteten Fassaden der kolonialen Altstadt. (F, M)

4. Tag: Von Havanna nach Soroa Wir brechen heute in den Westen von Kuba auf. Wir halten am Patio von Mario Pelegrin. Der Künstler verwandelte sein Grundstück in einen Ort der Kunst und Begegnung, um Kindern und Jugendlichen früh Zugang zum künstlerischen und kreativen Schöpfen zu geben. Heute stellt das Projekt auch Koch-, Handwerks- und Musikurse für die lokale Bevölkerung. Von einem Aussichtspunkt genießen wir den Blick auf das Viñales-Tal, wo wir natürlich auch bei einem der Tabakbauern vorbeischaun um alles Wissenswerte über Anbau und Herstellung der berühmten Zigarren zu erfahren. Anschließend fahren wir zur Cueva San Tomas, eines der größten Höhlensysteme Lateinamerikas. Bevor wir uns auf den Weg zu unserer heutigen Unterkunft begeben, besuchen wir noch die Prähistorische Mauer mit einer imposanten Felsmalerei. 300 km (F)

5. Tag: Von Soroa nach Cienfuegos Nach dem Frühstück besuchen wir einige ausgewählte Projekte in der Kommune „Las Terrazas“, ein tiefer Einblick ins kubanische Landleben erwartet uns. Danach erwarten uns abwechslungsreiche Landschaftsbilder auf dem Weg nach Cienfuegos. Während eines Stadtrundgangs besuchen wir den berühmten Palacio del Valle, einem Stilmix aus gotischen, maurischen und venezianischen Ele-

menten. Am Abend mischen wir uns im Kulturhaus unter die Leute und erleben einen kubanischen Abend mit Musik und Tanz. 400 km (F)

6. Tag: Von Cienfuegos nach Trinidad Auf unserer Tour durch Cienfuegos wird uns das Thomas-Terry-Theater in Erinnerung bleiben. In einer Zigarrenfabrik erleben wir die geschickten Hände der „Torcedores“ (Zigarrendreher). Auf unserem Weg nach Trinidad machen wir Halt in Santa Clara, wo Che Guevara seinen größten Sieg errang und seine letzte Ruhestätte fand. Beim Anblick seines Denkmals und im Museum „Tren Blindado“ wird die Revolutionsgeschichte lebendig. Entlang des Küstenpanoramas erreichen wir schließlich Trinidad. 155 km (F)

7. Tag: Welterbe Trinidad Heute widmen wir uns Trinidad, Stadt der Zuckerbarone und UNESCO-Welterbestätte. Rings um die Plaza Mayor sind in prachtvollen Herrenhäusern Museen untergebracht, wovon wir eines besuchen. In der urigen Bar Canchancharra probieren wir die lokale Spezialität, den Honiglikör. Am Nachmittag besteigen wir den „Torre Iznaga“ und lassen uns vom Blick über das Tal der Zuckerrohrmühlen verzaubern. Zurück in der Stadt besuchen wir die Casa de la Trova, um bei kubanischer Livemusik in den Abend zu starten. (F)

8. Tag: Von Trinidad nach Bayamo Unser Tagesziel heißt Bayamo. Unterwegs erwartet uns die Yayabo-Brücke in Sancti Spiritus, ein Juwel der Kolonialarchitektur mit spannendem Entstehungsmythos. In Camagüey erkunden wir die sehr gut erhaltene Altstadt mit Fahrrataxis und spazieren über die Plaza Agramonte. Über sanfte Hügellandschaften und die grüne Zuckerrohrebene erreichen wir am Abend Bayamo. 490 km (F)

9. Tag: Von Bayamo nach Santiago In Bayamo ist eine Fahrt mit der Pferdekutsche Pflicht. Auf dem Weg nach Santiago halten wir am Wallfahrtsort El Cobre. Hierhin pilgern die Einheimischen, um zur

„Barmherzigen Jungfrau von Cobre“, der kubanischen Schutzpatronin, zu beten. Der Stellenwert der Religion auf Kuba wird uns schlagartig bewusst. Angekommen in Santiago de Cuba dürfen wir uns erneut auf das authentische Kuba in einer „Casa Particular“ freuen. 130 km (F)

10. Tag: Santiago de Cuba Heute erwachen wir in der zweitgrößten Stadt Kubas, die im 16. Jahrhundert sogar Hauptstadt war. In dieser Zeit war Santiago auch Anknüpfungshafen für Sklavenschiffe aus Westafrika, was sich auch heute noch im Stadtbild niederschlägt. Auf einer Stadtführung erleben wir viele Fassetten dieser pulsierenden Stadt. Und wir spüren schnell – Musik liegt in der Luft. Musik hat hier eine Bedeutung wie wohl in kaum einer anderen Stadt Kubas. Abends können Sie sich davon in einer der vielen Musik-Bars überzeugen. (F)



EVENT TIPP Santiago de Cuba: Anfang Juli heißt vor allem kubanische Kultur hautnah erleben. Beim **Festival de Caribe** wird die kubanische Musik und Kultur mit Konzerten und fantastischen Tanzaufführungen gefeiert.

11. Tag: Von Santiago nach Baracoa Am Morgen besuchen wir den Biologieprofessor Manuel Kaluff in seinem Farngarten, wo sich neben den namensgebenden Farnen viele weitere exotische Pflanzen finden. Nach der Fahrt durch Guantánamo erreichen wir Baracoa im äußersten Osten Kubas. Tropische Vegetation, schroffe Küsten, schwarze Strände mit kristallklarem Wasser – bei einem Spaziergang entdecken wir vielleicht sogar den Nationalvogel, den Kubatrogan, dessen Gefiederfarben der Nationalflagge entsprechen. Beim Besuch einer Finca lernen wir den lokalen Kakaoanbau kennen und haben Gelegenheit zu einem Plausch mit den Campesinos. 240 km (F)

12. Tag: Von Baracoa zum Strandhotel Über die Panoramaküstenstraße und das Städtchen Banés – Geburtsort des Diktators Batista – fahren wir zu unserem Strandhotel in Guardalavaca. Genießen

Sie den Nachmittag am Pool oder am Strand. 280 km (F, A)

13. Tag: Entspannung Entspannen Sie sich und lassen Sie die letzten Tage Revue passieren. Lassen Sie die Seele in Ihrem All-Inclusive Hotel an einem der schönsten Strände Kubas mit türkisblauem Meer baumeln. (AI)

14. Tag: Rückreise nach Hause Genießen Sie noch die Vorzüge Ihres Strandhotels, bevor Sie zum Flughafen Holguín gebracht werden und Ihre individuelle Heimreise antreten. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen, AI=All-inclusive)



Trinidad, Turm von St Francis von Assisi-Kloster und -kirche

14-Tage-Privatreise ab € 3.995* **R P47010Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Privatunterkünfte	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
03.01.-10.12.	3.995	2.845	2.295

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P47010Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung/Einzelkabine an

Aufpreis Einzelzimmer € 395

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 4 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)

- 9 Übernachtungen in Privatunterkünften in Havanna, Las Terrazas, Cienfuegos, Trinidad, Bayamo, Santiago, Baracoa und Guardalavaca. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P47010Z
- 12x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen, 1x All-inclusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Begegnung mit kubanischen Familien
- Spaziergang durch die Altstadt von Havanna
- Besuch einer Tabakfabrik
- Stadtrundfahrt mit Fahrradtaxen in Camagüey
- Badetag in Guardalavaca
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Kubanische Touristenkarte
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Tropicana-Show (2. Tag) € 99 11
 - Abendspaziergang (3. Tag) € 50 12

Mehr Urlaub danach finden Sie im Internet unter www.gebeco.de unter der Reisennummer **P47010Z**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Privatunterkünfte verfügen über Zimmer mit privaten Bädern, oft in einem separaten Gästehaus. Der Standard der Gästehäuser entspricht in der Regel einem 3-Sterne-Hotel. Weitere Mahlzeiten können individuell in den Privatunterkünften vor Ort bestellt und bezahlt werden.



KUBA



8-Tage-Privatreise ab €2.145*

- Kubas Höhepunkte erleben
- Auf den Spuren Ché Guevaras
- Wunderschönes Havanna

Vinales-Tal



Zauberhaftes Kuba

Wir erleben das einzigartige karibische Flair! Die größte Insel der Antillen hält eine Menge exotischer Eindrücke bereit. Wir erleben kubanische Kultur, die pure Lebensfreude und Gastfreundschaft hautnah!

1. Tag: Anreise nach Kuba Individuelle Anreise nach Kuba. Nach der Ankunft in Havanna werden wir begrüßt und zu unserem Hotel gebracht.

2. Tag: Havanna intensiv! Am Morgen treffen wir unseren persönlichen Reiseleiter. Auf einem Rundgang durch die Altstadt lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen, wie den Palast der Generalkapitäne, den Kathedralenplatz und die Plaza Vieja. Beim anschließenden Besuch im Rum-Museum können wir Kubas Exportprodukt Nummer eins gleich testen. Der Nachmittag gehört Ihnen. Vielleicht haben Sie ja Lust, in Havannas berühmtester Bar „Floridita“, wo einst schon Hemmingway den vorzüglichen Rum verkostete, einen echten Cuba Libre zu trinken? (F)

EVENT TIPPI Vom 21. bis 29. Januar findet in Havanna das **Jazz-Festival** statt. Es gibt wohl keinen besseren Ort, um in der Abendsonne bei einem Cuba Libre den Klängen zu lauschen.

3. Tag: Havanna Heute haben Sie die Möglichkeit, Havanna auf eigene Faust zu erkunden oder mit unseren optionalen Programmen. „Über den Dächern Havannas“ (vormittags) offenbart Ihnen viele fantastische Ausblicke auf die Altstadt und hervorragende Fotomotive. Sie besuchen die Camara Oscura, mit 360 Grad Rundblick auf Havanna und erhalten auf einer Dachterrasse einen Cocktaillkurs bei bestem Ausblick auf die Stadt. Am

Nachmittag bieten wir Ihnen eine Fahrt im Oldtimer-Cabrio entlang des Malecon und durch das Villenviertel Miramar an. Wer es aktiver mag, der erkundet u. a. den Friedhof Colon, die Plaza de la Revolucion und die Viertel entlang der Uferpromenade mit dem E-Bike. Sie haben die Wahl. (F)

4. Tag: Von Havanna nach Viñales Wir fahren in westlicher Richtung auf der Tabakroute nach Pinar del Río. Auf dem Weg darf natürlich ein Besuch bei einem Veguero (Tabakbauer) nicht fehlen. Das Viñales-Tal ist bekannt für seine kegelförmigen Hügel – ein fantastischer Anblick! 160 km (F)

5. Tag: Von Viñales nach Cienfuegos Früh brechen wir in Richtung Zentralkuba auf und erreichen am späten Nachmittag Cienfuegos, ein lebhafter Ort, geprägt von französischer Kolonialarchitektur. Der Abend steht Ihnen für eine kleine Erkundungstour zur freien Verfügung. 420 km (F)

6. Tag: Von Cienfuegos nach Trinidad Wir beginnen den Tag mit dem Besuch des berühmten Tomas-Terry-Theaters. Der botanische Garten von Cienfuegos gehört zu den artenreichsten in ganz Lateinamerika. Hier können wir über 1.900 verschiedene Pflanzen aus aller Welt kennenlernen. Wir erreichen später unser Hotel in Trinidad. 85 km (F)

7. Tag: Trinidad: koloniales Flair Wir lernen während eines Stadtrundgangs den wohl charmantes-

ten Ort Kubas kennen. Wie kein anderer Ort verzaubert Trinidad durch koloniales Flair. Liebenswerte kleine Museen, gut erhaltene Gassen und bunte Häuser prägen das Stadtbild. Falls Sie Lust auf kubanische Livemusik haben, können Sie am Abend die „Casa de la Trova“ besuchen. (F)

8. Tag: Von Trinidad nach Havanna Wir fahren zurück nach Havanna. Unterwegs halten wir in Santa Clara, der Stadt, in der Ché Guevara begraben liegt. Hier erfahren wir alles Wissenswerte über sein bewegtes Leben in Lateinamerika. Anschließend Weiterfahrt zum Flughafen in Havanna. Oder Sie entscheiden sich für „Mehr Urlaub danach“ und lassen die eindrucksvolle Reise an Kubas Traumstränden ausklingen. 335 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Havanna, Oldtimer

8-Tage-Privatreise ab € 2.145* **R P47007Z**

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
03.01.-10.12.	3.630	2.145	1.595	1.345

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P47007Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € 235

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Privatunterkünfte** oder **Superior-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P47007Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Havanna, Viñales, Cienfuegos und Trinidad 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P47007Z
- 7x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch eines Rum-Museums inklusive Probe
- Ausflug ins Viñales-Tal
- Stadtführung in Trinidad
- Alle Eintrittsgelder
- Kubanische Touristenkarte zur Einreise
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA P47007Z..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Oldtimer-Cabriotour Havanna (3. Tag) € 30 01
- Über den Dächern Havannas (3. Tag) € 65 02
- E-Bike Tour Havanna (3. Tag) € 80 03

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P47007Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Privatunterkünfte verfügen über Zimmer mit privaten Bädern, oft in einem separaten Gästehaus. Der Standard der Gästehäuser entspricht in der Regel einem 3-Sterne-Hotel. Ein Abendessen kann individuell in den Privatunterkünften vor Ort bestellt und bezahlt werden.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Spannende Spurensuche im kolonialen Mexiko
- Geheimnisvolle Mayakultur und buntes Leben in Oaxaca
- Bootsfahrt durch den Sumidero Canyon



Ruinen von Palenque in Chiapas

Magisches Mexiko

Die aufregende Geschichte Mexikos – an vielen Stätten allgegenwärtig – wird uns in ihren Bann ziehen! Wir reisen auf den Spuren der Azteken und Maya und staunen über dieses außergewöhnliche Land zwischen indigenem Erbe, kolonialer Vergangenheit und Moderne.

1. Tag: Anreise nach Mexiko-Stadt Individuelle Anreise nach Mexiko. Während der Fahrt zu unserem zentral gelegenen Hotel bekommen wir erste Eindrücke dieser lebendigen Weltmetropole.

2. Tag: Mexiko-Stadt erkunden Bei einer Stadtrundfahrt stoßen wir heute auf die zwei Gesichter Mexikos. Am Zócalo befinden sich der Nationalpalast mit den historischen Fresken des Malers Diego Rivera und der Templo Major. Im Chapultepec-Park besuchen wir das Anthropologische Museum, das Vorzeigeobjekt der mexikanischen Architektur, in dem sich ein großer Teil der prähispanischen Schätze befindet. Im hippen Stadtteil Coyoacán besuchen wir anschließend das ehemalige Wohnhaus Frida Kahlos. Die in Blautönen gehaltene „Casa Azul“ ist seit 1959 ein Museum. 80 km (F)

3. Tag: Von Mexiko-Stadt nach Puebla Der Tag beginnt mit einem Ausflug zur Basilika von Guadalupe. Der Legende nach ist hier dem getauften

Aztekenjungen Juan Diego im Jahre 1531 eine dunkelhäutige Jungfrau erschienen mit dem Wunsch, ihr ein geweihtes Heiligtum zu errichten. Bei einem Zwischenstopp haben wir Gelegenheit, das Nationalgetränk Pulque zu testen, das wie der Tequila aus der Agave gewonnen wird. Im geheimnisvollen Teotihuacán erwartet uns die eindrucksvolle Sonnen- und Mondpyramide sowie der Quetzalcoatl-Tempel mit den berühmten Schlangemotiven. Anschließend fahren wir Richtung Norden nach Puebla. 200 km (F)



El Dia de los Muertos – Ende Oktober/Anfang November ehren die Mexikaner die Verstorbenen mit einem farnefrohen Fest.

4. Tag: Von Puebla nach Oaxaca Auf einem Stadtrundgang erfahren wir, warum Puebla als eine der schönsten Städte Mexikos gehandelt wird. Wir lassen uns von den zahlreichen Kolonialbauten und Verzierungen aus Talavera-Keramik verzaubern.

Anschließend fahren wir durch das Hochland nach Oaxaca. Hier angekommen erleben wir auf einem Rundgang das besondere Flair der Stadt. Der Zócalo, der Hauptplatz der Stadt, ist der ideale Ausgangspunkt für Erkundungen des historischen Zentrums und interessante Begegnungen. 350 km (F)

5. Tag: Oaxaca: Monte Albán, Tula und Mitla Oaxaca liegt in rund 1.500 Metern Höhe, malerisch umrahmt von den Gipfeln der Sierra Madre. Wir besuchen heute Monte Albán. Die alte Hauptstadt der Zapoteken, auf einem Hügel oberhalb Oaxacas gelegen, beeindruckt Besucher durch ihre zahlreichen Tempel und Palastanlagen. Über Tule, berühmt für seine gigantische, über 2.000 Jahre alte Zypresse, führt der Weg nach Mitla. Die ehemalige mixtekische Totenstadt hingegen ist durch ihre rätselhaften Ornamentik bekannt. Am späten Nachmittag können wir noch etwas das bunte Treiben auf den Märkten Oaxacas beobachten. (F)

6. Tag: Von Oaxaca nach Tehuantepec Durch farnefrohe und abwechslungsreiche Landschaften fahren wir Richtung Osten und erreichen Santo Domingo Tehuantepec. 300 km (F)

7. Tag: Von Tehuantepec nach San Cristóbal Unser Tagesziel ist San Cristóbal de las Casas. Unterwegs müssen wir unbedingt am Sumidero Canyon halten, dessen bis zu 1.000 Meter hohe Felswände wir am besten bei einer Bootsfahrt bestaunen können. Angekommen in San Cristóbal erkunden wir die zauberhafte Kolonialstadt, die für ihr mildes und angeblich gesundheitsförderndes Klima bekannt ist. 360 km (F)

8. Tag: San Cristóbal: Chamula und Zinacantán
Außerhalb von San Cristobal besuchen wir die noch sehr ursprünglich geprägten Dörfer der Chamula und der Zinacantecas. Für die Fahrt auf holprigen Straßen werden wir mit einem tiefen Einblick in die indigenen Traditionen der Region belohnt. 30 km (F)

9. Tag: Von San Cristóbal nach Palenque Von San Cristóbal fahren wir heute zunächst zu den einzigartigen Wasserfällen „Cataratas de Agua Blanca“, im gleichnamigen Nationalpark. Gönnen wir uns eine Erfrischung im kristallklaren Wasser. (Falls der Besuch nicht möglich sein sollte, werden wir stattdessen eine Kautschukplantage besichtigen). Anschließend Fahrt nach Palenque. 470 km (F)

10. Tag: Von Palenque nach Campeche Die prächtigen Ruinen der Maya in Palenque gelten als die bedeutendsten Funde dieser großen Kultur. Die Lage inmitten des tropischen Regenwaldes von Chiapas ist einmalig. Hier werden wir den Palast, den Löwen- und den Sonnentempel sehen. Nach einem ausführlichen Aufenthalt fahren wir weiter entlang der Karibikküste zu unserem Hotel in Campeche. 350 km (F)

11. Tag: Von Campeche nach Uxmal Nach einem Stadtrundgang in Campeche lernen wir in Uxmal zunächst die kleinere archäologische Stätte von Kabah mit ihrem reich verzierten „Templo de las Mascaras“ kennen. Die Mayastätte Uxmal erlebte ihre Blütezeit zwischen 800 und 1.000 n. Chr. Die Pyramide des Zauberers und das Schildkrötenhaus sind nur einige Zeugnisse der architektonischen Meisterleistungen der Maya. Wir übernachten in Uxmal. 310 km (F)

12. Tag: Von Uxmal nach Mérida Auf unserem Weg nach Mérida besuchen wir das Biosphärenreservat und UNESCO-Weltnaturdenkmal Celestún an der Karibikküste. Hier befindet sich auch eine Kolonie von Karibikflamingos, deren Farbenpracht wir auf einer Bootstour bewundern werden. Nach Ankunft in Mérida unternehmen wir eine Stadtbesichtigung dieses karibischen Kolonialjuwels. 220 km (F)

13. Tag: Von Mérida nach Chichén Itzá Von Mérida fahren wir nach Izamal – einst religiöses Zentrum der Maya und mit seiner imposanten Klosteranlage als „Stadt der Drei Kulturen“ bekannt.

Hier erkunden wir die Stadt mit der Pferdekutsche. Am Nachmittag kommen wir in Chichén Itzá an, einer der bedeutendsten und größten Städte der einstigen Mayakultur. Wir besuchen das berühmte „Castillo“, das Observatorium, den größten bekannten Ballspielplatz Altamerikas und schlendern durch die weitläufige Anlage. 150 km (F)

14. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Nach dem Frühstück setzen wir die Reise in Richtung Tulum fort, einer paradiesischen archäologischen Stätte, die unmittelbar auf einem Felsplateau am Meer liegt. Im Anschluss Fahrt zum Flughafen und individuelle Heimreise. Möchten Sie Ihren Aufenthalt noch an Mexikos Traumstränden verlängern? 280 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Detail einer Flachreliefschnitzerei in Palenque

14-Tage-Privatreise ab € 6.995* **R P76093Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €			
Superior-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
03.01.-30.04.	6.995	4.795	3.395
01.05.-08.12.	7.245	4.795	3.395

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P76093Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € 550

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P76093Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise in landestypischen Fahrzeugen
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Mexiko-Stadt, Puebla, Oaxaca, Tehuantepec, San Cristobal de las Casas, Palenque, Campeche, Uxmal, Mérida und Chichén Itzá in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P76093Z
- 13x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Besuch von Monte Albán
- Mayastätte Chichén Itzá
- Besuch des Biosphärenreservats Celestún mit Bootsfahrt
- Fahrt mit einer Pferdekutsche durch Izamal
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P76093Z

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 94.

Die in der Rundreise vorgesehenen Bootsfahrten sind nicht exklusiv für Gebeco Gäste.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Amazonas intensiv
- Iguassu Wasserfälle von allen Seiten erleben
- Die Metropolen Salvador und Rio de Janeiro



Brasilien, Iguassu

Brasilien privat entdecken

Wir entdecken die berühmten Wasserfälle in Iguassu, brasilianische Lebensfreude in Salvador und die wohl bekannteste Stadt Brasiliens – Rio de Janeiro. Im Kontrast dazu Natur pur im Amazonas-Gebiet. Eine Reise, die abwechslungsreicher nicht sein könnte. Wahlweise entdecken wir vorab Brasiliens unbekanntes Norden!

1. Tag: Willkommen in Brasilien Individuell reisen Sie nach Rio de Janeiro an. Herzlich willkommen auf der Südhälfte im Land des Sambas!

2. Tag: Rio de Janeiro: Stadt des Sambas Wir lernen eine der faszinierendsten Städte der Welt während einer Stadtrundfahrt kennen. Neben der Kathedrale – einer modernen Pyramide – sehen wir alte Kirchen mit Blattgold ausgestattet. Im Stadtzentrum erleben wir anschließend die bekannteste Sehenswürdigkeit der Stadt: Per Seilbahn geht es auf den berühmten Zuckerhut, von dem wir eine unvergessliche Aussicht über die Stadt haben. Die Copacabana, das Meer und die wunderschöne Guanabara-Bucht liegen uns zu Füßen. Auch im berühmten Sambodrom, wo die spektakulären Karnevalswettkämpfe stattfinden, schauen wir vorbei. (F)

3. Tag: Rio de Janeiro: Zwischen Bergen und Meer Es erwarten Sie weitere Facetten dieser bunt

schillernden Stadt bei einem optionalen Ausflug: Mit der Zahnradbahn geht es durch dichten Urwald hoch zum Corcovado. Wir stehen unter den 30 Meter weit ausgebreiteten Armen von Cristo Redentor, dem eindrucksvollen Wahrzeichen der Stadt. Den Nachmittag können Sie nach Ihrem Belieben gestalten – wie wäre es mit einem Stadtbummel in dieser beeindruckenden Metropole oder dem Genuss einer original gemixten Caipirinha an der Copacabana? Am Abend bieten wir Ihnen optional den Besuch einer Samba- und Folklore-Show. (F)

4. Tag: Von Rio de Janeiro nach Iguassu Wir fliegen nach Iguassu zu den gleichnamigen Wasserfällen in der Nähe des Dreiländerecks Brasilien, Argentinien und Paraguay. Bei einem halbtägigen Ausflug besuchen wir den beeindruckenden argentinischen Teil des Nationalparks. Hier erwarten uns weiß schäumende Wasserfälle, Regenbogenschim-

mer durch aufsteigende Gischt, eine Vielzahl an Schmetterlingen und Papageien und ein üppiger Dschungel mit exotischen Pflanzen. Über Stege geht es an den tosenden Fällen entlang. (F)

5. Tag: Wasserfälle und tiefe Schluchten

Auf der brasilianischen Seite erleben wir hautnah die Wassermassen des Iguassu-Flusses, die von einem Plateau in eine tiefe Schlucht stürzen. Mehr als 2,5 Kilometer lange Stege erlauben atemberaubende Blicke auf die „Großen Wasser“ – so lautet die Übersetzung des Wortes Iguassu aus der Sprache der Guarani-Indianer. Genießen Sie den Rest des Tages in der angenehmen und entspannenden Atmosphäre Ihres Hotels. (F)

6. Tag: Von Iguassu nach Manaus Fahrt zum Flughafen und Flug nach Manaus – das Tor zum Regenwald. Nach unserer Ankunft werden wir am Flughafen begrüßt und zum Hotel gefahren. Im Anschluss erkunden wir auf einer Stadtrundfahrt die Hauptstadt des Bundesstaates Amazonas. Sie war als einziger Hochseehafen – über 1.700 Kilometer vom Atlantik entfernt – noch vor hundert Jahren dank des Kautschuk-Booms eine der reichsten Städte der Welt. (F)

7. Tag: Von Manaus in den Amazonas Abholung im Hotel und, je nach gebuchter Unterkunft, Fahrt mit Fahrzeug oder Boot zu unserer Amazonas Lodge. Nach Einbruch der Dunkelheit findet eine Alligator-Beobachtungstour statt. (F, A)

8. Tag: Amazonas Lodge Mit seiner enormen Artenvielfalt ist der Amazonas eine der letzten geschlos-

senen Naturlandschaften der Erde. Bei einer Dschungelwanderung können wir die Vielfalt von Flora und Fauna im Amazonas hautnah erleben. Nach dem Mittagessen machen wir eine Besichtigungstour mit dem Boot. Nach Einbruch der Dämmerung haben Sie zusätzlich die Gelegenheit, nachtaktive Tiere zu beobachten und zu belauschen. (F, M, A)

9. Tag: Amazonas Lodge Ein weiteres Flussabenteuer erwartet uns: Bei einem Bootsausflug versuchen wir uns beim Piranha-Angeln. Anschließend geht es mit dem Boot zu einer einheimischen Gemeinde, wo wir viele interessante Dinge über deren traditionelle Bräuche, aber auch deren ganz normalen Alltag erfahren werden. Zurück in der Lodge haben Sie die Möglichkeit Ausflüge mit dem Kanu zu unternehmen, Fischen zu gehen oder sich bei einem Bad zu erfrischen. (F, M, A)



Rio de Janeiro, Blick auf den Corcovado und Zuckerhut

Bei dieser Veranstaltung werden alte bahianische und afrikanische Tänze und Rituale dargeboten. (F)

EVENT TIP Am 2. Februar findet in Salvador de Bahia das „Festa de Yemanjá“ statt. Die Königin des Meeres wird mit einer farbenfrohen Prozession gefeiert.

10. Tag: Vom Amazonas nach Salvador de Bahia Rückfahrt nach Manaus. Fahrt zum Flughafen und Flug nach Salvador, der ersten Hauptstadt Brasiliens. Nach der Ankunft werden wir zu unserem Hotel gebracht und können den Rest des Tages nach unserem Belieben gestalten. (F)

11. Tag: Salvador de Bahia: Hauptstadt Bahias Den heutigen Tag genießen Sie in der Hauptstadt Bahias ganz individuell nach Ihrem Belieben. Optional haben Sie die Möglichkeit, auf einer Stadtrundfahrt einen Einblick in das historische Salvador zu erhalten. Hier begann die Geschichte des heutigen Brasiliens, denn hier haben sich die Kulturen und Völker des Landes am deutlichsten vermisch. Am Abend können Sie optional an der legendären „Bahia by Night Show“ teilnehmen.

12. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Nutzen Sie die Zeit noch für letzte Besorgungen. Fahrt zum Flughafen oder Sie verlängern Ihren Urlaub an Brasiliens Stränden! (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Stelzenhaus am Amazonas

12-Tage-Privatreise ab € 4.595* **R P10024Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Superior-Hotels **DZ**
Anzahl Reisende: 2-3¹ 4-6¹ 7-9¹
04.01.-08.12. 4.595 4.495 4.395

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P10024Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 695

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P10024Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise im landestypischen Fahrzeug
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Rio de Janeiro, Iguassu, Manaus und Salvador in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P10024Z

- 3 Übernachtungen in einer Amazonas Lodge (Bad oder Dusche/WC)
- 11x Frühstück, 2x Mittagessen, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung, während des Lodge-Aufenthalts englisch sprechender Naturführer
- Wasserfälle von Iguassu
- Intensives Amazonas-Erlebnis
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Corcovado (3. Tag) € 115 14
 - Samba-Show (3. Tag) € 115 11
 - Stadtrundfahrt Salvador (11. Tag) € 105 15
 - Bahia by night Show (11. Tag) € 195 12

Amazon Village Die Lodge liegt im Herzen Amazonas ca. drei Bootsstunden östlich von Manaus entfernt. Die 18 Gästehäuser mit insgesamt 40 Apartments sind ausgestattet mit einer 12 Volt Power-Batterie für die Beleuchtung in der Nacht, Bad mit WC und Dusche mit kaltem Wasser. Die Lodge verfügt über einen Souvenir-Shop, ein Restaurant mit nationaler und internationaler Küche, eine Bar mit regionalen und internationalen Getränken sowie einen Aufenthaltsraum.

Anavilhanas Lodge Die Lodge liegt exklusiv am Rande des gleichnamigen Anavilhanas Archipels und ist per Fahrzeug und Boot erreichbar. Die 20 Bungalows sind ausgestattet mit Klimaanlage, Kühl-

schrank und Bad mit WC und warmem Wasser. Die Lodge verfügt über ein Restaurant mit brasilianischen Spezialitäten, eine gemütliche Lounge mit Bar, ein Billardzimmer sowie über einen Pool.

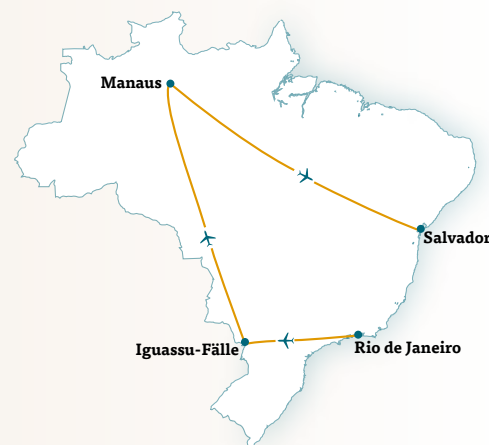
Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P10024Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Bitte beachten Sie, dass die Durchführung und Reihenfolge der Ausflüge in Ihrer Amazonas Lodge sich je nach gebuchter Lodge und abhängig vom Wetter und Wasserstand des Flusses ändern kann.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Unberührte Natur Patagoniens hautnah
- Perito-Moreno-Gletscher
- Kreuzfahrt um Kap Hoorn



Patagonische Wildnis

Patagonien – zwischen Feuer und Eis

Der einzigartige Torres del Paine Nationalpark besticht mit bizarrer Schönheit. Am Kap Hoorn werden Legenden lebendig, und eine Expeditions-Kreuzfahrt durch Fjorde und Kanäle bringt uns mitten in die wilde Naturlandschaft Feuerlands.

1. Tag: Santiago de Chile: sehen und erleben

Individuelle Anreise nach Santiago de Chile. Herzlich Willkommen im längsten Land der Welt! Wir lernen bei einer privaten Stadtrundfahrt die interessantesten Sehenswürdigkeiten dieser Metropole kennen. Wir halten Ausschau, wo es uns am Besten gefällt – Morgen haben Sie Zeit die Dinge noch einmal für sich selbst zu erleben.

2. Tag: Santiago und Umgebung Der Tag gehört Ihnen! Sie entscheiden, ob Sie die Stadt auf eigene Faust erkunden wollen oder unser optionaler Ausflug Sie zunächst zum exklusiven Weingut „Casa del Bosque“ führt. Auf einem Rundgang wird uns bei einer Weinprobe die Produktion und Verarbeitung erklärt. Von dort gelangen wir nach Valparaíso, dem ältesten Hafen Chiles. Während der Stadtrundfahrt werden wir die Altstadt, die um die Jahrhundertwende erbauten Schrägaufzüge und das Hafengebiet besichtigen. (F)



Am 12. Oktober feiern die Chilenen die **Ankunft Kolumbus** in der Neuen Welt.

3. Tag: Von Santiago de Chile nach Puerto Natales

Wir werden zum Flughafen gefahren und fliegen nach Punta Arenas, der „Stadt am Ende der Welt“. Fahrt nach Puerto Natales zu unserem Hotel. Die Hafenstadt bildet die Ausgangsbasis für Exkursionen in die nahe gelegenen Nationalparks sowie für Feuerland- und Gletscher-Touren. (F)

4. Tag: Von Puerto Natales nach Torres del Paine

Wir brechen früh in den Torres del Paine Nationalpark auf. Während einer ganztägigen Expedition führt uns die Rundfahrt zu Aussichtspunkten mit herrlichen Ausblicken auf die Torres-Spitzen, zum Torres-Massiv, den Lago Grey und den Grey-Gletscher. Bei einigen kurzen Wanderungen lernen wir die artenreiche Flora und Fauna kennen. (F)

5. Tag: Von Torres del Paine nach Punta Arenas

Nach dem Frühstück Fahrt in Richtung Süden nach Punta Arenas. Die Magellanstraße überblickend, war die Stadt Station einer der ältesten Handelsstraßen der Erde und so in ihrem Reichtum fast völlig von den Händlern dieser Route abhängig. (F)

6. Tag: Das Abenteuer beginnt...

Nach einer interessanten Stadtrundfahrt zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten erfolgt die Fahrt zum Hafen und die Einschiffung an Bord eines der Schiffe der „Cruceros Australis“. An Bord werden wir von der Besatzung und deren Kapitän mit einem Cocktail willkommen geheißen. Nun beginnt unsere aufregende Schiffstour durch die sagenumwobene Magellanstraße, entlang der Küsten von Patagonien und Feuerland! (F, A)

7. Tag: Marinelli-Gletscher und Tucker-Insel

Mit dem ersten Tageslicht geht die Fahrt weiter durch den Sund von Almirantazgo, um in das Gebiet des Marinelli-Gletschers zu gelangen, wo wir eine Wanderung zum Biberdamm durch den magellanischen Urwald unternehmen. Auf der Tucker-Insel besuchen wir anschließend eine kleine Kolonie von Magellanpinguinen. (AI)

8. Tag: „Allee der Gletscher“

Der frühe Morgen begrüßt uns an der D'Agostini-Bucht. Hier fahren wir in die Pia-Bucht hinein und gehen am gleichnamigen Gletscher an Land. Der Ausflug führt zu einem Aussichtspunkt, von dem wir die Bergkette sehen können und wo der Gletscher entspringt und sich bis ins Meer hinunter schiebt. Nach dieser unvergesslichen Erfahrung setzen wir die Fahrt durch den Nordwestarm des Beagle-

Kanals fort, um die majestätische „Allee der Gletscher“ zu bewundern. (AI)

9. Tag: Kap Hoorn Ein Name, der nach Abenteuer klingt: Kap Hoorn. Wenn das Wetter mitspielt, verlassen wir das Schiff und erklimmen die Felsinsel. Kap Hoorn ist ein 425 Meter hoher, fast senkrechter Felsabbruch, an dem der Pazifik und der Atlantik spektakulär aufeinander treffen. Am Nachmittag gehen wir in der Wulaia-Bucht an Land. Hier befand sich eine der größten Siedlungen von Ureinwohnern der Region. Wir wandern durch magellanischen Urwald und genießen die Natur. (AI)

10. Tag: Willkommen auf Feuerland Eine außergewöhnliche Schiffsreise geht heute in Ushuaia zur Ende. Ushuaia, die größte argentinische Stadt auf Feuerland, liegt im ständigen Wettstreit mit anderen Städten um die Ehre der südlichsten Stadt der Welt. Anschließend besuchen Sie optional den Nationalpark Tierra del Fuego. Es erwartet uns eine herrliche Naturkulisse rund um den Lago Roca, la Castorera und die Bucht Lapataia am Ende der nationalen Route Nr. 3, mehr als 3.000 Kilometer von Buenos Aires entfernt! (F)

11. Tag: Von Ushuaia nach Calafate Fahrt zum Flughafen und anschließend Flug nach El Calafate, Ausgangspunkt von dem sich mehr als 200 Kilometer parallel zu den Anden erstreckenden Nationalpark Los Glaciares. Dort, an der Grenze zu Chile, befindet sich eine gigantische Gletscherpracht. Nach unserer Ankunft am Flughafen fahren wir zum Hotel. (F)

12. Tag: Glaciar Perito Moreno Heute unternehmen wir einen Ausflug zum gewaltigen Moreno-

Gletscher, der etwa 80 Kilometer westlich von Calafate liegt. Der Perito Moreno fällt in den Lago Argentino ab und bildet eine vier Kilometer lange und 60 Meter hohe Eismauer. Mit etwas Glück erleben wir, wie Eisstücke abbrechen und in den See fallen – dann wird es laut! Momente, die unvergesslich bleiben! Ein beeindruckendes Schauspiel! Sie möchten den Gletscher noch aus einer anderen Perspektive betrachten? Dann buchen Sie die optionale Bootsfahrt – beeindruckende Bilder des knackenden Eises erwarten uns (nicht vor Ort buchbar). 165 km (F)

13. Tag: Von Calafate nach Buenos Aires Wir fahren zum Flughafen und fliegen nach Buenos Aires. Herzlich Willkommen in der Stadt des Tangos! Fahrt zu unserem Hotel. Falls es die Zeit erlaubt – genießen Sie auf eigene Faust einen Spaziergang in der Mega-Metropole am Mar del Plata. (F)

14. Tag: Buenos Aires: Hauptstadt vieler Welten Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt durch Buenos Aires und erleben die Sehenswürdigkeiten dieser imposanten Weltstadt. Dazu gehören die berühmten Boulevards, von denen einige als die breitesten der Welt gelten und die zum Shopping einladen. Der Rest des Tages steht Ihnen für eigene Erkundungen zur Verfügung. Als krönenden Abschluss der Reise besuchen wir am Abend eine der besten Tango-Shows von Buenos Aires. (F, A)

15. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Fahrt zum Flughafen und individuelle Heimreise. Oder Sie haben sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden und kommen mit uns zu den imposantesten Wasserfällen der Welt – Iguassu! (F)



Bootsfahrt am Gletscher

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen, AI=All-inclusive)

15-Tage-Privatreise ab € 9.295* **R P12005Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Anzahl Reisende:	2-3 ¹		4-6 ¹		7-9 ¹	
	DZ		DZ		DZ	
04.01.-14.03.	11.275	10.125	9.695			
22.03.-22.03.	9.995	8.795	8.345			
30.03.-30.03.	9.295	8.195	7.695			
16.09.-24.09.	9.295	8.195	7.695			
02.10.-26.10.	10.275	9.095	8.645			
03.11.-21.12.	11.595	10.445	9.995			

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P12005Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €

04.01.-14.03.	3.145	16.09.-24.09.	2.175
22.03.-22.03.	2.555	02.10.-26.10.	2.575
30.03.-30.03.	2.175	03.11.-21.12.	3.175

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P12005Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Transfers/Rundreise im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Santiago de Chile, Puerto Natales, Punta Arenas, Ushuaia, Calafate und Buenos Aires in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P12005Z
- 1 Übernachtung in einer Lodge (Dusche/WC) in Torres del Paine
- 4 Übernachtungen auf einem Australis Kreuzfahrtschiff von Punta Arenas nach Ushuaia in 2-Bett-Kabinen (Dusche/WC)
- 11x Frühstück, 2x Abendessen, 3x All-inclusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Torres del Paine Nationalpark
- Mythos Kap Hoorn
- Erlebnis Gletscherwelt des Perito Moreno
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen **TA P12005Z..**

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Valparaíso mit Weingut (2. Tag) **€ 260 11**
- Nationalpark Tierra del Fuego (10. Tag) **€ 245 12**
- Bootsfahrt am Perito-Moreno-Gletscher (12. Tag)² **€ 45 13**

² englischsprachig

Mehr Urlaub danach

Wir empfehlen Ihnen eine Verlängerung an den Wasserfällen von Iguassu. Dieses und weitere attraktive Verlängerungsangebote finden Sie im Internet unter www.gebeco.de unter der Reisenummer **P12005Z**.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Thermalquellen von Papallacta
- Traditioneller Markt in Otavalo
- Faszinierende Städte: Quito, Cuenca und Guayaquil



Frau auf dem Markt

Ecuador exklusiv erleben

Kein anderes Land in Südamerika bietet auf so wenig Raum so große Vielfalt. Tropische Regenwälder, das Hochland der Anden, koloniale Städte und eine unvergleichliche Tierwelt. Wir erleben ein faszinierendes Land und entdecken Ecuador ganz privat!

1. Tag: Anreise nach Ecuador Individuelle Anreise nach Quito. Bienvenidos in Südamerika. Nach der Ankunft werden wir ins Hotel gebracht.

2. Tag: Quito UNESCO-Welterbestätte Am Morgen brechen wir zu einer Stadtrundfahrt durch die vielleicht schönste lateinamerikanische Hauptstadt auf. Vom Panecillo-Hügel blicken wir auf das koloniale Zentrum – entdecken wir die vielen Kirchen und Plätze? Auf dem Weg vom Hauptplatz zur Plaza San Francisco kommen wir an der prachtvollen Kirche La Compañía vorbei, ein barockes Meisterwerk mit Verzierungen aus Tonnen von Blattgold. Ebenfalls schauen wir am Äquatordenkmal am Stadtrand vorbei. 50 km (F)

EVENT TIPP In der Woche bis zum 06. Dezember, dem **Gründungstag** von Quito, finden die Fiestas de Quito statt. Es gibt zahlreiche Konzerte, Opern- und Theatershows und auf den Straßen wird getanzt und gefeiert.

3. Tag: Von Quito nach Otavalo Nördlich von Quito sehen wir eine Vielzahl einheimischer Vogelarten und genießen die besondere Geräuschkulisse. Wir folgen dem wohligen Duft der Rose und lernen auf einer Plantage eines der wichtigsten Exportgüter Ecuadors kennen. Unser Mittagessen lassen wir uns gemeinsam mit einer indigenen Familie in San Calera schmecken und erfahren bei unserem Besuch vieles über Traditionen und Weltanschauung unserer Gastgeber. Bevor wir uns verabschieden, unternehmen wir einen gemeinsamen Spaziergang und können uns an handwerklichen Tätigkeiten beteiligen, um uns wahrlich ein Bild des Alltags machen zu können. 130 km (F, M)

4. Tag: Von Otavalo nach Papallacta In der Lagune von Cuicocha unternehmen wir eine leichte Wanderung. Zur Entspannung gönnen wir uns einen Kaffee in der Kleinstadt Cotacachi, bevor wir uns in das bunte und geschäftige Treiben des Marktes von Otavalo stürzen. Neben Lebensmit-

teln werden vor allem farbenprächtige Gewänder und Stoffe gehandelt. Anschließend geht es über den 4.000 Meter hohen Papallacta-Pass nach Papallacta. Im Tal der Hochanden liegend findet man hier herrliche Thermalquellen. In warmen und heißen Becken lässt es sich wunderbar entspannen. Wir genießen die Naturkulisse und – wenn wir möchten – gönnen uns im glasklaren Wasser eines vorbeiströmenden Baches zwischen den Bädern eine Abkühlung. 200 km (F)

5. Tag: Von Papallacta nach Cotopaxi Auf der „Straße der Vulkane“ fahren wir bis zum Nationalpark Cotopaxi. Im Zentrum des 34.000 Hektar großen Gebietes steht der mit 5.897 Metern höchste aktive Vulkan der Welt – der Cotopaxi. Nach einer kurzen Wanderung durch mondähnliche Landschaften kommen wir zur 4.000 Meter hoch gelegenen Limpiopungo Lagune. Von hier haben wir bei klarer Sicht einen atemberaubenden Blick auf den majestätischen Vulkan. 180 km (F, M)

6. Tag: Von Cotopaxi nach Riobamba Der Aufstieg zur Laguna Quilotoa ist anspruchsvoll, aber die Anstrengungen allemal wert: eine atemberaubende Aussicht auf die Patchwork Täler bietet sich uns, sobald wir den faszinierend grün schimmernden Kratersee erreichen. Die intensive Wasserfarbe verdankt die Lagune gelösten Mineralen. Wir wandern und genießen die atemberaubende Umgebung. Hören wir die Vögel zwitschern? Weiter geht's nach Riobamba, wo wir unser Quartier für die kommende Nacht beziehen. 260 km (F, M)

7. Tag: Von Riobamba nach Cuenca Morgens fahren wir durch eine malerische Landschaft und haben zwischendurch die Möglichkeit, einige schöne Stopps einzulegen. Unsere Straße führt parallel zur ehemaligen Zugstrecke durch idyllische Landschaften mit kleinen indianischen Dörfern, entlang der hochgelegenen Felder der Indigenas und mit ständigem Blick auf die weißen Andenriesen, die im Hintergrund majestätisch thronen. In der Nähe des Bahnstädtchens Alausi besuchen wir einen schönen Aussichtspunkt, wo wir einen großartigen Panoramablick auf die Zickzack-Schienen der Zugstrecke über die Teufelsnase haben. Am Nachmittag erreichen wir Ingapirca, die bedeutendste präkolumbische Fundstätte Ecuadors. Hier finden wir die wohl eindrucksvollsten Inka-Ruinen Ecuadors mit dem Sonnentempel im Mittelpunkt. Eine jahrhundertalte Kultur, die uns nach wie vor rätseln lässt, wie solche an Wunder grenzenden Kunstwerke möglich werden konnten. Nach einem erlebnisreichen Tag erreichen wir schließlich unser Hotel in Cuenca. 250 km (F)

8. Tag: Von Cuenca nach Guayaquil Cuenca, das koloniale Juwel Ecuadors erwartet uns! Eine Stadt mit viel Charme, bewahrt trotz der Größe ihren provinziellen Charakter und wurde deshalb 1999 von der UNESCO unter Weltkulturerbschutz gestellt. Viele koloniale Prachtbauten, kopfsteingepflasterte Gassen und blumenreiche Plätze – Cuenca ist ein vollkommener Ort zum Wohlfühlen. Auf einem Stadtrundgang lernen wir Ecuadors drittgrößte Stadt kennen. Anschließend fahren wir nach Guayaquil. Von 2.500 Metern Höhe geht es an Kakaoplantagen vorbei hinunter in die Küstenlandschaft – und direkt in die pulsierende Hafenstadt mit tropischem Flair. Welch ein Kontrast zum Andenhochland! 220 km (F)

9. Tag: Guayaquil Wir entdecken das neue Gesicht einer Hafen-Metropole. Die Stadtrundfahrt bringt uns zu den interessantesten Plätzen: der maurische Uhrturm, die lange Uferpromenade „Malecón 2.000“ am breiten Río Guayas, das historische

Viertel Las Peñas, der berühmte Parque Bolivar mit den Leguanen und das beeindruckende Rathaus an der Plaza de Administración. Anschließend fahren wir zum Santa Ana Hügel. Über 440 Stufen gelangt man, an liebevoll renovierten, bunten Häusern vorbei, zu einer kleinen Kathedrale. Danach heißt es Abschied nehmen von Ecuador und Fahrt zum Flughafen. Nun haben Sie fast ein ganzes Land gesehen – von dem Sie spätestens nach Ihrer Heimkehr erahnen, dass Sie wiederkommen werden. Oder Sie entscheiden sich für einen Besuch der Galápagos-Inseln und entdecken mit uns das Insel-Archipel, das weitere spannende Reiseerlebnisse für Sie bereithält. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)



Quito in der Abenddämmerung



Bunte Häuser von Las Peñas, Wahrzeichen von Guayaquil

9-Tage-Privatreise ab € 2.945* **R P17017Z**

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ			
Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-08.12.	5.780	2.945	2.295	1.975

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P17017Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € 485

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P17017Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Quito, Otavalo, Papallacta, bei Cotopaxi, Riobamba, Cuenca und Guayaquil in 3- bis 5-Sterne-Hotels/Lodge (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P17017Z
- 8x Frühstück, 3x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

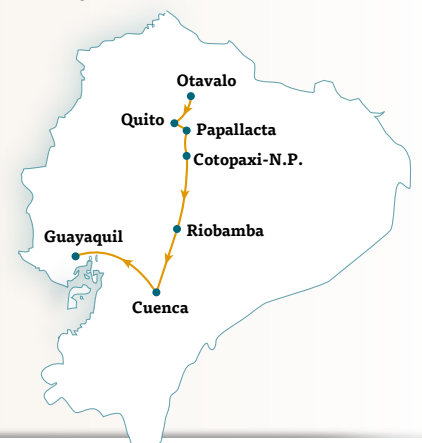
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Äquatordenkmal bei Quito
- Thermalquellen von Papallacta
- Nationalpark Cotopaxi
- Kolonialjuwel Cuenca
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P17017Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Machu Picchu und Corcovado – zwei Weltwunder
- Rio de Janeiro: bezaubernde Samba-Stadt



Peruanerin mit Lamm

Quer durch Südamerika privat

Wir reisen vom Pazifik bis zum Atlantik und sammeln einmalige Eindrücke der Inkakultur und des modernen Lebens in den Mega-Metropolen. Cuzco, die legendäre Hauptstadt der Inka und der Mythos Titicaca-See könnten imposanter nicht sein! Buenos Aires, die traumhaften Iguassu-Wasserfälle im Dreiländereck und die Copacabana bilden den krönenden Abschluss.

1. Tag: Anreise nach Lima herzlich Willkommen in der modernen Hauptstadt Perus! Die schöne Altstadt von Lima wurde bereits 1991 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Fahrt zum Hotel.

2. Tag: Lima: Die Stadt der Könige Lima hat viele Facetten, von denen wir einige heute kennenlernen. Das historische Zentrum der Stadt bietet u.a. mit dem erzbischöflichen Palais und der Kathedrale viele Prachtbauten aus Kolonialzeiten. Schon im Jahr 100 n. Chr. war Pachacamac Ziel für viele Pilger. Diese präinkaische Anlage ist erstaunlich gut erhalten und versprüht ein ganz besonderes Flair. Für den Abend empfehlen wir eine Probe des Nationalgetränks Pisco Sour, nahe des Hotels finden sich einige gute Bars. Ein besonderer Platz wären die illuminierten Pyramiden von Huaca Pucllana, einer Ausgrabungsstätte mitten in der Stadt. (F)



Am 28.07. feiern die Peruaner ihre **Unabhängigkeit**. Wer möchte, mischt sich unter das Volk und kann den aufwendigen Paraden beiwohnen.

3. Tag: Von Lima nach Cuzco Morgens fliegen wir nach Cuzco, dem „Nabel der Welt“ auf 3.400 Metern Höhe. Einmal tief eingeatmet: Wir haben ein paar Stunden Zeit, uns zu akklimatisieren und an die Höhe zu gewöhnen. Hier gibt es dann viel zu erkunden und zu entdecken: Nach einer Stadtrundfahrt durch das pittoreske Cuzco besichtigen wir oberhalb der Stadt die Ruinen von Pucará, Tambo Machay, Kenko und Sacsayhuamán – es wird magisch! (F)

4. Tag: Von Cuzco ins Urubamba-Tal Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Zug nach Aguas Calientes. Von dort geht es mit dem Bus weiter zu einem der Sieben Neuen Weltwunder: Machu

Picchu! Wir bestaunen bei einer ausführlichen Besichtigung die berühmteste Inka-Stätte, die den spanischen Eroberern verborgen blieb und lange Zeit nur den Nachfahren der Inka bekannt war. Bevor der Zug uns wieder in das Urubamba-Tal bringt, haben wir noch etwas Zeit, den Ort Aguas Calientes zu erkunden. (F)

5. Tag: Aus dem Urubamba-Tal nach Cuzco

Auf den berühmten Märkten Pisac und Chinchero treffen sich die Bauern und Bewohner der Umgebung heute noch genauso wie vor Hunderten von Jahren, um ihre Ware feilzubieten. Je nach Wochentag besuchen wir einen der Märkte. In Ollantaytambo besichtigen wir eine imposante Festung, die außerordentlich gut erhalten ist, da sie nie von den Spaniern entdeckt wurde. Aus dem Komplex sticht der aus sechs gigantischen Monolithen bestehende Sonnentempel heraus. Anschließend kehren wir nach Cuzco zurück. (F, M)

6. Tag: Von Cuzco nach Puno Die heutige Etappe führt uns zur Handelsstadt Puno, die in 3.820 Metern Höhe liegt. Während der eindrucksvollen Tagesfahrt durch das Altiplano Perus erhalten wir einen umfassenden Eindruck von der Landschaft dieser Hochebene und können bei gutem Wetter die schneebedeckten Gipfel der Andenkordillere sehen. Mehrere Stopps machen diese Fahrt sehr kurzweilig. Wir halten unter anderem bei der Wiracocha-Stätte in der Umgebung von Cuzco. 385 km (F, M)

7. Tag: Von Puno nach La Paz Morgens fahren wir entlang des Titicaca-Sees nach Copacabana, dem



Rio de Janeiro, Zuckerhut

vielleicht wichtigsten Wallfahrtsort Lateinamerikas. Von hier geht die Fahrt mit dem Tragflächenboot über den See zur Sonnen- und zur Mondinsel,

mystischen Orten der Inka. Über Land führt der Weg weiter nach La Paz, der höchstgelegenen Großstadt der Erde. 240 km (F)

8. Tag: La Paz: Die Stadt in den Wolken Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt und die Besichtigung des Valle de la Luna („Mondtal“), in dem die Erosion bizarre Felsformationen gebildet hat. Wir erkunden die modernen und kolonialen Stadtteile von La Paz und erleben die quirlige Atmosphäre auf einem der großen Märkte. Bei einer Fahrt mit der legendären Seilbahn haben wir einen Panoramablick von oben auf die Stadt. Im Anschluss besteht optional die Möglichkeit für einen Ausflug zum Ruinenkomplex von Tiahuanaco, einst bedeutendste Kultstätte der vorinkaischen Aymara-Kultur. (F)

9. Tag: Von La Paz nach Buenos Aires Früh am Morgen fliegen wir nach Buenos Aires, der Hauptstadt Argentiniens. (F)

10. Tag: Buenos Aires Wir stürzen uns ins Stadtgeschehen und flanieren auf den berühmten Boulevards, von denen einige wohl die breitesten der Welt sind. Zudem sehen wir „La Casa Rosada“, den Präsidentenpalast, die Plaza de Mayo mit Cabildo und das bekannte Hafenviertel La Boca mit den bunten Häusern. Am Nachmittag bleibt noch etwas Zeit für eigene Unternehmungen, Sie können die Stadt zu Fuß oder mit der sehr guten U-Bahn erkunden. Am Abend lockt optional eine der legendären Tango-Shows. (F)

11. Tag: Von Buenos Aires nach Iguassu Ein spektakuläres Naturerlebnis erwartet uns heute! Wir fliegen nach Puerto Iguazú, in die Nähe des Dreiländerecks Brasilien, Argentinien und Paraguay. Nach der Ankunft besuchen wir die argentinische Seite der gewaltigen Wasserfälle. Mehr als zweieinhalb Kilometer Stege erlauben atemberaubende

Blicke aus nächster Nähe auf die tosenden Fluten der 275 Kaskaden. (F)

12. Tag: Von Iguassu nach Rio de Janeiro Morgens nehmen wir ein erfrischendes Gischt-Bad auf der brasilianischen Seite der Wasserfälle. Diese gehören auf Grund ihrer unberührten Lage mitten im tropischen Urwald zu den eindrucksvollsten Naturschauspielen Südamerikas. Anschließend fliegen wir nach Rio de Janeiro. Nach der Ankunft geht die Fahrt zu unserem Hotel direkt an der Copacabana. (F)

13. Tag: Rio: Zuckerhut und Meer Bei einer Rundfahrt sehen wir die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Danach wartet mit dem Zuckerhut eines der Wahrzeichen Rios auf uns, von dessen Spitze wir einen unvergesslichen Panoramablick über die weitläufige Metropole genießen können. Auch im berühmten Sambodrom schauen wir vorbei. (F)

14. Tag: Rio: Wunderbare Samba-Stadt Während einer halbtägigen Tour fahren wir zunächst auf den Corcovado. Der Hausberg Rios wird von einer 38 Meter hohen Christusstatue gekrönt, die 2007 zu einem der Sieben Neuen Weltwunder gewählt wurde! Im Anschluss besuchen wir das Bohemienviertel Santa Tereza. Den Abend können Sie optional in einer Samba- und Folklore-Show ausklingen lassen. (F)

15. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Fahrt zum Flughafen und individuelle Heimreise. Oder Sie verlängern Ihren Aufenthalt und genießen noch ein paar Tage an Brasiliens Traumstränden. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M= Mittagessen)

15-Tage-Privatreise ab € 5.995* **R P66005Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Superior-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
05.01.-15.12.	5.995	5.295	4.995

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P66005Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € **850**

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P66005Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Lima, Cuzco, Urubamba-Tal, Cuzco, Puno, La Paz, Buenos Aires, Iguassu und Rio de Janeiro in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P66005Z
- 14x Frühstück, 2x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Englisch sprechende Reiseleitung während der ganztägigen Fahrt mit dem Touristenbus von Cuzco nach Puno (nicht exklusiv für Gebeco Gäste)
- Traumstadt Buenos Aires
- Wasserfälle von Iguassu
- Cuzco – Hauptstadt der Inka
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.	TA P66005Z..
• Ausflug Tiahuanaco (8. Tag)	€ 120 15
• Tango-Show mit Dinner in Buenos Aires (10. Tag)	€ 175 17
• Samba-Show (14. Tag)	€ 150 18

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P66005Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Faszinierender Colca-Canyon
- Die Welt der Quechua am Titicaca-See
- Arequipa – die „weiße Stadt“



Machu Picchu

Faszination Peru

Wir entdecken auf dieser Reise die Attraktionen Perus: das geheimnisvolle Machu Picchu, neu entdeckte Ausgrabungsstätten und das unglaubliche Panorama der Anden. Wir erleben ein faszinierendes Land ganz intensiv und privat – dies wird uns noch lange in Erinnerung bleiben!

1. Tag: Willkommen in Lima! Individuelle Anreise nach Peru. In Lima angekommen, werden wir am Flughafen empfangen und zu unserem Hotel gefahren. Hier haben wir Zeit, uns zu akklimatisieren und die nähere Hotelumgebung zu erkunden.



Am 28.07. feiern die Peruaner ihre **Unabhängigkeit**. Wer möchte, mischt sich unter das Volk und kann den aufwändigen Paraden in Lima beiwohnen.

2. Tag: Besichtigungen in der Hauptstadt Perus
Wir unternehmen eine Rundfahrt durch die historischen Teile von Lima. Die Stadt war immer eine der wichtigsten Städte in Südamerika, seit sie 1535 vom spanischen Eroberer Francisco Pizarro gegründet wurde. Im Larco-Herrera-Museum erfahren wir viel Wissenswertes über die peruanischen prä-in-kaischen Kulturen. Auch schauen wir beim Händler Pedro Ortiz vorbei, der uns die typischen Früchte Perus näherbringt. Am Abend empfehlen wir einen

optionalen Besuch im Parque de la Reserva – die angestrahlten Wasserfontänen geben ein spektakuläres Farben- und Lichterspiel. Dazu gehört ein Besuch auf dem benachbarten Streetfood-Markt, wo einige lokale Spezialitäten probiert werden können (montags nicht möglich). (F)

3. Tag: Von Lima nach Arequipa Nach dem Frühstück geht es zum Flughafen. Wir fliegen nach Arequipa. Die auf 2.300 Metern Höhe gelegene Stadt ist von vier erloschenen Vulkanen umgeben und gilt als koloniale Perle Südperus. Wir unternehmen eine Rundfahrt durch die „Weiße Stadt“. Dabei besuchen wir das wie eine eigene Stadt wirkende Kloster Santa Catalina, in dem die Entwicklung der Gesellschaft Arequipas in den letzten 400 Jahren gezeigt wird. (F)

4. Tag: Von Arequipa nach Colca Früh am Morgen fahren wir in Richtung Colca-Tal. Die Straße führt bergauf entlang des Chachani Vulkans, bis

wir die Hochlandebene Pampa Canahuas (4.000 Meter) erreichen. Wir fahren weiter nach Tojra, wo sich fast immer eine große Zahl verschiedener Vogelarten tummeln. An Chuchura und Patapampa vorbei, über die Andenhochebene auf 4.800 Metern erreichen wir einen grandiosen Aussichtspunkt. Hier hat man einen sagenhaften Blick auf die schneebedeckten Gipfel des Chila-Massivs. Weiterfahrt nach Chivay. 170 km (F)

5. Tag: Cruz del Condor Am Morgen fahren wir zum Aussichtspunkt Cruz del Condor. Hier können wir die 1.200 Meter tiefe Schlucht des Colca-Flusses bewundern und mit ein bisschen Glück auch den legendären Kondor. Danach fahren wir nach Maca, dem Ort, der durch das Panorama der Gletscher Sabancaya und Hualca Hualca geprägt ist. Anschließend geht es weiter nach Yanque, dem einstigen Hauptquartier der Franziskanermönche im Colca-Tal. Den letzten Halt machen wir am Aussichtspunkt von Antahuilque: Gewaltige Terrassen-Anlagen in Form eines Amphitheaters tauchen vor uns auf. (F)

6. Tag: Von Colca nach Puno Heute ist unser letzter Tag im bezaubernden Colca-Tal. Nach dem Besuch der ältesten Kirche des Tals in Coporaque verlassen wir den Colca-Canyon, um die Reise in Richtung Altiplano nach Puno fortzusetzen. Unterwegs besuchen wir die Grabtürme von Sillustani. Diese rätselhaften Bauten, Chullpas genannt, dienten einst als Grabstätten für wichtige Würdenträger und Persönlichkeiten. 260 km (F)



Ceviche, Typisches Fischgericht

7. Tag: Im Reich der Uros Wir erleben einen Tag auf den Weiten des blauen Titicaca-Sees, Südamerikas größtem See! Mit einer Fläche von 8.288 Quadratkilometern ist er fast 13 Mal so groß wie der Bodensee. Mit dem Motorboot besuchen wir die schwimmenden Inseln der Uros und die indigene Gemeinde von Llachón. Die kleine Gemeinde gehört der Volksgruppe der Quechua an. Da Llachón abseits der Touristenströme liegt, werden Besucher mit dem Blick in eine unberührte Welt belohnt. Wir wandern durch das Dorf und treffen einheimische Familien, beobachten alte Anbaumethoden und verkosten lokale Speisen. (F, M)

8. Tag: Von Puno nach Cuzco Wir fahren auf einer der schönsten Strecken von Puno nach Cuzco. Auf dieser spektakulären Tagesfahrt überqueren wir den Altiplano, vorbei an verschneiten Bergen, winzigen Dörfern und Herden von Lamas und Vicuñas. 390 km (F, M)

9. Tag: Cuzco: „Der Nabel der Welt“ Wir erleben die Faszination der alten Hauptstadt der Inka. Bei einer Stadtrundfahrt durch Cuzco lernen wir das historische Zentrum kennen, welches durch eine Mischung aus Inkamauern und kolonialen Strukturen geprägt ist. Wir fahren zur eindrucksvollen Festung Sacsayhuamán und dem Amphitheater von Kenko. Abschließend besuchen wir Tambomachay mit seinen zwei einzigartigen Aquädukten, die bis heute frisches Wasser in die Umgebung führen. Am Abend haben Sie optional die Gelegenheit, in der angesagten Bar „República del Pisco“ an einer Pisco-Verkostung teilzunehmen. (F)

10. Tag: Von Cuzco in das Heilige Tal Am Morgen fahren wir in das Tal des Flusses Urubamba, dem „Heiligen Tal“ der Inka. Hier geht es zunächst nach Chinchero, wo sich hunderte Besucher und Einheimische auf dem bunten und lebhaften Markt tummeln. Danach fahren wir in Richtung Ollan-

taytambo, dem einzigen Ort, an dem sich die Inka den spanischen Invasoren erfolgreich zur Wehr setzen konnten. Bis heute konnte das Dorf seine ursprüngliche Inkabauweise erhalten. Im Lebenden Museum von Yucay tauchen wir noch tiefer ein in das Leben der Einheimischen. (F, M)

11. Tag: Machu Picchu: Geheimnisvolle Stadt der Inka Am Morgen werden wir zum Bahnhof von Ollanta gebracht. Eine Zugfahrt durch das heilige Urubamba-Tal bringt uns zur legendären Inkafestung Machu Picchu. Wie auch immer diese Anlage gebaut wurde, wird uns auf unserer Erkundungstour durch die Wohnhäuser, Brunnen und Sonnenterrassen beschäftigen. Die einzigartige Lage und das architektonische Genie, das in den Bau einfließt, machen Machu Picchu zu einem wahren Wunderwerk. (F, A)

12. Tag: Von Machu Picchu nach Cuzco Den heutigen Tag können Sie für eigene Erkundungen nutzen. Wandern Sie durch eine wundervolle Landschaft oder begeben Sie sich auf eine weitere Entdeckungstour nach Machu Picchu – es lohnt sich! Fahrt zurück nach Cuzco. (F)

13. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Fahrt zum Flughafen und Flug nach Lima. Oder Sie verlängern Ihren Aufenthalt in dem beeindruckenden Land und kommen mit uns ins Amazonas-Gebiet, um eine ganz andere faszinierende Seite von Perukennenzulernen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

13-Tage-Privatreise ab € 3.395* **P P66013Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €
Standard-Hotels **DZ**

Anzahl Reisende:	1	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
03.01.-15.12.	6.765	3.995	3.295	3.075

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P66013Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € **775**

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P66013Z

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Fahrt im Touristenbus von Puno nach Cuzco (8. Tag)
- Transfers am An- und Abreisetag

- 10 bzw. 12 Übernachtungen (je nach Kategorie) (Bad oder Dusche/WC) in Lima, Arequipa, Puno, Cuzco, Heiliges Tal und Machu Picchu in 3,5- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P66013Z
- 2 Übernachtungen in Colca in einer Lodge (Kategorie Standard) (Bad oder Dusche/WC)
- 12x Frühstück, 3x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Englisch sprechende Reiseleitung während der Fahrt von Puno nach Cuzco (nicht exklusiv für Gebeco Gäste)
- Besuch des Klosters Santa Catalina
- Fahrt auf dem Titicaca-See
- Besuch bei den Quechua-Ureinwohnern
- Zugfahrt durch das Heilige Tal nach Machu Picchu
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen **TA P66013Z..**

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Wasserfontänen und Streetfood (2. Tag)² € 125 12
 - Pisco-Verkostung (9. Tag) € 70 09
 - Zweiter Eintritt Machu Picchu ab/bis Aguas Calientes (12. Tag) € 99 11

² Montags nicht möglich

Mehr Kultur davor

Eine genaue Leistungsbeschreibung und Preise unseres Bausteins „Königreiche Nordperu“ finden Sie im Internet unter www.gebeco.de unter der Reisennummer **P66015Z**.

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P66013Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Heimat der letzten Berggorillas dieser Erde
- Fünf Nationalparks im Visier
- Schimpansen und Baumlöwen auf der Spur



Gorilla im Bwindi-National Park

Im Land der Berggorillas

Wir erkunden intensiv und ganz privat das verborgene Paradies am Äquator – Uganda, die Perle Afrikas! Wir streifen durch bezaubernde Landschaften, erleben eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt und lernen die Gastfreundschaft und Liebenswürdigkeit der Menschen kennen.

1. Tag: Anreise nach Entebbe Ihre persönliche Reiseleitung heißt Sie am Flughafen in Entebbe herzlich willkommen und fährt Sie zu Ihrem Hotel. (A)

2. Tag: Mabamba-Sümpfe oder Ngamba Island? Wir beginnen den Tag mit einem Ausflug in das Mabamba Sumpfgebiet, das sich an den Ufern des Victoriasees ausdehnt. In dieser mit Papyrus dicht bewachsenen Oase machen wir uns im Boot auf die Suche nach dem seltenen Schuhschnabeltorch. Optional besuchen Sie die Schimpansenweiden in ihrem Schutzgebiet auf Ngamba Island, einer 40 Hektar großen Insel im Victoriasee. Wir erleben die Schimpansen in ihrem natürlichen Lebensraum und hören zu, wenn die Projektmitarbeitenden Spannendes über die Affen erzählen. Am Nachmittag besuchen wir ein am Seeufer gelegenes traditionelles Fischerdorf mit einem farbenprächtigen Markt. (F, M, A)

3. Tag: Von Entebbe zum Murchison Falls-N.P. Unsere Rundreise beginnt heute mit der Fahrt in den Nordwesten Ugandas zum wunderschönen Murchison Falls-Nationalpark. Unterwegs besuchen wir das Ziwa Nashorn-Schutzgebiet. Nach der vollständigen Ausrottung des Nashornbestandes während des Bürgerkrieges vor 20 Jahren werden hier im Rahmen eines Projektes des Rhino Funds die Tiere gezüchtet und gepflegt, bevor sie später wieder ausgewildert werden. Am Nachmittag fahren wir zu den legendären Murchison-Wasserfällen und unternehmen einen Spaziergang am Rand der Schlucht entlang. Anschließend fahren wir in unsere komfortable Unterkunft am Nordufer des Nils. 330 km (F, M, A)

4. Tag: Murchison Falls-N.P.: auf der Pirsch In den frühen Morgenstunden gehen wir auf unsere erste Pirsch. Wir genießen die Fahrt durch die offene afrikanische Savanne hinunter an den Albertsee. Hier halten wir Ausschau nach Löwen,

Leoparden, Büffeln und Elefanten, Uganda-Kobs sowie Rothschild-Giraffen und entdecken verschiedenste Vogelarten. Die spektakulären Murchison-Wasserfälle können wir am Nachmittag bei einer Bootsfahrt bestaunen. Vielleicht sichten wir neben den riesigen Nilkrokodilen auch den Schuhschnabel, eine seltene Vogelart. (F, M, A)

5. Tag: Vom Murchison-N.P. zum Kibale-N.P. Landschaft pur! Auf unserem heutigen Weg in den Westen Ugandas zum Kibale-Nationalpark passieren wir zahlreiche Teeplantagen. Wenn Sie möchten, legen wir einen Stopp ein und besichtigen eine dieser Plantagen. Am Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft. 370 km (F, L, A)

6. Tag: Schimpansen-Tracking Heute suchen wir Schimpansen, die hoch oben in den Bäumen des Kibale-Nationalparks leben. Es ist ein ganz besonderes Erlebnis, ganze Gruppen dieser uns so nahen Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten! Am Nachmittag wandern wir mit einem einheimischen Führer durch das Bigodi Wetland Sanctuary und machen uns auf die Suche nach den Primaten und Vögeln. Mit seiner üppigen Vegetation ist es ein Zuhause für etwa 137 Vogelarten. Anschließend können wir in unserer Unterkunft entspannen. (F, M, A)

7. Tag: Vom Kibale-N.P. zum Queen-Elizabeth-N.P. Nach dem Frühstück führt uns die Fahrt über den Äquator in den Süden Ugandas, in den weltberühmten Queen-Elizabeth-Nationalpark. Im Nationalpark können wir Elefanten, Büffel, Löwen, Leoparden, Hyänen, Antilopen und die seltenen Riesen-

Waldschweine entdecken. Anschließend genießen wir erneut das spannende Erlebnis, den Spuren der Schimpansen zu folgen und steigen tief hinab in die Kyambura-Schlucht. In dieser mit dichtem Tropenwald bestandenen Bachschlucht konnte eine Schimpansengruppe an Menschen gewöhnt werden und die Chancen, die Tiere zu Gesicht zu bekommen, stehen sehr gut. 120 km (F, M, A)

8. Tag: Bootsfahrt im Queen-Elizabeth-N.P.

Wir starten den heutigen Tag mit einer aufregenden morgendlichen Pirschfahrt im Queen-Elizabeth-Nationalpark. Der nach der britischen Königin Elizabeth II. benannte Park bietet eine abwechslungsreiche Landschaft, von offener Savanne bis hin zu dichten Papyrussümpfen, tropischen Feuchtwäldern und Kraterseen. Er ist zudem einer der Orte mit der größten Tier- und Pflanzenvielfalt. Am Nachmittag erwartet uns ein echtes Highlight: Eine Bootsfahrt auf dem Kazinga-Kanal, wo sich die wohl größte Population von Flusspferden in ganz Afrika tummelt. (F, M, A)

9. Tag: Vom Queen-Elizabeth-N.P. zum Bwindi Impenetrable-N.P.

Heute fahren wir nach Ishasha, in den südlichen Teil des Queen-Elizabeth-Nationalparks. Mit etwas Glück beobachten wir riesige Büffel- und Elefantenherden auf ihren Wanderungen in die Demokratische Republik Kongo. Bei einer Pirschfahrt in Ishasha machen wir uns auf die Suche nach den einzigartigen Baumlöwen. Anschließend fahren wir in den Bwindi Impenetrable-Nationalpark, seit 1994 Weltnaturerbe der UNESCO. Der sehr alte, ursprüngliche Regenwald des Bwindi beherbergt

zahlreiche Tierarten, darunter 23 endemische Vogelarten und die gefährdeten Berggorillas. Nachmittags lockt die schöne Landschaft dieses Nationalparks zu einem Spaziergang. Und gehen Sie nicht zu spät ins Bett, damit Sie am folgenden Tag fit und gut ausgeruht zum optionalen Gorilla-Tracking starten können. 250 km (F, L, A)

10. Tag: Lust auf Gorilla-Tracking?

Haben Sie das optionale Gorilla-Tracking gebucht? Dann wird dieser Tag sicher zu einem einmaligen Erlebnis für Sie. Mit dem Besuch bei den letzten Berggorillas unserer Erde steht Ihnen eine der beeindruckendsten Begegnungen bevor. An diesem Morgen stehen wir sehr früh auf, um uns auf das bevorstehende Gorilla-Tracking vorzubereiten. Die mitunter mehrere Stunden dauernde Wanderung wird von einem erfahrenen Parkranger geführt, der Ihnen Wissenswertes über Fauna und Flora und die Lebensweise der Gorillas berichten wird. Wir folgen bei unserem Marsch den Spuren der Tiere von der nächtlichen Schlafstelle zur nächsten Rast. Da sich die Gorillas natürlich nicht an das Wegenetz halten, müssen wir beträchtliche Teile der Strecke abseits von den Wegen durch den steilen Bergregenwald zurücklegen. Die Mühe lohnt sich aber, denn die fast hautnahe Begegnung mit den sanften Riesen wird uns tief berühren. Alternativ haben Sie die Wahl zwischen mehreren Wanderungen, dem Mubwindi-Swamp-Trail oder dem Pfad hinauf bis zum Rwamunyoni Peak in über 2.607 Meter Höhe. (F, L, A)

11. Tag: Vom Bwindi-N.P. zum Lake-Mburo-N.P.

Der 1982 gegründete Mburo-Nationalpark liegt in Südwestuganda und bildet einen mosaikförmigen Lebensraum aus offenem Grasland, Akazienwäldern, Sümpfen und mehreren kleinen Seen. Die Feuchtgebiete sind bekannt für Ihre vielfältige Vogelwelt. Der Park beheimatet 313 Vogelarten. Wir fahren in den Lake Mburo-Nationalpark und schon beginnt die Pirsch auf dem Weg zu unserer Unterkunft. Neben Zebras, Büffeln und Impalas treffen wir hier auch auf den Nationalvogel Ugandas, den Kronenkränich. 270 km (F, M, A)

12. Tag: Vom Lake-Mburo-N.P. nach Entebbe

Je nach Abflugzeit geht es am Morgen noch einmal zu Fuß auf die Pirsch. Unsere Chance, die Tierwelt noch einmal aus einer völlig anderen Perspektive zu erleben. Nach einem zünftigen Frühstück kehren wir zurück nach Entebbe. Auf dem Weg passieren wir den Äquator. Hier legen wir einen Lunchstop ein und schlendern über einen bunten Markt, auf dem zahlreiche Händler typisches ugandisches Kunsthandwerk und Souvenirs anbieten. Am Abend erreichen wir Entebbe und fahren zum internationalen Flughafen. Sie fliegen zurück und verlassen Uganda mit unvergesslichen Eindrücken im Gepäck. 310 km (F, L)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)

12-Tage-Privatreise ab € 5.775* **R PG9001Z**
 * Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Standard-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-30.04.	5.775	4.870	4.495
0105.-31.12.	5.855	4.845	4.575

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/PG9001Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € 875

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise im landestypischen Allradfahrzeug
- Transfer am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Entebbe, Murchison-Falls-N.P., Kibale-N.P., Queen-Elizabeth-N.P., Bwindi-Impenetrable-N.P. und Lake-Mburo-N.P. in in Gasthäusern, 3-Sterne-Hotels und Lodges (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/PG9001Z
- Tageszimmer in Entebbe am Abreisetag
- 11x Frühstück, 7x Mittagessen, 4x Lunchbox, 11x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Ausflug zu den Mabamba-Sümpfen
- Erkundung des Ziwa-Nashorn-Schutzgebiets
- Bootsfahrt zum Murchison-Wasserfall
- 2 Schimpansen-Trackings inklusive Permits
- Geführte Wanderung durch das Bigodi Wetland-Schutzgebiet
- Traditionelles Fischerdorf und Marktbesuch
- Alle angegebenen Pirschfahrten in den Nationalparks
- Bootsfahrt auf dem Kazinga-Kanal
- Tageszimmer am Abreisetag
- Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen **TA PG9001Z..**

- Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.
- Gorilla-Permit² € 875 01
- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Ausflug zum Schimpansen-Schutzgebiet auf Ngamba Island (englischsprachig) € 235 02

² nicht vor Ort buchbar und erstattbar!

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 80 **VIS VG9000R**
- Das Visum kann auch persönlich online unter: visas.immigration.go.ug beantragt werden

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Für das Gorilla-Tracking werden nur eine bestimmte Anzahl an Genehmigungen erteilt. Aufgrund der starken Nachfrage ist es ratsam, diese frühzeitig im Voraus zu buchen, um Ihnen diese einmalige

Begegnung mit den scheuen Tieren ermöglichen zu können. Das Permit setzt ein Mindestalter von 15 Jahren voraus und die Teilnehmer dürfen nicht an infektiösen Krankheiten leiden. Es ist nur für einen Tag gültig und kann nicht ersetzt werden. Für die Schimpansen-Trackings ist ein Mindestalter von 12 Jahren Voraussetzung.

Alle Tracking Ausflüge werden mit örtlichen Englisch sprechenden Parkranger durchgeführt

Bei Einreise muss der Nachweis einer Gelbfieberimpfung vorgelegt werden.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



**7-Tage-Privatreise ab € 2.595***

- Pirschen am Fuße des Kilimanjaro
- Nashornschutzgebiet Lake Nakuru
- Welterbestätte: Great Rift Valley



Zebras im Masai Mara Nationalpark

Kenia – grenzenloses Tierparadies

1. Tag: Individuelle Anreise nach Kenia Am Flughafen von Nairobi werden Sie in Empfang genommen und fahren zum Stadthotel. Ab 14 Uhr können Sie einchecken und den restlichen Tag entspannen. Wenn Sie schon frühzeitig ankommen, buchen Sie einfach einen Early Check-In dazu.

2. Tag: Von Nairobi zum Masai Mara Nationalpark Nach dem Frühstück begrüßt Sie Ihre private Reiseleitung und wir beginnen unsere Reise zu einem der tierreichsten Nationalparks Kenias, der Masai Mara. Unterwegs machen wir einen Fotostopp an einem der Aussichtspunkte des Rift Valleys. Der Afrikanische Grabenbruch ist durch die Spaltung zweier Erdplatten vor Millionen von Jahren entstanden. In unserer Unterkunft mitten im Masai Mara Nationalpark erwartet uns ein Mittagessen und eine Erfrischungspause, bevor wir uns auf unserer ersten Safari von der endlosen Weite der Savanne und vielen Tieren faszinieren lassen können. Alle Tiere der „Big Five“ können hier mit etwas Glück gesichtet werden: Büffel, Nashorn, Löwe, Leopard und Elefant! 320 km (F, M, A)

3. Tag: Masai Mara Nationalpark: Tierparadies Optional kann am frühen Morgen eine Fahrt im Heißluftballon unternommen werden (Vorausbuchung nötig). Ein ganz besonderes Erlebnis! Morgens und nachmittags erkunden wir auf Pirschfahrten die Masai Mara. Mit ihrer imponierenden Artenvielfalt zählt sie zu den bekanntesten Tierparadiesen der Welt. Krokodile und Flusspferde lauern in den Flüssen, die bei der Wanderung zum benachbarten Serengeti-Nationalpark von gigantischen Büffel- und Zebraherden überquert werden: Ein einmaliges Schauspiel! Auch große Elefantenherden leben im Park sowie Strauße, Geparde, Füchse und viele kleine Tiere, die es zu entdecken gilt. Unterwegs besuchen wir ein Massai-Dorf. Unseren erlebnisreichen Tag können wir bei einem kühlen Getränk in der Lodge ausklingen lassen. (F, M, A)

4. Tag: Von der Masai Mara zum Lake Nakuru Unser Tag beginnt mit der Fahrt zum Great Rift Valley, dem 6.000 Kilometer langen Großen Afrikanischen Grabenbruch. Im Lake Nakuru-Nationalpark nehmen wir in unserer Unterkunft unser Mittagessen ein, bevor es am Nachmittag auf Wildbeobachtungsfahrt geht.

Oft tauchen riesige Flamingoschwärme den Nakuru-See in ein zartes Rosa. Die Vielfalt der Wasservogelarten ist beachtlich. Es gibt Haubentaucher, Pelikane, Fischadler, Marabus und Kormorane zu sehen. Auch Büffel, Giraffen, Paviane, Wildschweine, Antilopen und Impalas kommen zum Seefufer. Bekannt ist der Park auch als Tierschutzgebiet für Spitz- und Breitmaulnashörner. 325 km (F, M, A)

5. Tag: Vom Lake Nakuru-N.P zum Amboseli-N.P. Am frühen Morgen brechen wir auf zu einer Bootsfahrt auf dem Naivasha-See bevor es weiter geht nach Nairobi zum Mittagessen. Unser Tagesziel ist der Amboseli-Nationalpark. Dieser liegt im Siedlungsgebiet der Massai, direkt am Fuße des majestätischen höchsten Berges Afrikas, dem Kilimanjaro. Auf dem Weg zu unserer Lodge unternehmen wir eine Wildbeobachtungsfahrt, auf der wir bereits Elefanten, Giraffen, Zebras und Antilopen sichten könnten. Am Abend erreichen wir unsere Unterkunft und können den erlebnisreichen Tag Revue passieren lassen. 420 km (F, M, A)

6. Tag: Amboseli-N.P: Natur pur am Kilimanjaro Wir erleben die großartige Natur des Amboseli-Nationalparks bei einer ganztägigen Pirschfahrt. Neben den großen Tieren, wie Kudus, Elefanten und Giraffen, sind auch viele Vogelarten zu beobachten, zum Beispiel Falken, Adler und Perlhühner. Unterwegs genießen wir mittags ein Picknick. Nachmittags können wir uns in der Lodge entspannen. (F, P, A)

7. Tag: Abschied von Kenia Nach dem Frühstück fahren wir zurück nach Nairobi. Wir werfen einen letzten Blick auf den mächtigen Kilimanjaro, dann heißt es schon Abschied nehmen. Sie werden zum Flughafen gefahren und treten Ihre Heimreise an. Sollten Sie einen Rückflug am späten Abend gebucht haben, kann optional ein Tageszimmer und späterer Transfer für Sie gebucht werden. 250 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, A=Abendessen)

7-Tage-Privatreise ab € 2.595* R P43009Z

* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹
01.01.-28.02.	2.855	2.395
01.03.-25.03.	2.795	2.345
26.03.-31.03.	2.855	2.545
01.04.-24.06.	2.595	2.095
25.06.-31.10.	3.045	2.545
01.11.-15.12.	2.855	2.395
16.12.-31.12.	3.445	2.995

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreiseternin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P43009Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für Einzelzimmer an

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P43009Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise im landestypischen 4x4 Geländewagen
- Transfer am Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Nairobi, Masai Mara, Great Rift Valley und Amboseli-N.P. in 3- bis 4-Sterne-Lodges/Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P43009Z
- 6x Frühstück, 4x Mittagessen, 1x Picknick, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide), Deutsch auf Anfrage nach Verfügbarkeit
- Pirschfahrten in den Nationalparks
- Bootsfahrt auf dem Naivasha See
- Zu Gast bei den Massai
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- 1 Flasche Wasser pro Tag auf den Pirschfahrten
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 80 **VIS V43000R**
- Das Visum für Kenia können Sie auch persönlich online unter www.ecitizen.go.ke beantragen.

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P43009Z

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 94.

In seltenen Fällen kann die Abhängigkeit von den klimatischen Verhältnissen kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf notwendig machen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise um „Tansania – Auf der Pirsch am Kilimanjaro“ zu ergänzen – wählen Sie einfach die Kombination im Internet unter www.gebeco.de/P43010Z





- Wildbeobachtungen in der Serengeti
- Archäologische Funde am „Olduvai Gorge“, der Wiege der Menschheit
- Jahrhundertalte gigantische Baobab-Bäume



Elefantenherde vor dem Kilimanjaro

Tansania – auf der Pirsch am Kilimanjaro

1. Tag: Von Arusha zum Tarangire-Nationalpark
Individuelle Anreise zum Kilimanjaro Airport. Bei guter Sicht können Sie den riesigen Berg aus der Ferne bewundern. Nach Ihrer Ankunft in Arusha werden Sie bereits erwartet und herzlich willkommen geheißen. Nach dem Safari-Briefing machen wir uns auf zum Tarangire-Nationalpark. Der Park ist für große Herden von Elefanten und riesige, die Landschaft prägende, Baobabbäume bekannt. Deren Stämme erreichen häufig einen Umfang von mehr als 7 Metern. Mit diesen Eindrücken ist der Tarangire-Park ein perfekter Ort für unseren ersten Tag in Tansanias Busch. Wir unternehmen Wildbeobachtungen bevor wir in unserer Lodge zum Abendessen eintreffen. 170 km (M, A)

2. Tag: Vom Tarangire-N.P. zum Lake Manyara-Nationalpark
Am Morgen geht es auf Wildbeobachtungsfahrt im Tarangire-Nationalpark. Wir fahren durch den von Affenbrotbäumen gesäumten Park und machen uns auf die Suche nach den großen Löwenrudeln und Elefantenherden. Um den Tarangire Berg herum prägen Flüsse, Sümpfe und Felsen die Landschaft. Sie bieten unter anderem auch Lebensraum für Giraffen, Leoparden und Wasserböcke. Zum Mittagessen sind wir wieder zurück in unserer Lodge. Am Nachmittag fahren wir in Richtung Norden zum Lake Manyara-Nationalpark. 285 km (F, M, A)

3. Tag: Vom Lake Manyara-Nationalpark zum Serengeti-Nationalpark
In der Frühe geht es auf Wildbeobachtungsfahrt im Lake Manyara-Nationalpark. Wir tauchen ein in die Tierwelt Tansanias und bewundern die Flamingoschwärme am Salzsee und gehen auf die Pirsch nach Zebras, Elefanten, Flusspferden und Löwen. Nach dem Mittagessen in unserer Lodge führt die Reise weiter in die Serengeti, dem zweitgrößten Nationalpark Tansanias. Ihre Einzigartigkeit machte die Serengeti zum Welterbe der UNESCO. 285 km (F, M, A)

4. Tag: Serengeti: auf der Pirsch im „endlosen Land“
Die heutigen Wildbeobachtungsfahrten führen uns am Morgen und am Abend durch den riesigen Nationalpark. Die gigantische Anzahl an Tieren macht die Serengeti auf der Welt einzigartig. In der Sprache der Massai bedeutet Serengeti zurecht „endloses Land“, denn sie ist geprägt durch riesige geringfügig bewaldete Ebenen und flache Grassteppen. Wir bestaunen neben Zebras, Löwen, Giraffen und Hyänen die große Anzahl an Vogelarten. Ein grandioses Naturspektakel erwartet uns. (F, M, A)

5. Tag: Von der Serengeti-N.P. zum Ngorongoro-Nationalpark
Nach dem Frühstück geht es in Richtung Ngorongoro-Naturschutzgebiet. Auf dem Weg besuchen wir ein Massai-Dorf und machen Halt an der Olduvai-Schlucht, der Wiege der Menschheit. Hier wurden ein knapp zwei Millionen Jahre alter Menschenschädel und fossile Knochen gefunden. Nach einem Picknick-Lunch setzen wir unsere Fahrt zu unserer Unterkunft fort. 225 km (F, P, A)

6. Tag: Ngorongoro-Krater: UNESCO-Welterbe
Den gesamten heutigen Tag verbringen wir auf Wildbeobachtungsfahrt im Ngorongoro-Krater. Er gehört zu den natürlichen Weltwundern dieser Erde. Ein Blick in den Krater zeigt uns, warum: Der Krater ist die größte, nicht mit Wasser gefüllte Caldera der Welt. Er erstreckt sich über rund 300 Quadratkilometer! Mit etwas Glück erspähen wir die seltenen Spitzmaulnashörner. Der Reichtum an wilden Tieren, die den Krater durchwandern und darin leben, ist beachtlich. Zum Abendessen kehren wir wieder zu unserer Lodge zurück. (F, P, A)

7. Tag: Vom Ngorongoro-N.P. nach Arusha
Nach dem Frühstück geht es zurück nach Arusha, wo wir ein gemeinsames Mittagessen einnehmen. Anschließend heißt es Abschied nehmen. Am Flughafen von Kilimanjaro endet Ihre erlebnisreiche Reise durch Tansania oder Sie beginnen Ihr individuelles Anschlussprogramm. 120 km (F, M)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.
(F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, A=Abendessen)

7-Tage-Privatreise ab € 3.925*

R P78009Z

* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹
01.01.-29.02.	4.285	3.675
01.03.-31.03.	4.495	3.895
01.04.-24.05.	3.925	3.295
25.05.-15.12.	4.295	3.685
16.12.-31.12.	4.695	4.095

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P78009Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für Einzelzimmer an

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P78009Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise im landestypischen 4x4 Geländewagen
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im Tarangire-N.P., Lake Manyara-N.P., Serengeti-N.P. und Ngorongoro-N.P. in 3-Sterne-Lodges/Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P78009Z
- 6x Frühstück, 5x Mittagessen, 2x Picknick, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Ganztägige Wildbeobachtungsfahrt im Serengeti-Nationalpark
- 3 halbtägige Wildbeobachtungsfahrten
- Begegnungen mit den Massai
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Mineralwasser während der Pirschfahrten
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Service

- Visum für Tansania für dt. Staatsbürger € 80 **VIS V78000R**
- Das Visum für Tansania können Sie auch persönlich online unter <https://eservices.immigration.go.tz/visa/> beantragen.

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P78009Z

Weitere Informationen finden sie ab Seite 94.

In seltenen Fällen kann die Abhängigkeit von den klimatischen Verhältnissen kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf notwendig machen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise um „Kenia – grenzenloses Tierparadies“ zu ergänzen – wählen Sie einfach die Kombination im Internet unter www.gebeco.de/P43010Z





- Beeindruckender Fish River Canyon
- Zu Gast bei den Himbas
- Rote Dünen der Kalahari-Wüste



Etoscha-Nationalpark

Entdeckungsreise Namibia

Entdecken Sie mit Ihrer ganz privaten Reiseleitung die Naturschönheiten und die vielfältigen Kulturen Namibias. Im historischen Minenort Kolmanskop begeben wir uns auf die Spuren der Diamantensucher – Geschichte hautnah! Wir lassen uns verzaubern von Sonnenuntergängen in der Kalahari und Namibwüste. Ausführliche Wildbeobachtungen runden das Gesamtpaket dieser Reise ab.

1. Tag: Windhoek: Willkommen in Namibia!

Nach der Ankunft in der Hauptstadt unternehmen wir eine Stadtrundfahrt, während der wir die Christuskirche, die Alte Feste und die Gartenanlagen des Tintenpalastes sowie die Stadtteile Klein Windhoek und Katutura besuchen. Anschließend fahren wir zum Hotel und haben ein wenig Zeit zum Akklimatisieren. Unsere Empfehlung für den Abend: das urige Joe's Beerhouse.

EVENT TIP In Windhoek findet alljährlich das **Oktoberfest** statt. Wer also noch nicht müde ist, trinkt ein nach deutschem Reinheitsgebot gebrautes Bier.

2. Tag: Von Windhoek in die Kalahari-Wüste

Die Fahrt geht über Rehoboth, Kalkrand und Mariental in die Kalahari-Wüste. Sie bildet einen Großteil des östlichen Namibias und erstreckt sich dort etwa 500 Kilometer von Norden nach Süden. Unsere Lodge ist eine grüne Oase inmitten einer Landschaft von einzigartig rauer Schönheit. Optio-

nal können Sie eine Sundownerfahrt in die roten Dünen unternehmen. 350 km (F, A)

3. Tag: Von der Kalahari zum Fish River Canyon

Weiter geht die Fahrt in südliche Richtung durch diese besondere Landschaft nach Keetmanshoop. Unterwegs besichtigen wir den Köcherbaumwald und den „Spielplatz der Giganten“, eine bizarre Felslandschaft mit Granitblöcken, die 170 Millionen Jahre alt sind. Über Seeheim und das Löwenrevier fahren wir zu unserem Tagesziel in der Nähe des Fish River Canyons. 450 km (F, A)

4. Tag: Vom Fish River Canyon nach Lüderitz

Zunächst unternehmen wir einen kurzen Spaziergang entlang am Canyon-Rand. Danach führt die Etappe weiter in Richtung Atlantik nach Lüderitz, über Aus. Hier hält sich eine Herde Wildpferde auf, der etwa 150 Tiere angehören. Sie traben zwischen den spärlichen Weidegründen und der Wasserstelle bei Garub hin und her und haben sich den rauen Gegebenheiten der Wüste angepasst. Lüderitz, die Geburtsstadt des alten Südwestafrikas, macht

einen sehr gemächlichen Eindruck. Erkunden Sie die alte Kolonialstadt bei einer Stadtbesichtigung. Danach steht Ihnen der restliche Nachmittag zur freien Verfügung. 450 km (F, A)

5. Tag: Von Lüderitz in die Sossusvlei-Region

Wir besichtigen die Geisterstadt Kolmanskop, deren im Dünensand versunkene Häuser mit der abenteuerlichen Geschichte der ersten Diamantentfunde verbunden sind. Weiterfahrt Richtung Sossusvlei zu unserer Unterkunft. 450 km (F, A)

6. Tag: Von Sossusvlei nach Solitaire Schon vor Sonnenaufgang klingelt der Wecker. Wir fahren zu den roten Dünen am Sossusvlei. Das letzte tiefsandige Stück ins Vlei legen wir mit Allradfahrzeugen zurück. Von hier können wir das beeindruckende Farbspiel von Sonne und Schatten auf den höchsten Sanddünen der Welt bewundern. Das Sossusvlei wird von teilweise über 300 Meter hohen Dünen eingeschlossen wird. Wer wagt den Aufstieg? Von oben haben wir eine fantastische Aussicht über das rote Dünenmeer. Auch ein Anstecher ins Dead Vlei lohnt sich. Anschließend erkunden wir den Sesriem-Canyon, eine einen Kilometer lange und 30 Meter tiefe Kalksteinschlucht. 300 km (F, A)

7. Tag: Von Solitaire nach Swakopmund Die Namib zieht sich als schmaler Küstenstreifen am Atlantik entlang und gilt als eine der ältesten Wüsten der Erde. In den trockensten Bereichen erstreckt sich die Namib bis zu 200 Kilometer landeinwärts. Im Namib-Naukluft-Park werden Sie die „Mondlandschaft“ und die endemische Welwitschia Mirabilis kennenlernen, eine botanische Kuriosität, die bis zu 2.000 Jahre alt werden kann. Auf einer kleinen Orientierungsfahrt sehen wir, warum die kleine, schmucke Küstenstadt Swakopmund die

deutsche Riviera Namibias genannt wird: Sie hat viele schöne Gebäude aus der Kolonialzeit vorzuweisen und wirkt deutscher als deutsch, denn es wird von der deutschen Tageszeitung bis zum Käsekuchen alles Mögliche geboten. 330 km (F)

8. Tag: Swakopmund: Stadterkundung und Zeit für Sie Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen. Am Vormittag können Sie optional eine Bootsfahrt mit Sekt und Austern ab/bis Walvis Bay unternehmen, bei der Sie Robben, Pelikane und mit viel Glück sogar Wale beobachten können. Alternativ führt eine spannende „Living-Desert Tour“ Sie mit Allradfahrzeugen in die Namib-Wüste und stellt Ihnen das Leben dort vor. Auch sportliche Aktivitäten wie Quadbike-Touren in den Dünen, Sand-Boarding oder Fat-Bike-Touren können vor Ort gebucht werden. Bei einer Stadterkundung sehen wir das Hohenzollernhaus, den Woermannturm, die Landungsbrücke, die Mole mit Leuchtturm und das Marinedenkmal. Es bleibt auch Zeit für eigene Erkundungen. Auf dem Holzschnitzmarkt am Leuchtturm finden Sie sicher noch ein paar Mitbringsel für die Daheimgebliebenen. (F)

9. Tag: Von Swakopmund ins Damaraland Wir lassen die Küste hinter uns und fahren zur imposanten Spitzkoppe, das „Matterhorn Namibias“. Auf den Felsen im Spitzkoppe-Gebiet sind viele uralte Felszeichnungen der San zu sehen. Wir besuchen das Lebende Museum der San und erhalten einen interessanten Einblick in die Jäger- und Sammlerkultur und die ursprüngliche Lebensweise des indigenen Volkes. 400 km (F, A)

10. Tag: Vom Damaraland ins Etoscha-Randgebiet Die heutige Etappe führt weiter in Richtung Norden. Unterwegs erwartet uns eine einmalige Begegnung in einem Himba-Dorf: Die Bewohner möchten uns ihren Alltag vorstellen und wir lernen die Lebensweise, die Haartracht, Körperbemalung und vieles mehr kennen. Himbas leben auch heute noch vergleichsweise unberührt von der westlichen Zivilisation, als nomadisierende Viehzüchter, Jäger

und Sammler vor allem im Kaokoveld. Im Anschluss fahren wir zu unserer Lodge vor einem der Tore des berühmten Etoscha-Nationalparks. 400 km (F, A)

11. Tag: Etoscha-N.P.: auf der Pirsch Wir fahren hinein in den berühmten Etoscha-Nationalpark. Der gesamte Tag ist für unsere Pirschfahrt im Reisebus vorgesehen. Halten wir unsere Kamera bereit: Es gibt über 140 Säugetierarten aufzuspüren, unter anderem Elefanten, Nashörner, Löwen und Leoparden! Eine etwa 5.000 Quadratkilometer große Salzverkrustete Pfanne bildet das Zentrum des Parks. Optional können vor Ort Fahrten im offenen Geländewagen hinzugebucht werden. Am Abend kehren wir zu unserer Unterkunft zurück. (F, A)

12. Tag: Quer durch den Etoscha-Nationalpark Auch dieser Tag hält für uns spannende Wildbeobachtungen im Etoscha-Nationalpark bereit. Wir durchqueren den Nationalpark mit unserem Reisefahrzeug und werden viele neue Eindrücke sammeln. Am späten Nachmittag verlassen wir die Tierwelt und gelangen durch das östliche Parktor zu unserer nahe gelegenen Unterkunft. (F, A)

13. Tag: Etoscha-Nationalpark: auf Safari Nochmals geht es auf die Pirsch mit unserem Reisefahrzeug. Nutzen wir die Zeit, um auch die letzten Tiere vor die Kamera zu bekommen. Am späten Nachmittag verlassen wir den Nationalpark wieder und kehren zu unserer Unterkunft zurück. Am Swimmingpool können wir etwas entspannen. Optional können vor Ort auch wieder Fahrten im offenen Allradfahrzeug und lokalen Rangern gebucht werden. Am Abend lassen wir all die neuen Eindrücke Revue passieren. (F, A)

14. Tag: Vom Etoscha-Rand nach Okahandja Wir verlassen die Etoscha-Region und fahren in Richtung Süden. Unterwegs besichtigen wir in Tsumeb das örtliche Heimatmuseum sowie den legendenreichen Otjikoto-See, neben dem Guinas-See der einzige natürliche Namibias. Diese beiden Seen sind Teile eines weit zusammenhängenden,

gewaltigen Höhlen- und Kanalsystems, das bis an die Etoschapfanne reichen soll, und teils unerforscht ist. Dort wo die Seen sich befinden sind die Decken dieser Höhlen vor langer Zeit einmal eingestürzt. Weiterfahrt nach Okahandja. Diese kleine Stadt ist ein wichtiger Ort für das Volk der Herero, denn hier liegen ihre Ahnen begraben. Die Herero-Frauen schmücken sich mit ihren typisch bunten Hauben. Weiterfahrt zu unserer Unterkunft in der Nähe von Windhoek. 480 km (F, A)

15. Tag: Von Okahandja nach Windhoek Wenn Sie bis zu Ihrem Abflug noch etwas Zeit haben, können Sie in der Stadt noch letzte Besorgungen machen, bevor Sie zum Flughafen gefahren werden. Verabschiedung von Ihrem Reiseleiter und Heimreise oder Beginn des individuellen Anschlussprogramms. 100 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Damaraland

15-Tage-Privatreise ab € 5.695* **R P57016Z**
 * Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise in €

Standard-Unterkünfte	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-31.10.	5.695	4.075	3.195
01.11.-31.12.	5.995	4.285	3.375

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P57016Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € 425

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise in teilklimatisierten, landestypischen Fahrzeugen
- Transfers am An- und Abreisetag

- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Windhoek, Kalahari, Fish River, Lüderitz, Namib-Rand, Swakopmund, Damaraland, Etoscha-Rand, Etoscha-Rand und nahe Windhoek in 2,5- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P57016Z
- 14x Frühstück, 11x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

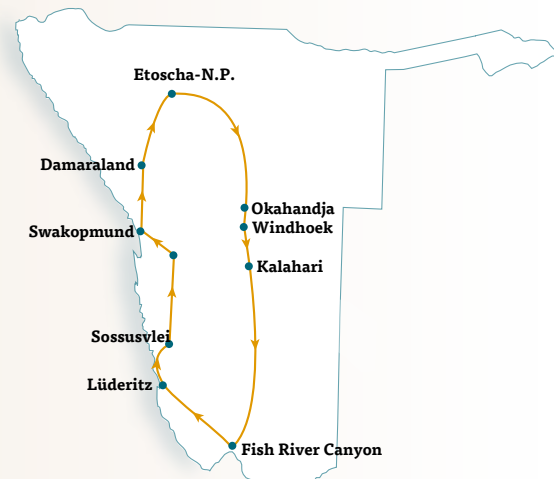
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadtrundfahrt Windhoek
- Köcherbaumwald und „Spielplatz der Giganten“
- Spaziergang am Fishriver Canyon
- Geisterstadt Kolmanskuppe
- Allrad-Shuttle ins Sossusvlei
- Dünen im Sossusvlei und Sesriem Canyon
- Stadtbesichtigung Swakopmund
- UNESCO-Welterbe Twyfelfontein
- Lebendes Museum der Damara
- Einblick in das Leben in einem Himba-Dorf
- Ausführliche Wildbeobachtungsfahrten im Etoscha-Nationalpark (10. bis 13. Tag)
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter gebeco.de/P57016Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Tierwelt im Etoscha-Nationalpark
- UNESCO-Welterbe Twyfelfontein
- Begegnungen mit dem Damara-Volksstamm

Sanddüne im Sossusvlei

Einzigartiges Namibia

Entdecken Sie mit Ihrer persönlichen Reiseleitung die Naturschönheiten Namibias und die atemberaubende Weite der ältesten Wüste der Welt. Wir fahren ins Sossusvlei zu den höchsten Sanddünen der Welt und erkunden Swakopmund, die Stadt am Meer. Im Etoscha-Nationalpark gehen wir auf die Pirsch – den Tieren auf der Spur. Halten Sie Ihre Kamera bereit!

1. Tag: Windhoek: erste Erkundungen Nach Ihrer Ankunft in Windhoek werden Sie von Ihrer persönlichen Reiseleitung empfangen und fahren in die Hauptstadt. Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt durch Windhoek und erkunden unter anderem die Christuskirche, die Alte Feste, die Gartenanlagen des Tintenpalastes sowie die Stadtteile Klein Windhoek und Katutura.

2. Tag: Von Windhoek zum Namib-Naukluftpark Wir lassen die Zivilisation hinter uns und fahren über Rehoboth Richtung Namib-Wüste, die älteste Wüste der Welt. Das flache, plateauähnliche Hochland der Naukluftberge ist ein Teil der großen Randstufe, die die Westgrenze der Hochebenen im Landesinneren bildet. Eindrucksvolle, fast vertikal herabfallende Schluchten trennen das Naukluflthochland vom südlich angrenzenden Hochplateau, während im Nordwesten und Westen die höchsten Gipfel des Naukluftgebirges fast 1.950 Meter aufragen. Am Abend können wir die Weite und Stille der Namib unter Afrikas Sternenhimmel genießen. 450 km (F, A)

EVENT TIPP Jedes Jahr am 21. März gedenken die Menschen in Namibia feierlich an die **Unabhängigkeit** des Jahres 1990. Seien Sie dabei!

3. Tag: Namib-Naukluftpark: Dünenmeer Sossusvlei Frühmorgens fahren wir zum Sossusvlei. Für die letzten fünf Kilometer zu den Dünen bringt uns ein Allrad-Shuttle in die Salz-Ton-Pfanne. Das Sossusvlei ist eine große, abflusslose Lehmbo-densenke, die von teilweise über 300 Meter hohen Dünen eingeschlossen ist. Wir haben die Möglichkeit die Dünen zu erklimmen und werden mit einer fantastischen Rundumsicht belohnt. Auch eine Wanderung ins Deadvlei lohnt sich! Im Anschluss unternehmen wir einen Besuch am Sesriem-Canyon und fahren zurück zu unserer Unterkunft. 250 km (F, A)

4. Tag: Vom Namib-Naukluftpark nach Swakopmund Wir durchqueren die Namib-Wüste. Durch den Ghaub- und Kuiseb-Pass erreichen wir gegen Mittag Walvis Bay an der Küste Namibias. Weiter geht es nach Swakopmund, ein beliebter Ferienort mit gut erhaltenen Gebäuden aus der Kolonialzeit. Wir sehen das Hohenzollernhaus, den Woermannsturm, die Landungsbrücke, die Mole mit dem Leuchtturm und das Marinedenkmal. Suchen Sie noch das eine oder andere Mitbringsel? Dann lohnt sich ein Bummel über den Holzschnitzermarkt in der Nähe des Leuchtturms. Hier finden Sie die typischen

handgefertigten Holzsulpturen. Abends locken die vielen Restaurants und Bars. 350 km (F)

5. Tag: Swakopmund: Stadt am Meer Entscheiden Sie selbst, worauf Sie heute Lust haben. Genießen Sie ein gemütliches Frühstück und unternehmen Sie optional eine Bootsfahrt mit Sekt und Austern in der Lagune von Walvis Bay bei der Sie Robben, Pelikane und mit etwas Glück auch Wale beobachten können. Alternativ führt eine optionale Tour der „Small Five“ Sie mit Allradfahrzeugen in die Namib-Wüste und stellt Ihnen das Leben dort vor. Auch sportliche Aktivitäten werden vor Ort angeboten: Sandboarden, Fatbike-Touren oder Quadfahren in den Dünen. Ihre Reiseleitung hat sicherlich noch weitere Tipps parat. (F)

6. Tag: Von Swakopmund ins Damaraland Die Fahrt geht weiter ins nördliche Hinterland Namibias über Henties Bay und Uis zu unserer Unterkunft. Unterwegs besichtigen wir die Felsgravuren von Twyfelfontein und besuchen das Lebende Museum der Damara. Nirgendwo sonst hat man die Gelegenheit, in dieser Form etwas über die traditionelle Kultur der Damara zu erfahren. Am Nachmittag erreichen wir unsere Lodge. 450 km (F, A)

7. Tag: Vom Damaraland zum Etoscha-Nationalpark Wir fahren in Richtung des Etoscha-Nationalparks und übernachten unweit des westlichen Parkeingangs. Genießen Sie von Ihrer Lodge aus die schöne Aussicht in die Mopane-Buschlandschaft. 200 km (F, A)

8. Tag: Etoscha-Nationalpark: auf der Pirsch Heute begeben wir uns den ganzen Tag auf die Pirsch im Etoscha-Nationalpark. Hier halten sich große Herden von Springböcken, Impalas, Zebras und Gnus auf. Außerdem gibt es Elefanten, Giraffen, Löwen, Leoparden, Geparden und Spitzmaulnashörner sowie verschiedene Vogel- und Reptili-



erarten. Die Fahrt führt entlang der etwa 5.000 Quadratkilometer großen Salzpflanze, die das Zentrum des Parks bildet. Gegen Mittag können wir in einem der staatlichen Resorts einen Stopp einlegen. Am Abend verlassen wir den Park durch den östlichen Eingang und fahren zu unserer nächsten Unterkunft. 300 km (F, A)

9. Tag: Vom Etoscha-Nationalpark zur Okahandja-Region Nach dem Frühstück geht es

wieder nach Süden, durch das Land der Herero. Wir hören von der wechselhaften Geschichte dieses Volkes. Unsere Lodge liegt ganz in der Nähe von Windhoek. Optional können Sie noch eine Rundfahrt buchen. Mit etwas Glück entdecken Sie Nashörner. 500 km (F, A)

10. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Je nach Abflugzeit haben Sie nach dem Check-Out am Vormittag noch Zeit zur freien Verfügung,

bevor Sie zum Flughafen von Windhoek gefahren werden. Hier verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen. Individuelle Heimreise oder Verlängerung Ihres Aufenthaltes. 100 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

10-Tage-Privatreise ab € 3.665* R P57014Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-31.10.	3.695	2.595	1.995
01.11.-31.12.	3.885	2.725	2.095

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P57014Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in € 195

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P57014Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise in teilklimatisierten, landestypischen Fahrzeugen
- Transfers am An- und Abreisetag
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Windhoek, Namib-Naukluftpark, Swakopmund, Damaraland, Etoscha-Rand, Tsumeb und Okahandja in 2,5- bis 3-Sterne-Hotels/Lodges/Camps (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P57014Z
- 9x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

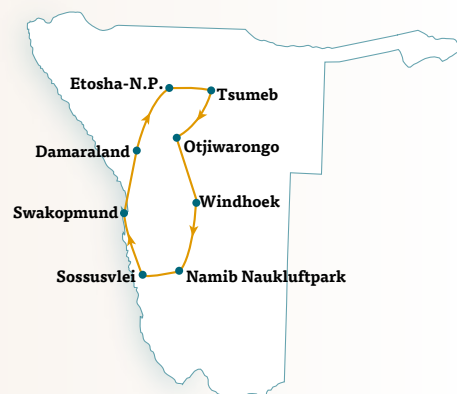
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadterkundungen in Windhoek und Swakopmund
- Allrad-Shuttle in das Sossusvlei
- UNESCO-Welterbe Twyfelfontein inkl. kurzer Wanderung
- Begegnungen im Damara Living Museum
- Pirschfahrten im Etoscha-Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P57014Z

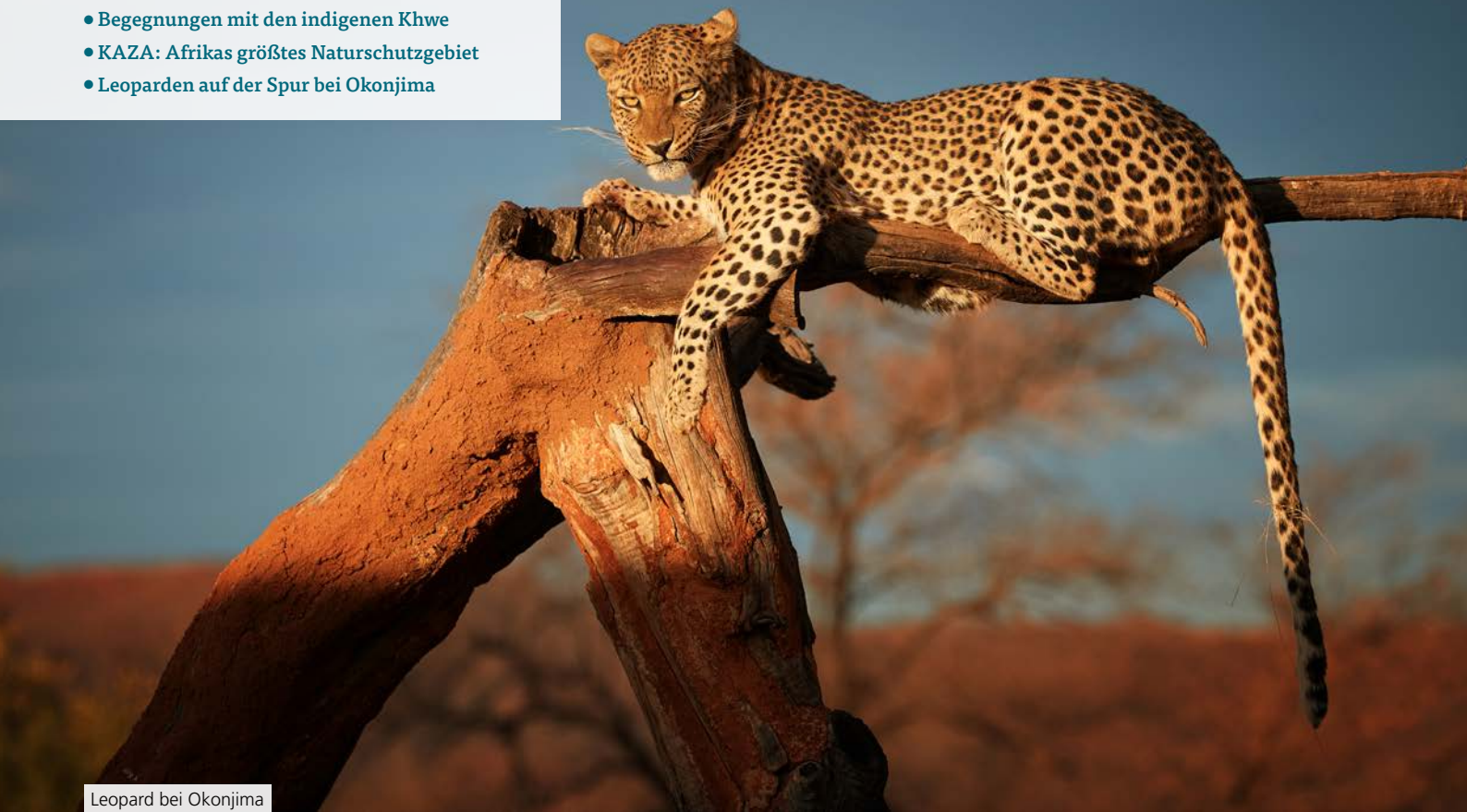
Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Begegnungen mit den indigenen Khwe
- KAZA: Afrikas größtes Naturschutzgebiet
- Leoparden auf der Spur bei Okonjima



Leopard bei Okonjima

Namibia – Naturparadies Caprivi

Diese Reise durch die fruchtbare Kavango- und Caprivi Region zeigt Ihnen eine völlig neue Seite von Namibia. Sie erkunden mit Ihrer ganz privaten Reiseleitung die einzigartige Naturvielfalt und Tierwelt des Etoscha-, Mahangu- und Bwabwata-Nationalparks, erleben spannende Bootsfahrten und spektakuläre Sonnenuntergänge auf den Flüssen Kavango und Kwando und lernen die Kultur der indigenen Bewohner der Region näher kennen.

1. Tag: Stadtrundfahrt in Windhoek Herzlich Willkommen in Namibias Hauptstadt! Am Flughafen werden Sie schon von Ihrer Reiseleitung erwartet. Gemeinsam fahren wir in die Stadt, um uns einen Überblick von Windhoek zu verschaffen. Unsere erste Stadtrundfahrt wird kontrastreich. Hier die Reste deutscher Kolonialherrschaft: die Christuskirche, die Alte Feste, die Gartenanlagen des Tintenpalastes und der Stadtteil Klein Windhoek. Im Gegensatz dazu Katutura, das ehemalige Township, wörtlich: „Der Ort, an dem wir nicht leben möchten“.

2. Tag: Von Windhoek zum Etoscha-Nationalpark Wir verlassen die Hauptstadt und fahren über Okahandja und Otjiwarongo nach Tsumeb. Wir besuchen in der Minenstadt das Tsumeb Museum und den nahe gelegenen Otjikoto See. Unsere Unterkunft liegt im östliche Randgebiet des Etoscha-Nati-

onalparks und wir begeben uns am Nachmittag auf eine erste kurze Pirschfahrt. 550 km (F, A)

3. Tag: Auf Pirsch im Etoscha-Nationalpark

Einen ganzen Tag nehmen wir uns Zeit und beobachten die Tierwelt des Etoscha-Nationalparks vom Reisefahrzeug aus. Optional können vor Ort auch Pirschfahrten im offenen Geländewagen gebucht werden. Der Park zählt zu den schönsten Naturschutzgebieten Afrikas. Mit etwas Glück sehen wir Springböcke, Zebras, Gnus, Elefanten, Giraffen, Löwen, Geparde, Leoparden und Nashörner. Halten Sie die Kamera bereit! Am späten Nachmittag kehren wir zu unserer Unterkunft und können den Abend entspannt bei einem Sundowner ausklingen lassen. (F, A)

4. Tag: Vom Etoscha-Nationalpark nach Divundu Es geht weiter in den Caprivizipfel, die heutige Kavango-Sambesi-Region. Wir stellen fest,

wie sich die Umgebung schlagartig ändert. Die Landschaft wird grüner und entlang des Weges sehen wir zahlreiche traditionelle Rundhütten. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Lodge, die bei Divundu am Ufer des Kavango liegt. Bei frühzeitiger Ankunft können Sie heute schon optional an einer Bootsfahrt teilnehmen. Bei einem Sundowner lassen wir die einmalige Kulisse auf uns wirken, wenn die Sonne den Kavango in ein Farbenspiel aus Rottönen taucht, bevor sie versinkt. 650 km (F, A)

5. Tag: Divundu: die Welt der Khwe Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen wir die Khwe. Als Zugehörige des San-Volks verfügen sie über sensorische Fertigkeiten als Jäger und Sammler. Doch diese drohen verloren zu gehen: Das Jagen ist ihnen nunmehr untersagt. Für die Khwe ist es mehr als ein Verbot – es trifft ihr kulturelles Herz tief. Umso mehr stehen sie vor der Herausforderung, eine Balance zwischen einem modernen, urbanen Lebensstil und ihrer traditionsreichen ländlichen Lebensweise herzustellen. Durch das Gebeco-Projekt eines „Cultural Villages“ wird versucht, die kulturellen Gebräuche zu erhalten und gleichzeitig eine Möglichkeit zur Selbstversorgung zu schaffen. Am Nachmittag besuchen wir die Stromschnellen der Popa-Fälle. Diese muss der Kavango auf seinem Weg ins Delta überwinden. 100 km (F, A)

6. Tag: Divundu: Mahangu-Park und Kavango Bootsfahrt Heute steht wieder die Tierwelt im Mittelpunkt. Im offenen Geländewagen geht es auf Pirsch. Der ca. 250 km² großen Mahangu Park ein Teil des Bwabwata-Nationalpark. Heute können wir mit etwas Glück eine Vielzahl von Tieren, darunter Löwen, Leoparden, Büffel und Elefanten beobach-

ten. Am späten Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Kavango. Entlang der Flussläufe leben Krokodile, Flusspferde und viele Wasservögel, die uns auf unserer Fahrt begleiten. (F, A)

7. Tag: Von Divundu nach Kongola Die heutige Etappe führt weiter in Richtung Osten. Das Kavangoland geht hier in die Caprivi-Region über. Der Okavango im Westcaprivi und der Sambesi im Ostcaprivi verwandeln diese Gegend in eine grüne Oase. Vielleicht sehen wir auch während der Fahrt, wie ein Elefant die Straße überqueren möchte? Unsere Lodge liegt am Kwando-Fluss in idyllischer Umgebung. 250 km (F, A)

8. Tag: Kongola: auf Safari im Bwabwata-N.P. Heute erkunden wir das Tierreich auf einer Wildbeobachtungsfahrt im offenen Geländewagen im Bwabwata-Nationalpark. Wir halten noch einmal Ausschau nach spannenden Fotomotiven. Am Nachmittag haben wir dann ausgiebig Zeit, um am Pool zu entspannen oder die Aktivitäten der Lodge zu nutzen. Angeboten werden Pirschfahrten, Bootsfahrten auf dem Kwando und Angeltouren, bei denen Sie mit etwas Glück Fischarten wie Wels, Tilapia, Nembwe und Tigerfisch fangen können. (F, A)

9. Tag: Von Kongola nach Rundu Nach dem Frühstück geht unsere Reise durch den Caprivi wieder Richtung Westen nach Rundu, Hauptstadt des Kavangolandes und ein sehr lebhafter Ort in einer ansonsten abgelegenen Region. Am Straßenrand der B8 stehen überall Verkaufsstände, an denen örtliche Produkte und Schnitzereien angeboten werden. Unsere Unterkunft liegt am Ufer des Kavango. 450 km (F, A)

10. Tag: Von Rundu nach Grootfontein Nach dem Frühstück besuchen wir das Lebende Museum der Mbunza. Das Volk der Mbunza lebt seit mehreren Jahrhunderten in der Kavango-Region. Sie sind auf die Fischbestände im Okavango ange-

wiesen. Wir erfahren mehr über den traditionellen Fischfang mit Reusen und lernen die einzigartige Kultur der Mbunza besser kennen. Anschließend verlassen wir den grünen Norden und fahren weiter bis Grootfontein. Die Herero bezeichneten den Ort als Otjiwanda Tjongue, was „Hügelrand des Leoparden“ bedeutet. 300 km (F, A)

11. Tag: Von Grootfontein nach Otjiwarongo Auf unserer Fahrt Richtung Süden durchqueren wir das Otavi-Dreieck, das wegen seiner Funktion als Kornkammer Namibias auch als Maisdreieck bezeichnet wird. Unser Ziel ist Okonjima, ein Naturschutzgebiet im Omboroko-Gebirge und Sitz der Africat Foundation. Ein besonders spannendes Erlebnis erwartet uns am Nachmittag. Bei einem Leoparden-Tracking erfahren wir allerhand Wissenswertes über die menschenfeindlichen Raubkatzen. Mit ein wenig Glück und der Hilfe eines erfahrenen Rangers gelingt es uns die einzigartigen Tiere in ihrem natürlichen Lebensumfeld zu beobachten. 300 km (F, A)

12. Tag: Okonjima oder Fahrt in die Windhoek-Region Bei Buchung der Standard-Variante fahren Sie zurück in die Windhoek-Region und übernachten in einer Lodge nahe Windhoek. Bei der Superior-Kategorie verbringen Sie eine weitere Nacht bei Okonjima. Genießen Sie heute zum Abschluss noch einmal die Annehmlichkeiten Ihrer Unterkunft und lassen Sie die unvergesslichen Momente Ihrer Reise Revue passieren. (F, A)

13. Tag: Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen. Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen von Windhoek gefahren. Hier verabschiedet sich Ihre Reiseleitung und Sie treten Ihre Heimreise an. 230 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Nachhaltiges Reisen Diese Reise führt in die KAZA-Region zwischen Kavango und Sambesi. Naturschutz über Ländergrenzen hinweg ermöglicht Elefanten und anderen Tieren ungehinderte Wanderungen in ihre ehemaligen Verbreitungsgebiete. Sie wohnen in Unterkünften, die sich nicht nur als Gästehäuser sehen, sondern auch dem Naturschutz und sozialem Engagement verschrieben haben. Bei einer Fußpirsch erhalten Sie einen einzigartigen Einblick in die kulturellen Bräuche der Khwe. Dieses Projekt dient dem Erhalt der Kultur und Sicherung eines Einkommens der indigenen Bevölkerung.



Spurensuche mit den Khwe

13-Tage-Privatreise ab € 5.395* **R P57026Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €
Standard-Hotels

Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-31.10.	5.395	3.815	3.355
01.11.-31.12.	5.995	4.245	3.725

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P57026Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €			
01.01.-31.10.	305	01.11.-31.12.	340

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P57026Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise in teilklimatisierten, landestypischen Fahrzeugen
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Windhoek, Etoscha-Rand, Divundu Region, Kongola, Rundu Region, Grootfontein, Otjiwarongo und nahe Windhoek in 2,5- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges und Camps (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P57026Z
- 12x Frühstück, 11x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadtrundfahrt durch Windhoek
- Pirschfahrt im Etoscha-Nationalpark vom Reisefahrzeug aus
- Minen-Museum in Tsumeb
- Besuch des Otjikoto See
- Gebeco-Projekt: Khwe Cultural Village
- Besichtigung der Popa Stromschnellen
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Mahangu-Nationalpark
- Bootsfahrt auf dem Kavango
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Bwabwata-Nationalpark

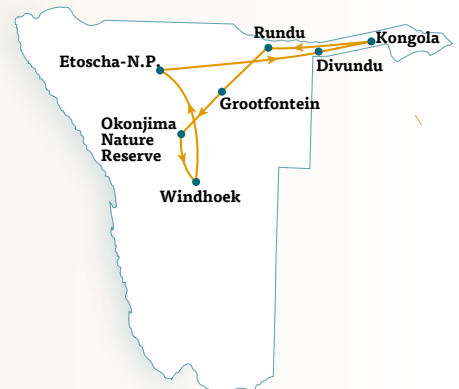
- Living Museum der Mbunza
- Leoparden-Tracking bei Okonjima
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P57026Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Tafelberg und Kap der Guten Hoffnung
- Verkostung südafrikanischer Weine
- Tierbeobachtungen im Eastern Cape



Blick vom Tafelberg auf Kapstadt

Südafrikas Süden – von Kapstadt nach Port Elizabeth

Auf nach Südafrika! Von der Mutterstadt Kapstadt geht die Fahrt entlang der berühmten Gartenroute bis zum Ostkap. Wir lassen uns in dieses faszinierende Land entführen und genießen die Reise in privater Atmosphäre. Ob zu zweit oder mit Freunden – wir bleiben mit unserer Reiseleitung unter uns und können den Tagesablauf mitgestalten.

1. Tag: Kapstadt: willkommen! Nach Ihrer Ankunft in Kapstadt werden Sie durch Ihre persönliche Reiseleitung begrüßt und fahren zum Hotel. Hier haben Sie Zeit, sich zu erholen oder auf eigene Faust ein wenig die Stadt zu erkunden.

2. Tag: Kapstadt: Stadterkundung Wir lernen Kapstadt bei einer orientierenden Stadtrundfahrt kennen und besuchen den ehemaligen Gemüsegarten Kapstadts, den beliebten Company's Garden. Im 17. Jahrhundert wurde er von der Ost-Indischen Handelsgesellschaft angelegt. Die City-Hall ist eines der vielen geschichtsträchtigen Gebäude der Stadt, von dessen Balkon aus Nelson Mandela seine erste Rede nach seiner Freilassung hielt. Im Anschluss besichtigen wir das Bo-Kaap, auch „Cape Malay Quarter“ genannt. Zum Höhe-

punkt wird die Auffahrt mit der Seilbahn auf den Tafelberg (wetterabhängig), von dessen Aussichtsplattform wir einen sagenhaften Blick auf Kapstadt und die Kaphalbinsel haben. 50 km (F)

3. Tag: Kapstadt: Kap der Guten Hoffnung Heute fahren wir zum Kap der Guten Hoffnung. Die Route führt von Kapstadt aus am Atlantischen Ozean entlang nach Hout Bay. Über die berühmte Panoramastraße, den Chapman's Peak Drive, geht die Fahrt zum Cape Point Nature Reserve. Mit einer Zahnradbahn oder zu Fuß gelangen wir zum Leuchtturm, von dem man einen herrlichen Blick auf die False Bay und das Kap der Guten Hoffnung hat. Die Rückfahrt nach Kapstadt führt entlang der False Bay-Küste nach Simons Town, Südafrikas Marinestützpunkt. Nicht weit von hier befindet sich

bei Boulders Beach eine Kolonie afrikanischer Pingwine. Ein Besuch des Botanischen Gartens Kirstenbosch rundet den Tag ab. 150 km (F)

4. Tag: Von Kapstadt nach Stellenbosch Die Fahrt geht in das Weingebiet der Kap-Halbinsel und wir besuchen die Städtchen Stellenbosch, Franschhoek und Paarl. Die Weinregion am Kap produziert nicht nur einige der besten Weine der Welt, sondern ist auch landschaftlich und historisch sehr attraktiv. Genießen Sie einen Stadtbummel durch Stellenbosch, die zweitälteste Siedlung Südafrikas und heutige Universitätsstadt. Insbesondere entlang der Dorpstreeet finden wir eine große Anzahl denkmalgeschützter Häuser. In Paarl reichen einige Gebäude bis ins späte 18. Jahrhundert zurück. Hier befindet sich auch das Taal Monument, ein Denkmal für die Afrikaans-Sprache. Bei dem Besuch einer Weinkellerei haben wir die Gelegenheit südafrikanische Weine zu kosten. 100 km (F)

5. Tag: Von Stellenbosch nach Oudtshoorn Die Route 62 wird auch die längste Weinstraße der Welt genannt und gehört zu den schönsten Reiserouten durch Südafrika. Die Fahrt führt vorbei an Barrydale und Ladismith nach Calitzdorp und weiter nach Oudtshoorn, Hochburg der Straußenzucht in Südafrika, welche auch oft als Federhauptstadt bezeichnet wird. Heute ist die Straußenzucht, mit ihren Nebenprodukten wie Federn, Lederwaren und Fleisch die Haupteinnahmequelle. Eine Führung durch die Tropfsteinhöhlen Cango Caves, die mit ihren surrealen Stalaktiten und Stalagmiten eines der größten Naturwunder Südafrikas sind, wird Sie begeistern. 450 km (F)



Anfang April erwartet Sie in Oudtshoorn das „**Kleine Karoo Nationale Künstlerfestival**“ mit Künstlern aus ganz Südafrika und viel Live-Musik.

6. Tag: Von Oudtshoorn nach Knysna Nach dem Frühstück haben Sie die optionale Möglichkeit eine Straußenfarm zu besichtigen, bevor Sie weiter nach Knysna fahren. Knysna liegt im Zentrum der Gartenroute am Rande einer ausgedehnten Lagune, umgeben von Bergen, Wäldern, Seenlandschaft und dem Indischen Ozean. Es ist eine bei Touristen beliebte Region und bekannt für die in der Lagune gezüchteten Austern. Am Abend lädt Sie die Knysna Waterfront mit einer großen Anzahl von Restaurants und Geschäften zum Bummeln ein. 120 km (F)

7. Tag: Knysna: Ausflug zum Featherbed?

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Optional können Sie an einem Ausflug zum Featherbed Nature Reserve teilnehmen. Das 150 Hektar große private Naturreiservat liegt auf dem Western Head und ist nur per Fähre über die Knysna Lagune zu erreichen. Der Ausflug dauert rund vier Stunden. Von der Anlegestelle werden Sie mit Allradfahrzeugen auf den Western Head gebracht. Von dessen Spitze führt ein rund zwei Kilometer langer Weg hinunter zur Küste und zurück zum Restaurant. Dort haben Sie noch genügend Zeit zum Mittagessen, bevor Sie eine Fähre wieder zurück bringt. (F)

8. Tag: Knysna: Ausflug nach Plettenberg Bay?

Den heutigen Tag können Sie individuell gestalten. Unternehmen Sie optional einen Ausflug nach Plettenberg Bay. Die Stadt wird auch das Paradies der Millionäre genannt. Die das ganze Jahr über gemäßigten und warmen Wetterbedingungen haben den Ort in ein beliebtes Ferientziel verwandelt. Die nahen Naturreiservate, wie das Robberg Nature

Reserve, sind ideale Wandergebiete. Vom Strand aus werden saisonabhängig Bootsfahrten auf Meer hinaus zur Beobachtung von Delfinen und Walen angeboten. Ebenfalls lohnenswert ist ein Besuch bei Monkeyland und dem Vogelpark Birds of Eden, die größte freistehende Freiflug-Vogel-Volie-re der Welt. (F)

9. Tag: Von Knysna zum Addo-Nationalpark oder Pumba Game Reserve

Heute geht unsere Fahrt je nach gebuchter Kategorie vorbei an Port Elizabeth zum Addo Elephant Nationalpark oder zum Kariega bzw. Pumba Private Game Reserve. Der Addo Elephant Nationalpark wurde 1931 eingerichtet, um die letzten Kapelefanten vor dem Aussterben zu bewahren. Heute leben hier neben etwa 400 Elefanten, Büffeln, Kudus und Spitzmaulnashörnern eine große Anzahl Antilopen sowie Löwen. Auch der selten gewordene Pillendreher-Käfer ist hier zu sehen. Entlang von Rundstraßen können wir die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung und an Wasserlöchern beobachten. Die beiden privaten Wildreservate liegen zwischen Port Elizabeth und Grahamstown und bietet Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Neben den „Big Five“ können Sie auch zahlreiche weitere Wildtiere, bei Pumba sogar weiße Löwen entdecken. Ihre Reiseleitung begleitet Sie und wird sich hier von Ihnen verabschieden. Die Unterbringung bei Kariega und Pumba beinhaltet Vollpension und Pirschfahrten am Morgen und am Abend. 320 km (F)

10. bis 11. Tag: Addo-Nationalpark oder Pumba

Aufenthalt im Addo-Nationalpark mit Frühstück oder im Kariega bzw. Pumba Private Game Reserve mit Vollpension und Pirschfahrten im Allradfahrzeug. Im Addo-Nationalpark unternehmen Sie die Pirschfahrten mit Ihrer Reiseleitung im Auto. (F)

12. Tag: Vom Addo-Nationalpark oder Pumba nach Port Elizabeth

Nach dem Frühstück heißt es

Abschied nehmen! Vom Addo-Nationalpark fahren Sie zum Flughafen von Port Elizabeth, wo sich Ihre Reiseleitung verabschiedet. Vom privaten Wildreservat bringt Sie ein englischsprachiger Fahrer zum Flughafen. Individueller Flug nach Hause oder Weiterreise nach Wunsch. 90 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Weinverkostung

12-Tage-Privatreise ab € 4.375* R P63064Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
10.01.-30.04.	4.425	3.195	2.645
01.05.-31.08.	4.375	3.095	2.495
01.09.-16.12.	4.425	3.195	2.645
17.12.-31.12.	4.645	3.365	2.775

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P63064Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €

10.01.-30.04.	525	01.09.-16.12.	525
01.05.-31.08.	495	17.12.-31.12.	545

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P63064Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise, Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Kapstadt, Stellenbosch, Oudtshoorn, Knysna und Addo-Nationalpark in 3- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P63064Z
- 11x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadtrundfahrt inklusive Auffahrt auf den Tafelberg (wetterabhängig)
- Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung
- Erkundungen im Weinanbaugebiet inkl. Weinprobe
- Besuch der Cango Caves
- Wildbeobachtungen im Addo-Nationalpark im Reisefahrzeug
- Wildbeobachtungen bei Kariega/Pumba im offenen Geländewagen mit Englisch sprechenden Rangern
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

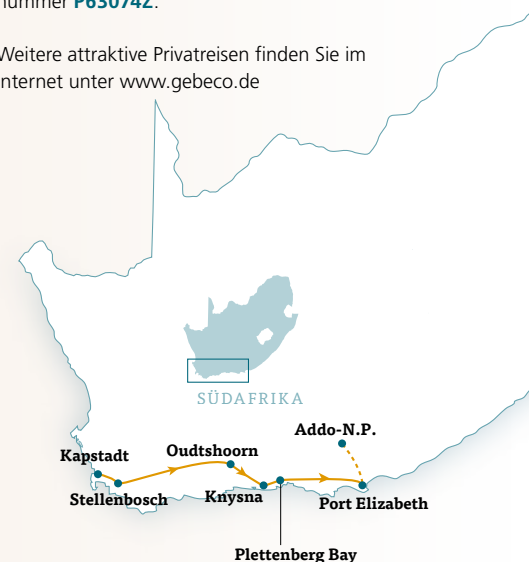
Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P63064Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Diese Reise ist auch in umgekehrter Reihenfolge buchbar. Bitte informieren Sie sich unter Reise-nummer **P63074Z**.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Auf Safari in zwei Nationalparks
- Jacaranda-Stadt Pretoria
- Königreich Eswatini



Löwin mit Jungen

Vom Krüger-Nationalpark bis an die Küste

Wir erleben den faszinierenden Norden Südafrikas mit den beliebten Provinzen Mpumalanga und KwaZuluNatal: Von der Hauptstadt Pretoria über den Krüger-Nationalpark, das kleine Königreich Eswatini und den Hluhluwe-Umfolozini-Nationalpark bis zum Indischen Ozean. Ihre persönliche Reiseleitung ermöglicht Ihnen eine eindrucksvolle Reise in privater Atmosphäre.

1. Tag: Von Johannesburg nach Pretoria Nach Ihrer Ankunft in Johannesburg begrüßt Sie Ihr persönlicher Reiseleiter. Anschließend fahren wir nach Pretoria. Die Hauptstadt des Landes ist für seine unzähligen Jacaranda-Bäume bekannt. Auf einer Stadtrundfahrt erwarten uns geschichtlich interessante Sehenswürdigkeiten wie das Voortrekker-Monument, die Church Square und die Regierungsgebäude. 70 km

EVENT TIP Im Oktober beginnt die **Jacaranda-Blüte** im Norden von Südafrika. Purpur- bis malvenfarbige Blüten säumen viele Straßen in der Hauptstadt Pretoria.

2. Tag: Von Pretoria über die Panoramaroute nach Hazyview Die heutige Fahrt führt uns ent-

lang der Panoramaroute mit ihren berühmten Aussichtspunkten Three Rondavals, Bourke's Luck Potholes und God's Window. Wir bestaunen die Landschaft der Provinz Mpumalanga mit ihren mächtigen Bergen, einem spektakulären Canyon, tosenden Wasserfällen und stillen Seen. Der Blyde River Canyon ist eines der größten Naturwunder Südafrikas. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft in Hazyview, einem ländlichen Ort, der vor allem für seinen Bananananbau bekannt ist. 500 km (F)

3. Tag: Von Hazyview zum Krüger-Nationalpark Auf geht's in den berühmten Krüger-Nationalpark! Auf fast zwei Millionen Hektar erstreckt sich der Park bis an die Grenzen von Simbabwe und Mosambik. Wir machen uns auf die Suche nach den „Big

Five“: Löwe, Elefant, Nashorn, Büffel und Leopard. Die Unterbringung in der Mjejane River Lodge beinhaltet Vollpension und Pirschfahrten am Morgen in den Krüger-Nationalpark und am Abend im privaten Wildreservat. Bei der Superior-Variante geht es im offenen Geländewagen ganztägig in den Krüger-Nationalpark. Bei der Standard-Variante beobachten wir ausführlich die Tierwelt von unserem Reisefahrzeug aus und übernachten in einem staatlichen Restcamp im Krüger-Nationalpark. 230 km (F)

4. Tag: Krüger-Nationalpark: auf den Spuren der „Big Five“ Auch an diesem Tag stehen Wildbeobachtungen auf dem Programm. Bei Buchung der Superior und Deluxe-Kategorie nehmen Sie an den Pirschfahrten im offenen Geländewagen in der Mjejane River Lodge teil. Bei der Standard-Variante erkunden Sie den Krüger-Nationalpark zusammen mit Ihrer Reiseleitung im Reisefahrzeug und übernachten heute in einem weiteren Restcamp im Park. (F)

5. Tag: Vom Krüger-Nationalpark nach Eswatini Unser heutiges Ziel ist das unabhängige Königreich Eswatini, ehemals Swasiland. Entlang bezaubernder Berglandschaften und traditioneller Dörfer gelangen wir zu unserer Unterkunft im grünen Ezulwintal. Wenn Sie möchten, legen wir beim Matsamo Cultural Village einen Stopp ein und erfahren mehr über die Kultur der Swazis. 200 km (F)

6. Tag: Von Eswatini nach Hluhluwe Auf dem Manzini Markt bietet sich heute eine gute Gelegenheit, die Einheimischen im Alltag zu beobachten und selbst ein paar Einkäufe zu tätigen. In der



Jacaranda Bäume in Pretoria

Werkstatt einer Kerzenmanufaktur sehen wir die Künstler bei der Arbeit. Dann geht es von Eswatini wieder nach Südafrika. KwaZulu-Natal erwartet uns mit dem Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark. Bei Buchung der Deluxe-Kategorie haben Sie heute optional die Gelegenheit, bei einer Nachtpirschfahrt Tiere zu beobachten. Bei Buchung der Standard bzw. Superior-Kategorie können Sie optional ein Rehabilitationszentrum für verwaiste und verletzte Geparde und andere Wildkatzen besuchen. Alternativ erkunden Sie mit Ihrer Reiseleitung die Umgebung oder entspannen in Ihrer Unterkunft. 300 km (F, A)

7. Tag: Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark: auf Safari Im offenen Geländewagen begeben wir uns heute auf Pirschfahrt in einem der ältesten Tierreservate Afrikas. Der Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark erstreckt sich über 96.000 Hektar und bietet

neben den „Big Five“ auch Geparden, den seltenen Wildhunden, vielen Antilopen und über 300 Vogelarten eine Heimat. Die vielfältige Vegetation ist beeindruckend. Darüber hinaus findet man hier die weltweit größte Anzahl an Breit- und Spitzmaulnashörnern. Unsere Chancen, diese imposanten Tiere zu entdecken, stehen also gut. 100 km (F, A)

8. Tag: Von Hluhluwe nach Umhlanga Am Morgen fahren wir nach St. Lucia. Der beliebte Ferienort liegt vor den Toren des iSimangaliso-Wetland-Parks, der zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Bei einer Bootsfahrt auf dem Lake St. Lucia können wir Vögel, Flusspferde und Krokodile beobachten. Anschließend geht die Fahrt Richtung Süden nach Umhlanga, einem Vorort von Durban mit seinen herrlichen Stränden am Indischen Ozean. Die zahlreichen Delfine haben dem Küstenabschnitt den Namen Dolphin Coast gegeben. 300 km (F)

9. Tag: Durban: Heimreise oder Anschlussaufenthalt Die Zeit bis zum Abflug steht Ihnen zur Verfügung, um Durban zu erkunden oder einen Strandspaziergang zu machen. Durban ist mit seinen langen Stränden und 300 Sonnentagen im Jahr ein beliebtes Urlaubsziel der Südafrikaner, gleichzeitig aber auch eine bedeutende Industriestadt mit dem größten Containerhafen Afrikas. Die Atmosphäre der Stadt wird geprägt durch einen bunten Mix aus europäischen, indischen und Zulu-Einflüssen. Ihre Reiseleitung verabschiedet sich am Flughafen von Ihnen, bevor Sie Ihre Heimreise antreten oder Ihren Anschlussaufenthalt genießen. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

9-Tage-Privatreise ab € 3.495* R P63073Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
11.01.-16.12.	3.495	2.425	1.925
17.12.-31.12.	3.675	2.535	2.025

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P63073Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €		
11.01.-16.12.	385	17.12.-31.12. 410

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro unter www.gebeco.de/P63073Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Pretoria, Hazyview, Krüger-N.P., Eswatini, Hluhluwe-N.P. und Durban in 2- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P63073Z
- 8x Frühstück, 2x Abendessen

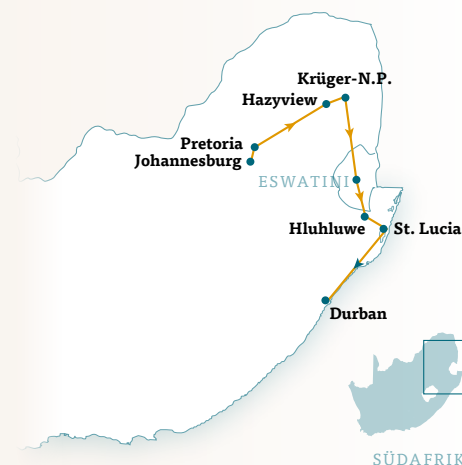
Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Pretoria
- Fahrt entlang der Panoramaroute
- Wildbeobachtungen im Krüger-Nationalpark gemäß Reiseverlauf
- Begegnungen in Eswatini
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark
- Bootsfahrt auf dem Lake St. Lucia

- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



SÜDAFRIKA

**11-Tage-Privatreise ab € 3.895***

- Wohnen in familiär geführten Riad-Hotels
- Zu Fuß durch die Medina von Fès
- Drei Übernachtungen in Marrakesch



Cassablanca, Hassan-II.-Moschee

Durch das farbenfrohe Marokko

Der Duft von Gewürzen, farbenprächtige Kleidung, orientalische Musik und ein Gewirr fremder Stimmen: ein Feuerwerk der Sinne! Ausgewählte familiäre Hotels in alten Stadtpalästen versprühen die Exotik des Orients.

1. Tag: Anreise nach Casablanca Freuen Sie sich auf erlebnisreiche Tage im Orient – Willkommen in Marokko! (A)

2. Tag: Von Casablanca nach Rabat Nach einer kurzen Rundfahrt und der Besichtigung der Moschee Hassan II (von außen) geht es nach Rabat, wo uns malerische Plätze erwarten: Vom Königspalast fahren wir zur ehemaligen Meriniden-Nekropole Chellah. Nach der Besichtigung des Mausoleums von Mohamed V. und Hassan II. beschließen wir den Tag bei einem Minztee im maurischen Café der Oudaia-Kasbah. 110 km (F, A)

3. Tag: Von Rabat nach Fès Heute lernen wir Meknes, die jüngste Königsstadt, kennen. Wir besichtigen das Mausoleum des Sultans Moulay Ismail. Ein gigantisches Speichergebäude, endlose Stadtmauern und das imposante Bab el Mansour zeugen von der Größe seiner Herrschaft. Nach der Mittagspause fahren wir in die nahe gelegenen Ausläufer des Rif-Gebirges. Dort kontrastiert der

Wallfahrtsort Moulay Idriss mit den römischen Ruinen von Volubilis. Nach einem Rundgang durch die Ausgrabungen führt uns die letzte Etappe des Tages nach Fès. 250 km (F, A)

4. Tag: Fès: Stadt der Lehre Szenen wie im Mittelalter – wir entdecken Fès! Ein Rundgang führt uns vom Hotel in die Altstadt zu den Arbeitsstätten der verschiedenen Handwerkerzünfte. Wir sehen das Mausoleum des Stadtgründers und eine alte Koranschule. Außerdem besuchen wir das traditionelle Töpferviertel, die Tore des Königspalastes, das ehemalige Judenviertel sowie das blaue Tor Bab Boujeloud. Bei Abenddämmerung lohnt sich ein Panoramablick über die Altstadt – hier scheint die Zeit stillzustehen. (F, A)

5. Tag: Von Fès nach Erfoud Die längste Etappe dieser Reise führt uns über den Mittleren und den Hohen Atlas bis an den Rand der Sahara. Die Befahrung der Bergstrecken ist witterungsabhängig – bei einer Sperrung im Frühjahr nehmen wir

eine alternative Route. Zwischen den Zedernwäldern von Ifrane und den Schluchten des Oued Ziz erleben wir spektakuläre, landschaftliche Kontraste. Unser Hotel liegt in der Nähe des Städtchens Erfoud. 425 km (F, A)

6. Tag: Von Erfoud nach Tineghir Wie wäre es frühmorgens mit einem optionalen Ausflug (vor Ort buchbar) mit dem Landrover zu den Sanddünen des Erg Chebbi? Eine echte Wüstenerfahrung, immerhin erreichen die höchsten Dünenkämme 100 Meter Höhe. Ein Rundgang durch das alte Karawanenzentrum Rissani mit seiner für Südmarokko typischen Lehmarchitektur gibt uns einen Einblick in das Leben der Bewohner mitten in der Wüste. Wenn wir durch die Oasen schlendern, wird schnell deutlich: Welch ein Kontrast zwischen dem Grün und dem bunten Leben hier und der einsamen Wüste dort! 190 km (F, A)

7. Tag: Von Tineghir nach Ouarzazate El Kelaa M'Gouna ist die Rosenstadt Marokkos und bekannt für ihr duftendes Rosenöl. Weiter geht es durch die Todhra-Schlucht – sehr eng, ursprünglich und wild zerklüftet – und in das wildromantische Dadéstal, den spektakulärsten Einschnitt des Hohen Atlas. Ouarzazate ist heute unser Ziel. Wie lebt es sich in einer Kasbah? Wir besichtigen die Kasbah Taourirt, eine riesige und zum Teil heute noch bewohnte Bergberburg, und finden es heraus. 230 km (F, A)



Das **Rosenfest** in El Kelaa M'Gouna findet am Ende der Rosenernte, von Mitte bis Ende Mai statt – ein farbenprächtiges Folklorespektakel.

8. Tag: Von Ouarzazate nach Marrakesch

Ganz in der Nähe von Ouarzazate wurden zahlreiche berühmte Spielfilme gedreht. Die wohl schönste aller Kasbahs, Ait Benhaddou, bietet dafür eine ideale Kulisse. Bei einem Rundgang fallen uns vor allem die phantasievoll verzierten Fenster und Türen dieser malerischen Ortschaft auf und wir treffen Menschen, die heute noch so leben wie vor Jahrhunderten. Von dort aus geht die Reise durch die Bergwelt des Hohen Atlas über eine der höchsten Passstraßen Marokkos. Marrakesch erwartet uns! Am Abend sollten Sie unbedingt über den Gauklerplatz Djemaa el Fna bummeln – ein Feuerwerk der Sinne! 230 km (F, A)

9. Tag: Marrakesch: 1001 Nacht Die „Perle des Südens“ lernen wir in vielfältigen Facetten kennen. Wir besichtigen die Saadiergräber, die Ruinen des

Badi-Palastes und den einmaligen Bahia-Palast. Bei einem Rundgang durch die Medina von Marrakesch sehen wir die Medersa Ben Youssef und die farbenfrohen Souks der Stadt. Wenn Sie sich bisher im Feilschen schwer getan haben – hier und jetzt werden Sie es lernen! Nach einer Siesta im Hotel sollte man den Gauklerplatz ein weiteres Mal besuchen. Die Düfte der Gewürze und die Märchenerzähler werden Ihnen zum Abschluß des Tages ein Lächeln ins Gesicht zaubern. (F, A)

10. Tag: Malerisches Ourika-Tal Ein Ausflug führt uns ins Ourika-Tal, Ausgangspunkt für Hochgebirgstouren in den Atlas. Hoch an den Hängen liegen kleine Dörfer mit Häusern aus gestampftem Lehm – hier erleben wir den traditionellen Lebensstil der Berber! Die meisten Geschäfte werden noch im Tauschhandel getätigt. Bauern kommen

von weit verstreuten Bergdörfern, um ihre Ernten und ihr Vieh gegen andere Waren einzutauschen. Ein Hochgenuss für die Sinne wartet am Abend auf Sie: Es geht in das marokkanische Luxus-Restaurant „Dar Marjana“! 140 km (F, M, A)

11. Tag: Rückreise oder mehr Urlaub? Es heißt Abschied nehmen. Möchten Sie noch weitere Urlaubstage unter der Sonne Marokkos verbringen? Dann freuen Sie sich auf erholsame Stunden in Marrakesch oder am Atlantikstrand! (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Traditioneller Pfefferminz-Tee



Atlas-Gebirge

11-Tage-Privatreise ab € 3.895* R P54010Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.02. - 30.11.	3.895	2.795	2.495

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P54010Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung € 675

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P54010Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im bequemen PKW (bis 2 Personen) bzw. Van mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Casablanca, Rabat, Fès, Erfoud, Tineghir, Ouarzazate und Marrakesch in 4- bis 5-Sterne- bzw. Heritage-Hotels (Landeskategorie) mit Klimaanlage. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P54010Z
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 10x Abendessen
- Mittagessen im Ourika-Tal
- Abendessen im Luxus-Restaurant „Dar Marjana“

Bei Gebeco selbstverständlich

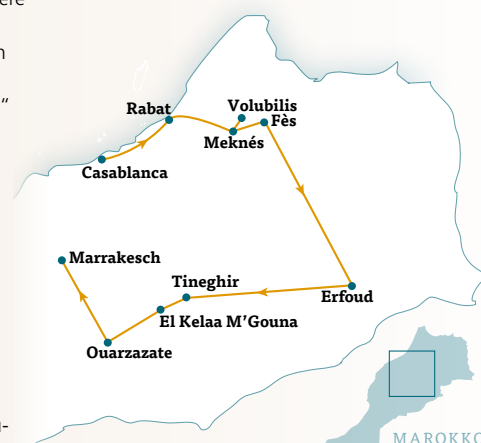
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Römische Ausgrabungsstätte Volubilis
- Rosenstadt El Kelaa M'Gouna
- Feilschen in den Souks von Marrakesch
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P54010Z

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



OMAN



9-Tage-Privatreise ab € 3.445*

- Picknick in der Wüste
- Legendäres Weihrauchland Dhofar
- Schwimmen im Wadi Bani Khalid



Omani in Nizwa



Magischer Oman

Sindbad der Seefahrer, die Weihrauchstraße und die Heiligen Drei Könige. Die spannende und ereignisreiche Vergangenheit Omans ist längst Allgemeinwissen. Die stolzen Menschen und atemberaubenden Landschaften hinter diesen Legenden sind jedoch noch immer ein gut gehütetes Geheimnis, das sich zu entdecken lohnt!

1. Tag: Muscat Willkommen im Sultanat Oman! Nach der Ankunft fahren Sie zu Ihrem Hotel.

2. Tag: Muscat: Souk und Sultanspalast Erkunden wir die wohl entspannteste Metropole der Golfstaaten, Muscat: Wir besuchen das Bait Al Zubair Museum, das uns einen guten Einblick in das Leben im Sultanat gibt. Der Souk von Mutrah mit seinen verwinkelten Gassen und seinem bunten Treiben versetzt uns in vergangene Tage. Wir passieren den Sultanspalast, der von zwei Forts umgeben ist – einst bewachten sie die Bucht und den Hafen von Muscat. Der Rest des Tages gehört Ihnen: Bummeln Sie noch einmal über den Souk oder genießen Sie den Komfort Ihres Hotels. 60 km (F)

EVENT TIPP Der **Nationalfeiertag** am 18. November wird mit festlichen Umzügen begangen.

3. Tag: Von Muscat nach Sur Hinein in den Geländewagen: Heute beginnt unsere zweitägige Soft-Adventure-Tour! An der gut ausgebauten Straße münden zahlreiche Wadis in den Indischen Ozean, von denen das Wadi Arbeyn und das Wadi Tiwi zu den schönsten des Landes gehören. Unterwegs stärken wir uns mit einem Picknick. Auf dieser landschaftlich reizvollen Fahrt ist der Weg das Ziel. 255 km (F, P)

4. Tag: Von Sur nach Nizwa Wir schauen uns in Sur bei einer kurzen Stadtbesichtigung um. Weiter geht es mit unserem Geländewagen ins Landesinnere. Im grün bewachsenen Wadi Bani Khalid vergessen wir die holprige Fahrt schnell und lassen uns das Picknick schmecken. Einen scharfen Kontrast zum Wadi bietet die Wüste Wahiba Sands. Wir sind beeindruckt von den vielfältigen Dünenformationen! 375 km (F, P)

5. Tag: Nizwa: Bollwerke und bunte Märkte Sowohl in der Geschichte als auch in der Religion hat Nizwa eine zentrale Rolle gespielt. Nach dem Übertritt der Julanda-Könige zum Islam wurde die Stadt der bevorzugte Ort für die Wahl des Imam. Beeindruckend ist die alles überragende Festung sowie der farbenfrohe Souk. Abschließend sehen wir den Ort Bahla und den Palast von Jabrin, der zu den schönsten des Landes zählt und in früheren Zeiten als Wohnschloss diente. 140 km (F)

6. Tag: Von Nizwa nach Salalah Auf der Rückfahrt nach Muscat halten wir in der Oase Birkat Al-Mauz, die sich bis heute die Atmosphäre einer Oasenstadt erhalten hat. Die Bewässerung der Gärten erfolgt wie seit Jahrhunderten in traditioneller Weise mit dem Falaj-Bewässerungssystem. Nach Salalah reisen wir ganz bequem – mit dem Flugzeug ab Muscat! 140 km (F)

7. Tag: Salalah: Weihrauch und Blowholes Das legendäre Weihrauchland schauen wir uns genau an: Im Osten erreichen wir die Hafenstadt Mirbat, in der noch einige schöne alte Handelshäuser stehen. Nahe der Lagune Khor Rori sehen wir die Ruinen des antiken Weihrauchhafens. In Taqah bestaunen wir das Fort, das im Vergleich zu den Festungen im Nordoman eher klein und gemütlich wirkt. Wir unternehmen einen kurzen Abstecher hinauf zum Jebel Qara. Es eröffnet sich ein herrlicher Blick auf die weite Ebene von Salalah. Wir besuchen das Grabmal des Propheten, bevor wir an der Bucht von Mughsail die Wasserfontänen der Blowholes bewundern – abhängig von den Gezeiten. 300 km (F)

8. Tag: Salalah: der Duft des Weihrauchs Die Stadtrundfahrt schließt das Museum, den lebhaften Souk sowie den Sommerpalast des Sultans (von außen) ein. Wir bummeln über den Weihrauchsouk und riechen das wohl duftende, kostbare Harz, das in unterschiedlichster Qualität angeboten wird. Anschließend erfahren wir mehr über die Geschichte im Museum des Weihrauchlandes. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels und lassen Sie Ihre Reise in aller Ruhe ausklingen. 40 km (F)

9. Tag: Rückflug oder mehr Urlaub? Zurück in Muscat heißt es Abschied vom Oman zu nehmen. Oder Sie genießen noch ein paar schöne Tage am Meer und lassen die Eindrücke der vergangenen Tage Revue passieren.

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick)

9-Tage-Privatreise ab € 3.445* **R P11005Z**
* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

First-Class-Hotels

Anzahl Reisender:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
04.01.-30.04.	3.595	3.225	2.765
01.05.-30.09.	3.445	3.095	2.645
01.10.-20.12.	3.595	3.245	2.765

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P11005Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung/Einzelkabine an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €		
04.01.-30.04.	675	01.10.-20.12. 675
01.05.-30.09.	645	

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P11005Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge mit Oman Air in der Economy-Class
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Off-Road-Fahrt von Muscat nach Nizwa in bequemen Geländewagen
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) in Muscat, Sur, Nizwa und Salalah in 3,5- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P11005Z
- 7x Frühstück, 2x Picknick

Bei Gebeco selbstverständlich

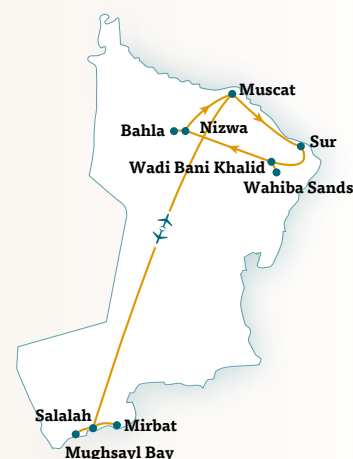
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Soft-Adventure-Tour in die Al-Sharqiyah-Region
- Besuch der Wüste Wahiba Sands
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



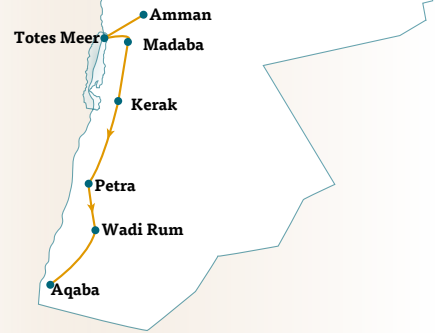
Nakhal Fort





8-Tage-Privatreise ab € 1.945*

- Ein kompletter Tag in der Felsenstadt Petra
- Baden im Roten und im Toten Meer
- Geländewagenfahrt im Wadi Rum



8-Tage-Privatreise ab € 1.945* R P39004Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Jordaniens Schätze entdecken

1. Tag: Anreise nach Amman Herzlich willkommen im Orient! Machen Sie es sich im Hotel bequem und freuen sich auf die bevorstehende Urlaubswoche in Jordanien.

2. Tag: Amman: alte Stadt und Wüstenschlösser Unser Programm beginnt nach einem späten Frühstück. Wir besichtigen Jordaniens Hauptstadt, eine moderne Metropole auf antiken Fundamenten. Nach dem Besuch des römischen Theaters genießen wir vom Zitadellenhügel aus einen herrlichen Blick auf Amman. Das archäologische Museum beherbergt neben der ältesten Statue der Welt auch eine der Qumran-Schriftrollen. Wir tauchen ein in das bunte Leben in den Gassen der Souks. Nachmittags schicken wir Sie in die Wüste! Östlich der Stadt liegen unzählige historische Ruinen: Schlösser, Burgen, Karawanen-Stützpunkte und zu Festungen ausgebaute Paläste – die traditionellen Wüstenschlösser! Wir lernen spannende Einzelheiten der Bauwerke kennen. 180 km (F, A)

3. Tag: Von Amman ans Tote Meer Morgens entdecken wir bei einem ausführlichen Rundgang Jerash, das antike Gerasa, eine der eindrucksvollsten und am besten erhaltenen Ruinenstätte des Nahen Ostens. Das ovale Forum, die etwa 800 Meter lange Säulenstraße und zwei gut erhaltene Theater lassen die römische Kaiserzeit vor unseren Augen lebendig werden. Nachmittags geht es gen Süden. Am Toten Meer, dem tiefsten Punkt der Erde, haben Sie Gelegenheit, die Seele baumeln zu lassen, zu baden und zu entspannen. Obligatorisch ist ein Foto, auf dem Sie auf dem Wasser liegend Zeitung lesen! 180 km (F, A)

4. Tag: Vom Toten Meer nach Petra In den Morgenstunden schlängeln wir uns über die Serpentinstraße auf den Berg Nebo, wo Gott Mose das gelobte Land gezeigt haben soll. Hier verweilen wir, genießen den Ausblick und stärken uns bei einem Picknick. Weiter geht es nach Madaba – hier sehen wir die Kirche mit ihren prächtigen Mosaiken und die berühmte Palästina-Karte. Bevor wir den Tag mit einem Highlight abrunden, geht es weiter nach Kerak, eine der besterhaltenen Kreuzritterfestungen. Die Stimmung steigt: Wir fahren in die rosarote Felsenstadt Petra, der Höhepunkt unserer Reise. 200 km (F, P, A)

5. Tag: Petra: Prunk- und Grabmonumente Petra gehört zu den eindrucksvollsten Ruinenstätten der Welt und zu einem der neuen sieben Weltwunder. Ihren Namen – das griechische „Petra“ bedeutet „Fels“ – erhielt sie wegen der roten Sandsteinfelsen. Am Ende der Schlucht, dem sogenannten „Siq“, eröffnet sich durch einen zunächst winzigen Spalt ein atemberaubender Blick auf das Schatzhaus! Wir erfahren Details über die Schatzkammer, das Theater, die Königsgräber und die Stadtanlage um das Forum. Gegen einen kleinen Aufpreis (zahlbar vor Ort) kann ein Teil des Weges auf dem Rücken eines Pferdes oder auf einem Pferdewagen zurückgelegt werden. (F, A)

6. Tag: Von Petra nach Aqaba Wir verlassen Petra und fahren durch die bizarren Erosionsformen des Wadi Rums. In der Beduinenoase beginnt eine zweistündige Geländewagenfahrt durch die roten Sanddünenfelder, deren Zauber sich schon Lawrence von Arabien nicht entziehen konnte. Ein traditionelles, jordanisches Mittagessen bei Beduinen rundet unseren Ausflug ab. Vor der Kulisse rosaroter Gebirgswände erreichen wir den Golf von Aqaba. Genießen Sie für den Rest des Tages alle Annehmlichkeiten Ihres Hotels, entdecken Sie die farbenfrohe Unterwasserwelt des Roten Meeres, und spülen Sie sich den Wüstensand des Wadi Rums von der Seele. 180 km (F, M, A)

7. Tag: Erholung am Roten Meer Den Tag gestalten Sie nach Lust und Laune! Wie wäre es mit einem Bummel über den Souk – das ein oder andere Souvenir für die Daheimgebliebenen wartet bestimmt! Sie mögen es etwas ruhiger? Lassen Sie die Seele beim ausgiebigen Sonnenbaden baumeln und lehnen Sie sich entspannt zurück! (F, A)

8. Tag: Willkommen zu Hause Heute geht es zurück in die Heimat. Sie bleiben noch etwas? Freuen Sie sich auf herrliche Ruhetage in der Sonne. Auf Wiedersehen in Jordanien!

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, A=Abendessen)

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels

Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
05.01.-29.02.	1.995	1.595	1.495
01.03.-27.05.	2.095	1.745	1.595
01.06.-31.08.	1.995	1.575	1.545
01.09.-30.11.	2.095	1.675	1.575
01.12.-23.12.	1.945	1.575	1.545
24.12.-26.12.	2.045	1.675	1.575

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P39004Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €

05.01.-29.02.	295	01.09.-30.11.	395
01.03.-27.05.	395	01.12.-23.12.	295
01.06.-31.08.	295	24.12.-26.12.	415

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P39004Z

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im bequemen PKW (bis 2 Personen) bzw. Van mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Amman, Totes Meer, Petra und Aqaba in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) mit Klimaanlage und Swimmingpool. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P39004Z
- 6x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Picknick, 6x Abendessen
- Mittagessen mit Beduinen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (2. bis 7. Tag)
- Römisches Theater in Amman
- Ausführliche Besichtigung der antiken Stadt Gerasa
- Mosaikkarte in Madaba
- Alle Eintrittsgelder
- Visabeschaffung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P39004Z

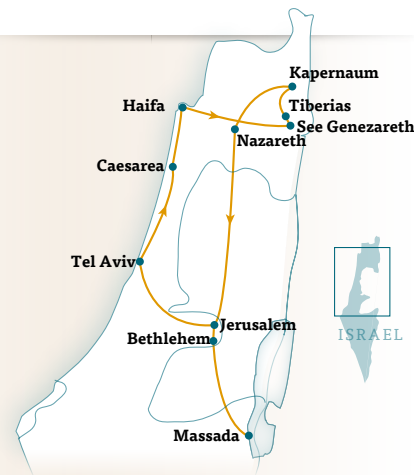
Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de





- Tagesverlauf individuell gestalten
- Bootsfahrt auf dem See Genezareth
- Seilbahnfahrt nach Massada



Israelische Impressionen

1. Tag: Anreise nach Tel Aviv Freuen Sie sich auf eine spannende Woche in Israel! Nach Ihrer Ankunft in der modernen Küstenstadt geht es in Ihr Hotel. Die Stadt lädt ein, um am Meer zu spazieren oder sich im quirligen Zentrum umzusehen.

2. Tag: Von Tel Aviv nach Tiberias Erst einmal orientieren! Am besten geht das bei einer kleinen Rundfahrt durch die Mittelmeer-Metropole. Hier trifft Bauhaus-Moderne auf Lifestyle und urbanes Leben. In Jaffa spazieren wir durch das alte Zentrum. Entlang der Küste fahren wir in die ehemals größte Hafenstadt des Orients – nach Caesarea. Hier sehen wir uns vor allem das Theater an und erfahren Details über dieses Bauwerk. Vorbei an malerischen Dörfern im Karmelgebirge geht es weiter nach Haifa. Am Bahai-Schrein mit seinen persischen Gärten sprechen wir auch über diese weniger bekannte Religion. Nazareth ist eine der wichtigsten Pilgerstätten! Wir besichtigen die moderne Basilika und die Ausgrabungen der Unterkirche, die über dem Haus der Maria errichtet worden ist. 175 km (F)

3. Tag: Durch Galiläa Wir spazieren von einer der drei Jordanquellen zu den Baniyas-Wasserfällen. Belohnt werden wir mit einem atemberaubenden Blick über die fruchtbaren Höhenzüge des Golan, zerklüftete Täler und zahlreiche alte Burgen. Von den Golanhöhen geht es nach Safed, in das Zentrum jüdischer Mystik. Gemächlich bummeln wir durch die malerischen Gassen mit ihren Synagogen. Anschließend fahren wir hinunter an den See Genezareth. Tabgha ist bekannt als Ort der Brotvermehrung. Wir besichtigen die Kirche mit grandiosen antiken Mosaiken. Oberhalb von Tabgha besuchen wir den Ort, an dem Jesus die Bergpredigt gehalten hat. Christlich wird es in Kapernaum: Hier besuchen wir heilige Gedächtnisorte: Das Haus des Petrus und die alte Synagoge. 130 km (F)

4. Tag: Von Tiberias nach Jerusalem Durch das fruchtbare Jordantal geht es nach Qasr al-Yahud. Hier wurde Jesus von Johannes dem Täufer getauft. Der Jordan ist an dieser Stelle nur wenige Meter breit, die Israel von Jordanien trennen. Dann geht es hinauf zu der auf einem Felsplateau gelegenen Festung Massada – sie ist das Symbol des Staates Israel. Ganz bequem überwinden wir die 290 Meter Höhenunterschied mit der Seilbahn! Später geht es wieder hinunter – ganz weit hinunter ans Tote Meer! Hier wachsen Salzsäulen wie

Stalagmiten aus dem Wasser. Ab in die Fluten! Wer möchte, schwimmt wie ein Korken im stark salzigen Wasser. Anschließend machen wir uns auf den Weg nach Jerusalem. 300 km (F)

5. Tag: Unterwegs in der Altstadt Schauen wir uns die Altstadt von Jerusalem näher an: Vom Ölberg blicken wir auf die goldene Kuppel des Felsendoms auf dem gegenüber liegenden Tempelberg. Wir wandern zur Grabeskirche und weiter durch den arabischen Souk zur Klagemauer. Die Hurva-Synagoge war bis zu ihrer Zerstörung im arabisch-israelischen Krieg die Hauptsynagoge der Stadt. 2010 wurde sie nach vierjähriger Wiederaufbauphase wieder eröffnet und ist bis heute ein beeindruckendes Bauwerk. Anschließend spazieren wir über den Cardo, eine alte römische Hauptstraße, die von Nord nach Süd durch die Altstadt führt. (F)

6. Tag: Von Jerusalem nach Tel Aviv Wir wenden uns heute der Neustadt Jerusalems zu. Bei einer Stadtrundfahrt durch die breiten Straßen sehen wir unter anderem die Knesset und den Obersten Gerichtshof. Im Israel-Museum tauchen wir in die Geschichte ein. Vor allem der „Schrein des Buches“ mit den berühmten biblischen Schriftrollen vom Toten Meer zieht unsere Aufmerksamkeit auf sich. Dann steht mit der eindrucksvollen Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem ein Ort der Besinnung auf dem Programm. Am Nachmittag steht der Besuch von Betlehem mit der Geburtskirche auf dem Programm, bevor wir nach Tel Aviv fahren. 60 km (F)

7. Tag: Tel Aviv auf eigene Faust Sie haben genug Zeit, die Küstenstadt zu erkunden! Auf dem Rothschild-Boulevard und im Stadtviertel Sarona mit neuen Einkaufszentren erleben Sie das junge Israel. Erfrischen Sie sich bei einem ausgiebigen Bad im Mittelmeer! (F)

8. Tag: Rückreise oder mehr Urlaub? Sie fahren zum Flughafen und reisen zurück in die Heimat. Auf Wiedersehen in Israel! Freuen Sie sich auf spannende Tage am Meer, wenn Sie noch ein paar Tage bleiben. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

8-Tage-Privatreise ab € 5.425* R P34003Z

* Preis p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2024 in €

Standard-Hotels	DZ		
Anzahl Reisende:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.03.-21.04.	5.425	3.795	2.995
22.04.-29.04.	5.595	3.995	3.225
30.04.-10.05.	5.425	3.795	2.995
11.05.-14.05.	5.595	3.995	3.225
15.05.-24.05.	5.425	3.795	2.995
25.05.-26.06.	5.495	3.895	3.095
27.06.-01.10.	5.425	3.795	2.995
02.10.-04.10.	5.495	3.895	3.095
05.10.-10.10.	5.425	3.795	2.995
11.10.-12.10.	5.595	3.995	3.225
13.10.-15.10.	5.425	3.795	2.995
16.10.-24.10.	5.595	3.995	3.225
25.10.-21.11.	5.425	3.795	2.995
22.11.-02.01.	5.595	3.995	3.225

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P34003Z

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €	01.03.-21.11.	22.11.-29.12.
	795	695

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Tel Aviv, Tiberias und Jerusalem in 3- bis 3,5-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/P34003Z
- 7x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Bahai Gärten in Haifa
- Möglichkeit zum Baden im Toten Meer
- Geburtskirche in Betlehem
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 94.

Die Reise ist nur außerhalb folgender israelischer Feiertage buchbar: 22.04.-29.04., 11.05.-14.05., 02.10.-04.10., 11.10.-12.10., 16.10.-24.10., 22.12., 24.12.2024-02.01.2025

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de



Reisen mit Gebeco – Wir sind für Sie da!

Mit unserer Liebe zum Reisen erfüllen wir zusammen mit weltweiten Partnern seit über 45 Jahren Ihre Reiseträume in höchster Qualität, verantwortungsvoll und authentisch. Bei Ihrer Reiseplanung begleiten wir Sie Schritt für Schritt. Die wichtigsten Punkte bei Ihrer Reiseplanung beantworten die folgenden Seiten. Für alle weiteren Fragen sind wir oder Ihr Reisebüro gerne für Sie da.

1. Planung

Weit im Voraus planen Sie planen gerne im Voraus, um Ihre Vorfreude auf den Urlaub zu steigern? Dann merken Sie sich Ihre Gebeco-Wunschreise zu Ihrem Wunschtermin für das Jahr 2025 unverbindlich vor und reservieren Sie sich so die besten Plätze! Nachdem die Preisfestlegung erfolgt ist, erhalten Sie von uns Informationen mit den Preisen für Ihre gewünschten Leistungen. Anschließend haben Sie zwei Wochen Zeit, Ihre Vormerkung in eine Buchung zu wandeln, umzubuchen oder kostenfrei zu stornieren. Erfolgt keine Rückmeldung, wird Ihre Vormerkung automatisch zu einer Buchung.

Sollten die Flüge für Ihre Reise zum Zeitpunkt der Reiseanfrage seitens der Fluggesellschaft noch nicht verfügbar sein, merken wir Ihren Wunschflug vor und melden uns bei Ihnen, sobald ein Angebot verfügbar ist. Sie haben somit eine große Flexibilität bei Ihrer Reiseplanung!

Durchführung Wir geben bei unseren Reisen an, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht wurde und die Reise somit garantiert durchgeführt wird. Schauen Sie online bei unseren Reisen nach oder fragen Sie in Ihrem Reisebüro.

Optionale Ausflüge Sie wollen noch tiefer in Ihr Gastland eintauchen? Für Erlebnishungrige bieten wir bei vielen Reisen zusätzlich optionale Ausflüge, spannende Programmweiterungen in die Umgebung oder weitere Besichtigungen an. Die optionalen Angebote finden Sie jeweils auf den Reiseseiten des Katalogs. Buchen Sie Ihre Extras spätestens vier Wochen vor Reisebeginn, um Ihre Teilnahme zu sichern. Sie bleiben lieber spontan? Kein Problem! Einen Großteil der optionalen Ausflüge können Sie auch direkt vor Ort buchen. Hier fällt jedoch ein Kostenzuschlag von 10% an. Alle optionalen Angebote finden Sie auch online bei jeder Reise unter www.gebeco.de

Eingeschränkte Mobilität Unsere Reisen sind für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, kontaktieren Sie unser Servicecenter unter +49 (0) 431 5446-0 oder kontakt@gebeco.de

Mein Gebeco – Ihr persönliches Benutzerkonto. Alle Informationen rund um Ihre Reisen finden Sie immer tagesaktuell und übersichtlich online unter „Mein Gebeco“. Erstellen Sie sich einfach und kostenfrei bei Mein Gebeco ein eigenes Benutzerkonto und profitieren Sie von tollen Services:

- Zubuchung von optionalen Leistungen
- Bestellung Ihrer Reiseliteratur
- CO₂-Kompensation Ihrer Flüge
- Digitale Reiseunterlagen und vieles mehr.

2. Buchung

Wir freuen uns sehr, dass Sie schon bald mit uns reisen! Lesen Sie hier, wie es nun weiter geht: Bis zur Abreise wünschen wir Ihnen viel Vorfreude.

Ihre ausführliche digitale Reisebestätigung erhalten Sie direkt nach der Reisebuchung:

- Detaillierte Reisebestätigung mit vorläufigem Reiseplan
- Versicherungsinformationen, sofern gebucht
- Nachweis über die Insolvenzschutz-Versicherung
- ggf. Informationen zur Visa-Beartragung
- Verlinkung zu „Mein Gebeco“ mit der Möglichkeit zur Literaturbestellung, Zubuchung von optionalen Leistungen, der CO₂ Kompensierung Ihrer Flüge u. v. m.

Etwa **2-3 Wochen** vor Reisebeginn erhalten Sie Ihre endgültigen Informationen sowie Reisedokumente:

- Aktueller Reiseverlauf
- Bestätigung für Ihre gebuchten Leistungen
- ggf. Bestätigung für Ihre individuelle Verlängerung
- Detaillierte Informationen zu Ihrer Anreise (Flug oder Bahn)
- Bei Flugbuchung über Gebeco: Ticket für „Zug zum Flug“ der Deutschen Bahn AG
- Übersicht der gebuchten Hotels inkl. Anschriften
- ggf. Reiseunterlagen zur Kreuzfahrt
- Kofferanhänger
- Gästefragebogen
- Kontaktdaten des Gebeco Sicherheitsmanagements für Notfälle
- ggf. Reisepass und Visum

Zur Hauptreisezeit und bei Reisen mit Visumpflicht kann es in Einzelfällen zu Verzögerungen beim Versand kommen. Dann erhalten Sie Ihre Reisedokumente unter Umständen erst kurz vor Ihrer Abreise. Die Reiseunterlagen und Pässe versenden wir gegebenenfalls getrennt.

Reisen mit Visum Für einige unserer Reisen benötigen Sie zusätzlich ein Visum. Abhängig vom Reise-land wird das Visum entweder bei der Einreise ausgestellt, oder benötigt eine Beantragung vor Beginn der Reise. Dafür bieten wir Ihnen als einer von wenigen Veranstaltern einen eigenen Visa-Service, um Ihre Einreise rundum sorglos gestalten zu können. Gerne besorgen wir für deutsche Staatsbürger die notwendigen Visa. Auch für Gäste aus Österreich und der Schweiz ist die Beantragung in der Regel möglich. Die Kosten für unseren Service finden Sie Manche Botschaften und Konsulate visieren nur deutsche Pässe und solche von ausländischen Mitbürgern mit ständigem Wohnsitz in Deutschland. Diese Informationen sowie die Visumanträge finden Sie ebenfalls bei der jeweiligen Reise unter www.gebeco.de

3. Anreise

Der Umwelt zu Liebe Unsere Mobilität, insbesondere der nationale und internationale Flugverkehr, belastet durch seine Emissionen das Klima. Die größte Herausforderung unserer Zeit ist es daher, ökonomische Erfolge ökologisch vertretbar zu gestalten. Mit Direktflügen in modernsten Maschinen, Vermeidung unnötiger Inlandsflüge und der Beachtung eines angemessenen Verhältnisses zwischen An- und Abreise und Aufenthaltsdauer im Reiseland tragen wir unseren Teil bei. Außerdem fördern wir die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel zu den Abflughäfen, indem „Zug zum Flug“ Tickets im Reisepreis bereits inbegriffen sind. Auch Sie haben die Möglichkeit, Ihren Anteil an den Flug-Emissionen Ihrer Reise zu kompensieren. Wir geben Ihnen bei jeder Reise Informationen zur CO₂-Belastung und der Möglichkeit, diese zu kompensieren. Erfahren Sie mehr unter www.gebeco.de/nachhaltigkeit

Zug zum Flug

Entspannt und umweltschonend zum Flughafen – ohne Zusatzkosten!
Bei Buchung eines Angebotes der Gebeco GmbH & Co. KG mit eingeschlossener Flugbeförderungsleistung erhalten Sie die „Zug zum Flug“-Leistung in der 2. Klasse ohne Zusatzkosten. Mit dem „Zug zum Flug“-Ticket für die Deutsche Bahn AG haben Sie zu allen innerhalb Deutschlands gelegenen Abflughäfen (inkl. Salzburg Flughafen und EuroAirport Basel) optimalen Anschluss an den internationalen Luftverkehr. In Kooperation mit der Deutschen Bahn AG bieten wir Ihnen einen umfassenden Anreise-Service an. Weitere Informationen zur Nutzung der Verkehrsmittel erhalten Sie unter: <https://gebeco.bahnanreise.de/geltungsbereich>
Sollten Sie eine Gebeco Leistung wie z. B. eine Privatreise gebucht haben, bei der die Flüge für Ihre An- und Abreise über uns separat gebucht wurden, fallen zusätzliche Kosten an.

Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie einen „Zug zum Flug“-Gutscheincode, mit dem Sie sich Ihre bevorzugte Verbindung zum/vom Flughafen selbst aussuchen können. Sie erhalten pro Person und Strecke einen Gutscheincode. Der Gutscheincode allein berechtigt nicht zur Fahrt. Er muss vor Reiseantritt in ein Bahnticket umgewandelt werden. Sie können ihren Gutscheincode bis kurz vor Abfahrt des Zuges in ein Ticket einlösen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei Einlösung auf einen Reisetag (einen Tag vor Abflug oder am Abflugtag selbst bzw. am Tag der Rückkehr oder einen Tag nach Rückkehr) festlegen müssen. An diesem gewählten Tag sind Sie flexibel in der Nutzung der Züge auf der gewählten Strecke.

Da man bei öffentlichen Verkehrsmitteln Verspätungen nie ganz ausschließen kann, sollten Sie Ihre

Verbindungen so wählen, dass der Abflughafen mindestens drei Stunden vor dem Start des Flugzeugs erreicht wird. Bitte beachten Sie, dass Sie für Ihre rechtzeitige Anreise zum Flughafen selbst verantwortlich sind. Alle wichtigen Informationen finden Sie unter <https://gebeco.bahnreise.de>

Wir bitten um Verständnis, dass wir den Reisepreis nicht reduzieren können, sollten Sie die „Zug zum Flug“-Leistung nicht in Anspruch nehmen. Es handelt sich um einen Pauschalvertrag mit der Deutschen Bahn AG. Darüber hinaus ist es bei einer Buchung ohne Anreise bzw. Eigenanreise nicht möglich ein „Zug zum Flug“-Ticket auszustellen.

Fluganreise Für unsere Rundreisen empfehlen wir An- und Abreise aus unserer Reiseausschreibung. Als Reiseveranstalter nutzen wir für die Planung unserer Reiseprogramme sogenannte „Veranstaltertarife“, die je nach Jahreszeit oder Saison eine begrenzte Verfügbarkeit haben. Sollten diese Angebote nicht mehr verfügbar sein, können Flugaufpreise anfallen. Falls Sie eine andere Fluggesellschaft bevorzugen oder an einem anderen Tag reisen möchten, können Sie unser „Flex-Flug“-Angebot für eine große Auswahl tagesaktueller Angebote verschiedener Anbieter nutzen. So haben Sie die Möglichkeit, sich Ihre individuelle An- und Abreise selbst zusammenzustellen und eine sofortige Buchungsbestätigung zu erhalten. Berücksichtigen Sie bitte, dass bei Sondertarifen abweichende Buchungs- und Rücktrittsbedingungen gelten. Natürlich beraten wir Sie gerne zu alternativen Flugverbindungen!

Sitzplatzreservierung Sie haben spezielle Sitzplatzwünsche für Ihren Flug? Diese reservieren wir mit Ihrer Reisebuchung über Gebeco gerne kostenfrei für Sie, sofern der Flugtarif dieses zulässt. Viele Fluggesellschaften erheben für Platzwünsche Reservierungsgebühren, die je nach Platz und Flugverbindung variieren. Auf Anfrage reservieren wir kostenpflichtige Plätze gerne für Sie, hier können Sonderbedingungen anfallen. Auch bei Gruppenreservierungen können Sonderbedingungen gelten, über die wir Sie bei Ihrer Buchung informieren. Sollten Sie sich für einen Online Check-in entscheiden haben, können Sie bei vielen Airlines eine kostenlose Reservierung innerhalb von 24 Stunden vor der Abreise vornehmen. Bei Charterfluggesellschaften bieten wir Ihnen diesen Reservierungsservice leider nicht an. Alles zum Online Check-in finden Sie unter www.gebeco.de/online-check-in

Flugtickets Der Umwelt zuliebe reisen Sie mit einem elektronischen oder sogenannten E-Ticket. Dabei ist Ihre Flugbuchung im Reservierungssystem der jeweiligen Fluggesellschaft gespeichert. Hierdurch können Sie nach Erhalt Ihrer Reiseunterlagen von Gebeco meist bereits online einchecken und sich über die Internetseite der Fluggesellschaft Ihre eigene Bordkarte erstellen.

Eigenanreise Für viele unserer Reisen können Sie Ihre Fluganreise selbst organisieren. In diesem Fall entfallen jedoch einige unserer angebotenen Leistungen. Rückerstattungen für nicht in Anspruch genommene Leistungen sind in unseren Allgemeinen Reisebedingungen geregelt. Wenn Sie eine Reise ohne Flug buchen, benötigen wir in jedem Fall für die weitere Organisation Ihre Fluginformationen. Gerne organisieren wir gegen Aufpreis die Transfers am Zielort für Sie. Wichtig für Ihre Reiseplanung: Bei der Flugbuchung in Eigenregie erfolgt der Versand Ihrer Reiseunterlagen erst ca. 14 Tage vor Beginn des regulären Landprogramms.

Night & Flight – entspannt ans Ziel kommen!

Sie fliegen frühmorgens ab oder landen erst spät-abends? Kein Grund, die Reise nicht entspannt und erholt zu beginnen oder zu beenden! In Kombination mit Ihrer Reisebuchung bieten wir Ihnen nicht nur das kostenfreie Zugticket zum Abflughafen an, sondern gegen Aufpreis auch eine flexible Möglichkeit der Übernachtung in zahlreichen Hotels in Deutschland. So sparen Sie Nerven und schonen zugleich die Umwelt durch die nachhaltige Anreise.

Weitere Informationen finden Sie unter www.gebeco.de/nightandflight

Transfers in Ihrer Urlaubsdestination Bei einer Flugbuchung via Gebeco organisieren wir für Sie den passenden An- und Abreisetransfer mit unseren empfohlenen Anbietern vor Ort. Bei individuell gebuchten Flugvarianten können ggf. zusätzliche Kosten für die Organisation der Transfers oder längere Wartezeiten anfallen. Falls Sie Ihre Flugverbindung über Gebeco buchen, betreuen wir Sie gerne ausführlich rund um Ihre Flugroute.

4. Kontakt

Wir sind für Sie da Neben Ihrem Reisebüro und unserem Chat auf www.gebeco.de steht Ihnen unser Team vom Servicecenter gerne von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr telefonisch oder per E-Mail unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Türkei	+49 (0) 431 5446-804
E-Mail	tuerkei@gebeco.de
Nordafrika	+49 (0) 431 5446-821
E-Mail	afrika-nord@gebeco.de
Orient	+49 (0) 431 5446-821
E-Mail	orient@gebeco.de
Afrika, südlich der Sahara	+49 (0) 431 5446-822
E-Mail	afrika-sued@gebeco.de
Ostasien	+49 (0) 431 5446-812
E-Mail	asien-ost@gebeco.de
Zentralasien	+49 (0) 431 5446-821
E-Mail	asien-zentral@gebeco.de
Südostasien	+49 (0) 431 5446-813
E-Mail	asien-sued@gebeco.de
Südostasien	+49 (0) 431 5446-814
E-Mail	asien-suedost@gebeco.de
Nordamerika	+49 (0) 431 5446-831
E-Mail	amerika-nord@gebeco.de
Mittelamerika	+49 (0) 431 5446-832
E-Mail	amerika-mittel@gebeco.de
Südamerika	+49 (0) 431 5446-832
E-Mail	amerika-sued@gebeco.de
Australien	+49 (0) 431 5446-833
E-Mail	australien@gebeco.de
Pazifik	+49 (0) 431 5446-833
E-Mail	pazifik@gebeco.de

Bildnachweis: Agentur/Fotograf, Seite; Ekkehart & Ellen Eichler 14-15, 59-60; ,34, 61, 71, 74, 83, 91; Getty Images Titel, 2; Koreanische Zentrale für Tourismus 27; Olaf Krüger 31, 32, 37; Ruth Gundahl Madsen 68; Mare Australis 67; E. Servet Mutlu 19; Paul Spierenburg 46, 57, 66, 90; Shutterstock 4-5, 7, 9,12-13, 16-18, 22, 24-26, 28, 30, 33, 35-45, 48-50, 52-56, 58, 62-65, 69-70, 72-73, 76-80, 82, 84-89, 92-93; Stefan Wirwalski 8. Text, Bilder, Grafiken und AGB unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und anderer Schutzgesetze. Alle Rechte vorbehalten.

5. Reise-Schwerpunkte

Damit Sie schnell Ihre Traumreise finden, kennzeichnen wir unsere Reisen mit Symbolen und zeigen Ihnen so Schwerpunkte und Vorteile

-  **Privatreise** Ihr private Reisegruppe: Ob Freunde oder Familie – Sie suchen sich Ihre Reisegruppe selbst aus.
-  **Höhepunkte** Sie waren da! Erleben Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Ihres Reiseziels.
-  **Umfassend** Alles erleben: Entdecken Sie Ihr Reiseland ausführlich und mit allen Facetten.
-  **Premium** Außergewöhnliche Hotels und Lodges, exklusive orte, einzigartige Momente und Begegnungen.
-  **mit Badeurlaub** Zeit für mich. Erleben Sie eine inspirierende Rundreise mit erholsamen Auszeiten am Wasser – die perfekte Kombination.
-  **Kreuzfahrt** Eröffnen Sie sich neue Perspektiven auf einer spannenden Rundreise zu Land und zu Wasser.
-  **Naturerlebnis** Raus in die Natur! Nationalparks, Schutzgebiete oder besondere Gärten – Hier tauchen Sie mit allen Sinnen in die Natur ein.
-  **Nachhaltig** Besonders sensibel unterwegs: Sie übernachten in zertifizierten Unterkünften, genießen lokale Gerichte und erleben die Regionalkultur in ihrer reinsten Form.

ENTSPANNT BUCHEN UND VERREISEN MIT DEM GEBECO- REISESCHUTZ



SIE HABEN DIE WAHL - DIE PASSENDE REISEVERSICHERUNG SCHÜTZT SIE VOR UND WÄHREND IHRER GEBUCHTEN REISE.

IHRE LEISTUNGEN:

A Reiserücktritts-Schutz

Bei Stornierung der Reise:

- ✓ Kostenerstattung bei unerwarteter Krankheit (auch psychischer Erkrankung), Unfall, Tod, Schwangerschaft, Impfunverträglichkeit, Verlust des Arbeitsplatzes etc.
- ✓ Kostenerstattung für Visa und/oder Impfungen bei Reiserücktritt

B Reiseabbruch-Schutz

Bei Unterbrechung oder Abbruch der Reise:

- ✓ Kostenerstattung nicht in Anspruch genommener Reiseleistungen
- ✓ Mehrkosten der Rückreise
- ✓ Nachreisekosten zur Reisegruppe

C Terror-Schutz

- ✓ Kostenerstattung bei Reiserücktritt oder Reiseabbruch im Falle eines Terroranschlags im Urlaubsgebiet
- ✓ Telefonische Unterstützung durch Sicherheitsexperten

D Verspätungs-Schutz

- ✓ Übernahme der Mehrkosten für die Reise (inkl. Kosten für Verpflegung und Unterkunft) bei Verspätung eines Transportmittels

E Auslandskranken-Schutz

- ✓ Kostenübernahme für ambulante und stationäre Behandlungen, Arzneimittel und Zahnbehandlungen
- ✓ Organisation und Kostenübernahme des medizinisch sinnvollen und vertretbaren Rücktransports nach Hause

F Reisegepäck-Schutz

- ✓ Kostenübernahme bei Verlust oder Diebstahl des Reisegepäcks
- ✓ Aufwendungen für Ersatzkäufe bei verzögerter Beförderung des Reisegepäcks

G Premium-Schutz

- ✓ Übernahme der Such- und Bergungskosten nach einem Unfall
- ✓ Darlehen für Kautions-, Anwalts- und Dolmetscherkosten bei drohender Haft

Zusätzlich erhalten Sie umfangreiche Serviceleistungen vor und während Ihrer Reise, z. B.

- ✓ 24/7-Notrufzentrale
- ✓ Information über Reisewarnungen
- ✓ Unterstützung bei Verlust/Diebstahl von Zahlungsmitteln und Reisedokumenten

Versicherer:
Europ Assistance SA,
Niederlassung für Deutschland

Sie haben Fragen zu den
Reiseschutz-Produkten?
www.gebeco.de/versicherungen

Prämie pro Person	Reiserücktritts-Versicherung	Premium-Reiseversicherung	
		A, B, C, D	A, B, C, D, E, F, G
Leistungen:	RVRO	RVREO	RVRWO
START-Code			
Selbstbehalt	Ohne Selbstbehalt		
Geltungsbereich:	weltweit	Europa	weltweit
300 €	28 €	45 €	50 €
400 €	32 €	55 €	61 €
500 €	38 €	68 €	76 €
600 €	46 €	74 €	83 €
700 €	48 €	80 €	90 €
800 €	52 €	90 €	99 €
900 €	57 €	97 €	107 €
1.000 €	60 €	100 €	112 €
1.100 €	66 €	107 €	119 €
1.200 €	70 €	112 €	124 €
1.300 €	73 €	116 €	129 €
1.400 €	77 €	119 €	132 €
1.500 €	80 €	124 €	137 €
1.750 €	91 €	142 €	158 €
2.000 €	107 €	155 €	171 €
2.500 €	136 €	177 €	197 €
3.000 €	168 €	207 €	229 €
3.500 €	196 €	243 €	270 €
4.000 €	214 €	278 €	309 €
4.500 €	256 €	309 €	343 €
5.000 €	288 €	336 €	374 €
5.500 €	326 €	360 €	400 €
6.000 €	360 €	395 €	439 €
7.000 €	401 €	463 €	513 €
8.000 €	457 €	543 €	603 €
9.000 €	524 €	602 €	668 €
10.000 €	584 €	654 €	726 €

Reisepreis pro Einzelperson in € bis

Auslandskranken-Versicherung		
Leistungen:	E	
START-Code	RVKE	RVKW
Selbstbehalt	Ohne Selbstbehalt	
Geltungsbereich:	Europa	weltweit
Prämie pro Person	24 €	35 €

Weitere Tarife (z. B. mit Selbstbehalt) auf Anfrage.

Hinweise:

Eine umfassende Übersicht der Versicherungsbedingungen sowie deren Ausschlüsse entnehmen Sie bitte den geltenden Versicherungsbedingungen.

Abschlussfrist: Für die Gültigkeit des Reiserücktritts-Schutzes müssen zwischen dem Abschluss des Vertrages und dem Reisebeginn mind. 30 Tage liegen. Sollten Sie Ihre Reise innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn buchen, muss die Versicherung innerhalb von fünf Kalendertagen nach der Reisebuchung abgeschlossen werden.

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich richtet sich nach dem Reiseziel. Sofern mehrere Länder bereist werden gilt das entfernteste Land.

Versicherte Reisedauer: maximal 31 Tage. Im Reiserücktritts-Schutz besteht Versicherungsschutz unabhängig von der Reisedauer.

Gebeco
Reisen, die begeistern.

**europ
assistance**
you live we care

CRS-Benutzerhilfe für Reisebüros

Ihr Kunde wählt z. B. die Reise „Vietnam Kompakt“ (Reisenummer **P86058Z**), Seite 50/51 mit den Leistungen **15.04.-25.04.2024** mit 2 Personen im **Doppelzimmer Deluxe** · Eigenanreise ab 08.04.2024 ohne Flug · Premium-Versicherungspaket

1 Aktion: BA Veranstalter: GEBE Reiseart: Personen: 2 Agentur-Nr.: 57000 Vorgangs-Nr.: -
2 Mark. Anf.-Code: E Leistungs-Code: P86058Z Unterbr. Vpfl. Bel. Anz. Von: 15Apr24 Bis: 25Apr24 Teilnehmer-Zuordnung Status: RQ Preis: 5790
3 Mark. Anf.-Code: E Leistungs-Code: EIGENANREISE Unterbr. Vpfl. Bel. Anz. Von: 08Apr24 Bis: 25Apr24 Teilnehmer-Zuordnung Status: OK Preis: 458
4 Mark. Anf.-Code: V Leistungs-Code: RVRWO Unterbr. Vpfl. Bel. Anz. Von: 08Apr24 Bis: 25Apr24 Teilnehmer-Zuordnung Status: OK Preis: 458
5 Mark. Anf.-Code: PRK Leistungs-Code: Unterbr. Vpfl. Bel. Anz. Von: Bis: Teilnehmer-Zuordnung Status: Preis:
6 Mark. Anf.-Code: Unterbr. Vpfl. Bel. Anz. Von: Bis: Teilnehmer-Zuordnung Status: Preis:
7 Bemerkungen: Abreise aus DE bereits am 08.04.24 Gesamtbetrag: EUR 6248
 Kunden-Name: Straße, Nr.: Zusatzinfo: TV: KS: Auftragsnr.: Bef.: RA: Pers.: Ziel: Dauer: P: Buchungskanal: Vers.:
 Nr. Anrede Name/Vorname/Titel Alter/Geburtsdatum Preis Nr. Anrede Name/Vorname/Titel Alter/Geburtsdatum Preis
 01 H Mueller/Max/Dr 02 D /Marianne
 03 04
 05 06

Mit Aktion BI erhalten Sie **nach** Buchung wichtige Informationen zur Reise, Flugzeiten und Status des Unterlagenversandes.



Veranstaltercode: GEBE

1 AKTION alle gängigen Aktionscodes inkl. IP für Katalogbestellung

2 ANF

- R = Erlebnis-, Städte- und Privatreise
- AF = Linien- oder Anschlussflug
- BA = Zug zum Flug (ZZF2 bzw. ZZF1)
- F = Flex-Flug mit Flug zu tagesaktuellen Preisen
- USL = Unterkunftsonderleistungen
- TA = Optionale Leistungen
- H = Hotel/Verlängerungshotel
- P = Paket/Anschlussprogramm
- T = Transferleistung
- E = Eigenanreise (Termin der Abreise unter Datum)
- VIS = Visum
- V = Versicherung
- KV = keine Versicherung
- PRK = Pauschalreisekennung

3 LEISTUNG hier Buchungscode, Versicherungscode oder 3-Letter-Code bei Flug (bei ANF E kein Eintrag)

4 UNTERBR

- DZ = Doppelzimmer
- EZ = Einzelzimmer
- DA = Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
- HH = halbes DZ Herren
- HD = halbes DZ Damen
- C = Business-Class
- DX = Premium-Eco

5 VON Abreisetermin

6 BIS wird vom System teilweise automatisch errechnet

7 BEM ggf. Kundenwunsch eintragen (unverbindlich)

Reisen nach Regionen, Ländern und Terminen abfragen

Mit Aktion „H“ und Abfrage in der Multifunktionszeile (MFZ) erhalten Sie alle noch buchbaren Reisen. Sie können auch mehrere Parameter durch Komma getrennt eintragen. **Unser Tipp:** Ergänzend können auch Reisen, bei denen bereits die Mindestteilnehmerzahl (MTZ) erreicht wurde, mit der Eingabe **G** in der MFZ abgefragt werden, oder mit Eingabe **!**, die kurz vor Erreichen der MTZ stehen. Privatreisen werden mit PRIVAT abgefragt. **M** steht für MTZ 4 Personen.

Mit **?** bekommt man eine kleine Hilfe.

Flexible Flugauswahl bei ausgewählten Reisen

Sie können bei ausgewählten Reisen die meisten Flüge über TOMA, neu jetzt auch webbasiert bei Amadeus, auswählen. Diese werden im Echssystem eingebucht und erhalten sofort den Status OK. Bei dieser Auswahl finden Sie passende Veranstalterflüge wie auch gekennzeichnete Sondertarife und Flugangebote ohne Transfer. Die Auswahlmaske erscheint automatisch sofern mehrere Flüge zur Auswahl stehen.

Mark.	Anf.-Code	Leistungs-Code	Unterbr.	Vpfl.	Bel.	Anz.	Von	Bis	Teilnehmer-Zuordnung	Status	Preis
01							15Mär24	15Mai24			
02											
03											
04											
05											
06											

05. März ab München (MUC) — 17. März an München (MUC) EUR +69,00 Preis pro Person
 Wir kümmern uns um Ihre bestmögliche Flugverbindung und melden uns bei Ihnen **AUSWÄHLEN**

IBERIA 07:00 MUC — 19:05 LIM 18h 5min 1 Stopp **EUR +69,00** Preis pro Person **AUSWÄHLEN**

IBERIA 20:45 LIM — 19:20*¹ MUC 18h 35min 1 Stopp **AUSWÄHLEN**

Allgemeine Reisebedingungen und Hinweise

Lieber Reisegast, die nachfolgenden Allgemeinen Reisebedingungen ergänzen die gesetzlichen Bestimmungen und sind Inhalt des Reisevertrages zwischen Ihnen als Kunden und der Gebeco GmbH & Co. KG („Gebeco“) als Reiseveranstalter.

1. Vertragsabschluss und Reiseunterlagen

1.1 Mit seinem Buchungsauftrag bietet der Kunde (m/w/d) Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation mbH & Co KG („Gebeco“) verbindlich den Abschluss des Reisevertrages auf der Grundlage der Reiseausschreibung zur gewählten Reise sowie auf Basis dieser Allgemeinen Reisebedingungen an. Der Auftrag erfolgt durch den Kunden auch für alle von ihm mitbenannten Teilnehmer, für deren Vertragspflichten er wie für seine eigenen haftet, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

1.2 Bei allen Online-Buchungen gilt: Dem Kunden wird der Ablauf der Online-Buchung in der Buchungsstrecke auf der Internetseite von Gebeco erläutert. Im Rahmen des Buchungsprozesses kann der Kunde jederzeit seine Angaben ändern, korrigieren oder zurücksetzen (Button „Angaben ändern“). Auch für die Zurücksetzung des gesamten Online-Buchungsformulars steht eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird. Der Kunde gelangt durch Klicks auf eine Seite, auf der er seine Daten eingeben und anschließend die Bezahlart auswählen kann. Falls der Kunde den Buchungsprozess komplett abbrechen möchte, kann er auch einfach das Browser-Fenster schließen. Ansonsten kann er den Buchungsauftrag zum Abschluss bringen. Mit Betätigung der Schaltfläche „Reise zahlungspflichtig buchen“ gibt der Kunde rechtsverbindlich seinen Buchungsauftrag ab, so dass eine Kostenpflicht entstehen kann. Danach können keine Änderungen an den persönlichen Angaben oder personenbezogenen Daten des Kunden mehr vorgenommen werden. Der Kunde hat daher vor Abgabe seines Buchungsauftrags Sorge zu tragen, dass er alle Informationen, Namen und Angaben, wie etwa die E-Mail-Adresse, (Mobil-)Telefonnummer oder Zahlungsdaten korrekt eingegeben hat. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Kunde eine Eingangsbestätigung in Textform (z. B. per E-Mail), die noch keine Annahme des Auftrages darstellt, sondern lediglich den Eingang desselben bestätigt. Vertragssprachen werden angegeben, wobei ausschließlich die deutsche Sprache maßgeblich ist.

1.3 Der Reisevertrag kommt mit der Annahme durch Gebeco zustande, über die Gebeco den Kunden mit der Reisebestätigung direkt oder über das Reisebüro informiert. Die Reisebestätigung wird dem Kunden als Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt (in Papier nur gem. Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB). Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt unter Einhaltung der vorvertraglichen Informationspflichten ein neues Angebot vor, an das Gebeco für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt mit dem Inhalt des neuen Angebots zustande, wenn der Kunde es innerhalb dieser Frist ausdrücklich oder schlüssig, etwa durch Leistung der Anzahlung, annimmt.

1.4 Reisebüros und Leistungsträger (z. B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von Gebeco nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Reisevertrages abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen. Orts- und Hotelprospekte, die nicht von Gebeco herausgegeben werden, sind für die Leistungspflicht von Gebeco nicht verbindlich.

1.5 Der Kunde hat Gebeco unverzüglich zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z. B. Flugschein, Voucher) nicht spätestens 7 Tage vor Reisebeginn oder in dem von Gebeco genannten Zeitraum erhalten hat oder wenn die Unterlagen oder Flugtickets falsche Angaben, etwa bezüglich der personenbezogenen Daten des Kunden (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum), enthalten. Falsch geschriebene Namen oder Namen, die nicht dem Identitätsnachweis des Kunden entsprechen, können dazu führen, dass eine Fluggesellschaft den Transport des Kunden verweigert.

1.6 Kein Widerrufsrecht bei Online-Buchung
Gebeco weist darauf hin, dass nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB für die auf der Internetseite angebotenen Pauschalreisen kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte gelten. Dies bedeutet, der Kunde kann bei einer Online-Buchung seine abgegebene Willenserklärung nicht widerrufen, sondern diese ist bindend. Ein Rücktritt vom Reisevertrag ist stets möglich (siehe Ziff. 6.1). Ein Widerrufsrecht besteht nur, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen nach mündlichen Verhandlungen geschlossen worden ist (nicht: Internetbuchung), es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden.

2. Zahlung

2.1 Nach Erhalt der Reisebestätigung vom Sicherungsschein ist eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises, die auf den Gesamtreisepreis angerechnet wird, innerhalb von sieben Tagen nach Rechnungs-

datum fällig und zu zahlen. Der Betrag für die Anzahlung ergibt sich aus der Reisebestätigung. Die Restzahlung des Reisepreises ist drei Wochen vor Reisebeginn fällig und vom Kunden unaufgefordert zu zahlen, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt wird, insbesondere nicht mehr aus dem in Ziff. 8.1 genannten Grund abgesagt werden kann und der Nachweis der Insolvenzabsicherung durch den Sicherungsschein vorliegt. Durch die dem Sicherungsschein zugrundeliegende Insolvenzversicherung sind sämtliche Zahlungen des Kunden für die Pauschalreise gegen Insolvenz abgesichert.

2.2 Die Prämie für eine vermittelte Reiseversicherung wird in voller Höhe mit der Anzahlung fällig und wird auf der Reisebestätigung gesondert ausgewiesen.

2.3 Werden auf den Reisepreis fällige Zahlungen vom Kunden trotz Mahnung und angemessener Fristsetzung zur Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig geleistet, obwohl Gebeco zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistung bereit und in der Lage ist, sowie die gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat, so ist Gebeco berechtigt, vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten entsprechend Ziff. 6.2 oder 6.3 zu belasten.

2.4 Für die Zahlung des Kunden im SEPA-Lastschriftverfahren ist erforderlich, dass der Kunde ein SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) nach der Vorlage von Gebeco erteilt und insbesondere seine Bankverbindung und seine Adresse gegenüber Gebeco oder dem buchenden Reisebüro nennt und seine Einwilligung zum Einzug im Lastschriftverfahren gibt. Als Vorabinformation des Kunden („Pre-Notification“) gilt im Zweifel die Reisebestätigung als Vertragsdokument. Zwischen Gebeco und dem Kunden wird eine Frist von zwei Tagen für die Vorabinformation vereinbart. Die An- und Restzahlungen werden dann entsprechend ihrer Fälligkeiten und, soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht, die Restzahlung nach ihrer Fälligkeit nach Ziff. 2.1 ab 18 Tage vor Reiseantritt, stets unter Wahrung der Frist für die Vorabinformation.

2.5 Wählt der Kunde die Zahlung durch Kreditkarte, so erteilt er bei Buchung der Reise die Belastungsermächtigung für sein Kreditkartenkonto. Hat Gebeco diese Zahlungsrart in der Reisebestätigung ausdrücklich akzeptiert, so gilt eine Zahlung des Kunden so lange als vorläufig entrichtet, bis festgestellt wird, dass der von Gebeco vom Kreditkartenkonto des Kunden eingezogene Betrag nicht, ganz oder teilweise rückbelastet oder seine Rückzahlung auf sonstige Weise geltend gemacht wird. Kommt es zu einer Rückbelastung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, und wird eine Zahlung nicht rechtzeitig eingelöst, so gerät der Kunde in Verzug und Gebeco ist berechtigt, einen entstandenen Verzugsschaden in Rechnung zu stellen. Die An- und Restzahlungen auf den Reisepreis werden auch bei Kreditkartenzahlung entsprechend ihrer Fälligkeiten, und soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht.

2.6 Rücktrittsschadigungen im Fall einer Stornierung (siehe Ziff. 6.2 und 6.3) oder Umbuchungsentgelte sind nach Zugang einer Rechnung sofort zur Zahlung fällig.

3. Reiseversicherungen

Gebeco vermittelt dem Kunden auf Wunsch für seine Reise Versicherungsschutz. Es wird der Abschluss einer Reiserücktrittskosten-/ Reiseabbruchsversicherung und einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich der Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod empfohlen. Ebenso sollte der Kunde seinen Reisekrankenversicherungsschutz auf Deckungsschutz im Ausland mit Versicherung des Rücktransportes aus dem Ausland bei Unfall oder Krankheit überprüfen.

4. Leistungen von Gebeco

Art und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen von Gebeco ergeben sich aus der zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Internetausschreibung der gebuchten Reise, den dort genannten Serviceinformationen zur Reise und der individuellen Reisebestätigung an den Kunden. Wird von Gebeco ein individueller Reiseverlauf zusammengestellt, so ergibt sich die Leistungsverpflichtung von Gebeco ausschließlich aus dem konkret erstellten Angebot in Verbindung mit der Reisebestätigung.

5. Preis- und Vertragsänderungen nach Vertragsschluss

5.1 Gebeco behält sich vor, den Reisepreis nach Vertragsschluss einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung des Reisepreises sich unmittelbar aus einer tatsächlich erst nach Vertragsschluss erfolgten und bei Abschluss des Vertrages nicht vorhersehbaren a) Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger, b) einer Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafenengebühren, oder c) einer Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse ergibt. Der Reisepreis wird in den genannten Fällen in dem

Umfang geändert, wie sich die Erhöhung der in a) bis c) genannten Faktoren pro Person auf den Reisepreis auswirkt. Sollte dies der Fall sein, wird Gebeco den Kunden umgehend auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen. Eine Preiserhöhung ist nur wirksam, wenn sie den in diesem Absatz genannten Anforderungen entspricht und die Unterrichtung des Kunden nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn erfolgt. Eine Preiserhöhung, die ab dem 20. Tage vor dem vereinbarten Abreiseterrain verlangt wird, ist unwirksam.

5.2 Da Ziff. 5.1 die Möglichkeit einer Erhöhung des Reisepreises vorsieht, kann der Kunde eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die in Ziff. 5.1 unter a) bis c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für Gebeco führt.

5.3 Gebeco behält sich vor, nach Vertragsschluss andere Vertragsbedingungen als den Reisepreis einseitig zu ändern, wenn die Änderungen unerheblich sind und nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden (z. B. bei Flugzeitenänderungen bis zu 3 Stunden, Routenänderungen, auch von Flugstrecken, in zumutbarem Umfang, Änderung von Zeitpunkt und Reihenfolge der Programmpunkte). Gebeco hat den Kunden hierüber auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehender Weise über die Änderung zu unterrichten. Die Änderung ist nur wirksam, wenn sie diesen Anforderungen entspricht und vor Reisebeginn erklärt wird.

5.4 Erhebliche Preis- und Vertragsänderungen: Übersteigt die in Ziff. 5.1 vorbestimmte Preiserhöhung 8 % des Reisepreises, kann Gebeco sie nicht einseitig vornehmen. Gebeco kann indes dem Kunden eine entsprechende Preiserhöhung anbieten und verlangen, dass er innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Preiserhöhung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer Preiserhöhung kann nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn unterbreitet werden.

Kann Gebeco die Reise aus einem nach Vertragsschluss eingetretenen Umstand nur unter erheblicher Änderung einer der wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen (Art. 250 § 3 Nr. 1 EGBGB) oder nur unter Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Vertrages geworden sind, verschaffen, so gilt Satz 2 dieser Ziff. 5.4 entsprechend, d. h. Gebeco kann dem Kunden die entsprechende andere Vertragsänderung anbieten und verlangen, dass der Kunde innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Vertragsänderung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer solchen sonstigen Vertragsänderung kann nicht nach Reisebeginn unterbreitet werden. Nach dem Ablauf einer von Gebeco nach dieser Ziffer bestimmten Frist gilt das Angebot zur Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung als vom Kunden angenommen.

5.5 Gebeco kann dem Kunden in ihrem Angebot zu einer Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung nach Ziff. 5.4 wahlweise auch die Teilnahme an einer anderen Reise (Ersatzreise) anbieten, über die Gebeco den Kunden nach Art. 250 § 10 EGBGB zu informieren hat.

6. Rücktritt des Kunden, Umbuchungen, Ersatzperson

6.1 Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung des Kunden bei Gebeco oder bei dem Reisebüro, über das die Reise gebucht wurde. Es wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich oder elektronisch unter Angabe der Vorgangsnummer zu erklären.

6.2 Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, so kann Gebeco vom Kunden eine angemessene Entschädigung verlangen. Gebeco hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen festgelegt, die sich nach dem Zeitraum zwischen der Rücktrittserklärung und dem vertraglichen Reisebeginn, der zu erwartenden Ersparnis von Aufwendungen von Gebeco und dem zu erwartenden Erwerb durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen in Prozent des Reisepreises, je nach Rücktrittszeitpunkt des Kunden, wie folgt bestimmen:

bei Pauschalreisen (mit Veranstalterflug / ohne Flug)	
• bis zum 31. Tag vor Reisebeginn	20 %
• ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn	25 %
• ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	35 %
• ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn	50 %
• ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn	65 %
• ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	80 %

bei Pauschalreisen (mit Flug zu Sondertarifen – wie ausgewiesen)	
• bis zum 31. Tag vor Reisebeginn	20 %
• ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn	35 %
• ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	45 %
• ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn	60 %
• ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn	75 %
• ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	90 %

bei Schiffsreisen / Kreuzfahrten / Spezialbahnreisen	
• bis zum 60. Tag vor Reisebeginn	20 %
• ab 59. bis 30. Tag vor Reisebeginn	30 %
• ab 29. bis 15. Tag vor Reisebeginn	50 %
• ab 14. bis 1. Tag vor Reisebeginn	80 %
• ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	90 %

Dem Kunden bleibt unbenommen, nachzuweisen, dass Gebeco ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der jeweiligen Pauschalen entstanden ist.

6.3 Gebeco behält sich vor, anstelle der in Ziff. 6.2 genannten Entschädigungspauschalen die Höhe der Entschädigung anhand der im Einzelfall ihr tatsächlich entstandenen Kosten, wie etwa Stornierungskosten für Leistungsträger (z. B. Fluggesellschaften, Hotels, Agenturen vor Ort) oder Kosten für Vermittler, konkret zu berechnen und diese Entschädigung, die ggf. höher als die in Ziff. 6.2 genannte Pauschale ausfällt, vom Kunden zu fordern. Dabei wird Gebeco ersparte Aufwendungen sowie Ersparnisse durch eine etwaige, anderweitige Verwendung der Reiseleistungen berücksichtigen und kann die geforderte Entschä-

gung konkret beziffern und belegen.

- 6.4** Ein rechtlicher Anspruch des Kunden auf Umbuchungen (Änderungen hinsichtlich des Reisetermins, des Reiseziels, des Ortes des Reisebeginns, der Unterkunft oder der Beförderungsart, jeweils innerhalb der gebuchten Saison) besteht nicht. Sollte Gebeco auf Wunsch des Kunden kulantenweise dennoch eine Umbuchung vornehmen, so behält sich Gebeco vor, die durch die Umbuchung tatsächlich entstehenden Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen oder pauschal ein Umbuchungsentgelt von € 75,00 pro Person zu erheben. Der Kunde kann nachweisen, dass Gebeco kein oder nur ein geringerer Schaden als in Höhe der genannten Pauschalen entstanden ist. Umbuchungen sind nach Vertragsschluss nur bis zum 60. Tag vor Reisebeginn, danach nur nach vorherigem Rücktritt vom Reisevertrag unter den in Ziff. 6.1 bis 6.3 genannten Bedingungen und bei gleichzeitiger Neuanmeldung möglich.
- 6.5** Sollte der Kunde die Reise nicht antreten können, kann er innerhalb einer angemessenen Frist vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) erklären, dass statt seiner eine dritte Person in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Die Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie Gebeco nicht später als sieben Tage vor Reisebeginn zugeht. Gebeco kann dem Eintritt des Dritten widersprechen, wenn dieser Dritte die vertraglichen Reiseerfordernisse nicht erfüllt. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, haften er und der Kunde Gebeco als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.

7. Nicht in Anspruch genommene Leistung

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die Gebeco ordnungsge-
mäß angeboten hat, infolge vorzeitiger Rückreise, wegen Krankheit oder aus anderen Gründen, die ausschließlich von ihm zu vertreten sind oder ihm zuzurechnen sind, nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Reisepreises.

8. Rücktritt des Reiseveranstalters

- 8.1** Gebeco kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl vom Vertrag zurücktreten und die Reise absagen, wenn sie in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung diese Zahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens seine Rücktrittserklärung zugegangen sein muss, angegeben hat, und in der Reisebestätigung die Zahl und späteste Rücktrittsfrist angibt. Ein Rücktritt ist von Gebeco bis spätestens drei Wochen vor dem vereinbarten Reisebeginn gegenüber dem Kunden zu erklären.
- 8.2** Gebeco kann vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten, wenn Gebeco aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist.
- 8.3** Tritt Gebeco vom Reisevertrag zurück, so werden dem Kunden auf den Reisepreis geleistete Zahlungen zurückerstattet.

9. Obliegenheiten des Kunden und Gewährleistung, Anzeigen des Kunden

- 9.1** Mängelanzeige: Der Kunde hat auftretende Mängel unverzüglich anzuzeigen und innerhalb angemessener Frist um Abhilfe zu ersuchen. Dies kann gegenüber der örtlichen Reiseleitung, gegenüber der Agentur von Gebeco im Reiseland oder unter der unten genannten Adresse/Telefonnummer geschehen, ggf. auch über das vermittelnde Reisebüro. Die Kontakt- und Notfallnummer befindet sich in der Reisebestätigung und in den Reiseunterlagen. Soweit Gebeco infolge einer schuldhaften Unterlassung der Anzeige nach Satz 1 dieses Absatzes nicht Abhilfe schaffen konnte, ist der Kunde nicht berechtigt, die in § 651m BGB bestimmten Rechte geltend zu machen oder nach § 651n BGB Schadensersatz zu verlangen.
- 9.2** Gepäckschäden, Zustellungsverzögerungen bei Gepäck oder Gepäckverlust im Zusammenhang mit Flügen sind nach internationalen Übereinkommen binnen 7 Tagen bei Gepäckverlust und binnen 21 Tagen bei Gepäckverspätung nach Aushändigung des Gepäcks anzuzeigen, wobei empfohlen wird, unverzüglich an Ort und Stelle die Verlust- oder Schadensanzeige bei der zuständigen Fluggesellschaft zu erheben und den Schaden dann auch nochmals schriftlich geltend zu machen. Darüber hinaus ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck der örtlichen Reiseleitung oder Gebeco gegenüber anzuzeigen, wenn reiserechtliche Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden.
- 9.3** Abhilfe: Verlangt der Kunde Abhilfe, hat Gebeco den Reisemangel zu beseitigen. Gebeco kann die Abhilfe nur verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Gebeco kann in der Weise Abhilfe schaffen, dass sie eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung erbringt. Kann Gebeco die Beseitigung des Mangels verweigern und betrifft der Mangel einen erheblichen Teil der Reiseleistungen, hat Gebeco Abhilfe durch angemessene Ersatzleistungen anzubieten.
- 9.4** Ersatzleistungen: Ist die Beförderung des Kunden an den Ort der Abreise oder an einen anderen Ort, auf den sich die Parteien geeinigt haben (Rückbeförderung), vom Vertrag umfasst und aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände nicht möglich, hat Gebeco die Kosten für eine notwendige Beherbergung des Kunden für einen höchstens drei Nächte umfassenden Zeitraum zu tragen, und zwar möglichst in einer Unterkunft, die der im Vertrag vereinbarten gleichwertig ist.
- 9.5** Fristsetzung vor Kündigung: Wird eine Reise durch einen Mangel erheblich beeinträchtigt, kann der Kunde den Vertrag kündigen. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn Gebeco eine ihr vom Kunden bestimmte angemessene Frist hat verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nur dann nicht, wenn

die Abhilfe von Gebeco verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist. Wird der Vertrag vom Kunden gekündigt, so behält Gebeco hinsichtlich der erbrachten und der zur Beendigung der Pauschalreise noch zu erbringenden Reiseleistungen den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis.

- 9.6** Schadensminderungspflicht: Der Kunde ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der Bestimmungen über die Schadensminderungspflicht mitzuwirken, den Eintritt eines Schadens möglichst zu vermeiden und eventuell eingetretene Schäden gering zu halten.
- 9.7** Rechtzeitiges Erscheinen: Jeder Kunde ist für sein rechtzeitiges Erscheinen am Abreiseort selbst verantwortlich. Dies gilt insbesondere bei selbst gebuchten Flügen oder der Eigenreise. An Flughäfen ist genügend Zeit für den Check-In, die Sicherheitskontrolle und etwaige Gesundheitstests einzuplanen. Bei internationalen Flügen muss sich der Kunde am Abreiseort mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit am Flughafen einfinden, damit er genügend Zeit für den Check-In, etwaige gesundheitspolizeiliche Tests und die Sicherheitskontrolle hat, und auch bei der eigenen Buchung von Flügen muss er eine solche Umsteigezeit einplanen. Bei der Buchung von Rail & Fly-Tickets hat der Kunde ebenfalls die Mitwirkungspflicht, bei allen nationalen und internationalen Flügen sicherzustellen, dass er eine Bahnfahrt auswählt, die ihm erlaubt, mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit seines Fluges am Flughafen einzutreffen, so dass er rechtzeitig am Check-In-Schalter erscheint, die Sicherheitskontrollen oder sonstige Kontrollen, wie etwa Gesundheitskontrollen, passieren und den Flug am Gate antreten kann.
- 9.8** Der Kunde ist verpflichtet, vor der Reise, wenn erforderlich unter Einbeziehung fachkundigen ärztlichen Rates, sorgfältig selbst zu prüfen, ob die Teilnahme an der Reise mit ihren spezifischen Inhalten und ihrer Route durch ggf. ungewohnte klimatische Verhältnisse mit seiner jeweiligen körperlichen Verfassung, Konstitution und seinem aktuellen Gesundheitszustand tatsächlich vereinbar ist.

10. Haftung und Haftungsbeschränkungen

- 10.1** Die vertragliche Haftung von Gebeco für Schäden, die keine Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt werden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt.
- 10.2** Die in 10.1 genannte Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche, die nach Montrealer Übereinkommen oder nach sonstigen internationalen Übereinkommen gegeben sind.
- 10.3** Die internationale Seebeförderung unterliegt dem am 23.4.2014 in Kraft getretenen Athener Übereinkommen (AU) sowie der Verordnung (EG) Nr. 392/2009. Die Haftung des Beförderers für sämtliche Schadensersatzansprüche bei Schifffallsereignissen im Fall des Todes oder der Körperverletzung von Passagieren sowie des Verlusts oder der Beschädigung von Gepäck und Selbstbehalte (bei Verlust oder Beschädigung in Abzug zu bringende Beträge) ist stets auf die Haftungsbegrenzungen des AU in seiner jeweils geltenden Fassung nebst zugehörigen Protokollen beschränkt (derzeit Regelung des Art. 3, Art. 5, Art. 7 und Art. 8 AU). Der gem. Art. 8 Abs. 4 AU erlaubte Abzug findet Anwendung. Ein Mitverschulden des Passagiers ist stets zu berücksichtigen (Art. 6 AU). Der Beförderer haftet nicht für Ereignisse, die eintreten, ehe der Fahrgast das Schiff betreten hat oder nachdem er es verlassen hat. Entsprechendes gilt für das Handreisegepäck im Gewahrsam des Fahrgastes. Der Beförderer haftet nicht für lebende Tiere, die als Reisegepäck befördert werden. Der Beförderer haftet nicht für Schäden, die während des Transports auf Schiffen entstehen, der von einem anderen Frachtführer ausgeführt wird. Der Beförderer haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Geld, gebearbarten Wertpapieren oder anderen Wertgegenständen wie Gold, Silber, Juwelen, Schmuck, Kunstgegenständen, Elektronik oder sonstigen Wertsachen, außer diese wurden bei dem Beförderer zur sicheren Aufbewahrung übergeben (in diesem Fall ist die Haftung nach Art. 8 Abs. 3 AU beschränkt). Der Kunde hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass er solche Gegenstände in seinem Handgepäck sicher verwahrt.
- 10.4** Reiseleiter oder Reisebüros sind nicht berechtigt, Ansprüche mit Wirkung für Gebeco anzuerkennen.

11. Informationspflichten über Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung Nr. 2111/2005 verpflichtet Gebeco, den Kunden über die Identität des jeweiligen Luftfahrtunternehmens sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu unterrichten. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so muss Gebeco diejenige Fluggesellschaft nennen, die die Flugbeförderung wahrscheinlich durchführen wird und sicherstellen, dass der Kunde unverzüglich Kenntnis der Identität erhält, sobald diese feststeht, ebenso bei einem Wechsel der Fluggesellschaft. Die Liste der Fluggesellschaft mit einem Flugverbot in der EU ist unter https://transport.ec.europa.eu/transport-themes/eu-air-safety-list_de einsehbar.

12. Pass- und Visumerfordernisse, gesundheitspolizeiliche Vorschriften

- 12.1** Gebeco informiert den Kunden vor Vertragsschluss über allgemeine Pass- und Visumerfordernisse des Bestimmungslandes, einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten (z. B. polizeilich vorgeschriebene Impfungen, Atteste oder Gesundheitsnachweise), die für die Reise und den Aufenthalt erforderlich sind.
- 12.2** Der Kunde ist für das Beschaffen und Mitführen der notwendigen Reisedokumente verantwortlich und muss selbst darauf achten, dass sein Reisepass oder sein Personalausweis, soweit für die Einreise ausreichend, für die gesamte Reise eine ausreichende Gültigkeit besitzt. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Datum der Rückreise hinaus

gültig sein. Der Kunde hat auch die im Einreiseland nötigen gesundheitlichen Nachweise bei der Einreise im Handgepäck bei sich zu führen.

- 12.3** Gebeco haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde sie mit der Besorgung beauftragt hat, sondern nur, wenn Gebeco gegen eigene Pflichten verstoßen und die entstandene Verzögerung zu vertreten hat.

13. Datenschutz, Widerspruchsrechte des Kunden

- 13.1** Über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten informiert Gebeco den Kunden in ihrer Datenschutzerklärung auf ihrer Website und in ihrem Datenschutzhinweis. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine Person persönlich beziehen und sie identifizieren, wie etwa Name, Anschrift, E-Mail-Adresse. Diese Daten werden verarbeitet, soweit es für die angemessene Bearbeitung der Anfrage, Katalogbestellung oder Buchungsanfrage des Kunden, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für die Vertragserfüllung aus dem Reisevertrag erforderlich ist. Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken zulässig. Die Daten werden ohne die ausdrückliche Zustimmung des Kunden nicht an nicht berechtigte Dritte weitergegeben. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, seine beim Veranstalter gespeicherten personenbezogenen Daten abzurufen, über sie Auskunft zu verlangen, sie ändern, berichtigen oder löschen zu lassen, ihre Verarbeitung einschränken zu lassen, ihrer Verarbeitung zu widersprechen, sie übertragen zu lassen oder sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung zu beschweren (sämtliche Rechte der Art. 15 bis 20 DSGVO). Die Daten werden gelöscht, wenn sie für die Vertragserfüllung nicht mehr erforderlich sind oder wenn ihre Speicherung gesetzlich unzulässig ist. Sofern personenbezogene Daten des Kunden auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, hat er das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben. Der Kunde kann unter der Adresse kontakt@gebeco.de mit einer E-Mail von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen oder Gebeco unter der unten genannten Adresse kontaktieren. Den Datenschutzbeauftragten erreicht er unter der unten genannten Adresse mit dem Zusatz „an den Datenschutzbeauftragten“.
- 13.2** Mit einer Nachricht an kontakt@gebeco.de kann der Kunde der Nutzung oder Verarbeitung seiner Daten für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung oder zu Marketingzwecken widersprechen.

14. Allgemeine Bestimmungen und Hinweise

- 14.1** Auf das gesamte Vertrags- und Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und Gebeco findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Soweit der Kunde Kaufmann oder juristische Person des privaten oder des öffentlichen Rechtes oder eine Person ist, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland hat, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von Gebeco vereinbart.
- 14.2** Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages oder dieser Allgemeinen Reisebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.
- 14.3** Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) zur außergerichtlichen Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten für im elektronischen Rechtsverkehr geschlossene Reiseverträge bereit, die der Kunde unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> findet. Streitbeilegung vor Verbraucherschlichtungsstelle: Gebeco nimmt an einem solchen freiwilligen Streitbeilegungsverfahren nicht teil und ist gesetzlich hierzu nicht verpflichtet. Ein internes Beschwerdeverfahren existiert nicht.

Reiseveranstalter:

Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung
und Cooperation mbH & Co. KG („Gebeco GmbH & Co. KG“),
24118 Kiel, Holzkoppelweg 19,
Komplementärin: Gebeco Verwaltungsgesellschaft mbH,

Geschäftsführer: Ury Steinweg, Thomas Bohlander, Michael Knapp,
Registergericht: AG Kiel, HRA 3964,
Telefon 0431/5446-0 · Fax 0431/5446-111,
E-Mail: kontakt@gebeco.de, www.gebeco.de

USt.-ID: DE134848762; Wesentliche Merkmale der Dienstleistung:
Reiseveranstaltung, Reiseveranstalter-Haftpflichtversicherung;
HDI Global SE (Lead), HDI-Platz 1, 30659 Hannover,
räumlicher Geltungsbereich der Versicherung: weltweit.

Auf den Reisevertrag findet deutsches Recht Anwendung. Gebeco vermittelt Reiseversicherungen im Status eines erlaubnisfreien, gebundenen Versicherungsvermittlers gemäß § 34d Abs. 7 Nr. 1 Gewerbeordnung (GewO). Eintragung im Vermittlerregister unter Register-Nummer: D-DHKY-J2N75-89, www.vermittlerregister.info
Keine Beteiligung an einem Versicherungsunternehmen oder umgekehrt.
Beschwerdestelle bei Streitigkeiten mit Versicherungsvermittlern:
Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 080632, 10006 Berlin,
Telefon: 0800 369 60 00, Telefax: 0800 369 90 00,
E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de,
www.versicherungsombudsmann.de

IN UNSERER PREMIUM ECONOMY CLASS BEGINNT IHRE TRAUMREISE BEREITS AN BORD



Mehr Komfort. Mehr Service. Mehr Freigepäck.

Reisen Sie komfortabel an Bord unserer modernen Boeing B787-9 (Dreamliner) und Airbus A350-900 XWB nonstop nach Vietnam und weiter nach Indochina.

In unserer kleinen privat anmutenden Premium Economy Class kommen Sie in den Genuß von bis zu 107 cm Sitzabstand. Mehr Komfort bietet nur unsere Business Class mit 180 Grad flachen Betten.

Die Vietnamesische Küche und Gastfreundschaft an Bord runden Ihr Reiseerlebnis ab und lassen Sie ausgeruht ankommen und Ihre Reise mit Gebeco entspannt beginnen.